BP7
Elektrische Milchpumpe
Electric Breast Pump

Bedienungsanleitung
Operating Instructions

D GB F E I P GR PL CZ

First Choice+

Nature Sense
Mit Akku-Betrieb
With rechargeable battery

Deutsch 3
Bitte Ausklappseite beachten

English 22
Please note inner coverpage

Warranty only valid in Australia and New Zealand 40

Français 41
Veuillez tenir compte des informations fournies sur le rabat

Español 61
Por favor, tenga en cuenta la página desplegable

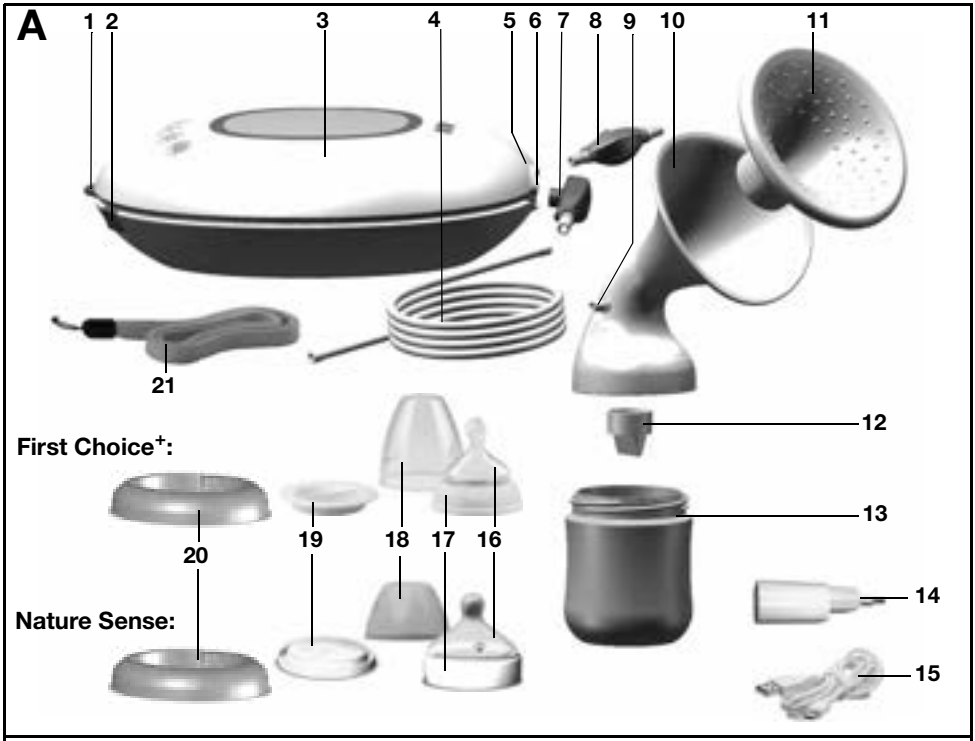
Italiano 82
Leggere attentamente la pagina pieghevole

Português 102
Por favor, consulte a página desdobrável

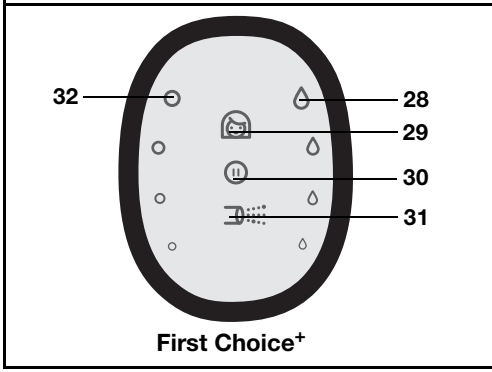
Ελληνικά 123
Παρακαλούμε προσέξτε την εσωτερικά διπλωμένη σελίδα του εξώφυλλου

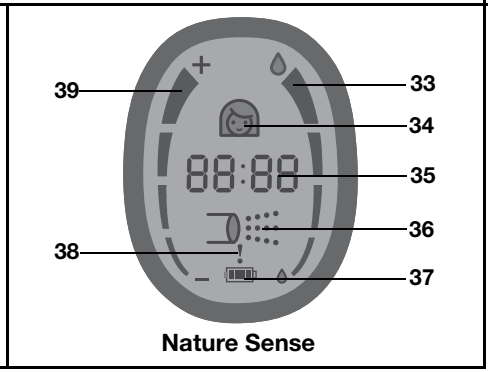
Polski 145
Proszę zwrócić uwagę na informacje umieszczone na wewnętrznej stronie okładki

Česky 166
Povšimněte si vyklápěcí strany

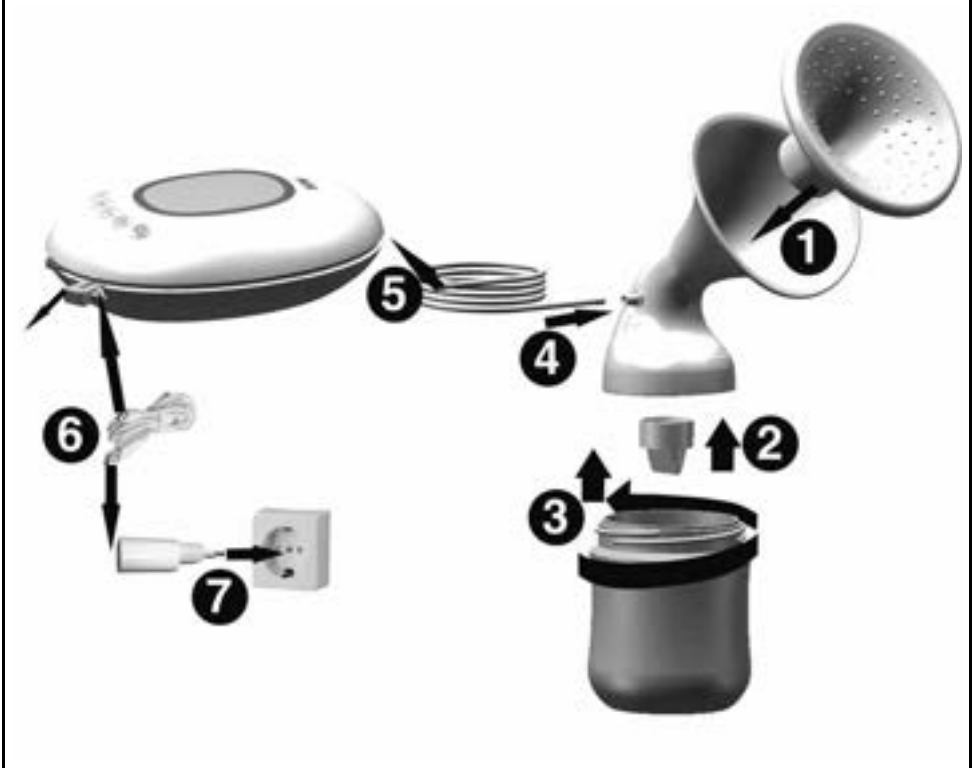

A
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
21
12
First Choice+:
13
20
19
18
17
16
14
Nature Sense:
15

22
23
24
25
27
26

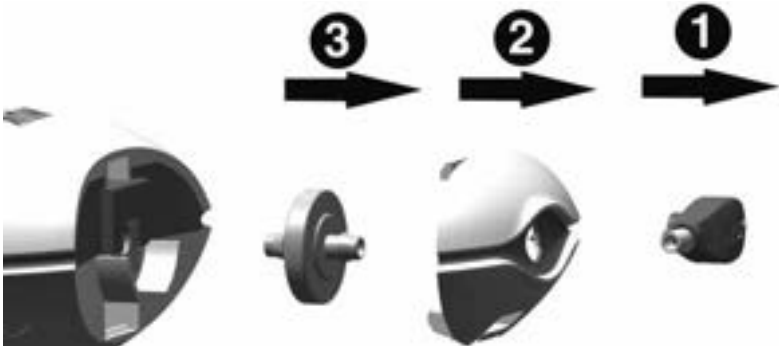

32
28
29
30
31
First Choice+


39
33
34
35
36
38
37
Nature Sense

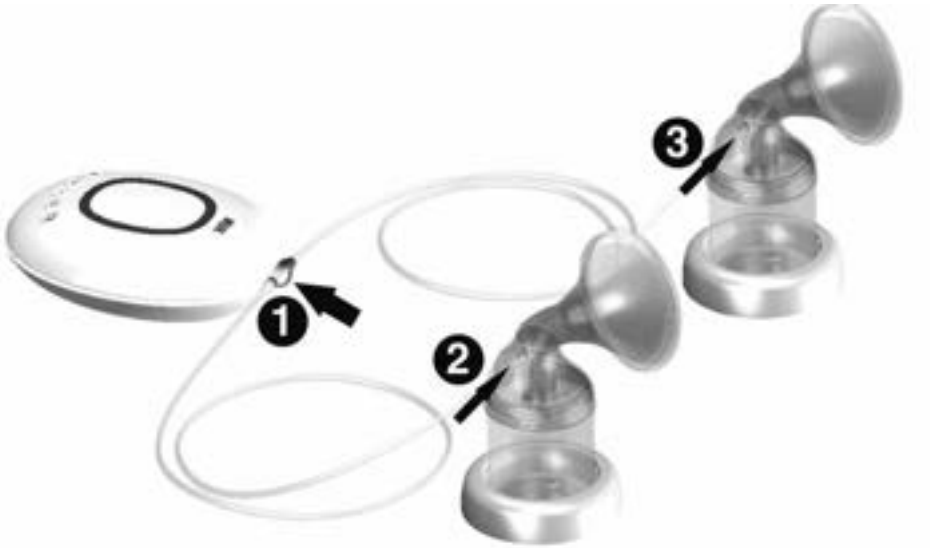
B



C



D



E

Inhalt

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch 4
2 Gerätebeschreibung 4
2.1 Verwendungszweck 4
2.2 Varianten 4
2.3 Funktionsbeschreibung 5
2.4 Gegenanzeigen 5
2.5 Nebenwirkungen 5
2.6 Kennzeichnungen am Produkt/der Verpackung 5
3 Sicherheitshinweise 6
3.1 Begriffserklärung 6
3.2 Allgemeine Hinweise 6
3.3 Hygiene 7
3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger 7
3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit 7
4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung A) 8
5 Reinigung und Desinfektion 9
5.1 Reinigen 9
5.2 Desinfizieren 10
5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch 10
5.4 Schlauch Ausblasfunktion 10
6 Pumpe zusammensetzen 11
7 Stromversorgung 11
7.1 Netzbetrieb 11
7.2 Stromversorgung über eine USB-Stromquelle 11
7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense) 12
8 Bedienung 12
8.1 Milch abpumpen 12
8.2 Abschaltautomatik 14
8.3 Mobiler Betrieb 14
8.4 Abgepumpte Milch füttern 14
9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen 15
9.1 Häufigkeit 15
9.2 Durchführung 15
9.3 Milchmenge 15
9.4 Milchspendereflex 15
10 Tipps zur Hygiene 15
11 Aufbewahrung der Milch 16
11.1 Im Muttermilchbehälter 16
11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch 16
12 Hilfestellung bei Problemen 18
13 Technische Daten 19
14 Wartung 20
15 Entsorgung 20
15.1 Gerät 20
15.2 Verpackung 20
16 Garantie 21
16.1 Service-Center 21
16.2 Hersteller 21
17 Konformitätserklärung 21

Liebe Mutter,

Muttermilch ist die beste Nahrung, die ein Baby in den ersten sechs Lebensmonaten bekommen kann. Damit Sie und Ihr Baby jeden Moment der Stillzeit genießen können, hat NUK ein Stillprogramm mit praktischen und komfortablen Stillhilfen für jeden Bedarf entwickelt, die das Stillen systematisch unterstützen.

Die NUK Milchpumpe ist als Hilfe für Sie und Ihr Baby gedacht, wenn das natürliche Stillen vorübergehend oder dauerhaft nicht möglich ist.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

Eine Kurzanleitung in Bildern finden Sie in Abbildung **E**.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Baby alles Gute.

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch

Warnung! Reinigen und desinfizieren Sie alle Teile (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 9), bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

Lesen Sie sorgfältig die beiliegenden Warn- und Gebrauchshinweise für den NUK Muttermilchbehälter/ Flasche und den Sauger sowie Zubehör.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Verwendungszweck

Die NUK elektrische Milchpumpe (Modellreihe BP7), Modell First Choice+ oder Nature Sense, ist ein Hilfsmittel zum Abpumpen und Auffangen von Muttermilch:

- am Arbeitsplatz oder bei Abwesenheit des Babys, zu Hause oder unterwegs;
- um bei einer Stillunterbrechung die Milchproduktion aufrechtzuerhalten;
- zur Linderung bei Milchstau;
- zur Steigerung der Milchproduktion.

Abgepumpte Muttermilch kann direkt im NUK Muttermilchbehälter aufgefangen, aufbewahrt, eingefroren, erwärmt und gefüttert werden.

Die NUK Milchpumpe ist für den privaten Gebrauch bestimmt. Für den gewerblichen Gebrauch ist sie nicht zugelassen.

2.2 Varianten

Diese NUK Milchpumpe ist in drei Varianten erhältlich:

- Modell First Choice+ als Einzelpumpe
- Modell Nature Sense als Einzelpumpe
- Modell Nature Sense als Doppelpumpe.

Modell First Choice+: wird mit dem NUK First Choice+ Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter oder einer externen USB-Stromquelle möglich.

Modell Nature Sense: wird mit dem NUK Nature Sense Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter, dem integrierten Akku oder einer externen USB-Stromquelle möglich.

Einzel- und Doppelpumpe

Die Nature Sense Pumpe ist als Einzelpumpe oder Doppelpumpe lieferbar. Die Einzelpumpe enthält einen Brustschild mit Muttermilchbehälter. Die Doppelpumpe enthält zwei Brustschilde mit Muttermilchbehälter, sodass Sie an beiden Brüsten gleichzeitig Milch abpumpen können.

Die Bedienung ist im Wesentlichen dieselbe. Bei Abweichungen wird auf das jeweilige Modell hingewiesen.

2.3 Funktionsbeschreibung

Diese NUK Milchpumpe arbeitet nach dem Prinzip einer elektrischen Saugpumpe und bietet folgende Vorteile:

- einstellbarer Saugrhythmus
- einstellbare Saugstärke
- ergonomischer Brustschild
- weiches Silikonkissen
- Betrieb mit mitgeliefertem Netzadapter oder einer externen USB-Stromquelle (nicht im Lieferumfang enthalten);
- beim Modell Nature Sense ist die Stromversorgung wahlweise mit Akku möglich (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12);
- sammeln von abgepumpter Muttermilch.

2.4 Gegenanzeigen

Bei Erkrankungen der Brust (Entzündungen, offene Wunden) sollte die NUK Milchpumpe nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder der Stillberaterin eingesetzt werden.

2.5 Nebenwirkungen

Sollten einmal unerwartete Reaktionen auftreten, fragen Sie bitte Ihre Hebamme bzw. Stillberatung, Ihren Arzt oder Apotheker.

Bitte melden Sie alle schwerwiegenden Vorfälle in Bezug auf das Produkt dem Hersteller und Ihrer zuständigen nationalen Behörde (siehe „16.2 Hersteller“ auf Seite 21).

2.6 Kennzeichnungen am Produkt/der Verpackung

Symbol	Bedeutung
	Hersteller
	Bedienungsanleitung beachten
	Achtung! Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten
SN	Seriennummer
BP7	Modellname

Symbol	Bedeutung
CE	Konformitätserklärung Alle Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien sind erfüllt
	Schutzisoliertes Gerät, Schutzklasse II
	elektromedizinisches Gerät, Typ BF
IP22	Schutz gegen feste Fremdkörper > 12,5 mm und gegen fallendes Tropfwasser, wenn Gehäuse bis zu 15° geneigt
	Gleichstrom
	Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen
10	CN RoHS
	Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen
5°C 50°C	Lagertemperatur +5 °C bis +50 °C
	Vor Feuchtigkeit schützen/trocken aufbewahren
	Feuchtigkeitslimitierung bei Lagerung 15% - 75% rF
REF	Artikelnummer
LOT	Chargenkennzeichnung
	Führen Sie die Verpackung dem Recycling zu
MD	Verordnung (EU) 2017/745

3 Sicherheitshinweise

3.1 Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Bedienungsanleitung:

Warnung!
Missachtung der Warnung kann ernsthaften Schaden für Leib und Leben verursachen.

Vorsicht!
Missachtung der Warnung kann leichte Personenschäden und/oder einen Sachschaden verursachen.

Hinweis:
Sachverhalte, die im Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten.

3.2 Allgemeine Hinweise

Warnung! Kleinteile dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen: Verschluckungsgefahr und Erstickungsgefahr.

Warnung! Gefahr durch Strangulation. Halten Sie Kabel, Schläuche und Bänder immer außerhalb der Reichweite von Kindern.
Bei Nicht-Gebrauch: Stellen Sie sicher, dass Kabel, Schläuche und Bänder sicher verstaut sind. Schützen Sie Babys und Kinder vor Strangulation und andere Personen vor Stürzen. Platzieren Sie niemals die Milchpumpe mit Schläuchen, Kabeln und dem Tragegurt im Kinderwagen, Kinderbett oder Laufgitter.

Warnung! Tauchen Sie die Pumpeinheit **3** niemals in Wasser, da sonst die Gefahr eines Stromschlages besteht und die Motoreinheit durch eindringendes Wasser zerstört werden könnte.

Modell Nature Sense:

Warnung! Der Akku ist fest verbaut und kann nicht ausgetauscht werden.
Unsachgemäßer Austausch des Akkus kann zu erhöhten Temperaturen, Explosion und/oder Feuer führen.

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig vor dem Gebrauch der Milchpumpe. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muss jederzeit verfügbar sein.
- Verwenden Sie die NUK Milchpumpe und das Zubehör nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe „2.1 Verwendungszweck“ auf Seite 4).
- Elektrische Medizinprodukte wie dieses dürfen nur von Erwachsenen verwendet werden.
- Im Netzbetrieb darf die Milchpumpe ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzadapter betrieben werden.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht aus, da der Kunststoff durch die UV-Strahlung und die Wärmeeinwirkung spröde werden kann.
- Wir empfehlen, fett- und ölhaltige Salben vor dem Abpumpen von der Brust zu entfernen, da diese die Oberfläche des Silikonkissens beschädigen können.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör von NUK.
- Bitte beachten Sie, dass jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn Zubehörteile verwendet werden, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Wenn der Netzadapter oder das USB Anschlusskabel beschädigt ist, muss das jeweilige Teil durch ein Original Ersatzteil ausgetauscht werden.
- Bei eventuellen Funktionsstörungen darf die Instandsetzung des Gerätes nur durch den Hersteller erfolgen. Ansonsten erlischt jeglicher Garantieanspruch.

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse der Pumpeinheit **3 – sonst erlischt die Garantie.**
- Soll die Muttermilch für ein Frühgeborenes sein, befolgen Sie bitte unbedingt die Anweisungen Ihres Arztes.
- Verpackung ist kein Spielzeug. Halten Sie sie von Kindern fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr.

3.3 Hygiene

Warnung!
Beim Umgang mit Muttermilch hat die Hygiene eine besondere Bedeutung, damit Ihr Kind sich gesund entwickeln kann.

- Bitte beachten Sie „5 Reinigung und Desinfektion" auf Seite 9 zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination (Verkeimung) sowie zur Vermeidung von Beschädigungen des Gerätes.
- **Nur eine sorgfältig gereinigte Milchpumpe erreicht ihre volle Saugleistung.**
- **Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.**
- An der Brust getragener Körperschmuck (z.B. Piercing) bitte vor dem Gebrauch der Milchpumpe ablegen.

3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger

Zur Sicherheit und Gesundheit Ihres Kindes: ACHTUNG!

Lesen Sie sorgfältig die beiliegenden Warn- und Gebrauchshinweise für den NUK Muttermilchbehälter/ Flasche und den Sauger sowie Zubehör.

3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit

Diese elektrische Milchpumpe erfüllt die Grenzwerte für ein medizinisch elektrisches Gerät der Gruppe 1, Klasse B (gemäß CISPR 11).

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) bezeichnet die Fähigkeit eines Geräts, in seiner elektromagnetischen Umgebung zuverlässig zu funktionieren, ohne in diese dabei unzulässige elektromagnetische Störeinflüsse einzubringen. Solche Störeinflüsse können unter anderem durch Anschlusskabel oder die Luft übertragen werden.

Unzulässige Störeinflüsse aus der Umgebung können zu inkorrektem Verhalten des Medizingerätes führen. Ebenso kann in gewissen Fällen die elektrische Milchpumpe solche Störungen bei anderen Geräten verursachen. Zur Beseitigung der Probleme empfiehlt es sich, eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Die Ausrichtung bzw. den Abstand des Gerätes zur Störquelle verändern.
- Die elektrische Milchpumpe an einem anderen Ort verwenden.
- Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an unseren Kundendienst.

Die elektrische Milchpumpe darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet verwendet werden. Ist ein derartiger Betrieb erforderlich, so muss die elektrische Milchpumpe beobachtet werden, um ihren bestimmungsgemäßen Betrieb in dieser Anordnung zu überprüfen.

Weitere Vorkehrungen im Hinblick auf elektrische Störgrößen zur Erhaltung der Basissicherheit während der Produktlebensdauer sind nicht vorgesehen.

Hinweis:
Die elektrische Milchpumpe hat keine wesentlichen Leistungsmerkmale gemäß EN 60601-1. Das System kann durch andere Geräte gestört werden, auch wenn diese Geräte mit den für sie gültigen Aussendungsanforderungen nach CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Internationales Sonderkomitee für Funkstörungen) übereinstimmen.

Warnung!
Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (Funkgeräte) (einschließlich deren Zubehör wie z.B. Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht in einem geringeren Abstand als 30 cm (bzw. 12 inch) zu den Teilen und Leitungen der elektrischen Milchpumpe verwendet werden. Eine Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Geräts führen.

Warnung!
Modifikationen oder Erweiterungen am Gerät bzw. die Verwendung von nicht empfohlenem Zubehör (z.B. Netzadapter oder USB Anschlusskabel) können erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Gerätes zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung **A**)

1 Öse für Tragegurt
2 Ladebuchse mit USB Anschluss (Abdeckung ausziehbar)
3 Pumpeinheit
4 Schlauch (2x bei Doppelpumpe)
5 Abdeckkappe
6 Filter (plus 1 Ersatz)
7 Schlauchanschluss Stecker L-förmig (für Abpumpen mit einem Brustschild)
8 Schlauchanschluss Stecker T-förmig (nur bei der Doppelpumpe für Abpumpen mit zwei Brustschilden)
9 Schlauchanschluss Brustschild
10 Brustschild (2x bei Doppelpumpe)
11 Silikonkissen (2x bei Doppelpumpe)
12 Lippenventil (2x bei Doppelpumpe plus 1 Ersatz)
13 Muttermilchbehälter / Flasche (2x bei Doppelpumpe)
14 Netzadapter (Milchpumpe darf nur mit dem mitgelieferten Netzadapter verwendet werden)
15 USB Anschlusskabel
16 Ernährungssauger
17 Schraubring
18 Schutzkappe
19 Dichtscheibe
20 Standfuß
21 Tragegurt

Bedientasten an der Pumpeinheit

22 Memory-Taste
23 Saugrhythmus verändern
24 Saugstärke verringern
25 Saugstärke erhöhen
26 Pausen-Taste
27 Hauptschalter

Display Modell First Choice+ (LED)

Die Symbole leuchten, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

28 Anzeige des Saugrhythmus
29 Memory-Funktion
blinkend: der momentan durchgeführte Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt
30 Pause
31 Ausblasfunktion
32 Anzeige der Saugstärke

Display Modell Nature Sense (LCD)

Die Symbole werden angezeigt, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

33 Anzeige des Saugrhythmus

34 Memory-Funktion
blinkend: der aktuelle Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt

35 Anzeige der Abpumpzeit
36 Ausblasfunktion
37 Anzeige des Akku-Ladezustands
38 Fehlermeldung !
39 Anzeige der Saugstärke

5 Reinigung und Desinfektion

Warnung! Hygiene ist das oberste Gebot beim Umgang mit Muttermilch und allen Teilen, die mit ihr in Kontakt kommen. **Benutzen Sie die Pumpe daher nur im gereinigten und desinfizierten Zustand.**

Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.

Folgende Teile, die mit Muttermilch in Berührung kommen, müssen **nach jedem Gebrauch sofort** gründlich gereinigt und desinfiziert werden (siehe „5.1 Reinigen" auf Seite 9 sowie „5.2 Desinfizieren" auf Seite 10):

10 Brustschild
11 Silikonkissen
12 Lippenventil
13 Muttermilchbehälter
16 Ernährungssauger
17 Schraubring
18 Schutzkappe
19 Dichtscheibe

Folgende Teile **dürfen nicht** mit Wasser gereinigt und desinfiziert werden:

3 Pumpeinheit
14 Netzadapter
15 USB Anschlusskabel

5.1 Reinigen

Warnung! Um die Gefahr eines Stromschlages zu vermeiden:
Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzadapter **14** aus der Steckdose.

Vorsicht! Um das Lippenventil **12** nicht zu beschädigen, reinigen Sie das Lippenventil vorsichtig. Wir empfehlen, das Lippenventil nur abzuspülen und auszukochen. Reinigungsgegenstände können zu Beschädigungen führen.

1. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.

Warnung! Pumpeinheit **3**, Netzadapter **14** und USB-Anschlusskabel **15 niemals** in Wasser tauchen, da die Elektronik sonst beschädigt wird.

2.Säubern Sie folgende Teile mit warmem Wasser und etwas Spülmittel (z.B. NUK Spülreiniger).
Spülen Sie die Teile unter fließendem Wasser nach:

10 Brustschild
11 Silikonkissen
12 Lippenventil
13 Muttermilchbehälter
16 Ernährungssauger
17 Schraubring
18 Schutzkappe
19 Dichtscheibe

Warnung! Milchrückstände können dem Material schaden sowie zur Verkeimung führen.

Vorsicht! Die Teile gehören nicht in die Spülmaschine, es kann sonst zu Materialschäden durch Spülmaschinenreiniger kommen!

Hinweis: Beim Abspülen mit Geschirr (o.ä.) können bestimmte Nahrungsmittel das Material verfärben (z.B. Karottensaft) oder geruchlich beeinflussen (z.B. Fencheltee). Dadurch ergibt sich keine Beeinträchtigung der Gebrauchstauglichkeit oder Sicherheit der Produkte.

3. Desinfizieren Sie anschließend die Teile (siehe „5.2 Desinfizieren" auf Seite 10).
4. Wischen Sie die Pumpeinheit **3** mit einem feuchten Tuch ab.

5.2 Desinfizieren

Vor jeder Desinfektion müssen Sie eine Reinigung gemäß Kapitel „5.1 Reinigen” auf Seite 9 durchführen.

Warnung! Während des Desinfektionsablaufes besteht Verbrühungsgefahr.

Vorsicht!

- Die Teile müssen zum Auskochen oder Vaporisieren (Temperatur über 80 °C) stets in Einzelteile zerlegt und offen gelassen werden, da es sonst zu Verformungen kommen kann.
- Die Pumpeinheit **3**, der Netzadapter **14** sowie das USB-Kabel **15** dürfen keinesfalls desinfiziert werden, da dies das Material verformen bzw. die Elektronik beschädigen würde.
- Bei falscher Behandlung können die Teile beschädigt werden.
- Vor erneutem Gebrauch müssen die desinfizierten Teile **gut abkühlen und gänzlich getrocknet sein,** bevor sie wieder zusammengesetzt werden.
- Für die Desinfektion dürfen keine chemischen Desinfektionsmittel verwendet werden:

1. Verwenden Sie einen NUK Vaporisator. Beachten Sie dabei die zum Gerät gehörende Bedienungsanleitung;

oder

2. Kochen Sie die Teile 5 Minuten lang in sprudelnd kochendem Wasser aus.

   Achten Sie dabei auf genügend Flüssigkeit im Topf, um Beschädigungen zu vermeiden.

oder

3. Verwenden Sie den NUK Mikrowellen-Vaporisator zur Desinfektion in einem Mikrowellengerät.

   Für eine Desinfektion im Mikrowellengerät sollte ausschließlich der NUK Mikrowellen-Vaporisator benutzt werden. Befolgen Sie bei dessen Verwendung die entsprechende Gebrauchsanweisung.

5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch

1. Sollte Milch in den Schlauch **4** gelangt sein, stellen Sie das Gerät sofort ab.
2. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.
3. Bauen Sie den Filter **6** aus (siehe Abbildung **C**).
4. Reinigen Sie folgende Teile, indem Sie sie mit lauwarmem Wasser und/oder NUK Spülreiniger:
   - Filter **6** abspülen;
   - Schlauch **4** mit Schlauchanschluss Stecker **7** durchspülen.
5. Bauen Sie die Teile entsprechend Abbildung **C** bzw. **B** in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen und benutzen Sie die Ausblasfunktion des Gerätes (siehe „5.4 Schlauch Ausblasfunktion“ auf Seite 10), um den Schlauch **4**, den Schlauchanschluss Stecker **7** zu trocknen.

Hinweis: Da ein nasser oder feuchter Filter **6** nahezu luftundurchlässig ist und dadurch die Ausblasfunktion und die Abpumpfunktion verhindern würde, setzen Sie den trokkenen Ersatzfilter ein.

Schütteln Sie den frisch gereinigten Filter aus, um ihn weitgehend von Wasser zu befreien. Lassen Sie anschließend den noch feuchten Filter mindestens 4 Stunden an der Luft trocknen.

5.4 Schlauch Ausblasfunktion

1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B** zusammen.

Verwenden Sie dabei keinen noch feuchten Filter, sondern den trockenen Ersatzfilter.

2. Starten Sie die Ausblasfunktion, indem Sie den Hauptschalter **27** betätigen und anschließend gleichzeitig die Tastenkombination **23** plus **26** berühren.

   Die Ausblasfunktion dauert 5 Minuten.

3. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch vollständig trocken ist (keine Tropfen mehr im Schlauch), bevor der nächste Abpumpvorgang gestartet wird.

   Sollte der Schlauch nicht vollständig trocken sein, starten Sie die Ausblasfunktion erneut.

   Sie können den Ausblasvorgang durch Berühren der Pausen-Taste **26** unterbrechen und später durcn erneutes Berühren der Pausen-Taste **26** wieder fortsetzen.

4. Um die Ausblasfunktion zu verlassen, schalten Sie die Pumpeinheit aus, indem Sie den Hauptschalter **27** drücken.

6 Pumpe zusammensetzen

6.1 Zum Abpumpen mit einem Brustschild

1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B,** Schritte 1 bis 7**,** zusammen.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Silikonkissen **11** komplett mit dem Brustschild **10** abschließt und dass das Lippenventil **12** korrekt montiert ist, da die Pumpe sonst Luft ziehen kann und dadurch nicht richtig funktioniert.

6.2 Zum Abpumpen mit zwei Brustschilden

1. Setzen Sie die beiden Brustschilde mit Milchbehälter entsprechend Abbildung **B**, Schritte 1 bis 3, zusammen.
2. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **D**, Schritte 1 bis 3, zusammen.

7 Stromversorgung

7.1 Netzbetrieb

Warnung! Für den Netzbetrieb darf nur der beigelegte Netz-adapter und das entsprechende Kabel benutzt werden.

Zur Trennung vom Versorgungsnetz muss der Netzadapter aus der Steckdose gezogen werden.

7.2 Stromversorgung über eine USB-Stromquelle

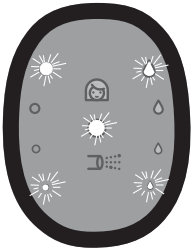
Falls kein Netzanschluss zur Verfügung steht, können Sie die Milchpumpe auch über eine USB-Stromquelle mit Strom versorgen.

Die USB-Stromquelle muss einen Ausgangsstrom von **mindestens 2 Ampere** liefern.

Falls die Stromversorgung weniger als 2 Ampere Stromstärke liefert, erscheint beim Einschalten der Pumpe im Display eine Fehlermeldung und es ertönt ein Signalton:

- Anzeige Modell Nature Sense:
  Symbol **38**

- Anzeige Modell First Choice+:



- Während des Betriebes erfolgt keine weitere Überprüfung der Stromversorgung.

1. Stecken Sie den großen USB-Stecker des USB Anschlusskabels **15** in die USB-Stromquelle.
2. Stecken Sie kleinen Stecker des USB Anschlusskabels **15** in die Ladebuchse **2** der Pumpeinheit **3** (siehe Schritt 6 in Abbildung **B**).

7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)

Wenn kein Netzgerät angeschlossen ist, wird das Gerät über den integrierten Akku betrieben. Dazu muss der Akku vor dem Betrieb ausreichend lange geladen werden (Anzeige 2 Balken), um mindestens einen vollständigen Abpumpvorgang gewährleisten zu können.

Der Ladezustand des Akkus wird durch das Symbol **37** angezeigt.

Bei voll geladenem Akku (4 Balken in der Anzeige **37**) reicht die Akkukapazität für drei vollständige Abpumpvorgänge zu jeweils 30 Minuten.

Hinweis: Bei angeschlossenem Netzadapter/USB-Stromquelle wird der Akku auch während des Betriebs geladen.

8 Bedienung

8.1 Milch abpumpen

Warnung! Da Hygiene besonders wichtig ist, waschen Sie sich vor dem Abpumpen gründlich die Hände und beachten Sie die Hinweise in „11 Aufbewahrung der Milch" auf Seite 16.

1. Setzen Sie die Pumpe zusammen (siehe „6 Pumpe zusammensetzen" auf Seite 11).

Startmodus

2. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** ein, indem Sie den Hauptschalter ⏻ **27** drücken.

   Die Pumpe befindet sich zunächst im Startmodus.

   Modell First Choice+: es leuchtet die Anzeige **30**.

   Modell Nature Sense: es blinkt die Anzeige **35** (00:00) und der Hintergrund leuchtet blau.

Hinweis: Bei den Bedientasten **22** bis **26** handelt es sich um Berührungstasten. Diese müssen nur leicht berührt werden, um die entsprechende Funktion auszuwählen.

Abpumpvorgang starten

Mit einem Brustschild:

3. Setzen Sie den Brustschild **10** mit dem aufgesetzen Silikonkissen **11** an die Brust, so dass sich die Brustwarze in der Mitte befindet. Drücken Sie den Brustschild dabei leicht an, um die Dichtigkeit beim Abpumpen zu gewährleisten. **Halten Sie den Brustschild mit dem montiertem Muttermilchbehälter 13 dabei möglichst senkrecht.**
4. Starten Sie den Abpumpvorgang, indem Sie entweder die Taste **23**, − **24** oder + **25** berühren.

Der Abpumpvorgang beginnt mit dem schnellsten Saugrhythmus und der kleinsten Saugstärke **(Grundeinstellung)**.

Mit zwei Brustschilden:

5. Setzen Sie beide Brustschilde **10** mit den aufgesetzen Silikonkissen **11** an die Brust, so dass sich die Brustwarze in der Mitte befindet. Drücken Sie die Brustschilde dabei leicht mit Hilfe von Unterarm und Hand an, um die Dichtigkeit beim Abpumpen zu gewährleisten. **Halten Sie die Brustschilde mit den montiertem Muttermilchbehältern 13 dabei möglichst senkrecht.**
6. Starten Sie den Abpumpvorgang, indem Sie entweder die Taste **23**, **24** oder **25** berühren.

   Der Abpumpvorgang beginnt mit dem schnellsten Saugrhythmus und der kleinsten Saugstärke **(Grundeinstellung)**.
7. Alternativ können Sie auch die Pumpe zuerst starten und eine Pumpeinstellung vorwählen, die Sie vom einseitigen Abpumpen als angenehm empfunden haben (siehe „Memory-Funktion“ auf Seite 13). Dann haben Sie beide Hände frei, um die Brustschilde anzulegen.

Vorsicht! Um ein störungsfreies Abpumpen sicher zu stellen, darf nur bis zum unteren Rand des Lippenventils **12** abgepumpt werden.

Saugstärke einstellen

8. Mit den Tasten **24** und **25** verändern Sie die Saugstärke in 4 Stufen.

   Bei längerem Berühren springt die Saugstärken-Einstellung stufenweise bis zum Maximum bzw. Minimum.

   Die gewählte Saugstärke wird mit der Anzeige **32** (First Choice+) bzw. **39** (Nature Sense) angezeigt.

   Sie können auch während des Abpumpvorganges die Saugstärke verändern.

Saugrhythmus einstellen

9. Mit der Taste **23** verändern Sie den Saugrhythmus um jeweils eine Stufe.

   Bei längerem Berühren springt die Saugrhythmus-Einstellung stufenweise weiter.

   Der gewählte Saugrhythmus wird mit der Anzeige **28** (First Choice+) bzw. **33** (Nature Sense) angezeigt.

   Sie können auch während des Abpumpvorganges den Saugrhythmus verändern.

Pausenmodus

10. Berühren Sie die Pausen-Taste **26**, um die Pumpeinheit in den Pausenmodus zu versetzen. Der Abpumpvorgang wird durch erneutes Berühren der Pausen-Taste **26** fortgesetzt.

Memory-Funktion

Die Memory-Funktion speichert den Ablauf des Abpumpvorganges ab dem Zeitpunkt, zu dem der Abpumpvorgang gestartet wurde.

11. Um einen Abpumpvorgang abzuspeichern, wechseln Sie zunächst in den Pausenmodus, indem Sie die Pausen-Taste **26** berühren.
12. Berühren Sie dann mindestens 2 Sekunden lang die Memory-Taste **22**.

    Während des Abspeicherns blinkt das Symbol **29** (First Choice+) bzw. **34** (Nature Sense).

    Nach dem Abspeichern wechselt die Pumpe in den Startmodus.
13. Um beim nächsten Abpumpvorgang den abgespeicherten Ablauf zu starten, berühren Sie nach dem Einschalten der Pumpeinheit im Startmodus die Memory-Taste **22**. Das Symbol **29** (First Choice+) bzw. **34** (Nature Sense) leuchtet.

    Modell Nature Sense: zusätzlich wechselt die Hintergrundbeleuchtung auf rot.
14. Auch während des Ablaufes der Memory-Funktion können Sie jederzeit den

Abpumpvorgang mit der Pausen-Taste ⏸ **26** unterbrechen und später wieder fortsetzen.

15. Um die Memory-Funktion zu verlassen und in den Abpumpvorgang entsprechend der Grundeinstellung zu wechseln, berühren Sie im Pausenmodus eine der Tasten **23**, − **24**, oder + **25**.

    Sie befinden sich jetzt wieder in der Grundeinstellung des Abpumpvorganges.

Störungen

16. Sollte im Laufe der Zeit der Unterdruck nachlassen, reinigen Sie den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10) oder tauschen Sie den verschmutzen Filter gegen den mitgelieferten Ersatzfilter aus.
17. Sollte Milch in den Schlauch gelangt sein, schalten Sie die Pumpeinheit sofort mit dem Hauptschalter ⏻ **27** aus, und reinigen Sie den Schlauch und den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10).

Nach dem Abpumpen

18. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** aus, indem Sie den Hauptschalter ⏻ **27** drücken.
19. Stellen Sie den Brustschild **10** mit dem montierten Muttermilchbehälter **13** im Standfuß **20** ab.
20. Ziehen Sie den Schlauchanschluss **7** von der Pumpeinheit **3** ab.
21. Ziehen Sie den Schlauch **4** vom Brustschild **10** ab.
22. Wenn Sie den Netzadapter **14** benutzt haben, ziehen Sie diesen aus der Steckdose, um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen.
23. Schrauben Sie den Muttermilchbehälter **13** vom Brustschild **10** ab.

    Achten Sie darauf, den Muttermilchbehälter dabei aufrecht zu halten.
24. Reinigen Sie unmittelbar im Anschluss an das Abpumpen die Einzelteile (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 9).

8.2 Abschaltautomatik

Wird die Pumpe während des Betriebes (Pumpe aktiv) nicht bedient, wechselt sie nach 30 Minuten in den Startmodus.

Die Memoryfunktion ist hiervon ausgeschlossen, was bedeutet, dass die Pumpe bis zum Ende der abgespeicherten Sequenz durchläuft und dann in den Startmodus wechselt.

Wird die Pumpe im Start-/Pausenmodus nicht bedient, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.

8.3 Mobiler Betrieb

Sie können die Pumpe auch mobil benutzen, indem Sie die Pumpeinheit mit dem Tragegurt umhängen.

Die Pumpeinheit ist mit dem Tragegurt verbunden.

1. Sollte der Tragegurt verschmutzt sein, lösen Sie diesen aus der Öse **1**, reinigen Sie ihn mit Wasser und Seifenlauge und lassen Sie ihn trocknen.
2. Verbinden Sie anschließend den Tragegurt wieder mit der Öse **1**.

Hinweis: Der Tragegurt **21** darf nicht desinfiziert werden, da er dadurch beschädigt werden könnte.

8.4 Abgepumpte Milch füttern

Schrauben Sie den Ernährungssauger **16** mit dem Schraubring **17** auf den Muttermilchbehälter **13**.

Wird die Muttermilch nicht sofort verwendet, müssen Sie den gefüllten Muttermilchbehälter **13** gut mit der Dichtscheibe **19** und dem Schraubring **17** verschließen und im Kühlschrank aufbewahren oder einfrieren (siehe „11 Aufbewahrung der Milch“ auf Seite 16).

9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen

Richtiges Abpumpen muss geübt werden. Sie müssen sich zunächst an Ihre neue Pumpe gewöhnen.

9.1 Häufigkeit

Die Häufigkeit des Abpumpens richtet sich nach dem Zweck des Abpumpens.

Bei Trennung vom Kind und/oder zur Aufrechterhaltung der Milchproduktion sollte der natürliche Stillrhythmus beibehalten werden. Pumpen Sie daher 6 bis 8 mal täglich ab, wobei einmal davon in der Nacht abgepumpt werden sollte.

In allen anderen Fällen kann ganz individuell und nach Bedarf abgepumpt werden.

9.2 Durchführung

Abgepumpt wird wechselweise an beiden Brüsten. Durch die Einstellungen, die die Benutzerin individuell wählen kann, kann eine Annäherung an den natürlichen Saugrhythmus erreicht werden.

- In der Stimulationsphase ist der Saugrhythmus schnell und stimulierend, um den Milchspendereflex anzuregen. Dies simuliert das Saugen des Babys, welches am Anfang schnelle Saugbewegungen macht.
- In der Abpumpphase ist der Saugrhythmus langsam und intensiv und sorgt so für maximalen Milchfluss. Dies entspricht dem Verhalten des Babys. Sobald es seinen ersten Durst gestillt hat, geht es zu einem ruhigen, langsamen und intensiven Saugen über, um sich satt zu trinken.

Wenn der Milchfluss geringer wird:

- wechseln Sie die Brust;
- oder versuchen Sie durch erneute Stimulationsphase den Milchspendereflex erneut zu stimulieren.

Die Dauer des Abpumpens kann individuell sehr unterschiedlich sein.

9.3 Milchmenge

Wundern Sie sich nicht, wenn es anfangs etwas länger dauert, ehe die Milch richtig zu fließen beginnt. Das ist nicht außergewöhnlich, sondern ganz normal, denn in der Regel gilt:

Die Milchproduktion passt sich dem täglichen Bedarf an.

Dabei kann die Menge sehr unterschiedlich sein.

- Achten Sie darauf, ausreichend viel zu trinken.
- Stellen Sie die Saugstärke nicht zu hoch ein. Höhere Saugleistung erzeugt keine höhere Milchmenge.

9.4 Milchspendereflex

Beim natürlichen Stillen wird durch das Anlegen des Babys an die Brust der Milchspendereflex stimuliert und die Milch beginnt zu fließen. Den Milchspendereflex können Sie zusätzlich stimulieren:

- Suchen Sie sich einen ruhigen Platz, an dem Sie völlig entspannt die Muttermilch abpumpen können und vermeiden Sie Stress.
- Nehmen Sie eine bequeme und entspannte Sitzhaltung ein.
- Legen Sie vor dem Abpumpen ein paar Minuten eine warme Kompresse auf die Brust, um das Gewebe zu entspannen und machen Sie eine Brustmassage.
- Der Milchspendereflex löst den Milchfluss an beiden Brüsten gleichzeitig aus. Abfließende Muttermilch können Sie wechselweise an der Brust, an der gerade nicht abgepumpt wird, mit dem NUK Brustschalen-Set auffangen.

10 Tipps zur Hygiene

Bei der Anwendung der Milchpumpe ist Hygiene besonders wichtig. Das gilt sowohl für alle Einzelteile der Pumpe als auch für die persönliche Hygiene. Zu empfehlen ist regelmäßiges Waschen der Brustwarzen mit klarem Wasser. Dazu sollte möglichst keine Seife benutzt werden, da diese die Brustwarzen reizen kann.

11 Aufbewahrung der Milch

11.1 Im Muttermilchbehälter

Die Muttermilch kann in dem Muttermilchbehälter **13** gekühlt, eingefroren und aufgetaut werden. Auch zum Erwärmen und Füttern kann der Muttermilchbehälter **13** verwendet werden. Beachten Sie hierzu auf jeden Fall die Hinweise zum Umgang mit Muttermilch in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch" auf Seite 16.

Warnung! Beachten Sie aus hygienischen Gründen:

Wird die Muttermilch nicht sofort verwendet, müssen Sie den gefüllten Muttermilchbehälter **13** gut mit der Dichtscheibe **19** und dem Schraubring **17** verschließen und im Kühlschrank aufbewahren oder einfrieren.

Schreiben Sie mit einem tiefkühlgeeigneten Stift auf den Muttermilchbehälter **13** Datum und Uhrzeit, wann Sie abgepumpt haben oder nutzen Sie Etiketten. Beachten Sie unbedingt die Aufbewahrungsfristen in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch" auf Seite 16.

Vorsicht! Zur Vermeidung von Beschädigungen:

- Beim Einfrieren von Muttermilch den Muttermilchbehälter **13** nicht über 150 ml (5 fl.oz) befüllen, da sich die Muttermilch beim Einfrieren ausdehnt (Berstgefahr!).

Eine platzsparende Lösung zum Einfrieren und Aufbewahren der wertvollen Muttermilch bieten auch die NUK Muttermilchbeutel.

11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch

Muttermilch	Aufbewahrungsort	Aufbewahrungsfristen
Frisch abgepumpt	Bei Raumtemperatur	Max. 3-4 Stunden
	Kühlschrank (nicht in der Tür)	72 Stunden bei 4 °C
	Tiefkühlfach des Kühlschranks	2 Wochen
	Gefriertruhe/-schrank	6 Monate bei –18 °C
Aufgetaut ungeöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	24 Stunden bei 4 °C
Aufgetaut geöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	12 Stunden bei 4 °C
Auftauen der Milch	Schonend im Kühlschrank	ca. 24 Stunden bei 4 °C
	Bei Raumtemperatur, dann umgehend verfüttern	
	Wenn es schnell gehen muss: den Behälter mit Muttermilch unter fließendem kaltem oder lauwarmem Wasser (max. 37 °C) auftauen, dann umgehend verwenden.	

Warnung! Um jederzeit eine ausreichende Hygiene sicherzustellen:

Falls gekühlte Muttermilch transportiert wird, stellen Sie sicher, dass die Kühlkette niemals unterbrochen wird. Die Milch könnte sonst verderben und dem Baby schaden. Benutzen Sie z.B. eine Isoliertasche mit Kühlakkus.

Aufgetaute, erwärmte oder nicht verfütterte Milch darf nicht wieder eingefroren, sondern muss entsorgt werden.

Warnung! Es besteht Verbrühungsgefahr und die Gefahr, wertvolle Inhaltsstoffe zu zerstören:

Muttermilch darf nicht in der Mikrowelle aufgetaut werden, da sonst wertvolle Inhaltsstoffe zerstört werden und am Behälter Materialschäden auftreten können (Explosionsgefahr). Durch ungleichmäßige Erhitzung besteht Verbrühungsgefahr!

Bei zu stark erhitzter Milch werden Vitamine und wertvolle Inhaltsstoffe zerstört. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Überprüfen Sie immer die Temperatur der Milch bevor Sie ihr Kind füttern.

1. Um die richtige Trinktemperatur von ca. 37 °C zu erreichen, stellen Sie den Behälter mit der aufgetauten Muttermilch in den NUK Babykostwärmer.

   Vorsicht! Der Behälter muss geöffnet sein, damit kein Überdruck durch die Erwärmung entstehen kann.
2. Schütteln Sie vor dem Füttern die Milch leicht, damit sich Milch und Milchfett wieder gut vermischen.
3. Wenn Sie mehrmals innerhalb von 24 Stunden Muttermilch abpumpen, kann die frisch abgepumpte Milch zu der schon gekühlten Muttermilch hinzugefügt werden:

   Die Temperatur muss gleich sein (kalt auf kalt). Daher muss die frisch abgepumpte Milch zuerst heruntergekühlt werden, bevor sie zur schon gekühlten Milch zugegeben wird.

Hinweise:

- Genaue Anweisungen über Langzeitaufbewahrung können Sie bei Ihrer Stillberaterin, Hebamme, Ihrem Arzt oder Apotheker erfragen.
- Auf unserer NUK Webseite (www.nuk.com) finden Sie weitere Hinweise zum Thema „Stillen“.

12 Hilfestellung bei Problemen

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt nicht	Stromversorgung nicht gegeben	Bei Akkubetrieb: Überprüfen Sie, ob der Akku geladen ist (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12).
		Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz der USB Stecker im Netzadapter und in der Pumpeinheit überprüfen.
		Bei Nutzung einer USB-Stromquelle: Überprüfen Sie, ob diese mindestens 2 Ampere Strom liefern kann.
	Lippenventil fehlt, sitzt nicht richtig oder ist beschädigt	Korrekten Sitz des Lippenventils prüfen. Bei Beschädigung mitgeliefertes Ersatz-Lippenventil verwenden.
	Muttermilchbehälter ist voll und Lippenventil berührt bereits die abgepumpte Milch	Muttermilchbehälter auswechseln.
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Kein Vakuum oder Vakuum zu gering	Überprüfen Sie, ob das Lippenventil korrekt sitzt.
		Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.
	Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10).
Pumpe saugt schwach	Geringe Akkuleistung	Überprüfen, ob Akkuleistung noch ausreicht (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 12).
	Saugstärke ist zu gering eingestellt	Die Saugstärke erhöhen, um eine optimale Saugstärke zu erreichen (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13).
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Vakuum kann nicht aufgebaut werden	Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.
	Filter blockiert	Filter reinigen bzw. austauschen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10).
	Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10).

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt zu stark	Saugstärke ist zu stark eingestellt	Saugstärke reduzieren (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13).
Pumpe macht ungewöhnliche Geräusche	Lippenventil kann die fließende Milchmenge nicht verarbeiten	Saugstärke reduzieren (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 13). Bei hohem Milchfluss reicht eine geringere Saugstärke, um effizient abzupumpen.
		Überprüfen Sie, ob die Milch bereits das Lippenventil berührt. Wenn ja, Muttermilchbehälter gegen einen leeren austauschen.
	Milch ist in den Schlauch gelangt	Schalten Sie sofort die Pumpe aus und reinigen Sie Schlauch und Filter (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 10).
Nature Sense: Im Display erscheint das Symbol ! **First Choice+:** Im Display leuchtet das Symbol **X**	Stromversorgung nicht ausreichend: Anschlusswert des Spannungsadapters oder der USB-Stromquelle zu gering	Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz des USB Steckers in der Pumpeinheit überprüfen. Überprüfen Sie, dass Sie den mitgelieferte Netzadapter verwenden.
		Bei Nutzung einer USB-Stromquelle: Stellen Sie sicher, dass die verwendete USB-Stromquelle mindestens 2 Ampere Strom liefern kann. Ist die USB-Stromquelle zu schwach, kann sie nicht verwendet werden.
Ersatzteile (Filter, Lippenventil) fehlen		Kontaktieren Sie ein Service Center (siehe „Contact addresses“ auf Seite 186).

13 Technische Daten

Medizinprodukt	Verordnung (EU) 2017/745
NUK elektrische Milchpumpe	entspricht EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 Klasse 1 Gruppe B
Netzteil	entspricht IEC 62368-1
NUK Ernährungssauger NUK Muttermilchbehälter	entsprechen EN 14350
Vakuum (Richtwerte)	ca. 0 - 350 mbar
Zyklen (Richtwerte)	ca. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Anwendungsteile	Silikonkissen

Umweltbedingungen	
Atmosphärischer Luftdruck Betrieb/Lagerung/Transport	70 kPa - 106 kPa
Rel. Luftfeuchte: Betrieb/Lagerung/Transport	15 % - 75 %
Temperatur • Betrieb • Lagerung/Transport	 +5 °C bis +30 °C +5 °C bis +50 °C
Elektrische Versorgung	
Anschlussstecker	Buchse kompatibel mit USB Type-C™ Stecker (keine USB Funktion vorhanden - Anschluss dient nur zur Stromversorgung)
Netzbetrieb über mitgelieferten Netzadapter	Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
USB-Stromquelle (nicht im Lieferumfang enthalten)	Output 5 VDC, min. 2000 mA Empfehlung: Powerbank mit min. 8000 mAh
Akku (nur Modell Nature Sense)	Li-Ionen, entspricht IEC 62133, Kapazität: 2500 mAh, Spannung: 3,7 VDC
Betriebsdauer bei Akkubetrieb	1,5 Stunden
Erwartete Lebensdauer	mindestens 400 h

14 Wartung

Das Gerät ist bis auf die Reinigung (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 9) wartungsfrei.

Warnung! Eine Änderung des Geräts ist nicht erlaubt! Die Pumpeinheit **3** darf nicht geöffnet werden!

15 Entsorgung

15.1 Gerät

Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt für das Produkt und alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Gekennzeichnete Produkte dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

15.2 Verpackung

Wenn Sie die Verpackung entsorgen möchten, achten Sie auf die entsprechenden Umweltvorschriften in Ihrem Land. Entsorgen Sie die Verpackung in Deutschland über eine Sammlung des Dualen Systems (Grüner Punkt).

16 Garantie

Zusätzlich zu Ihren gesetzlichen Rechten als Verbraucher bei Mängeln gegenüber dem Verkäufer aus dem Kaufvertrag gewähren wir als Hersteller bei sachgemäßer Handhabung des Gerätes und unter Beachtung der Bedienungsanleitung 24 Monate Garantie ab Kauf des Gerätes. Das Kaufdatum und der Gerätetyp sind durch eine Kaufquittung zu belegen.

Ihre gesetzlichen Rechte gegenüber dem Verkäufer werden durch diese Herstellergarantie nicht eingeschränkt.

Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Rechte bei Mängeln ist unentgeltlich.

Wir verpflichten uns, innerhalb der Garantiezeit alle Mängel zu beseitigen, die auf Material- oder Herstellungsfehlern beruhen. Verschleißteile sind von der Garantie ausgenommen.

Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, lösen die Garantiepflicht nicht aus. Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf Fehlgebrauch oder mangelnde Pflege zurückzuführen sind oder wenn am Gerät Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierfür von uns nicht ermächtigt sind.

Die Garantieleistung erfolgt nach unserer Wahl durch Reparatur, Austausch von Teilen oder Austausch des Gerätes. Die Ausführung von Garantieleistungen bewirkt weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.

Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist - ausgeschlossen.

Transportkosten und -risiken werden von uns nicht übernommen.

Die Einsendung eines Gerätes ohne Nachweis des Kaufdatums wird als Reparaturfall behandelt. Eine Reparatur des Gerätes erfolgt erst nach Rücksprache mit dem Kunden.

Für Rückfragen bewahren Sie bitte Adresse, Art.-Nr. und SN-Nr. auf. Die SN-Nr. befindet sich auf dem Typschild und ist mit „SN xxxx” gekennzeichnet.

Diese Garantiebedingungen gelten für in Deutschland gekaufte Geräte.

Für nicht in Deutschland gekaufte Geräte kommen die für das jeweilige Land geltenden Garantiebedingungen zur Anwendung.

16.1 Service-Center

Die Service-Adressen finden Sie in „Contact addresses” auf Seite 186.

16.2 Hersteller

Bitte beachten Sie, dass diese Anschrift **keine Serviceanschrift** ist. Kontaktieren Sie bei Problemen und Fragen zum Produkt das unter „Contact addresses” auf Seite 186 genannte Service-Center.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Konformitätserklärung

Das Gerät erfüllt alle anwendbaren europäischen Richtlinien sowie deren zutreffenden grundlegenden Anforderungen. Diese sind auf der EU-Konformitätserklärung ersichtlich, welche beim Hersteller angefordert werden kann. Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.nuk.de.

Contents

1 Important Information Before First Use 23
2 Description of Device 23
2.1 Intended use 23
2.2 Models 23
2.3 Description of function 23
2.4 Contraindications 24
2.5 Side effects 24
2.6 Symbols on the product / the packaging 24
3 Safety Information. 25
3.1 Explanation of terms 25
3.2 General information. 25
3.3 Hygiene 25
3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat 26
3.5 EMC 26
4 Designation of Components and functional Elements (Figure A) 27
5 Cleaning and Sterilising 28
5.1 Cleaning (Figure A in reverse order) 28
5.2 Sterilising. 28
5.3 Special cleaning of tube and filter. 29
5.4 Tube blow-dry function 29
6 Assembling the pump 30
7 Power supply 30
7.1 Mains operation 30
7.2 Power supply via a USB power source. 30
7.3 Battery operation (Nature Sense model only) 30
8 Operation 31
8.1 Expressing milk 31
8.2 Automatic switch-off 33
8.3 Mobile operation 33
8.4 Feeding expressed milk 33
9 Tips for Successful Expressing 33
9.1 Frequency 33
9.2 Method 33
9.3 Quantity of milk 34
9.4 Let-down reflex 34
10 Hygiene tips 34
11 Storing Milk 34
11.1 With Breast Milk Container 34
11.2 Important notes for handling breast milk 35
12 Troubleshooting 36
13 Technical Data 38
14 Maintenance 38
15 Disposal 39
15.1 Device 39
15.2 Packaging 39
16 Warranty. 39
16.1 Service Centres. 39
16.2 Manufacturer. 39
17 EU declaration of confirmity 39

Dear Mother,

Breast milk is the best food for a baby during the first six months of its life. To enable you and your baby to enjoy every moment of breastfeeding, NUK has developed a range of practical and comfortable breastfeeding aids for the systematic support of breastfeeding.

The NUK Breast Pump is intended as an aid for you and your baby if you are unable to breastfeed naturally on a temporary or permanent basis. Please take a few minutes to read carefully through these operating instructions before using your NUK Breast Pump for the first time.

You can find brief instructions in the form of illustrations in figure **E**.

We wish you and your baby all the best.

1 Important Information Before First Use

Warning! Before using the NUK Breast Pump for the first time, clean and sterilise all parts (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 28).

Please carefully read the enclosed information on use and warnings for the NUK breast milk container / bottle and teat, as well as the accessories.

2 Description of Device

2.1 Intended use

The NUK electric breast pumps (of the BP7 series), available as First Choice+ or Nature Sense models, are an aid for expressing and collecting breast milk:

- in the workplace or when baby is away, at home or when travelling
- to maintain milk production during a break in breastfeeding
- to relieve engorgement
- to increase milk production

Once expressed, breast milk can be collected, stored, frozen, warmed and fed to your baby in the NUK Breast Milk Container.

These pumps are not certified for commercial use.

2.2 Models

This NUK breast pump is available as three different models:

- First Choice+ model as a single pump
- Nature Sense model as a single pump
- Nature Sense model as a double pump.

First Choice+ model: comes with a NUK First Choice+ accessory package. It can be operated using the mains adapter included in the NUK packaging, or an external USB power source.

Nature Sense model: comes with a NUK Nature Sense accessory package. It can be operated using the mains adapter included in the NUK packaging, a built-in rechargeable battery, or an external USB power source.

Single and double pump

The Nature Sense pump is available as a single or a double pump. The single pump contains one breast shield and breast milk container. The double pump contains two breast shields, each with a breast milk container, enabling you to express milk from both breasts simultaneously.

The basic operation is essentially the same. Any specific operational features are separately indicated by model name.

2.3 Description of function

This NUK Breast Pump is an electric suction pump and offers the following benefits:

- adjustable suction rhythm
- adjustable suction strength
- ergonomically-shaped breast shield

- soft silicone cushion
- operation using mains adapter included in the NUK packaging or with an external USB power source (not included in the NUK packaging)
- Nature Sense model can also be operated using the integrated rechargeable battery (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)“ on page 30)
- collects expressed breast milk

2.4 Contraindications

In the event of breast problems (infections, open cuts), the NUK Breast Pump should only be used after consulting your doctor or health visitor supervising treatment.

2.5 Side effects

If at any time you experience an unexpected reaction, please consult your midwife, health visitor, doctor or pharmacist.

Please report any serious incident in relation to the device to the manufacturer and your national competent authority (see “16.2 Manufacturer“ on page 39).

2.6 Symbols on the product / the packaging

Symbol	Meaning
	Manufacturer
	Refer to the operating instructions
	Attention! Observe the safety instructions in the operating instructions
SN	Serial number
BP7	Model name
CE	Complies with all the requirements of applicable EC directives
	Electrically protected device, Protection Class II
	Electromedical device, Type BF
IP22	Protection against foreign bodies > 12.5 mm and against falling, dripping water, if the housing is inclined up to 15°
	Direct current
	Do not dispose of batteries or the pump with household waste
10	CN RoHS
	Keep away from sunlight
5°C 50°C	Temperature limit at storage +5 °C to +50 °C
	Keep dry
	Humidity limit at storage 15% - 75% rH
REF	Article number
LOT	Batch identification
	Please note that the packaging can be recycled and disposed of accordingly
MD	Regulation (EU) 2017/745

3 Safety Information

3.1 Explanation of terms

The following keywords are used in these user instructions:

Warning!
Ignoring this warning could result in a serious risk to life and limb.

Caution!
Ignoring this warning can cause minor personal injury and/or property damage.

Note:
Points to be noted when handling the appliance.

3.2 General information

Warning! Keep small parts out of the reach of children: risk of swallowing and suffocation.

Warning! Strangulation hazard! Always keep cables, tubes and straps out of children‘s reach.
When not in use: Make sure the power cable of the mains adapter, tube and carrying strap are safely tucked away to prevent babies or children from strangulation and others from tripping and falling. Never place the breast pump with the tube, cable or strap inside the baby’s cot, bed or playpen.

Warning! Never submerge the pump unit **3** in water, as there is a risk of electrocution and the motor unit might be damaged by water penetration.

Nature Sense model:

Warning! The rechargeable battery is permanently built-in and cannot be replaced by you.
An incorrectly replaced battery can result in an excessive temperature build-up, explosion and/or fire.

- Before using the pump, please carefully read the operating instructions. These instructions are part of the device and should be available at all times.
- Use the NUK Breast Pump and accessories only for their described intended use (see “2.1 Intended use“ on page 23).
- Electrical medical devices such as this one must only be used by adults.
- The breast pump must only be mains-operated with the mains adapter supplied.
- Do not expose the device to direct sunlight, as UV rays and overheating may make plastics brittle.
- We recommend removing any fatty or oily creams from your breast before using the pump, as these can damage the surface of the silicone cushion.
- Use only NUK original accessories.
- Please note that any claims of liability against the manufacturer under the terms of the warranty expire if accessories are used that are not recommended in these operating instructions.
- In each case, a damaged mains adapter cable or USB cable must be replaced by the original spare part.
- In the event of any malfunction, the pump must be returned to the manufacturer for repair. Failure to do so will invalidate your warranty.
- Never open the pump unit housing **3** – **this will invalidate the warranty.**
- If the breast milk is intended for a premature baby, it is essential that you follow your doctor's advice.
- The packaging is not a toy. Keep it out of reach of children. There is a risk of injury and suffocation.

3.3 Hygiene

Warning! To ensure your baby’s healthy development, hygiene is of particular importance when handling breast milk.

- To prevent infection or bacterial contamination (build-up of bacteria) and to prevent the device becoming damaged, please refer to the section entitled “5 Cleaning and Sterilising” on page 28.
- **Only a breast pump which has been thoroughly cleaned will achieve full suction strength.**
- **Before using the breast pump, wash your hands thoroughly.**
- Remove all body jewellery (e.g. piercings) before using the breast pump.

3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat

For your child’s safety and health: WARNING!

Please carefully read the enclosed information on use and warnings for the NUK breast milk container / bottle and teat, as well as the accessories.

3.5 EMC

The electric breast pump complies with the limits for group 1, class B of a medical electrical device (according to CISPR 11).

Electromagnetic compatibility (EMC) refers to the ability of a device to function properly in its electromagnetic environment without inducing inadmissible electromagnetic interferences. Such interferences can be transmitted among others by connecting cables or air.

Inadmissible interference from the environment can lead to incorrect behaviour of the medical device. Likewise, in certain cases the electric breast pump can cause such interferences with other devices. To resolve the problems, one or more of the following measures should be taken:

- Change the orientation or distance of the device to the source of the interference.
- Use the electric breast pump in a different location.
- Please contact our customer service for further information.

The electric breast pump must not be used directly next to or stacked with other appliances. If such operation is required, the electric breast pump must be observed in order to check its intended operation in this arrangement.

Further precautions with regard to electrical disturbances to maintain basic safety during expected service life are not provided.

Note:
The electric breast pump has no essential features according to EN 60601-1. The system may be interfered with by other devices, even if these devices comply with the emitting requirements specified in CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - International Committee on Radio Interference).

Warning!
Portable HF communication devices (radio devices) (including their accessories, such as antenna cables and external antennas) should not be used at a distance of less than 30 cm (or 12 inches) to the parts and pipes of the electrical breast pump. Failure to do so may result in a reduction in the performance of the equipment.

Warning!
Modifications or extensions to the device or the use of non-recommended accessories (E.g. mains adapter or USB cable) can result in increased electromagnetic interference or a reduced electromagnetic immunity of the device and lead to a faulty operation.

4 Designation of Components and functional Elements

(Figure **A**)

1 Lug for shoulder strap
2 USB port for charging (cover removable)
3 Pump unit
4 Tube (2x on double pump)
5 Protective cap
6 Filter (plus 1 replacement)
7 L-shaped push-on tube connector (for expressing using one breast shield)
8 T-shaped push-on tube connector (on double pump only, for expressing using two breast shields)
9 Tube connector on breast shield
10 Breast shield (2x on double pump)
11 Silicone cushion (2x on double pump)
12 Lip valve ((2x on double pump plus 1 replacement)
13 Breast milk container / bottle (2x on double pump)
14 Mains adapter (breast pump must only be used with the mains adapter included in the NUK packaging)

15 USB cable
16 Feeding teat
17 Screw ring
18 Protective cap
19 Sealing disc
20 Stand
21 Shoulder strap

Control buttons of the pump unit

22 Memory button

23 Change suction rhythm

24 Reduce suction strength

25 Increase suction strength

26 Pause button

27 Master power switch

First Choice+ model display (LED)

The symbols light up when the appropriate function is active.

28 Displays the suction rhythm
29 Memory function
Flashing: current pumping session is being saved
Constant: saved pumping session is running
30 Pause
31 Blow-dry function
32 Displays the suction strength

Nature Sense model display (LCD)

The symbols are displayed when the appropriate function is active.

33 Displays the suction rhythm
34 Memory function
Flashing: current pumping session is being saved
Constant: saved pumping session is running
35 Displays the expression time
36 Blow-dry function
37 Displays the charge state of the rechargeable battery
38 Error message !
39 Displays the suction strength

5 Cleaning and Sterilising

Warning! Hygiene is the top priority when handling breast milk and all parts which come into contact with it. **You should therefore only use a pump that is clean and sterilised.**

Before using the breast pump, always wash your hands thoroughly.

The following parts come into contact with your breast milk and must be **immediately cleaned and sterilised after every use** (see "5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)" on page 28 and "5.2 Sterilising" on page 28):

10 Breast shield
11 Silicone cushion
12 Lip valve
13 Breast milk container
16 Feeding teat
17 Screw ring
18 Protective cap
19 Sealing disc

The following parts **must never be cleaned and sterilised with water**:

3 Pump unit
14 Mains adapter
15 USB cable

5.1 Cleaning (Figure **A** in reverse order)

Warning! To avoid the risk of electric shock:
Unplug mains adapter **14** from the wall socket before cleaning.

Caution! To avoid damage, carefully clean the lip valve **12**. To sterilise the lip valve, we recommend just rinsing and boiling for 5 minutes. Cleaning implements may lead to damage.

1. Dismantle the device as shown in figure **B**, proceeding in reverse from 7 to 1.

Warning! Never submerge the pump unit **3**, the mains adapter **14**, or the USB cable **15** in water, as this will damage the electrical contacts.

2. Clean the following parts with warm water and a little washing-up liquid (or NUK Rinsing Agent).
   Then rinse the parts in running water:

   10 Breast shield
   11 Silicone cushion
   12 Lip valve
   13 Breast milk container
   16 Feeding teat
   17 Screw ring
   18 Protective cap
   19 Sealing disc

   Warning! Milk residues may damage the product and result in microbial growth.

   Caution! The parts should not be cleaned in a dishwasher – dishwasher detergents can cause product damage.

   Note: When rinsing with dishes (for example), certain foodstuffs may discolour the material (e.g. carrot juice) or affect its odour (e.g. fennel tea). This has no effect on the fitness for use or safety of the bottle.

3. Next, sterilise all parts (see "5.2 Sterilising" on page 28).
4. Wipe the pump unit **3** with a damp cloth.

5.2 Sterilising

Before sterilising, clean as described in the section entitled "5.1 Cleaning)".

Warning! Risk of scalding during sterilisation.

Caution!

- For boiling or steam sterilising (temperature above 80 °C), dismantle into each of its component parts and leave unassembled, otherwise deformation can result.
- The pump unit **3**, the mains adapter **14** and the USB cable **15** must never be sterilised

in the above way, as this can damage the electrical contacts and cause deformation.

- Incorrect treatment can damage the parts.
- Before using again, allow the sterilised parts to **cool and dry completely** before reassembling.
- When sterilising, do not use any chemical disinfectants.

1. Use a NUK Steam Steriliser, following the operating instructions for the device.

Alternatively,

2. sterilise the parts in boiling water for 5 minutes.

   Ensure there is sufficient water in the pan to avoid product damage.

Alternatively,

3. use a NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for sterilisation in your microwave oven.

- Only use the NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for microwave sterilisation. Follow the operating instructions of the device.

5.3 Special cleaning of tube and filter

1. If milk enters the tube **4**, switch the device off immediately.
2. Dismantle the device as shown in figure **B**, proceeding in reverse from 7 to 1.
3. Remove the filter **6** (see figure **C**).
4. Clean the following parts with lukewarm water and a little washing-up liquid and/ or NUK Rinsing Agent:
   – rinse filter **6** ;
   – flush tube **4** with push-on tube connector **7**.
5. Reassemble according to figure **C** or **B** in reverse order and then use the blow-dry function (see “5.4 Tube blow-dry function“ on page 29) of the device to dry the tube **4** and the push-on tube connector **7**.

Note: Since the filter **6** would be a virtually impermeable barrier while wet or damp, it would inhibit the blow-dry function and the pump suction. Insert the dry replacement filter instead. Leave the freshly cleaned and rinsed damp filter to air-dry for at least 4 hours.

Shake the freshly cleaned filter to remove most of the water. Then leave the filter, which is still damp, to air-dry for at least 4 hours.

5.4 Tube blow-dry function

1. Assemble the device as shown in figure **B**.

   Do not insert a filter that is still damp, but use a dry replacement filter instead.
2. To start the blow-dry function press the master power switch ⏻ **27** and then simultaneously touch the buttons **23** and ⏸ **26**.

   The blow-dry function runs for 5 minutes.
3. Check that the tube is completely dry (no droplets visible inside), before starting the next pumping session.

   If the tube is not yet completely dry, start the blow-dry function again.

   You can pause the blow-dry function by touching the Pause button ⏸ **26** and continue it later by touching the Pause button ⏸ **26** again.
4. To stop the blow-dry function, switch the pump unit off by pressing the master power switch ⏻ **27**.

6 Assembling the pump

6.1 To express using one breast shield

1. Assemble the device as shown in figure **B** steps 1 to 7.

Note: Make sure the silicone cushion **11** fits snugly in the breast shield **10** and the lip valve **12** is properly mounted, as the pump can otherwise draw in air, which will prevent it from working properly.

6.2 To express using two breast shields

1. Assemble the two breast shields with the breast milk container as shown in figure **B**, steps 1 to 3.
2. Assemble the device as shown in figure **D**, steps 1 to 3.

7 Power supply

7.1 Mains operation

Warning! Only the mains adapter included in the NUK packaging must be used for operation from mains power.

To disconnect from the mains supply, unplug the mains adapter from the socket.

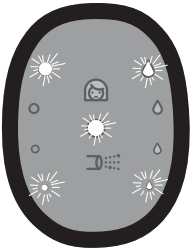
7.2 Power supply via a USB power source

If no mains power supply is available, you can supply the breast pump with power using a USB power source.

The USB power source must deliver an output current of **at least 2 amperes**.

- If the power supply supplies a current less than 2 amperes, an error message will appear in the display when the pump is switched on and you will hear a beep.
  Nature Sense model display:
  Symbol ! **38**

First Choice+ model display:



- No further check of the power supply is made once the device is in operation.

1. Plug the large USB connector of the USB connecting cable **15** into the USB power source.
2. Plug the small connector of the USB connecting cable **15** into the charging socket **2** of the pump unit **3** (see step 6 in figure **B**).

7.3 Battery operation (Nature Sense model only)

If no mains adapter is connected, the device will run off the integrated battery. For this, the battery must be adequately charged (at least 2 bars shown in battery charge symbol), so that at least one pumping session can be completed.

The battery charge state is displayed by the battery charge symbol **37**.

Fully charged (4 bars in the battery charge symbol **37**), the battery power will last for three full pumping sessions of 30 minutes each.

Note: While connected to mains power or a USB power source, the battery will also be charged during operation.

8 Operation

8.1 Expressing milk

Warning! As hygiene is particularly important, please wash your hands thoroughly before expressing your milk, and read the information in “11 Storing Milk” on page 34.

1. Assemble the pump (see “6 Assembling the pump“ on page 30).

Start-up mode

2. Switch on the pump unit **3** by pressing the master power switch **27**.

   This places the pump into start-up mode.

   First Choice+ model: display **30** is lit.

   Nature Sense model: display **35** flashes (00:00) and the screen background is blue.

Note: The buttons **22** to **26** are touch keys They only need to be touched lightly to select the appropriate function.

Starting the pumping session

Using one breast shield:

3. Position the breast shield **10** with the fitted silicone cushion **11** on your breast so that your nipple is in the centre of the shield. Gently press the breast shield in place in order to ensure a good seal for expressing your milk. **In doing so, take care to keep the breast milk container 13 attached to the breast shield in an upright position.**

4. To start pumping, touch either of the buttons **23**, **24**, or **25**.

   Pumping will start with the fastest suction rhythm and the lowest suction strength **(default setting)**.

Using two breast shields:

5. Position both breast shields **10** with the fitted silicone cushions **11** on your breast so that your nipple is in the centre of the shield. Gently press the breast shields in place using the lower arm and hand to ensure that there is a good seal when expressing. **In doing so, keep the breast milk containers attached to the breast shields 13 as upright as possible.**

6. To start pumping, touch any of the buttons **23**, **24** or **25**.

   Pumping will start with the fastest suction rhythm and the lowest suction strength **(default setting)**.

7. Alternatively, you can also start the pump first and select a pump setting which you have found comfortable for single-sided expressing (see “ Memory function“ on page 32). You then have both hands free to put on the breast shields.

Caution! To ensure smooth pumping, never allow the milk level to rise beyond the lower rim of the lip valve **12**.

Setting the suction strength

8. Use the buttons **24** and **25** to adjust the suction strength to one of 4 levels.

Touch-and-hold will cause the suction strength to adjust step by step up to the maximum or minimum level respectively.

The selected suction strength is displayed with **32** (First Choice+) or **39** (Nature Sense).

You can adjust the suction strength any time during the pumping session.

Setting the suction rhythm

9. Touch the **23** button once to adjust the suction rhythm to the next level.

   Touch-and-hold will cause the suction rhythm to adjust step by step until you release the button.

   The selected suction rhythm is displayed with **28** (First Choice+) or **33** (Nature Sense).

   You can adjust the suction rhythm any time during the pumping session.

Pause mode

10. Touch the Pause button **26** to place the pump unit into pause mode. To continue pumping, touch the Pause button **26** again.

Memory function

The memory function can be used to save the sequence of a pumping session from the moment it is started.

11. To save a pumping session, you must first change to pause mode by touching the Pause button **26**.
12. Then touch the Memory button **22** for at least 2 seconds.

    While the session is being saved, the symbol **29** (First Choice+) or **34** (Nature Sense) will flash.

    Once the session has been saved, the pump will return to start-up mode.
13. To start the saved session, touch the Memory button **22** while the pump unit is in start-up mode after being switched on.

    The symbol **29** (First Choice+) or **34** (Nature Sense) is lit.

    Nature Sense model: in addition, the screen background will change to red.
14. You can pause and resume the pumping session at any time by touching the Pause button **26**, even while running a saved session.
15. To exit the Memory function and return to the default settings for the remainder of the pumping session, touch either of the buttons **23**, **24**, or **25** while the pump unit is in pause mode.

    This will return your pumping session to the default settings.

Troubleshooting

16. If you notice a reduction in the suction power over time, clean the filter **6** (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29), or swap the clogged filter for the replacement filter included in the NUK packaging.
17. If milk has entered the tube, immediately switch off the pump unit using the master power switch **27**, and clean the tube and the filter **6** (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29).

After each pumping session

18. Switch off the pump unit **3** by pressing the master power switch **27**.
19. Place the breast shield **10** with the attached breast milk container **13** in the stand **20**.
20. Remove the push-on tube connector **7** from the pump unit **3**.
21. Remove the tube **4** from the breast shield **10**.
22. If you used the mains adapter **14**, unplug it in order to ensure that the device is completely disconnected from mains power.

23. Unscrew the breast milk container **13** from the breast shield **10**.

    Make sure you hold the breast milk container upright while doing so.

24. Clean the necessary components immediately after completing your pumping session (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 28).

8.2 Automatic switch-off

If no buttons are touched during operation (during an active pumping session), the pump unit will automatically switch to start-up mode after 30 minutes.

This does not apply when the Memory function is being used. In other words, once started, a saved pumping session will always run through until the end before the device switches to start-up mode.

If no buttons are touched when the pump unit is in start-up mode or pause mode, it will automatically switch off after 15 minutes.

8.3 Mobile operation

You can use the pump while you are moving about, using the shoulder strap to carry it.

The shoulder strap is securely fixed to the pump unit.

1. Should the shoulder strap need cleaning, detach it from the lug **1**, wash it in water with a little soap or gentle detergent, and air dry it before reattaching it to the lug **1** on the pump unit.

Note: The shoulder strap **21** must not be sterilised as this might damage it.

8.4 Feeding expressed milk

Screw the feeding teat **16** onto the breast milk container **13** using the screw ring **17**.

If your collected breast milk is not for immediate use, firmly seal the filled breast milk container **13** with the sealing disc **19** and screw ring **17** and store it in your refrigerator or freeze it (see “11 Storing Milk“ on page 34).

9 Tips for Successful Expressing

You will first need to get used to your new pump. Correct expressing takes practice.

9.1 Frequency

How often you need to express depends on the reason for expressing. If you will be apart from your child and/or want to sustain milk production, the natural breastfeeding rhythm should be maintained. You should therefore express 6 to 8 times daily, including once during the night. In all other cases you should express entirely according to your personal wishes and requirements.

9.2 Method

Milk should be expressed from each breast in turn. The different settings you can choose for your pumping session allow you to emulate the natural suckling action of your baby as closely as possible.

- In the "stimulation phase", the rhythm is rapid and urgent to stimulate the milk flow reflex. This emulates the suckling action of most babies, which will initially suck rapidly and avidly at the start of feeding.
- In the "milk flow phase", suction is slow and strong to ensure maximum milk flow. Again, this corresponds to most babies' natural behaviour. As soon as a baby’s initial appetite is satisfied, it will change to a calm, slow and intensive sucking action while drinking its fill.

If the milk flow drops:

- Change breasts
- Alternatively, you can repeat the"stimulation phase" in order to stimulate your milk flow reflex anew.

The amount of time needed to express milk will vary considerably from one person to another.

9.3 Quantity of milk

Don't be surprised if it takes a little while for the milk to start to flow properly at first. This is not unusual. In fact it is quite normal because

milk production adapts itself to daily requirements.

This means that the quantity of milk produced may vary considerably.

- Ensure you drink plenty of liquid yourself.
- Do not set suction strength too high. A higher suction strength does not increase the quantity of milk produced.

9.4 Let-down reflex

During natural breastfeeding, placing the baby on the breast stimulates the let-down reflex and milk begins to flow. You can also stimulate the let-down reflex as follows:

- Find yourself a quiet place to sit, where you can relax fully when using the breast pump.
- Adopt a comfortable and relaxed sitting position.
- Place a warm compress on your breast for a few minutes, to relax the tissue, and massage your breast.
- The let-down reflex triggers milk flow in both breasts simultaneously. You can use the NUK Breast Shell Set to collect breast milk leaking from the breast you are not currently expressing.

10 Hygiene tips

Hygiene is particularly important when using the breast pump. This applies to all the individual pump components as well as to your own personal hygiene. We recommend regularly washing your nipples in clean water. Where possible, avoid using soap on your nipples, as this can cause irritation.

11 Storing Milk

11.1 With Breast Milk Container

Breast milk may be chilled, frozen and defrosted in the breast milk container **13**. The breast milk container **13** may also be used for warming and feeding. It is important that you follow the instructions about handling breast milk which is provided in “11.2 Important notes for handling breast milk” on page 35.

Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If your collected breast milk is not for immediate use, firmly seal the filled breast milk container **13** with the sealing disc **19** and screw ring **17** and store it in your refrigerator or freeze it.

Using a suitable pen or label, write the date and the time when the breast milk was expressed. Be sure to note the retention periods in “11.2 Important notes for handling breast milk” on page 35.

Caution! To avoid damage:

- When freezing breast milk, do not fill the breast milk container **13** with more than 150 ml (5 fl oz), as breast milk expands as it freezes and the container could burst.

For a space saving solution you can use NUK Breast Milk Bags for freezing and storage of breast milk.

11.2 Important notes for handling breast milk

Breast milk	Storage location	Storage periods
Freshly expressed	At room temperature	Max. 3-4 hours
	Refrigerator (not in door)	72 hours at 4 °C
	Refrigerator freezer compartment	2 weeks
	Upright/chest freezer	6 months at –18 °C
Defrosted, unopened	Refrigerator (not in door)	24 hours at 4 °C
Defrosted, opened	Refrigerator (not in door)	12 hours at 4 °C
Defrosting milk	Gradually in refrigerator	Approx. 24 hours at 4 °C
	At room temperature followed by immediate feeding	
	If time is short, defrost container with breast milk in lukewarm water (max. 37°C), then feed immediately.	

Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If transporting chilled breast milk make sure that it stays chilled at all times, otherwise the milk could go off and be harmful to your baby. Use a cooler bag with ice packs, for example.

Defrosted, warmed or unused milk must be disposed of and not refrozen.

Warning! Risk of scalding and risk of destroying valuable nutrients:

Do not use a microwave to defrost breast milk, as this can destroy valuable nutrients and damage the container material (risk of explosion). Uneven heating may result in scalding!

If milk is heated excessively, you risk destroying the vitamins and other valuable nutrients it contains. There is also a risk of scalding for your baby.

Always check the temperature of your warmed up breast milk before feeding it to your baby.

1. To achieve the correct drinking temperature of approx. 37 °C, put the container of defrosted breast milk in the baby food warmer.

   Caution! The container must be open to prevent pressure build-up as the milk warms up.
2. Shake the milk gently before feeding so that milk and milk fat are properly mixed again.
3. If you express breast milk more than once within a period of 24 hours, the freshly expressed milk may be added to the previously cooled breast milk.

   However freshly expressed milk must be cooled down before being added to milk that is already cool. The temperatures must be the same (cold on cold).

Notes:

- Consult your health visitor, midwife, doctor or pharmacist for detailed information about long-term storage.
- You can find more information about breastfeeding on our NUK website (www.nuk.com).

12 Troubleshooting

Problem	Reason	Remedy
Pump does not work	No power supply	Battery operation: Check that the battery is adequately charged (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)“ on page 30).
		For mains operation: check that the mains plug and mains adapter are correctly inserted
		When using a USB power source: Check whether this can deliver at least 2 amperes of current.
	Lip valve missing, incorrectly positioned or damaged	Check that the lip valve is correctly positioned If it is damaged, use the replacement lip valve supplied
	Breast milk container is full and lip valve is already touching the expressed milk	Replace breast milk container
	No suction or suction level too low	Check that the lip valve is correctly fitted.
		Make sure that the breast shield forms a complete seal around your breast.
	Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29).
Pump suction is weak	Low battery power	Check whether battery power is sufficient (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)“ on page 30).
	Suction strength is set too low	Increase the suction strength until you achieve the best results (see "Setting the suction strength" on page 31).
	Silicone cushion incorrectly positioned and not properly flush with the breast shield	Ensure that the silicone cushion is completely flush with the breast shield
	No vacuum can be built up	Ensure that the breast shield is completely flush with the breast
	Filter blocked	Clean or replace filter (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29).
	Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29).
Pump suction too strong	Suction strength is set too high	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 31).

Problem	Reason	Remedy
Pump making strange noises	Lip valve unable to cope with milk flow volume	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 31). If you have a high milk flow volume, a low suction strength will be perfectly adequate to achieve good results.
		Check whether the breast milk level has already reached the lip valve. If so, replace the breast milk container with an empty one.
	Milk has entered the tube	Immediately switch off the pump unit and clean the tube and the filter (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 29).
Nature Sense: The display shows symbol ! **First Choice+:** Symbol **X** is lit in the display	Inadequate power supply: Not enough current supplied through mains adapter or USB power source	Mains power operation: Check that the mains adapter is properly plugged into the power supply socket and the USB connector is firmly pushed into the port on the pump unit. Check that you are using the correct mains adapter included in the NUK packaging.
		When using a USB power source: Ensure that the USB power source used can deliver at least 2 amperes of current. If the USB power source is too weak, it cannot be used.
Replacement parts needed (filter, lip valve)		Contact your local Service Centre (see "Contact addresses" on page 186).

13 Technical Data

Medical product	Regulation (EU) 2017/745
NUK electric Breast Pump	complies with EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 Class 1 Group B
Mains adapter	complies with IEC 62368-1
NUK Teat NUK Breast Milk Container	complies with EN 14350
Suction	approx. 0 - 350 mbar
Cycles	approx. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Applied parts	silicone cushion
Environmental conditions Atmospheric pressure operation/storage/transport Relative humidity: operation/storage/transport Temperature • operation • storage/transport	 70 kPa – 106 kPa 15 % – 75 % +5 °C to +30 °C +5 °C to +50 °C
Power supply Inlet Mains power operation using mains adapter included in NUK packaging USB power source (not included in NUK packaging)	 USB-C™ compatible port (no further USB function, power supply only) Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5.0 VDC, 2000 mA Output 5 VDC, minimum 2000 mA Recommendation: power bank with at least 8000 mAh
Rechargeable battery (Nature Sense model only) Battery operating time	Li-ion, corresponds to IEC 62133, capacity: 2500 mAh, voltage: 3.7 VDC 1.5 hours
Expected service life	at least 400 h

14 Maintenance

Device requires no preventive maintenance except for cleaning (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 28).

Warning! Modifications of the device are prohibited! The pump unit **3** must not be opened!

15 Disposal

15.1 Device

In the European Union, the symbol of a crossed-out wheelie bin means that the product must be disposed of at a separate waste collection point. This applies to this product and to all accessories marked with this symbol. Products labelled in this way must not be disposed of with normal household waste, but should be taken to a collection point for recycling electric and electronic equipment.

15.2 Packaging

When you wish to dispose of the packaging, please observe the relevant environmental regulations for your country.

16 Warranty

Subject to careful treatment of your appliance and observance of these operating instructions, the manufacturer offers a 24 month warranty from the date you purchase the product.

Appliances sent to us postage paid will be repaired free of charge in the event of faulty materials or workmanship. Any further claims are in accordance with your statutory rights.

No compensation will be given for damage caused by improper use of the device.

Worn parts are excluded from the warranty.

Within the first 24 months after the date of purchase we will rectify any recognised faults without any charge for incidental costs incurred.

Under all circumstances, the device must be returned accompanied by the purchase receipt or other proof of the purchase date must be supplied.

If no proof of purchase date is provided, you will be invoiced for the costs incurred without further inquiry, and the item will be returned to you with a request of payment on delivery.

Please complete the warranty form immediately after purchase and keep this, or the till receipt, in a safe place as proof of purchase. Lost warranty certificates will not be replaced.

In case of complaints: please keep the address, Art. No., and SN for future reference. The serial number can be found on the rating plate, identified as "SN xxxx".

16.1 Service Centres

The addresses for service can be found under “Contact addresses” on page 186.

16.2 Manufacturer

Please note that the address below **is not a service address**. In the event of problems or queries relating to your product, contact one of the Service Centres (see “Contact addresses“ on page 186).

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 EU declaration of confirmity

The device meets all applicable European directives, as well as their respective essential requirements. These are detailed in the EU declaration of conformity, which can be requested from the manufacturer. The Declaration of Conformity can be found at www.nuk.de.

Warranty only valid in Australia and New Zealand

This NUK product is covered by a 24 month replacement or repair warranty, which is in addition to your rights under the Australian Consumer Law (if your product was purchased in Australia) or New Zealand Consumer Guarantees Act (if your product was purchased in New Zealand).

Upon receipt of your claim, NUK will seek to resolve your difficulties or, if the product is defective, advise you on how to obtain a replacement or refund.

In order to make a claim under our warranty, you must have the original proof of purchase documentation for the product and present it when requested.

Should your product develop any defect within 24 months of purchase because of faulty materials or workmanship, we will replace or repair it, at our discretion, free of charge. A product presented for repair may be replaced by a refurbished product of the same type rather than being repaired. Refurbished parts may be used to repair the product.

Our replacement or repair warranty only applies where a defect arises as a result of faulty material or workmanship during the warranty period. Your warranty does not cover misuse or negligent handling, accidental damage, or normal wear and tear.

Your warranty does not:

- cover freight or any other costs incurred in making a claim;

or

- cover damage caused by: power surges, power dips, voltage supply problems, or use of the product on incorrect voltage;
- servicing or modification of the product other than by NUK;
- use of the product with other accessories, attachments, product supplies, parts or devices that do not conform to NUK specifications;

or

- exposure of the part to abnormally corrosive conditions;

or

- extend beyond 3 months if the product is used in commercial, industrial, educational or rental applications.

The benefits given to you by our warranty are in addition to other rights and remedies under law in relation to the product.

In Australia our goods come with guarantees that cannot be excluded under the Australian Consumer Law. You are entitled to a replacement or refund for a major failure and for compensation for any other foreseeable loss or damage. You are also entitled to have the goods repaired or replaced if the goods fail to be of acceptable quality and the failure does not amount to a major failure.

Our goods also come with guarantees that cannot be excluded under the New Zealand Consumer Guarantees Act.

If your warranty claim is not accepted, we will inform you and if requested to do so by you, repair the product provided you pay the usual charges for such repair. You will also be responsible for all freight and other costs.

Should your product require repair or service after the warranty period, contact your local NUK customer service centre.

For more information, visit our website or call our customer care line for advice on:

1800 804 918 in Australia,

or

0800 333 006 in New Zealand.

Should you experience any difficulties with your product during the warranty period, please contact NUK Customer Care.

For distributor addresses please refer to page 186.

Sommaire

1 Remarques importantes avant la première utilisation 42
2 Description de l'appareil 42
2.1 Usage prévu 42
2.2 Versions 42
2.3 Description du fonctionnement 43
2.4 Contre-indications 43
2.5 Effets secondaires 43
2.6 Symboles sur l'appareil / l'emballage 43
3 Consignes de sécurité 44
3.1 Légende 44
3.2 Consignes générales 44
3.3 Hygiène 45
3.4 Indications relatives au pot de conservation et à la tétine 45
3.5 Compatibilité électromagnétique 45
4 Désignation des pièces et éléments fonctionnels (figure A). 46
5 Nettoyage et stérilisation 47
5.1 Nettoyage 47
5.2 Stérilisation 48
5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible 48
5.4 Programme de soufflage pour le flexible 49
6 Assemblage du tire-lait. 49
7 Alimentation en courant 50
7.1 Fonctionnement sur secteur 50
7.2 Fonctionnement sur alimentation UBS 50
7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) 50
8 Utilisation 51
8.1 Expression du lait 51
8.2 Automatisme de coupure 53
8.3 Fonctionnement nomade. 53
8.4 Utilisation du lait exprimé 53
9 Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait 53
9.1 Fréquence 53
9.2 Application. 53
9.3 Quantité de lait 53
9.4 Montée de lait 54
10 Conseils d'hygiène 54
11 Conservation du lait 54
11.1 Dans le pot de conservation 54
11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel. 55
12 Résolution des problèmes 56
13 Caractéristiques techniques 58
14 Entretien. 58
15 Mise au rebut. 59
15.1 Appareil 59
15.2 Emballage 59
16 Garantie 59
16.1 S.A.V.. 60
16.2 Fournisseur 60
17 Déclaration de conformité 60

Chère maman,

Le lait maternel est le meilleur aliment qu'un bébé puisse recevoir durant les six premiers mois de sa vie. Afin que vous et votre bébé puissiez profiter à chaque instant de l'allaitement, NUK a mis au point un programme d'allaitement avec des accessoires pratiques et confortables répondant à vos besoins et vous assistant systématiquement durant l'allaitement.

Le tire-lait NUK a été conçu pour vous assister, vous et votre bébé, lorsque l'allaitement naturel est impossible temporairement ou pendant une période prolongée.

Prenez quelques minutes pour lire attentivement cette notice d'emploi avant la première utilisation du tire-lait NUK.

Un petit guide d'utilisation en images est disponible en figure **E**.

Nous vous souhaitons d'agréables moments de bonheur avec votre bébé.

1 Remarques importantes avant la première utilisation

Avertissement ! Nettoyez et stérilisez toutes les pièces (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 47) avant d'utiliser votre tire-lait NUK pour la première fois.

Veuillez lire attentivement les consignes d'utilisation et les avertissements fournis avec le pot de conservation / biberon NUK, la tétine et les accessoires.

2 Description de l'appareil

2.1 Usage prévu

Le tire-lait électrique NUK (série BP7), modèle First Choice+ ou Nature Sense, est un appareil d'aide à l'expression et à la conservation du lait maternel :

- sur le lieu de travail ou en cas d'absence du bébé, à la maison ou en déplacement
- afin de maintenir la production de lait en cas d'interruption de l'allaitement.
- afin de soulager les seins en cas d'engorgement
- afin d'augmenter la production de lait.

Le lait maternel prélevé au tire-lait peut être directement recueilli, conservé, congelé et réchauffé dans le pot de conservation NUK qui peut également servir de biberon.

Le tire-lait NUK est destiné à un usage privé. Il ne convient pas à un usage professionnel.

2.2 Versions

Le présent tire-lait NUK se décline en trois versions :

- Modèle First Choice+ comme tire-lait simple ;
- Modèle Nature Sense comme tire-lait simple ;
- Modèle Nature Sense comme tire-lait double.

Modèle First Choice+ : fourni avec les accessoires NUK First Choice+. Ce modèle fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou avec une source d'alimentation USB externe.

Modèle Nature Sense : fourni avec les accessoires NUK Naturel Sense. Ce modèle fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni, la batterie intégrée ou avec une source d'alimentation USB externe.

Tire-lait simple ou double

Le tire-lait Nature Sense est disponible comme tire-lait simple ou double. Le tire-lait simple comporte une téterelle et un pot de conservation. Le tire-lait double comporte deux téterelles et deux pots de conservation afin que vous puissiez exprimer le lait des deux seins en même temps.

Leur fonctionnement est grosso modo identique. Si des différences existent, nous précisons le modèle concerné.

2.3 Description du fonctionnement

Ce tire-lait NUK fonctionne selon le principe d'une pompe d'aspiration électrique et offre les avantages suivants :

- Réglage du rythme de succion
- Réglage de la force d'aspiration
- Téterelle ergonomique
- Coussinet en silicone souple
- Fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou avec une source d'alimentation USB externe (non fournie) ;
- Sur le modèle Nature Sense, l'alimentation sur batterie est également possible (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 50) ;
- Recueille le lait maternel prélevé.

2.4 Contre-indications

Si vous souffrez de certaines affections au niveau des seins (inflammations, crevasses), consultez votre médecin traitant ou votre consultante en lactation avant d'utiliser le tire-lait manuel NUK.

2.5 Effets secondaires

Si toutefois des réactions imprévues sont constatées, veuillez consulter votre sage-femme, consultante en lactation, médecin ou pharmacien.

Veuillez signaler tout incident grave lié à l'appareil au fabricant et à votre autorité nationale compétente (voir « 16.2 Fournisseur » à la page 60).

2.6 Symboles sur l'appareil / l'emballage

Symbole	Signification
	Fabricant
	Lire attentivement la notice d'emploi
	Attention ! Respecter les consignes de sécurité de la notice d'emploi
SN	Numéro de série
BP7	Nom du modèle
CE	Déclaration de conformité Toutes les exigences des directives CE applicables sont satisfaites
	Appareil isolé, classe de protection II
	Appareil électromédical, type BF
IP22	Protection contre les corps étrangers > 12,5 mm et contre les chutes de gouttes d'eau jusqu'à une inclinaison à 15° du boîtier
	Courant continu
	Ne pas jeter l'appareil avec les déchets ménagers
	RoHS Chine
	Ne pas exposer à la lumière directe du soleil
50°C 5°C	Température de stockage : +5 °C à +50 °C
	Protéger de l'humidité / Conserver dans un endroit sec
	Limitation de l'humidité au stockage 15 % - 75 % hum. rel.
REF	Référence article
LOT	Identification du lot
	L'emballage doit être recyclé
MD	Règlement (UE) 2017/745

3 Consignes de sécurité

3.1 Légende

Les termes signalétique suivants sont utilisés dans la présente notice d'emploi :

Avertissement !
Le non-respect de cet avertissement entraîne des risques de blessures et un danger de mort.

Attention !
Le non-respect peut entraîner des dommages matériels.

Remarque :
Faits à observer lors de la manipulation de l'appareil.

3.2 Consignes générales

Avertissement ! Tenez les petites pièces hors de la portée des enfants : risque d'ingestion et d'étouffement.

Avertissement ! Risque d'étranglement. Tenez les câbles, flexibles et cordons toujours hors de la portée des enfants.
Lorsque l'appareil n'est pas utilisé : veillez à ranger les câbles, flexibles et cordons à l'abri de tout contact. Protégez les nourrissons et les enfants de tout risque d'étranglement, et les autres personnes de tout risque de chute. Ne posez jamais le tire-lait équipé de son flexible et de ses câbles, et/ou de la sangle de transport dans une poussette, un lit d'enfant ou un parc.

Avertissement ! Ne plongez jamais le corps de pompe **3** dans l'eau ; il existe un risque d'électrocution et l'eau ayant pénétré à l'intérieur pourrait endommager le moteur.

Modèle Nature Sense :

Avertissement ! La batterie est intégrée à l'appareil et ne se remplace pas.
Un remplacement non conforme de la batterie peut entraîner un échauffement de l'appareil, avec pour conséquence une explosion et/ou un incendie.

- Veuillez lire attentivement cette notice d'emploi avant l'utilisation. Elle fait partie intégrante de l'appareil et doit être disponible à tout moment.
- Utilisez le tire-lait NUK et les accessoires uniquement pour l'usage prévu (voir « 2.1 Usage prévu » à la page 42).
- Les dispositifs médicaux électriques, tels que celui-ci, doivent être utilisés uniquement par des adultes.
- En mode de fonctionnement sur secteur, le tire-lait peut être utilisé exclusivement avec l'adaptateur secteur fourni.
- N'exposez pas l'appareil aux rayons directs du soleil, car le rayonnement UV et la surchauffe peuvent provoquer une fragilisation des matières plastiques.
- Nous recommandons d'essuyer les pommades à base de graisse ou d'huile avant l'expression du lait, car elles risquent d'endommager la surface du coussinet en silicone.
- Utilisez uniquement des accessoires NUK d'origine.
- Notez que le fabricant décline toute responsabilité et n'accorde aucune garantie en cas d'utilisation d'accessoires autres que ceux recommandés dans la présente notice d'emploi.
- Si l'adaptateur secteur ou le câble de raccordement USB sont endommagés, remplacez-les par des pièces de rechange d'origine.
- En cas de dysfonctionnements, seul le fabricant est habilité à réparer l'appareil.

Dans le cas contraire, l'appareil n'est plus couvert par la garantie.

- N'ouvrez jamais le boîtier du corps de pompe **3 – l'appareil ne serait plus couvert par la garantie.**
- Si le lait maternel est destiné à un prématuré, respectez attentivement les consignes de votre médecin.
- L'emballage n'est pas un jouet. Gardez-le hors de la portée des enfants. Risque de blessure et d'étouffement.

3.3 Hygiène

Avertissement ! Lorsque vous manipulez du lait maternel, il est important de respecter une très grande hygiène afin que votre enfant puisse grandir sainement.

- Veuillez lire attentivement le point « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 47 pour prévenir une infection ou une contamination bactérienne (formation de bactéries) et pour éviter d'endommager l'appareil.
- **Seul un tire-lait nettoyé avec précaution atteint une puissance d'aspiration maximale.**
- **Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.**
- Les bijoux portés sur la poitrine (par ex. piercing) doivent être enlevés avant d'utiliser le tire-lait.

3.4 Indications relatives au pot de conservation et à la tétine

Pour la sécurité et la santé de votre enfant AVERTISSEMENT !

Veuillez lire attentivement les consignes d'utilisation et les avertissements fournis avec le pot de conservation / biberon NUK, la tétine et les accessoires.

3.5 Compatibilité électromagnétique

Ce tire-lait électrique satisfait aux valeurs seuil pour un appareil électromédical du groupe 1, classe B (suivant CISPR 11).

La compatibilité électromagnétique (CEM) désigne l'aptitude d'un appareil à fonctionner dans son environnement électromagnétique de façon satisfaisante, sans y produire des perturbations électromagnétiques inappropriées. Ces perturbations peuvent notamment être transmises par un câble de raccordement ou l'air.

Des perturbations inappropriées provenant de l'environnement peuvent engendrer un comportement incorrect de l'appareil médical. De même, dans certains cas, le tire-lait électrique peut provoquer des interférences avec d'autres appareils. Pour éviter ces problèmes, il est recommandé de prendre une ou plusieurs des mesures suivantes :

- Modifier l'orientation ou la distance entre l'appareil et la source d'interférence.
- Utiliser le tire-lait électrique dans un autre endroit.
- Adressez-vous à notre service clientèle pour toute autre question.

Le tire-lait électrique ne peut pas être utilisé à proximité immédiate d'autres appareils, ni empilé avec ceux-ci. Si un tel fonctionnement s'avère nécessaire, il convient de vérifier si le fonctionnement du tire-lait électrique est approprié dans cette disposition.

D'autres mesures de précaution concernant les perturbations électriques afin de maintenir la sécurité de base pendant la durée de vie du produit ne sont pas prévues.

Remarque :
Le tire-lait électrique ne comporte pas de caractéristiques de performances importantes suivant EN 60601-1. Le système peut être perturbé par d'autres appareils, même si ceux-ci sont conformes aux exigences

d'émission du CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques) localement en vigueur.

Avertissement !
Ne pas utiliser d'appareils de communication HF portatifs (appareils radio) (y compris leurs accessoires : câbles d'antenne et antennes externes) à moins de 30 cm des pièces et câbles du tire-lait électrique. Tout non-respect de cette recommandation peut entraîner une réduction des caractéristiques de performances de l'appareil.

Avertissement !
Toute modification ou extension de l'appareil, ou toute utilisation d'accessoires non recommandés (par ex. adaptateur secteur ou câble de raccordement USB) peut entraîner une augmentation des perturbations électromagnétiques ou réduire l'immunité électromagnétique de l'appareil et entraîner un fonctionnement incorrect.

4 Désignation des pièces et éléments fonctionnels

(figure **A**)

1 Passant pour sangle de transport
2 Prise de recharge USB (cache amovible)
3 Corps de pompe
4 Flexible (x2 sur le tire-lait double)
5 Boîtier
6 Filtre (+ 1 de rechange)
7 Raccord de flexible en L (pour l'expression du lait sur une téterelle)
8 Raccord de flexible en T (pour l'expression du lait sur deux téterelles, uniquement sur le tire-lait double)
9 Raccord de flexible, prise téterelle
10 Téterelle (x2 sur le tire-lait double)
11 Coussinet en silicone (x2 sur le tire-lait double)
12 Valve anti-débordement (x2 sur le tire-lait double + 1 rechange)
13 Pot de conservation / biberon (x2 sur le tire-lait double))
14 Adaptateur secteur (seul l'adaptateur secteur fourni doit être utilisé avec le tire-lait)
15 Câble de raccordement USB
16 Tétine pour biberon
17 Bague
18 Capuchon
19 Disque d'étanchéité
20 Socle
21 Sangle de transport

Touches de commande sur la pompe

22 Touche Memory
23 Modifier le rythme de succion
24 Diminuer la force d'aspiration
25 Augmenter la force d'aspiration
26 Touche Pause
27 Interrupteur principal

Écran du modèle First Choice+ (LED)

Les symboles s'allument dès que la fonction correspondante est active.

28 Affichage du rythme de succion
29 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée

30 Pause
31 Programme de soufflage
32 Affichage de la force d'aspiration

Écran du modèle Nature Sense (LCD)

Les symboles apparaissent dès que la fonction correspondante est active.

33 Affichage du rythme de succion
34 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée
35 Affichage de la durée de la séance d'expression
36 Programme de soufflage
37 Affichage du niveau de charge de la batterie
38 Message d'erreur !
39 Affichage de la force d'aspiration

5 Nettoyage et stérilisation

Avertissement ! L'hygiène est essentielle dans la manipulation du lait maternel et de tous les éléments qui entrent en contact avec celui-ci. **Dès lors, utilisez la pompe uniquement lorsqu'elle est nettoyée et stérilisée.**

Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.

Les pièces suivantes, qui entrent en contact avec le lait maternel, doivent être nettoyées avec soin et stérilisées **immédiatement après chaque utilisation** (voir « 5.1 Nettoyage » à la page 47 et « 5.2 Stérilisation » à la page 48) :

10 Téterelle
11 Coussinet en silicone
12 Valve anti-débordement
13 Pot de conservation
16 Tétine pour biberon
17 Bague
18 Capuchon
19 Disque d'étanchéité

Les pièces suivantes **ne doivent** être ni nettoyées ni stérilisées à l'eau :

3 Corps de pompe
14 Adaptateur secteur
15 Câble de raccordement USB

5.1 Nettoyage

Avertissement ! Pour éviter tout risque d'électrocution : débranchez l'adaptateur secteur **14** de la prise de courant avant le nettoyage.

Attention ! Nettoyez la valve anti-débordement **12** avec précaution afin de ne pas l'endommager. Nous vous conseillons de la rincer et la faire bouillir uniquement à l'eau. Les articles de nettoyage risquent d'endommager les pièces.

1. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure **B**. Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.

Avertissement ! Pour ne pas endommager les composants électroniques, ne plongez **jamais** le corps de pompe **3**, l'adaptateur secteur **14** ou le câble de raccordement USB **15** dans l'eau.

2. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau chaude avec un peu de produit vaisselle (par ex. liquide vaisselle NUK).
Rincez les pièces à l'eau courante :

10 Téterelle
11 Coussinet en silicone
12 Valve anti-débordement
13 Pot de conservation

16 Tétine pour biberon
17 Bague
18 Capuchon
19 Disque d'étanchéité

Avertissement ! Les résidus de lait peuvent endommager le matériau et entraîner la formation de germes.

Attention ! Ne pas mettre les pièces au lave-vaisselle : le produit nettoyant pourrait les endommager !

Remarque : en cas de lavage avec de la vaisselle (ou similaire), certains produits alimentaires (par ex. le jus de carotte) peuvent colorer le matériau ou en modifier l'odeur (par ex. la tisane de fenouil). Cela n'a aucune incidence sur la qualité de fonctionnement de l'appareil et ne constitue aucun risque en matière de sécurité.

3. Stérilisez ensuite toutes les pièces (voir « 5.2 Stérilisation » à la page 48).
4. Essuyez le corps de pompe **3** à l'aide d'un chiffon humide.

5.2 Stérilisation

Avant chaque stérilisation, vous devez procéder au nettoyage conformément au chapitre « 5.1 Nettoyage » à la page 47.

Avertissement ! La procédure de stérilisation comporte des risques de brûlure

Attention !

- Désassembler chaque élément avant de le faire bouillir ou de le stériliser à la vapeur (température supérieure à 80 °C) pour éviter les déformations.
- Afin d'éviter de déformer le matériau et d'endommager les composants électroniques, **NE JAMAIS** stériliser le corps de pompe **3**, l'adaptateur secteur **14** et le câble USB **15**.
- Toute manipulation inappropriée peut endommager les pièces.
- Avant de les remonter pour réutiliser le tire-lait, laisser les pièces stérilisées **bien refroidir et sécher entièrement**.
- Ne pas faire de stérilisation chimique :

1. Utilisez un stérilisateur vapeur NUK. Lisez attentivement la notice d'emploi de l'appareil,

ou

2. Plongez les pièces dans l'eau bouillante pendant au moins 5 minutes.

   Veillez à avoir suffisamment d'eau dans le récipient afin d'éviter d'abîmer les pièces.

ou

3. Utilisez le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK pour la stérilisation au four à micro-ondes.

   Pour la stérilisation au four à micro-ondes, utiliser exclusivement le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK. Veillez à en respecter le mode d'emploi.

5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible

1. Si jamais du lait pénètre dans le flexible **4**, vous devez arrêter l'appareil immédiatement.
2. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure **B**. Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.
3. Retirez le filtre **6** (voir figure **C**).
4. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau tiède et/ou au liquide vaisselle NUK :
   – rincer le filtre **6** ;
   – rincer l'extérieur et l'intérieur du flexible **4** et du raccord de flexible, fiche pompe **7**.

5. Remonter les pièces conformément à la figure **C** ou **B** dans l'ordre inverse du désassemblage, puis utilisez le programme de soufflage de l'appareil (voir « 5.4 Programme de soufflage pour le flexible » à la page 49) pour sécher le flexible **4** et le raccord de flexible, fiche pompe **7**.

Remarque : dans la mesure où le filtre **6** ne laisse pratiquement plus passer l'air lorsqu'il est humide ou mouillé, et qu'il gênerait les programmes de soufflage et d'aspiration, insérez à la place le filtre de rechange sec.

Secouez le filtre propre pour le débarrasser de son eau. Laissez ensuite sécher le filtre encore humide pendant au moins 4 heures à l'air libre.

5.4 Programme de soufflage pour le flexible

1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**.

   N'utilisez pas le filtre encore humide, mais le filtre de rechange sec.
2. Démarrez le programme de soufflage en actionnant l'interrupteur principal ⏻ **27**, puis en effleurant simultanément les touches 💧 **23** et ⏸ **26**.

   Le programme de soufflage dure 5 minutes.
3. Assurez-vous que le flexible est parfaitement sec (plus une seule goutte d'eau dedans) avant de lancer la prochaine séance d'expression.

   Si le flexible n'est pas encore sec, redémarrez le programme de soufflage.

   Vous pouvez interrompre le programme de soufflage en effleurant la touche Pause ⏸ **26**, puis le redémarrer en appuyant à nouveau sur la touche Pause ⏸ **26**.
4. Pour quitter le programme de soufflage, il suffit de mettre le corps de pompe à l'arrêt à l'interrupteur principal ⏻ **27**.

6 Assemblage du tire-lait

6.1 Pour l'expression du lait avec une téterelle

1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**, étapes 1 à 7.

Remarque : veillez à ce que le coussinet en silicone **11** adhère parfaitement à la téterelle **10** et que la valve anti-débordement **12** soit montée correctement pour éviter que le tire-lait aspire de l'air et ne fonctionne pas correctement.

6.2 Pour l'expression du lait avec deux téterelles

1. Assemblez les deux téterelles à leur pot de conservation comme illustré sur la figure **B**, étapes 1 à 3.
2. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **D**, étapes 1 à 3.

7 Alimentation en courant

7.1 Fonctionnement sur secteur

Avertissement !
Pour le fonctionnement sur secteur, utiliser uniquement l'adaptateur secteur fourni avec l'appareil.

Pour couper l'alimentation secteur, il suffit de débrancher l'adaptateur secteur de la prise électrique.

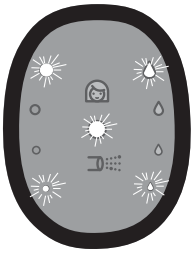
7.2 Fonctionnement sur alimentation UBS

Si vous ne disposez pas de prise secteur, vous pouvez alimenter le tire-lait en électricité par l'intermédiaire d'une source USB.

La source d'alimentation USB doit délivrer une intensité **minimale de 2 ampères**.

Si la source d'alimentation délivre une intensité inférieure à 2 ampères, un message d'erreur s'accompagnant d'un signal sonore apparaîtra à la mise en marche du tire-lait.

- Écran du modèle Nature Sense : Symbole ! **38**
- Écran du modèle First Choice+ :



- L'alimentation en courant ne fait pas l'objet de contrôles supplémentaires en fonctionnement.

1. Branchez la grosse fiche du câble de raccordement USB **15** sur la source d'alimentation USB.
2. Branchez la petite fiche du câble de raccordement USB **15** sur la prise de recharge **2** du corps de pompe **3** (voir l'étape 6 sur la figure **B**).

7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)

Si l'appareil n'est pas branché sur le secteur, il puisera son alimentation électrique sur la batterie intégrée. Pour cela, la batterie doit avoir été rechargée suffisamment (deux barres sur le symbole de batterie), afin de pouvoir garantir au minimum une séance d'expression complète.

Le niveau de charge de la batterie est indiqué par le symbole **37**.

Lorsque la batterie est pleine (4 barres affichées **37**), elle permet trois séances d'expression complètes de 30 minutes chacune.

Remarque : lorsque l'appareil utilise l'adaptateur secteur ou la source d'alimentation USB, la batterie se recharge également pendant le fonctionnement.

8 Utilisation

8.1 Expression du lait

Avertissement !
L'hygiène étant cruciale, lavez-vous les mains avec soin avant chaque séance d'expression et respectez les consignes du chapitre « 11 Conservation du lait » à la page 54.

1. Assemblez le tire-lait (voir « 6 Assemblage du tire-lait » à la page 49).

Mode de démarrage

2. Allumez l'appareil sur le corps de pompe **3** en actionnant l'interrupteur principal ⏻ **27**.

   Le tire-lait se trouve alors en mode de démarrage.

   Modèle First Choice+ : l'affichage **30** clignote.

   Modèle Nature Sense : l'affichage **35** (00:00) clignote sur fond bleu.

Remarque : les touches de commande **22** à **26** sont tactiles. Il suffit de les effleurer pour sélectionner les fonctions correspondantes.

Démarrer la séance d'expression

Avec une téterelle :

3. Posez la téterelle **10** garnie du coussinet en silicone **11** contre le sein en veillant à ce que le mamelon soit bien au milieu. Appuyez légèrement sur la téterelle afin de garantir l'étanchéité lors de la séance. **Tenez la téterelle assemblée au pot de conservation 13 le plus à la verticale possible.**
4. Démarrez la séance en effleurant soit la touche **23**, **24** soit **25**.

   La séance commence par le rythme de succion le plus rapide et la force d'aspiration la plus faible **(réglage par défaut)**.

Avec deux téterelles :

5. Posez les deux téterelles **10** garnies de leur coussinet en silicone **11** contre le sein en veillant à ce que le mamelon soit bien au milieu. Appuyez légèrement sur les téterelles en vous aidant de vos avant-bras et de vos mains pour garantir l'étanchéité lors de la séance. **Tenez les téterelles assemblées aux pots de conservation 13 le plus à la verticale possible (voir figure E).**
6. Démarrez la séance en effleurant soit la touche **23**, **24** soit **25**.

   La séance commence par le rythme de succion le plus rapide et la force d'aspiration la plus faible **(réglage par défaut)**.
7. Vous pouvez également mettre le tire-lait en marche puis choisir une puissance plus agréable à votre goût, mémorisée au cours d'une séance réalisée sur un seul sein (voir « Fonction Memory » à la page 52). Vous avez alors les deux mains libres pour positionner les téterelles.

Prudence ! Pour un fonctionnement optimal, ne pas exprimer de lait au-delà du bord inférieur de la valve anti-débordement **12**.

Réglage de la force d'aspiration

8. Vous pouvez modifier la force d'aspiration sur 4 niveaux avec les touches **24** et **25**.

   Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre, du minimum au maximum, et vice-versa.

   La force d'aspiration sélectionnée apparaît avec les symboles **32** (First Choice+) ou **39** (Nature Sense).

   Vous pouvez également modifier la force d'aspiration pendant la séance d'expression.

Régler le rythme de succion

9. Avec la touche **23**, vous pouvez modifier le rythme de succion étape par étape.

   Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre.

   Le rythme de succion sélectionné apparaît avec les symboles **28** (First Choice+) ou **33** (Nature Sense).

   Vous pouvez également modifier le rythme de succion pendant la séance d'expression.

Mode pause

10. Effleurez la touche Pause **26** pour mettre le corps de pompe en mode pause. La séance se poursuit dès que la touche Pause **26** est effleurée une nouvelle fois.

Fonction Memory

La fonction Memory enregistre les réglages de la séance d'expression à partir du commencement.

11. Pour enregistrer une séance d'expression, passez d'abord en mode pause en effleurant la touche Pause **26**.

12. Effleurez ensuite la touche Memory **22** pendant au moins 2 secondes.

    Le symbole **29** (First Choice+) ou **34** (Nature Sense) clignote pendant l'enregistrement.

    Après l'enregistrement, le tire-lait passe en mode de démarrage.

13. Pour réutiliser les réglages enregistrés à la prochaine séance d'expression, effleurez la touche Memory **22** une fois le tire-lait allumé. Le symbole **29** (First Choice+) ou **34** (Nature Sense) s'allume.

    Modèle Nature Sense : l'arrière-plan passe en outre au rouge.

14. Avec la fonction Memory également, vous pouvez interrompre et reprendre la séance à tout moment avec la touche Pause **26**.

15. Pour quitter la fonction Memory et revenir aux réglages par défaut de la séance d'expression, effleurez en mode Pause l'une des touches **23**, **24**, ou **25**.

    Vous retrouvez alors les réglages par défaut d'expression du lait.

Dysfonctionnements

16. Si la qualité de la dépression diminue avec le temps, nettoyez le filtre **6** (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48) ou remplacez-le par le filtre de rechange s'il est encrassé.

17. Si jamais du lait pénètre dans le flexible, arrêtez immédiatement le tire-lait avec l'interrupteur principal **27**, et nettoyez le filtre et le flexible **6** (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48).

Après l'expression du lait

18. Coupez le tire-lait **3** en actionnant l'interrupteur principal **27**.

19. Placez la téterelle **10** assemblée au pot de conservation **13** dans le socle **20**.

20. Débranchez la fiche du flexible **7** du corps de pompe **3**.

21. Débranchez le flexible **4** de la prise sur la téterelle **10**.

22. Si vous avez utilisé l'adaptateur secteur **14**, débranchez-le de la prise de courant afin de couper complètement l'appareil du secteur.

23. Dévissez le pot de conservation **13** de la téterelle **10**.

    Ce faisant, veillez à maintenir le pot de conservation à la verticale.

24. Nettoyez les éléments (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 47) immédiatement après le prélèvement.

8.2 Automatisme de coupure

Lorsque le tire-lait reste non utilisé pendant le fonctionnement (pompe active), il passe au bout de 30 minutes au mode de démarrage.

La fonction Memory est exclue de cette procédure dans la mesure où la pompe fonctionne jusqu'à la fin de la séquence enregistrée avant de repasser automatiquement en mode de démarrage.

Si le tire-lait reste non utilisé en mode de démarrage/pause, il se met automatiquement à l'arrêt au bout de 15 minutes.

8.3 Fonctionnement nomade

Vous pouvez également utiliser votre tire-lait en déplacement avec la sangle de transport.

Le corps de pompe est fixé à la sangle de transport.

1. Si la sangle est sale, vous pouvez la détacher au niveau du passant **1**, la nettoyer à l'eau savonneuse, puis la laisser sécher.
2. Rattachez ensuite la sangle au niveau du passant **1**.

Remarque : La sangle de transport **21** ne doit pas être stérilisée, car elle risquerait d'être endommagée.

8.4 Utilisation du lait exprimé

Vissez la tétine **16** avec la bague **17** sur le pot de conservation **13**.

Si le lait maternel n'est pas utilisé immédiatement, vous devez bien refermer le pot de conservation rempli **13** avec le disque d'étanchéité **19** et la bague **17**, puis le mettre au réfrigérateur ou au congélateur (voir « 11 Conservation du lait » à la page 54).

9 Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait

Pour bien prélever son lait, il faut un peu de pratique. Vous devrez d'abord vous habituer à votre nouveau tire-lait.

9.1 Fréquence

La fréquence du prélèvement se règle en fonction de son usage.

Lorsque vous cessez d'allaiter votre enfant au sein et/ou afin de maintenir la production de lait, le rythme d'allaitement naturel doit être conservé. Dès lors, prélevez le lait 6 à 8 fois par jour, dont une fois durant la nuit.

Dans tous les autres cas, vous pouvez prélever le lait de manière totalement individuelle et selon vos besoins.

9.2 Application

Le lait est exprimé en alternance sur les deux seins. L'ajustement des réglages permet à l'utilisatrice de reproduire le rythme de succion naturel de son enfant.

- Durant la phase de stimulation, le rythme de succion est rapide pour stimuler la montée de lait. Ce réglage reproduit la succion du bébé qui tête rapidement au début.
- Durant la phase d'expression, le rythme de succion est ralenti tandis que l'aspiration est accrue pour un afflux de lait maximal. Ces réglages correspondent au déroulement d'une tétée naturelle. Dès que le bébé a apaisé sa soif, il passe à une tétée calme, lente et profonde jusqu'à la satiété.

Lorsque le flux de lait diminue :

- changez de sein ;
- ou essayez de stimuler à nouveau la montée de lait en repassant à la phase de stimulation.

La durée d'une séance d'expression au tire-lait peut largement différer d'une femme à l'autre.

9.3 Quantité de lait

Ne vous étonnez pas si, au début, il faut un peu plus de temps avant que le lait ne commence à affluer correctement. Ce

phénomène n'a rien d'exceptionnel ; il est parfaitement normal, car en règle générale :

la production de lait s'adapte aux besoins quotidiens.

En l'occurrence, la quantité peut être également très différente.

- Veillez toujours à boire suffisamment.
- Ne réglez pas la puissance d'aspiration à un niveau trop élevé. Une puissance d'aspiration trop élevée ne génère pas une quantité de lait plus importante.

9.4 Montée de lait

Lors de l'allaitement naturel, la mise en contact du bébé avec le sein stimule la montée de lait et celui-ci commence à affluer. Vous pouvez également stimuler la montée de lait comme suit:

- Choisissez un endroit tranquille où vous pouvez prélever le lait maternel de manière parfaitement détendue et évitez le stress.
- Prenez une position assise confortable et décontractée.
- Avant de prélever le lait, posez une compresse chaude pendant quelques minutes sur votre sein afin de relâcher le tissu mammaire et massez votre sein.
- La montée de lait déclenche l'afflux de lait simultanément au niveau des deux seins. Lorsque le lait maternel s'écoule, vous pouvez utiliser le set de coquilles d'allaitement NUK pour recueillir le lait en alternance au niveau du sein sur lequel le prélèvement au tire-lait n'est pas effectué.

10 Conseils d'hygiène

Lorsque vous utilisez un tire-lait, l'hygiène est essentielle, et s'applique tant aux différentes pièces de votre appareil qu'à votre hygiène personnelle. Il est recommandé de se laver régulièrement les mamelons à l'eau claire, mais si possible sans savon susceptible d'irriter la peau fine des seins.

11 Conservation du lait

11.1 Dans le pot de conservation

Le lait maternel peut être refroidi, congelé et décongelé dans le pot de conservation **13**. Vous pouvez également utiliser ce pot de conservation **13** pour réchauffer le lait ou nourrir votre bébé. À ce propos, observez en tous les cas les remarques relatives à la manipulation du lait maternel sous « 11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel » à la page 55.

Avertissement ! Pour des raisons d'hygiène, respectez les consignes suivantes :

Si le lait maternel n'est pas utilisé immédiatement, vous devez bien refermer le pot de conservation rempli **13** avec le disque d'étanchéité **19** et la bague **17**, puis le mettre au réfrigérateur ou au congélateur.

Avec un stylo approprié ou des étiquettes, inscrivez sur le pot de conservation **13** la date et l'heure de la séance d'expression.

Respectez impérativement les délais de conservation indiqués sous « 11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel » à la page 55.

Attention ! Afin d'éviter un endommagement :

- Lors de la congélation du lait maternel, ne mettez pas plus de 150 ml (5 fl.oz.) dans le pot de conservation **13**, car le lait maternel se dilate en se congelant (risque d'éclatement !).

Les sachets de lait maternel NUK constituent également une solution peu encombrante pour la congélation et la conservation du précieux lait maternel.

11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel

Lait maternel	Lieu de conservation	Intervalles
Lait venant d'être prélevé	A température ambiante	Max. 3-4 heures
	Réfrigérateur (pas dans la porte)	48 heures à 4 °C
	Congélateur	4 mois à -19 °C
Décongelé non ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	24 heures à 4 °C
Décongelé ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	12 heures à 4 °C
Décongélation du lait	Correctement dans le réfrigérateur	env. 24 heures à 4 °C
	A température ambiante puis nourrir immédiatement le bébé	
	Lorsque cela doit aller vite : décongelez le pot de conservation contenant le lait maternel en le passant sous l'eau froide ou tiède (max. 37 °C), puis utilisez-le immédiatement.	

Avertissement ! Afin d'assurer constamment une hygiène suffisante :

Si du lait maternel refroidi est transporté, veillez à ce que la chaîne du froid ne soit jamais interrompue. Le lait risque de s'altérer et de nuire à votre bébé. Utilisez par exemple un sac isotherme avec des sachets réfrigérants.

Le lait qui a été décongelé, réchauffé et n'a pas été utilisé ne doit pas être à nouveau congelé, mais il doit être jeté.

Avertissement ! Risque de brûlure et de détruire de précieux éléments nutritifs :

Le lait maternel ne peut pas être décongelé dans le four à micro-ondes, sous peine de détruire des éléments nutritifs essentiels et d'endommager le récipient (risque d'explosion). La chaleur inégalement répartie comporte un risque de brûlure !

Si le lait est chauffé à trop haute température, vous risquez de détruire les vitamines et éléments nutritifs qu'il contient. Risque de brûlure.

Contrôlez toujours la température des aliments avant de nourrir votre enfant.

1. Pour atteindre la température de consommation correcte d'env. 37°C, placez le récipient contenant le lait maternel décongelé dans le chauffe-biberons NUK.

Attention ! le pot doit être ouvert pour ne pas créer de surpression à cause du réchauffement.

2. Secouez légèrement le lait avant de l'utiliser, afin qu'il puisse bien se mélanger avec sa matière grasse.
3. Si vous prélevez le lait maternel plusieurs fois en l'espace de 24 heures, le lait fraîchement prélevé peut être ajouté au lait maternel déjà refroidi :

   La température doit être la même (le froid avec le froid). Dès lors, le lait fraîchement prélevé doit être d'abord réfrigéré avant de l'ajouter au lait qui a déjà été refroidi.

Remarques :

- Si vous souhaitez obtenir des indications précises sur la conservation à long terme, adressez-vous à votre consultante en lactation, sage-femme, médecin ou pharmacien.
- Visitez notre site Web (www.nuk.fr) pour plus d'informations sur l'allaitement.

12 Résolution des problèmes

Problème	Raison	Solution
La pompe n'aspire pas	Alimentation en courant non établie	Si fonctionnement sur batterie : s'assurer que la batterie est chargée (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 50).
		Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe.
		Si fonctionnement sur alimentation USB : vérifiez qu'elle délivre une intensité minimale de 2 ampères.
	La valve anti-débordement manque, n'est pas montée correctement ou est endommagée	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place. Si elle est abîmée, utiliser la valve anti-débordement de rechange fournie.
	Le pot de conservation est plein et la valve anti-débordement est déjà en contact avec le lait prélevé	Changer de pot de conservation.
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la téterelle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la téterelle.
	Vide absent ou insuffisant	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place.
		S'assurer que la téterelle adhère parfaitement au sein.
	Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48).

Problème	Raison	Solution
La pompe aspire faiblement	Autonomie de la batterie faible	S'assurer que la puissance de la batterie suffit pour la séance en cours (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 50).
	La force d'aspiration est réglée sur une puissance trop faible	Augmenter la force d'aspiration jusqu'à un résultat optimal (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 51).
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la téterelle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la téterelle.
	Impossible d'obtenir une dépression	S'assurer que la téterelle adhère parfaitement au sein.
	Filtre bloqué	Nettoyer ou remplacer le filtre (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48).
	Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48).
Le tire-lait aspire trop fortement	La force d'aspiration réglée est trop forte	Réduire la force d'aspiration (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 51).
La pompe émet des bruits inhabituels	La valve anti-débordement ne parvient pas à traiter la quantité de lait qui s'écoule	Réduire la force d'aspiration (voir « Réglage de la force d'aspiration » à la page 51). Si le flux de lait est important, une force d'aspiration réduite suffit à une expression efficace.
		Regarder si le lait touche déjà la valve anti-débordement. Si c'est le cas, visser un pot de conservation vide.
	Du lait a pénétré dans le flexible	Arrêter immédiatement le tire-lait et nettoyer le flexible et le filtre (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 48).
Nature Sense : le symbole S'affiche ! **First Choice+ :** le symbole **X** s'allume	Alimentation en courant insuffisante : valeur délivrée par l'adaptateur ou la source d'alimentation USB trop faible	Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise secteur et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe. Assurez-vous que vous utilisez l'adaptateur secteur fourni.
		Si fonctionnement sur alimentation USB : Assurez-vous que la source d'alimentation USB utilisée peut délivrer au minimum 2 ampères. Une source d'alimentation USB trop faible ne sert à rien.
Les pièces de rechange (filtre, valve anti-débordement) manquent		Contacter un centre de services (voir « Contact addresses » à la page 186).

13 Caractéristiques techniques

Produit médicaux	Règlement (UE) 2017/745
Tire-lait électrique NUK	Conforme aux normes EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11, classe 1, groupe B
Adaptateur secteur	Conforme à la norme CEI 62368-1
Tétine NUK Pot de conservation NUK	Conformes à la norme EN 14350
Vide (valeurs indicatives)	env. 0 - 350 mbar
Cycles (valeurs indicatives)	env. 30 - 120 cpm (cycles par minute)
Accessoires	Coussinet en silicone
Conditions ambiantes Pression atmosphérique Fonctionnement/Stockage/Transport Humidité relative de l'air : Fonctionnement/Stockage/Transport Température • Fonctionnement • Stockage/Transport	 70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % +5 °C à +30 °C +5 °C à +50 °C
Alimentation électrique Connecteur Fonctionnement sur secteur avec l'adaptateur secteur fourni Source d'alimentation USB (non compris dans le volume de la livraison)	 Prise compatible avec les connecteurs USB de type C™ (pas de fonction USB, le port sert uniquement à l'alimentation en courant) Entrée : 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Sortie : 5,0 V c.c., 2000 mA Sortie 5 V c.c., min. 2000 mA Recommandation : chargeur nomade de 8000 mAh mini
Batterie (uniquement modèle Nature Sense) Durée de fonctionnement sur la batterie	Li-ion, conforme à CEI 62133, Capacité : 2500 mAh, tension : 3,7 V c.c. 1,5 heure
Durée de vie estimée	400 h minimum

14 Entretien

Sauf le nettoyage (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 47), l'appareil ne nécessite pas d'entretien.

Avertissement ! Il est interdit d'apporter des modifications à l'appareil ! Le corps de pompe **3** ne doit être ouvert en aucun cas !

15 Mise au rebut

15.1 Appareil

Le pictogramme avec la poubelle barrée signifie que le produit doit être affecté à une collecte des déchets séparées dans les Etats membres de l'Union européenne. Cette disposition s'applique au produit et à tous les accessoires portant ce pictogramme. Il est interdit de jeter les produits marqués en conséquence dans les ordures ménagères normales et imposé de les remettre à un poste de collecte pour le recyclage des appareils électriques et électroniques. Le recyclage aide à réduire la consommation de matières premières et soulage notre environnement. Par conséquent, veuillez absolument respecter les prescriptions en matière d'élimination en vigueur dans votre pays.

15.2 Emballage

Si vous souhaitez éliminer l'emballage, veillez à respecter les prescriptions en matière de protection de l'environnement en vigueur dans votre pays.

16 Garantie

Outre les obligations de garantie du vendeur découlant du contrat d'achat, nous garantissons, en tant que fabricant, l'appareil pendant 24 mois à partir de l'achat en cas de maniement correct de l'appareil et de respect du mode d'emploi. La date d'achat et le type d'appareil doivent être justifiés par la facture d'achat.

La présente garantie du fabricant ne restreint pas les droits de l'acheteur prévus par la loi.

Nous nous engageons pendant la garantie à éliminer tous les défauts dus à des erreurs de matériau ou de fabrication. Les pièces d'usure sont exclues de la garantie.

Les légères différences pouvant exister par rapport à la nature prévue du produit, insignifiantes pour la valeur et l'aptitude à l'emploi de l'appareil, ne rentrent pas dans le cadre de la garantie. De la même manière, nous excluons toute garantie en cas de défaut de l'appareil dû au transport et pour lequel nous ne sommes pas responsables, à une mauvaise utilisation ou à une absence d'entretien ou à l'intervention de personnes que nous n'avons pas autorisées à utiliser l'appareil.

En cas de garantie, nous gardons le choix de décider d'une réparation, d'un remplacement de pièces ou du remplacement de l'appareil. L'exécution des prestations de garantie n'entraîne pas de prolongation de la durée de la garantie ni de recommencement de cette dernière.. La période de garantie pour les pièces de rechange montées prend fin avec la période de garantie de l'appareil complet.

Toute autre revendication, en particulier toute prétention à réparation pour des dommages survenus à l'extérieur de l'appareil, à moins que nous soyons tenus légalement d'une obligation, est exclue.

Nous n'assumons aucune responsabilité pour les coûts et risques de transport.

Si l'appareil est envoyé sans justificatif de la date d'achat, un dossier de réparation sera ouvert. Une réparation de l'appareil s'effectue uniquement après consultation du client.

Veuillez conserver l'adresse, la référence et le n° de lot pour une éventuelle demande de précisions.

16.1 S.A.V.

Vous trouverez les adresses des S.A.V. au paragraphe « Contact addresses » à la page 186.

16.2 Fournisseur

Veuillez noter que cette adresse **n'est pas une adresse de S.A.V.** Veuillez contacter un S.A.V. indiqué ci-dessus.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Allemagne
www.nuk.com

17 Déclaration de conformité

L'appareil est conforme à toutes les directives européennes applicables et leurs transpositions nationales. Ces directives sont énumérées dans la déclaration de conformité UE pouvant être obtenue auprès du fabricant. Vous trouverez également la déclaration de conformité sous www.nuk.de.

Índice

1 Notas importantes antes del primer uso 62
2 Descripción del aparato 62
2.1 Uso previsto 62
2.2 Variantes 62
2.3 Descripción del funcionamiento 63
2.4 Contraindicaciones 63
2.5 Efectos secundarios 63
2.6 Identificaciones en el producto / embalaje 63
3 Indicaciones de seguridad 64
3.1 Explicación de términos 64
3.2 Indicaciones generales 64
3.3 Higiene 65
3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina 65
3.5 Compatibilidad electromagnética 65
4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A) 66
5 Limpieza y desinfección 67
5.1 Limpieza 67
5.2 Desinfección 68
5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo 68
5.4 Función de soplado del tubo. 69
6 Montaje de la bomba 69
7 Alimentación eléctrica 70
7.1 Funcionamiento con conexión de red 70
7.2 Alimentación eléctrica a través de una fuente de alimentación USB 70
7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense). 70
8 Instrucciones de uso 71
8.1 Extraer la leche 71
8.2 Sistema automático de desconexión 73
8.3 Funcionamiento móvil 73
8.4 Administrar la leche extraída 73
9 Consejos para la extracción satisfactoria 73
9.1 Frecuencia 73
9.2 Ejecución. 73
9.3 Volumen de leche 74
9.4 Reflejo de eyección de leche 74
10 Consejos para la higiene 74
11 Conservación de la leche 74
11.1 En el recipiente para leche materna 74
11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna 75
12 Solución de fallos 77
13 Datos técnicos 79
14 Mantenimiento. 80
15 Eliminación 80
15.1 Aparato 80
15.2 Embalaje 80
16 Garantía 80
16.1 Centro de servicio técnico 81
16.2 Proveedor 81
17 Declaración de conformidad 81

Querida madre:

La leche materna es el mejor alimento que puede recibir un bebé durante los primeros seis meses de vida. Para que tanto usted como su hijo puedan disfrutar de cada momento durante la lactancia, NUK ha desarrollado un programa de lactancia con ayudas prácticas y cómodas para todas las necesidades, que sirven de apoyo sistemático a la lactancia materna.

El Sacaleches NUK está pensado como ayuda para usted y su bebé cuando la lactancia natural no es posible de forma temporal o permanente.

Tómese algunos minutos para leer atentamente estas instrucciones de uso antes de utilizar por primera vez el Sacaleches NUK.

En la figura **E** encontrará unas instrucciones abreviadas.

Le deseamos lo mejor para usted y para su bebé.

1 Notas importantes antes del primer uso

¡Advertencia! Limpie y desinfecte todas las piezas (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 67) antes de utilizar por primera vez el sacaleches NUK.

Lea atentamente las advertencias e instrucciones de uso adjuntas para el recipiente para leche materna/biberón NUK y la tetina, así como los accesorios.

2 Descripción del aparato

2.1 Uso previsto

El sacaleches eléctrico NUK (serie de modelos BP7), modelo First Choice+ o Nature Sense, es un dispositivo para la extracción y la recolección de leche materna:

- en el puesto de trabajo o en caso de ausencia del bebé, en el hogar o fuera de casa
- para mantener la producción de leche en caso de una interrupción de la lactancia
- para el alivio en caso de acumulación de leche
- para aumentar la producción de leche

La leche materna extraída se puede recoger, conservar, congelar, calentar y administrar directamente en el recipiente para leche materna NUK.

El sacaleches de NUK está pensado para el uso doméstico. No está aprobado para el uso industrial.

2.2 Variantes

Este sacaleches NUK está disponible en tres variantes:

- modelo First Choice+ como sacaleches individual
- modelo Nature Sense como sacaleches individual
- modelo Nature Sense como sacaleches doble.

Modelo First Choice+: se suministra con los accesorios NUK First Choice+. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado o con una fuente de alimentación USB externa.

Modelo Nature Sense: se suministra con los accesorios NUK Nature Sense, modelo correspondiente. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado, con la batería recargable integrada o con una fuente de alimentación USB externa.

Sacaleches individual y doble

El sacaleches Nature Sense se puede adquirir en las versiones individual o doble. El sacaleches individual incluye un embudo con recipiente para leche materna. El

sacaleches doble incluye dos embudos con recipientes para leche materna, de modo que se puede extraer leche al mismo tiempo de los dos pechos.

El funcionamiento de ambos modelos es esencialmente el mismo. En caso de divergencias, se señalará el modelo correspondiente.

2.3 Descripción del funcionamiento

Este sacaleches de NUK funciona según el principio de una bomba de aspiración eléctrica y ofrece las siguientes ventajas:

- ritmo de succión regulable
- fuerza de succión regulable
- embudo ergonómica
- suave cojín de silicona
- funcionamiento con el adaptador de red suministrado o con una fuente de alimentación USB externa (no incluida en el suministro)
- en el modelo Nature Sense, la alimentación eléctrica puede provenir de una batería (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 70)
- recogida de la leche materna extraída.

2.4 Contraindicaciones

En el caso de enfermedades del pecho (inflamaciones, heridas abiertas) únicamente debe utilizar el sacaleches NUK tras consultar con el médico que le trata o con su asesor de lactancia.

2.5 Efectos secundarios

Si surgiesen en algún momento reacciones inesperadas, consulte a su matrona, asesor de lactancia, médico o farmacéutico.

Por favor notifique todos los acontecimientos graves relacionado con el producto al fabricante y a su autoridad nacional competente (ver "16.2 Proveedor" en la página 81).

2.6 Identificaciones en el producto / embalaje

Símbolo	Significado
	Fabricante
	Tener en cuenta las instrucciones de uso
	¡Atención! Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de uso
SN	Número de serie
BP7	Nombre del modelo
CE	Declaración de conformidad Se cumplen todos los requisitos de las Directivas CE aplicables
	Aparato con aislamiento de protección, protección clase II
	Aparato electromédico, tipo BF
IP22	Con la carcasa inclinada hasta 15°, protege frente al ingreso de objetos sólidos de > 12,5 mm y frente a gotas de agua
	Corriente continua
	No desechar el aparato junto con la basura doméstica
10	CN RoHS
	No exponer a la radiación solar directa
50°C 5°C	Temperatura del almacén entre +5 °C y +50 °C
	Proteger de la humedad/almacenar en un lugar seco
	Limitación de humedad en el almacenaje 15 % - 75 % relativa
REF	Número de artículo
LOT	Identificación del lote
	Recicle este embalaje
MD	Reglamento (UE) 2017/745

3 Indicaciones de seguridad

3.1 Explicación de términos

En este Manual encontrará los siguientes términos señalizadores:

¡Advertencia!
Riesgo alto: No tener en cuenta la advertencia puede causar daños al cuerpo y a la vida.

¡Atención!
Riesgo medio: No tener en cuenta la advertencia puede causar un daño material.

Nota:
Riesgo bajo: Circunstancias que debería tener en cuenta en el uso del aparato.

3.2 Indicaciones generales

¡Advertencia! Las piezas pequeñas no deben estar al alcance de los niños: existe el riesgo de que el niño se las pueda tragar y asfixiarse.

¡Advertencia! Peligro de estrangulación. Mantenga el cable, los tubos y cintas fuera del alcance de los niños.
Cuando no esté en uso: Asegúrese de que el cable, los tubos y cintas se guardan de forma segura. Proteja a los bebés y a los niños de estrangulación y a otras personas de tropiezos. Nunca ponga el sacaleches con el tubo, cable y correa de transporte en el carrito de niños, la cama o el parque.

¡Advertencia! No sumerja nunca la unidad de bombeo **3** en el agua, ya que de lo contrario existe el riesgo de una descarga eléctrica, y la unidad del motor puede quedar destruida por la penetración de agua.

Modelo Nature Sense:

¡Advertencia! La batería está integrada en el aparato y no puede sustituirse.
El cambio inadecuado de la batería puede causar temperaturas elevadas, explosiones o incendios.

- Antes del uso, lea atentamente estas instrucciones de uso. Forman parte del aparato y deben estar a mano en todo momento.
- Utilice el Sacaleches NUK y los accesorios solamente para el uso descrito (ver "2.1 Uso previsto" en la página 62).
- Los productos médicos eléctricos como éste únicamente deben utilizarlos los adultos.
- El sacaleches sólo se debe utilizar con la fuente de alimentación adjunta cuando se use conectado a la red eléctrica.
- No coloque nunca el aparato bajo la radiación solar directa, puesto que el plástico puede agrietarse a causa de la radiación UV y el calor.
- Antes de extraer la leche, recomendamos retirar del pecho las pomadas que contengan grasas o aceites, ya que podrían dañar la superficie del cojín de silicona.
- Emplee exclusivamente accesorios originales de NUK.
- Tenga en cuenta que se extingue cualquier derecho de garantía y responsabilidad en caso de utilizar accesorios que no se describan en estas instrucciones de uso.
- Si el adaptador de red o el cable de conexión USB están dañados, se debe sustituir la pieza correspondiente por una pieza de recambio original.
- En caso de eventuales anomalías de funcionamiento, la reparación del aparato debe ser ejecutada únicamente

por el fabricante. De lo contrario, se extingue todo derecho de garantía.

- No abra nunca la carcasa de la unidad de bombeo **3**; **de lo contrario, se extingue la garantía.**
- Si la leche materna está destinada a un niño prematuro, siga estrictamente las instrucciones de su médico.
- El embalaje no es un juguete. Manténgalo alejado de los niños. Existe riesgo de lesiones y asfixia.

3.3 Higiene

¡Advertencia!
La higiene es especialmente importante cuando se maneja la leche materna para que su hijo se pueda desarrollar sano.

- Observe el apartado "5 Limpieza y desinfección" en la página 67 para evitar una infección o contaminación bacteriana, así como para evitar daños en el aparato.
- **Sólo un sacaleches limpiado cuidadosamente alcanza su pleno rendimiento de succión.**
- **Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.**
- Retire los adornos del pecho materno (por ejemplo, piercings) antes de utilizar el sacaleches.

3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina

Para la seguridad y salud de su bebé ¡ADVERTENCIA!

Lea atentamente las advertencias e instrucciones de uso adjuntas para el recipiente para leche materna/biberón NUK y la tetina, así como los accesorios.

3.5 Compatibilidad electromagnética

Este sacaleches eléctrico cumple los valores límite para un aparato eléctrico médico del grupo 1, clase B (de acuerdo con CISPR 11).

La compatibilidad electromagnética (CEM) designa la capacidad de un aparato para funcionar de forma fiable en su entorno electromagnético sin producir en él interferencias electromagnéticas no permitidas. Tales interferencias pueden transmitirse mediante cables de conexión o por el aire, entre otros medios.

Las interferencias no permitidas procedentes del entorno pueden ocasionar un comportamiento incorrecto del aparato médico. También puede ocurrir en algunos casos que el sacaleches eléctrico cause tales perturbaciones en otros aparatos. Para solucionar los problemas se recomienda adoptar una o más de las siguientes medidas:

- Modificar la orientación o la distancia del aparato con respecto a la fuente de perturbaciones.
- Utilizar el sacaleches eléctrico en otro lugar.
- Si tiene más preguntas que hacer diríjase a nuestro servicio de atención al cliente.

El sacaleches eléctrico no se debe utilizar justo al lado de otros aparatos o apilado con ellos. Si es necesario un funcionamiento de este tipo se ha de observar el sacaleches eléctrico para comprobar si dispuesto de esta forma funciona de acuerdo con lo prescrito.

No están previstas otras precauciones en cuanto a magnitudes perturbadoras eléctricas para mantener la seguridad básica durante la vida útil del producto.

Nota:
El sacaleches eléctrico no tiene características de rendimiento notables conforme a IEC 60601-1. El sistema puede experimentar perturbaciones ocasionadas

por otros aparatos, aunque dichos aparatos cumplan los requisitos que les son aplicables en cuanto a emisiones según CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comité internacional especial de perturbaciones radioeléctricas).

¡Advertencia!
Los equipos de comunicación de AF (equipos de radio) portátiles (incluidos sus accesorios como, por ejemplo, cables de antenas y antenas externas) no se deben emplear a una distancia inferior a 30 cm (aprox. 12 pulgadas) respecto a los componentes y el cableado del sacaleches eléctrico. De lo contrario se puede producir una disminución de las características de rendimiento del aparato.

¡Advertencia!
Las modificaciones o ampliaciones del aparato o el empleo de accesorios (p. ej., adaptador de red o cables de conexión USB) no recomendados pueden tener como consecuencia un aumento de las emisiones de interferencias electromagnéticas o una disminución de la inmunidad electromagnética del aparato, y ocasionar un modo de funcionamiento incorrecto.

4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A)

1 Ojales para correa de transporte
2 Conector de carga con conexión USB (tapa extraíble)
3 Unidad de bombeo
4 Tubo (2 unidades en el sacaleches doble)
5 Tapa
6 Filtro (con 1 repuesto)
7 Clavija de conexión del tubo en forma de L (para la extracción con un embudo)
8 Clavija de conexión del tubo en forma de T (solo en el sacaleches doble para la extracción con dos embudos)
9 Conexión de tubo embudo
10 Embudo (2 unidades en el sacaleches doble)
11 Cojín de silicona (2 unidades en el sacaleches doble)
12 Válvula de labios (2 unidades en el sacaleches doble más 1 recambio)
13 Recipiente para leche materna / biberón (2 unidades en el sacaleches doble)
14 Adaptador de red (el sacaleches solo debe utilizarse con el adaptador de red suministrado)
15 Cable de conexión USB
16 Tetina
17 Anillo roscado
18 Tapa protectora
19 Anillo de sellado
20 Base
21 Correa de transporte

Teclas de manejo de la unidad de bombeo

22 Tecla de memoria
23 Modificación del ritmo de succión
24 Bajar la fuerza de succión
25 Aumentar la fuerza de succión
26 Tecla de pausa
27 Interruptor principal

Pantalla Modelo First Choice+ (LED)

Los símbolos se iluminan cuando está activa la función correspondiente.

28 Indicación del ritmo de succión

29 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha

30 Pausa

31 Función de soplado

32 Indicación de la fuerza de succión

Pantalla Modelo Nature Sense (LCD)

Los símbolos se muestran cuando está activa la función correspondiente.

33 Indicación del ritmo de succión

34 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha

35 Indicación del tiempo de bombeo

36 Función de soplado

37 Indicación del estado de carga de la batería

38 Mensaje de error !

39 Indicación de la fuerza de succión

5 Limpieza y desinfección

¡Advertencia! La higiene es la máxima regla en el manejo de la leche materna y todos los elementos que entran en contacto con ella. **Por esta razón, utilice el extractor únicamente en estado limpio y desinfectado.**

Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.

Las siguientes piezas, que entran en contacto con la leche materna, deben limpiarse y desinfectarse a conciencia antes y después de cada uso y de forma **inmediata** (ver "5.1 Limpieza" en la página 67 y "5.2 Desinfección" en la página 68):

10 Embudo

11 Cojín de silicona

12 Válvula de labios

13 Recipiente para leche materna

16 Tetina

17 Anillo roscado

18 Tapa protectora

19 Anillo de sellado

Las siguientes piezas **no pueden** limpiarse y desinfectarse con agua:

3 Unidad de bombeo

14 Adaptador de red

15 Cable de conexión USB

5.1 Limpieza

¡Advertencia! Para evitar el peligro de electrocución:
Antes de la limpieza, desenchufe el adaptador de red **14** de la toma de corriente.

¡Atención! Para no dañar la válvula de labios **12**, límpiela con cuidado. Recomendamos que la válvula de labios solo se enjuague y se hierva. Los objetos de limpieza pueden dañarla.

1. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.

¡Advertencia! La unidad de bombeo **3**, el adaptador de red **14** y el cable de conexión USB **15** no se deben sumergir **nunca** en agua, dado que se dañaría el sistema electrónico.

2. Limpie las siguientes piezas con agua caliente y algo de detergente (por ejemplo, detergente NUK).
Aclare las piezas con agua corriente:

10 Embudo

11 Cojín de silicona

12 Válvula de labios

13 Recipiente para leche materna

16 Tetina

17 Anillo roscado

18 Tapa protectora

19 Anillo de sellado

¡Advertencia! Los residuos de la leche pueden dañar el material y provocar la contaminación bacteriana.

¡Atención! Las piezas no son aptas para el lavavajillas. ¡Los detergentes podrían deteriorar el material!

Nota: Al lavarse junto con la vajilla (o similar), algunos alimentos (p. ej., el zumo de zanahoria) pueden manchar el material o afectar al olor (p. ej., el té de hinojo). Esto no afecta a la aptitud para el uso ni a la seguridad del producto.

3. Después desinfecte las piezas (ver "5.2 Desinfección" en la página 68).
4. Frote la unidad de bombeo **3** con un paño húmedo.

5.2 Desinfección

Antes de cada desinfección tiene que llevar a cabo una limpieza según el capítulo "5.1 Limpieza" en la página 67.

¡Advertencia! Durante el proceso de desinfección existe peligro de quemaduras

¡Atención!

- Para hervir las piezas o para esterilizarlas por vapor (temperatura superior a 80 °C), deben desmontarse siempre todas las piezas y dejarlas abiertas, ya que, de lo contrario, se pueden deformar.
- La unidad de bombeo **3**, el adaptador de red **14** y el cable USB **15** no deben desinfectarse en ningún caso, ya que con ello se deformaría el material o se dañaría el sistema electrónico.
- Con una manipulación inadecuada pueden dañarse las piezas.
- Antes de volver a utilizarlas, todas las piezas desinfectadas se deben **enfriar bien y estar completamente secas** antes de volverlas a montar.
- No se deben utilizar productos químicos desinfectantes para realizar la desinfección.

1. Utilice un esterilizador a vapor NUK. Tenga en cuenta las instrucciones de uso correspondientes del aparato;

o bien

2. mantenga las piezas sumergidas durante 5 minutos en agua hirviendo, esto es por razones de higiene.

   Para evitar daños, procure que haya suficiente líquido en el recipiente.

o bien

3. Emplee el esterilizador a vapor para microondas de NUK para realizar la desinfección en un microondas.

   Para la desinfección en el microondas debe utilizarse únicamente el esterilizador a vapor para microondas NUK. Durante su empleo, siga las instrucciones de uso correspondientes.

5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo

1. En caso de que queden restos de leche en el tubo **4**, apague el aparato de inmediato.
2. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.
3. Extraiga el filtro **6** (ver figura **C**).
4. Limpie las siguientes piezas con agua tibia y con detergente NUK:
   – lavar el filtro **6**;

– enjuagar el tubo **4** con la clavija de conexión del tubo **7**.

5. Vuelva a montar las piezas de acuerdo con la figura **C** o **B** en orden inverso y utilice la función de soplado del aparato (ver "5.4 Función de soplado del tubo" en la página 69) para secar el tubo **4** y la clavija de conexión del tubo **7**.

Nota: Dado que un filtro **6** húmedo o mojado apenas deja pasar el aire y evitaría las funciones de soplado y de bombeo, coloque el filtro de repuesto seco en su lugar.

Agite el filtro recién lavado para eliminar gran parte del agua. A continuación, deje que el filtro aún húmedo se seque al aire durante al menos 4 horas.

5.4 Función de soplado del tubo

1. Monte el aparato como se muestra en la figura **B**.

   No emplee al hacerlo un filtro mojado, sino el filtro de repuesto seco.

2. Inicie la función de soplado accionando el interruptor principal ⏻ **27** y pulsando a continuación la combinación de teclas **23** y **26**.

   La función de soplado dura 5 minutos.

3. Asegúrese de que el tubo esté completamente seca (no quedan gotas en el tubo) antes de iniciar el siguiente proceso de bombeo.

   Si el tubo no estuviese completamente seco, vuelva a iniciar la función de soplado.

   Puede interrumpir la función de soplado accionando la tecla de pausa **26** y reanudarla más tarde volviendo a pulsar la tecla de pausa **26**.

4. Para abandonar la función de soplado, apague la unidad de bombeo pulsando el interruptor principal ⏻ **27**.

6 Montaje de la bomba

6.1 Para la extracción con un embudo

1. Monte el aparato como se muestra en la figura **B,** pasos 1 a 7**.**

Nota: Asegúrese de que el cojín de silicona **11** cierra herméticamente con el embudo **10** y de que la válvula de labios **12** esté correctamente montada, ya que de lo contrario puede entrar aire en el sacaleches y afectar a su correcto funcionamiento.

6.2 Para la extracción con dos embudos

1. Monte los dos embudos con recipientes para leche materna como se muestra en la figura **B**, pasos 1 a 3.
2. Monte el aparato como se muestra en la figura **D**, pasos 1 a 3.

7 Alimentación eléctrica

7.1 Funcionamiento con conexión de red

¡Advertencia!
Para el funcionamiento con conexión de red solo está permitido el uso del adaptador de red incluido.

Para desconectarlo de la red, el adaptador de red se debe retirar del enchufe.

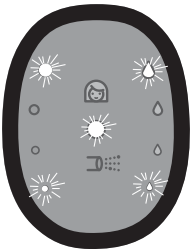
7.2 Alimentación eléctrica a través de una fuente de alimentación USB

Si no dispone de una conexión a la red eléctrica, también puede suministrar corriente al sacaleches a través de una fuente de alimentación USB.

La fuente de alimentación USB debe suministrar una corriente de salida de **2 amperios como mínimo**.

Si la alimentación eléctrica suministra un amperaje inferior a 2 amperios, aparece un mensaje de error en la pantalla al conectar la bomba y esta emite una señal acústica.

- Indicación modelo Nature Sense: Símbolo ! **38**
- Indicación modelo First Choice+:



- Durante el funcionamiento no se vuelve a comprobar la alimentación eléctrica.

1. Enchufe el conector grande del cable de conexión USB **15** a la fuente de alimentación USB.
2. Enchufe el conector pequeño del cable de conexión USB **15** al conector de carga **2** de la unidad de bombeo **3** (ver el paso 6 en la figura **B**).

7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)

Si no hay ningún adaptador de red conectado, el aparato funcionará con la batería integrada. Para ello, la batería debe haberse cargado el tiempo suficiente antes del funcionamiento (2 barras en el indicador), para poder garantizar como mínimo un proceso de extracción completo.

El estado de carga de la batería se indica a través del símbolo **37**.

Con la batería completamente cargada (4 barras en el indicador **37**), se pueden realizar hasta tres procesos de extracción de 30 minutos cada uno.

Nota: Si está conectado el adaptador de red o la fuente de alimentación USB, la batería sigue cargándose durante el funcionamiento.

8 Instrucciones de uso

8.1 Extraer la leche

¡Advertencia! Dado que la higiene tiene una importancia especial, lávese las manos minuciosamente antes de proceder a la extracción y tenga en cuenta las indicaciones en "11 Conservación de la leche" en la página 74.

1. Monte la bomba (ver "6 Montaje de la bomba" en la página 69).

Modo de inicio

2. Conecte la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal ⏻ **27**.

   Primero, la bomba se encuentra en modo de inicio.

   Modelo First Choice+: se ilumina el indicador **30**.

   Modelo Nature Sense: parpadea el indicador **35** (00:00) y el fondo se ilumina en azul.

Nota: Las teclas de manejo **22** a **26** son teclas táctiles. Estas solo tienen que tocarse ligeramente para seleccionar la función correspondiente.

Iniciar el proceso de extracción

Con un embudo:

3. Coloque el embudo **10** con el cojín de silicona **11** puesto sobre el pecho, de tal manera que el pezón quede en el centro. Presione cuidadosamente el embudo para asegurar su estanqueidad durante la extracción. **Al hacerlo, mantenga el embudo con el recipiente de leche materna 13 montado lo más vertical posible.**
4. Inicie el proceso de extracción pulsando bien la tecla **23**, **24** o bien **25**.

   El proceso de extracción comienza con el ritmo de succión más rápido y la menor fuerza de succión **(configuración básica)**.

Con dos embudos:

5. Coloque sobre ambos pechos los dos embudos **10** con los cojines de silicona puestos **11**, de tal manera que el pezón quede en el centro. Al hacerlo, presione el embudo ligeramente con ayuda del antebrazo y la mano, para garantizar la hermeticidad al extraer la leche. **Al hacerlo, mantenga los embudos con los recipientes para leche materna montados 13 lo más vertical posible.**
6. Inicie el proceso de bombeo pulsando bien la tecla **23**, **24** o bien **25**.

   El proceso de bombeo comienza con el ritmo de succión más rápido y la menor fuerza de succión **(configuración básica)**.
7. Alternativamente, también puede encender primero el sacaleches y seleccionar un ajuste de bombeo que le haya parecido agradable en la extracción unilateral (ver "Función de memoria" en la página 72). De este modo, tendrá las dos manos libres para colocar los embudos.

¡Precaución! Para garantizar que la extracción se realice sin problemas, solo se debe extraer hasta el borde inferior de la válvula de labios **12**.

Ajustar la fuerza de succión

8. Con las teclas **24** y **25** puede modificar la fuerza de succión en 4 niveles.

   Dejando las teclas pulsadas, el ajuste de la fuerza de succión pasa gradualmente hasta el máximo o el mínimo.

La fuerza de succión seleccionada se muestra con el indicador **32** (First Choice+) o **39** (Nature Sense).

También puede modificar la fuerza de succión durante el proceso de extracción.

Ajustar el ritmo de succión

9. Con la tecla **23** puede modificar el ritmo de succion en un nivel cada vez.

   Si se mantiene pulsada, el ajuste del ritmo de succión cambia gradualmente.

   El ritmo de succión seleccionado se muestra con el indicador **28** (First Choice+) o **33** (Nature Sense).

   También puede modificar el ritmo de succión durante el proceso de extracción.

Modo de pausa

10. Accione la tecla de pausa **26** para poner la unidad de bombeo en el modo de pausa. El proceso de extracción se reanuda volviendo a pulsar la tecla de pausa **26**.

Función de memoria

La función de memoria guarda el desarrollo del proceso de extracción a partir del momento en el que se inicia.

11. Para guardar un proceso de extracción, primero ponga el modo de pausa accionando la tecla de pausa **26**.

12. A continuación, pulse durante al menos 2 segundos la tecla de memoria **22**.

    Mientras se guarda, parpadea el símbolo **29** (First Choice+) o **34** (Nature Sense).

    Una vez guardado, la bomba se pone en modo de inicio.

13. Para iniciar el desarrollo guardado en el siguiente proceso de extracción, pulse la tecla de memoria **22** después de conectar la unidad de bombeo en modo de inicio. Se ilumina el símbolo **29** (First Choice+) o **34** (Nature Sense).

    Modelo Nature Sense: adicionalmente, el fondo se pone rojo.

14. Mientras está en curso la función de memoria, también puede interrumpir y reanudar el proceso de extracción con la tecla de pausa **26** en cualquier momento.

15. Para abandonar la función de memoria y cambiar a la configuración básica del proceso de extracción, pulse durante el modo de pausa una de las teclas **23**, **24**, o **25**.

    Ahora vuelve a encontrarse en la configuración básica del proceso de extracción.

Averías

16. Si con el paso del tiempo disminuyera la presión negativa, limpie el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68) o cambie el filtro sucio por el filtro de repuesto suministrado.

17. En caso de que queden restos de leche en el tubo, apague la unidad de bombeo de inmediato con el interruptor principal **27** y limpie el tubo y el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68).

Tras la extracción

18. Apague la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal **27**.

19. Coloque el embudo **10** con el recipiente de leche materna montado **13** en el soporte **20**.

20. Saque la conexión del tubo **7** de la unidad de bombeo **3**.

21. Saque el tubo **4** del embudo **10**.

22. Si ha utilizado el adaptador de red **14**, desenchúfelo de la toma de corriente para

desconectar completamente el aparato de la red eléctrica.

23. Desenrosque el recipiente de leche materna **13** del embudo **10**.

    Al hacerlo, tenga cuidado de mantener el recipiente para leche materna en posición vertical.

24. Inmediatamente después de la extracción de la leche, limpie las piezas (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 67).

8.2 Sistema automático de desconexión

Si durante el funcionamiento (bomba activa) la bomba no se maneja, pasados 30 minutos esta vuelve al modo de inicio.

La función de memoria supone una excepción, lo que implica que la bomba funciona hasta acabar la secuencia guardada y luego se pone en modo inicio.

Si la bomba no se maneja en el modo de inicio/pausa, se apaga pasados 15 minutos.

8.3 Funcionamiento móvil

También puede utilizar la bomba en movimiento llevándola con la correa de transporte.

La unidad de bombeo se une a la correa de transporte.

1. Si la correa se ensucia, suéltela de los ojales **1**, límpiela con agua y solución jabonosa, y déjela secar.
2. A continuación vuelva a conectar la correa de transporte con los ojales **1**.

Nota: La correa de transporte **21** no debe desinfectarse, ya que de lo contrario se podría dañar.

8.4 Administrar la leche extraída

Enrosque la tetina **16** con el anillo roscado **17** en el recipiente para leche materna **13**.

Si la leche materna no va a utilizarse inmediatamente, debe cerrar bien el recipiente para leche materna **13** lleno con el anillo de sellado **19** y el anillo roscado **17**, y congelarlo o guardarlo en el frigorífico (ver "11 Conservación de la leche" en la página 74).

9 Consejos para la extracción satisfactoria

La extracción correcta se tiene que ensayar. Necesita acostumbrarse primero a su nuevo sacaleches.

9.1 Frecuencia

La frecuencia de la extracción varía según la finalidad de la misma.

En caso de separación del niño y/o para mantener la producción de leche, se debería mantener el ritmo de lactancia natural. Por esta razón, realice la extracción de 6 a 8 veces diarias, una de ellas durante la noche.

En todos los demás casos, la extracción se puede adaptar individualmente según las necesidades.

9.2 Ejecución

La extracción se realiza alternativamente en ambos pechos. A través de los ajustes que puede seleccionar individualmente la usuaria, se puede conseguir una aproximación al ritmo de succión natural.

- Durante la primera fase de estimulación el ritmo de succión es rápido y estimulante para provocar el reflejo de eyección de leche. Esto imita la succión del bebé, que al principio realiza movimientos de succión rápidos.
- En la fase de extracción, el ritmo de succión es lento e intenso, y procura el flujo de leche máximo. Esto se corresponde con el comportamiento del

bebé. Una vez que ha calmado su sed inicial, empieza a beber de forma más tranquila, más lenta y más intensa, para saciarse.

Cuando el flujo de leche se reduzca:

- cambie de pecho;
- o bien intente estimular de nuevo el reflejo de eyección de leche seleccionando otra vez la fase de estimulación.

La duración de la extracción puede variar considerablemente en función de las condiciones individuales.

9.3 Volumen de leche

No se extrañe si, al principio, la leche tarda un poco en fluir realmente. No es nada inusual, sino totalmente normal, porque generalmente se aplica:

La producción de leche se adapta a la demanda diaria.

También la cantidad puede variar mucho.

- Procure beber suficiente.
- No ajuste una potencia de succión demasiado alta. Una potencia de succión más alta no produce una mayor cantidad de leche.

9.4 Reflejo de eyección de leche

En la lactancia natural, al colocar el niño en el pecho, se estimula el reflejo de eyección de leche y la leche empieza a fluir. El reflejo de eyección de leche se puede estimular adicionalmente:

- Elija un lugar tranquilo donde pueda extraer la leche materna de forma totalmente relajada y evite el estrés.
- Adopte una postura sentada cómoda y relajada.
- Antes de la extracción, coloque en el pecho durante un par de minutos una compresa caliente para relajar el tejido, y realice un masaje sobre el pecho.
- El reflejo de eyección de leche inicia el flujo de leche en ambos pechos a la vez. El fluido de leche materna en el pecho que no tiene colocado el extractor se puede recoger alternativamente con el set de conchas para el pecho NUK.

10 Consejos para la higiene

En el uso del sacaleches, la higiene tiene una importancia especial. Esto se aplica tanto a todos los componentes de la bomba como también a la higiene personal. Se recomienda lavarse los pezones regularmente con agua clara. A ser posible, no se debería utilizar jabón, ya que podría irritar los pezones.

11 Conservación de la leche

11.1 En el recipiente para leche materna

La leche materna se puede enfriar, congelar y descongelar en el recipiente para leche materna **13**. El recipiente para leche materna **13** también se puede utilizar para calentar y para alimentar al bebé. En este sentido, tenga siempre en cuenta las indicaciones para el manejo de leche materna que se ofrecen más adelante.

¡Advertencia! Por motivos higiénicos, preste atención a lo siguiente:

Si la leche materna no va a utilizarse inmediatamente, debe cerrar bien el recipiente para leche materna **13** lleno con el anillo de sellado **19** y el anillo roscado **17**, y congelarlo o guardarlo en el frigorífico.

Con un bolígrafo adecuado para el congelador, escriba en el recipiente para leche materna **13** la fecha y la hora cuando ha extraído la leche, o bien utilice etiquetas.

Es fundamental que preste atención a los periodos de conservación indicados en "11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna" en la página 75.

¡Atención! Para evitar daños:

- Cuando congele leche materna, no llene el recipiente para leche materna **13** por encima de 150 ml / 5 fl.oz., ya que la leche materna se expande al congelarse (¡peligro de reventamiento!).

Las bolsas de leche materna NUK ofrecen también una solución que ahorra espacio para congelar y conservar la leche materna útil.

11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna

Leche materna	Lugar de conservación	Tiempo de conservación
Recién extraída	A temperatura ambiente	Máx. 3-4 horas
	En la nevera (no en la puerta)	72 horas a 4 °C
	Compartimento congelador de la nevera	2 semanas
	Congelador	6 meses a –18 °C
Descongelada y sin abrir	En la nevera (no en la puerta)	24 horas a 4 °C
Descongelada y abierta	En la nevera (no en la puerta)	12 horas a 4 °C
Descongelación de la leche	De forma suave en la nevera	unas 24 horas a 4 °C
	A temperatura ambiente, debiendo suministrarse inmediatamente	
	Cuando hay mucha prisa: descongelar el recipiente con la leche materna bajo un chorro de agua fría o tibia (máx. 37 °C), y utilizar la leche inmediatamente.	

¡Advertencia! En caso de transportar leche materna refrigerada, asegúrese de que la cadena del frío no sea interrumpida nunca. De lo contrario, la leche podría deteriorarse y perjudicar al bebé. Utilice, por ejemplo, una bolsa aislante con elementos de refrigeración.

La leche que se haya descongelado, calentado o que no se le haya suministrado al bebé no debe volver a congelarse, sino que debe desecharse.

¡Advertencia! Existe peligro de quemaduras y de destrucción de componentes valiosos:

La leche materna no debe descongelarse en el microondas, ya que de lo contrario se destruyen valiosos componentes y se pueden producir daños en el material del recipiente (peligro de explosión). ¡Existe peligro de quemaduras debido al calentamiento desigual!

Si la leche se calienta demasiado se perderán vitaminas y componentes valiosos. Existe peligro de quemaduras.

Compruebe siempre la temperatura de la leche antes de alimentar a su bebé.

1. Para alcanzar la temperatura correcta de alimentación de aprox. 37 °C, ponga el recipiente con la leche materna descongelada en el calentador para comida infantil.

   ¡Atención! El recipiente debe estar abierto para que no se produzca una presión excesiva debido al calentamiento.
2. Antes de alimentar al bebé es necesario agitar ligeramente la leche para que vuelvan a mezclar bien la leche y la grasa de la leche.
3. En caso de extraer leche materna varias veces en 24 horas, la leche recién extraída se puede añadir a la leche materna que ya se encuentra refrigerada.

   Sin embargo, la leche recién extraída debe de ser enfirada antes de agregarla a la leche que ya está fría. Ambas tienen que tener la misma temperatura (Frío en frío).

Nota:

- Puede consultar a su asesor de lactancia, a su matrona, a su médico o a su farmacéutico las instrucciones exactas para la conservación a largo plazo.
- Para más información sobre la lactancia visite nuestro sitio web de NUK (www.nuk.com).

12 Solución de fallos

Problema	Motivo	Ayuda
El sacaleches no aspira	No hay alimentación eléctrica	En caso de funcionamiento con batería: Compruebe si está cargada la batería (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 70).
		En caso de funcionamiento con conexión de red: Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en el adaptador de red y en la unidad de bombeo.
		Si utiliza una fuente de alimentación USB, compruebe si puede suministrar como mínimo una corriente de 2 amperios.
	Falta la válvula de labios, no está bien asentada o está dañada	Compruebe que la válvula de labios esté bien colocada. Si está dañada, utilice la válvula de labios de repuesto.
	El recipiente para leche materna está lleno y la válvula de labios ya se encuentra en contacto con la leche extraída	Cambiar el recipiente para leche materna.
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con el embudo	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con el embudo.
	No hay vacío o el vacío es insuficiente	Compruebe si la válvula de labios está correctamente colocada.
		Asegúrese de que el embudo cierra completamente sobre el pecho.
	El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68).

Problema	Motivo	Ayuda
La succión del sacaleches es demasiado débil	Potencia de la batería baja	Compruebe si la potencia de la batería es suficiente (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 70).
	La fuerza de succión está ajustada demasiado baja	Aumentar la fuerza de succión para alcanzar una fuerza de succión óptima (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 71).
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con el embudo	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con el embudo.
	No se puede establecer el vacío	Asegúrese de que el embudo cierra completamente sobre el pecho.
	Filtro bloqueado	Limpiar o sustituir el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68).
	El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68).
La succión del sacaleches es demasiado fuerte	La fuerza de succión está ajustada demasiado fuerte	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 71).
La bomba hace ruidos inusuales	La válvula de labios no puede procesar el volumen de leche que fluye	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 71). En caso de un alto flujo de leche, es suficiente una fuerza de succión reducida para una extracción eficiente.
		Compruebe si la leche ya toca la válvula de labios. En caso afirmativo, cambie el recipiente para leche materna por otro vacío.
	Queda leche en el tubo	Apague la bomba de inmediato y limpie el tubo y el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 68).

Problema	Motivo	Ayuda
Nature Sense: En la pantalla aparece el símbolo ! **First Choice+:** En la pantalla se ilumina el símbolo **X**	Alimentación eléctrica insuficiente: el valor de conexión del adaptador de tensión o de la fuente de alimentación USB es demasiado bajo	En caso de funcionamiento con conexión de red: Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en la unidad de bombeo. Compruebe que esté utilizando el adaptador de red suministrado.
		Si utiliza una fuente de alimentación USB, asegúrese de que la fuente de alimentación USB utilizada pueda suministrar como mínimo una corriente de 2 amperios. Si la fuente de alimentación USB es demasiado débil, no se puede utilizar.
Faltan piezas de recambio (filtro, válvula de labios)		Contacte con un centro de servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 186).

13 Datos técnicos

Producto sanitario	Reglamento (UE) 2017/745
Sacaleches Eléctrico de NUK	cumple EN 60601-1, 60601-1-2, CISPR 11 clase 1 grupo B
Fuente de alimentación	cumple IEC 62368-1
Tetina NUK Recipiente para leche materna NUK	cumplen la norma EN 14350
Vacío (valores orientativos)	aprox. 0 - 350 mbar
Ciclos (valores orientativos)	aprox. 30 - 120 cpm (ciclos por minuto)
Piezas de aplicación	Cojín de silicona
Condiciones ambientales Presión del aire atmosférico Funcionamiento/almacenaje/transporte Humedad relativa: Funcionamiento/almacenaje/transporte Temperatura • Funcionamiento • Almacenaje/transporte	 70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % de +5 °C a +30 °C de +5 °C a +50 °C

Suministro eléctrico	
Conector	Conector compatible con clavijas USB Tipo C™ (no hay ninguna función USB, la conexión es exclusivamente para la alimentación eléctrica)
Funcionamiento con conexión de red a través del adaptador de red suministrado	Entrada: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Salida: 5,0 V CC, 2000 mA
Fuente de alimentación USB (no incluido en el suministro)	Salida 5 V CC, mín. 2000 mA Recomendación: Cargador portátil con mín. 8000 mAh
Batería (solo el modelo Nature Sense)	Iones de litio, según IEC 62133, Capacidad: 2500 mAh, Tensión: 3,7 V CC
Duración del funcionamiento con batería	1,5 horas
Expectativa de vida útil	mínimo 400 h
Composición del producto	"Composition / Composición" en la página 185

14 Mantenimiento

A excepción de la limpieza (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 67), el aparato no necesita mantenimiento.

¡Advertencia! ¡No se permiten modificaciones en el aparato! ¡La unidad de bombeo **3** no debe abrirse!

15 Eliminación

15.1 Aparato

El símbolo de un contenedor de residuos sobre ruedas cruzado significa que en la Unión Europea el producto debe ser depositado en un recipiente de basura aparte. Esto es aplicable al producto y a todos los accesorios marcados con ese símbolo. Los productos marcados no deben ser eliminados con la basura doméstica normal, sino que deben ser entregados en un punto de recogida para el reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos.

15.2 Embalaje

Si desea eliminar el envase, siga las correspondientes normas medioambientales de su país.

16 Garantía

Además de las obligaciones de garantía del vendedor en el contrato de compraventa, el fabricante ofrece 24 meses de garantía a partir del día de su compra si el aparato se manipula adecuadamente según las instrucciones de uso. La fecha de compra y el tipo de aparato se deben justificar con una factura.

Nos comprometemos, dentro del período de garantía, a reparar todos los defectos relacionados con el material o la fabricación. Las piezas de desgaste quedan excluidas de la garantía.

Las anomalías insignificantes de la calidad prevista que no son relevantes para el valor y la aptitud para el uso del aparato no están incluidas en las obligaciones de garantía. Igualmente, no se puede asumir ninguna garantía cuando los daños en el aparato son atribuibles a daños durante el transporte que no son responsabilidad nuestra, o en aquellos casos que tenga

lugar un uso indebido o una falta de mantenimiento en los aparatos, tampoco tendrá derecho a reclamación alguna.

La prestación de garantía consistirá en la reparación, o bien se efectuará la sustitución del aparato, siendo de aplicación el Real Decreto Legislativo 1/2007, de 16 de noviembre, por el que se aprueba el texto refundido de la Ley General para la Defensa de los Consumidores y Usuarios y otras leyes complementarias. La prestación de garantía no tiene como efecto ni una prolongación ni un nuevo comienzo del periodo de garantía. El período de garantía de las piezas de recambio instaladas termina con el período de garantía del aparato como tal.

En relación a la Reparación y Sustitución del bien, el consumidor podrá optar entre exigir la reparación o la sustitución del bien, salvo que una de estas opciones resulte imposible o desproporcionada. Desde el momento en que el consumidor comunique al vendedor la opción elegida, ambas partes habrán de atenerse a ella. Esta decisión del consumidor se entiende sin perjuicio de lo dispuesto en el artículo 120 del citado Real Decreto para los supuestos en que la reparación o la sustitución no logren poner el bien en conformidad con el contrato.

Se considerará desproporcionada toda forma de saneamiento que imponga al vendedor costes que, en comparación con la otra forma de saneamiento, no sean razonables, teniendo en cuenta el valor que tendría el bien si no hubiera falta de conformidad, la relevancia de la falta de conformidad y si la forma de saneamiento alternativa se pudiese realizar sin inconvenientes mayores para el consumidor.

Quedan excluidos los derechos a reclamaciones posteriores, especialmente por daños y perjuicios que hayan aparecido desvinculados del aparato en sí, siempre y cuando no se establezca judicialmente ninguna responsabilidad. Dado este supuesto, no nos hacemos cargo ni de los gastos ni de los riesgos de transporte.

En caso de reclamación: Por favor, conserve el número del artículo y el número de lote.

16.1 Centro de servicio técnico

Encontrará direcciones del servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 186).

16.2 Proveedor

Tenga en cuenta que esta dirección **no es una dirección de servicio técnico**. Póngase en contacto con un centro de servicio técnico indicado arriba.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Declaración de conformidad

El aparato cumple todas las directivas europeas aplicables, así como sus aplicaciones nacionales. Estas se pueden ver en la Declaración de conformidad de la UE, que se puede solicitar al fabricante. Encontrará la declaración de Conformidad en www.nuk.de.

Indice

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo 83
2 Descrizione dell'apparecchio 83
2.1 Scopo applicativo 83
2.2 Varianti. 83
2.3 Descrizione del funzionamento 84
2.4 Controindicazioni 84
2.5 Effetti collaterali 84
2.6 Contrassegni sul l'apparecchio / sulla confezione 84
3 Avvertenze di sicurezza 85
3.1 Spiegazione dei termini 85
3.2 Avvertenze generali 85
3.3 Indicazioni per una corretta igiene 86
3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella 86
3.5 Compatibilità elettromagnetica 86
4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura A) . 87
5 Pulizia e disinfezione 88
5.1 Pulizia 88
5.2 Disinfezione 89
5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile 90
5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile 90
6 Assemblaggio del tiralatte 90
7 Alimentazione di corrente 91
7.1 Funzionamento a corrente elettrica 91
7.2 Alimentazione di corrente tramite fonte di energia USB 91
7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense) 91
8 Funzionamento 92
8.1 Estrazione del latte 92
8.2 Automatismo di spegnimento 94
8.3 Funzionamento mobile 94
8.4 Somministrazione del latte estratto 94
9 Suggerimenti per una corretta estrazione 94
9.1 Frequenza 94
9.2 Procedura 94
9.3 Quantità di latte 95
9.4 Riflesso di emissione del latte 95
10 Suggerimenti per una corretta igiene 95
11 Conservazione del latte 95
11.1 Nel contenitore per il latte materno 95
11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno 96
12 Risoluzione dei guasti. 97
13 Specifiche tecniche 99
14 Manutenzione 100
15 Smaltimento 100
15.1 Apparecchio 100
15.2 Imballaggio 100
16 Garanzia 101
16.1 Centro assistenza 101
16.2 Fabbricante 101
17 Dichiarazione di conformità 101

Care mamme,

il latte materno è l'alimento migliore per i primi sei mesi di vita di un neonato. In questo importante compito NUK vi affianca con una gamma di prodotti per l'allattamento pratici e comodi da usare per qualsiasi necessità, affinché voi e il vostro bebè possiate vivere l'allattamento in tutta serenità.

Il tiralatte NUK è appositamente studiato come ausilio per voi e il vostro bebè, qualora l'allattamento naturale risulti impossibile in via temporanea o in modo permanente.

Soffermatevi qualche istante sulle presenti istruzioni, leggendole nella loro interezza, prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

Trovate una rapida guida illustrata nella figura **E**.

A voi e al vostro bebè, auguriamo tanta felicità!

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo

Avvertenza! Pulire e disinfettare tutti i pezzi (ved. “5 Pulizia e disinfezione“ a pagina 88), prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

Leggere attentamente le avvertenze e le modalità d'impiego per il contenitore per latte materno / biberon NUK, la tettarella e gli accessori.

2 Descrizione dell’apparecchio

2.1 Scopo applicativo

Il tiralatte elettrico NUK (serie BP7), modello First Choice$^+$ o Nature Sense, è un ausilio per l’estrazione e la raccolta del latte materno:

- sul posto di lavoro o in caso di assenza del neonato, a casa o in viaggio
- per non interrompere la produzione di latte in caso di sospensione dell’allattamento
- per dare sollievo in caso di ingorgo mammario
- per aumentare la produzione di latte.

Il latte materno estratto può essere raccolto, congelato, riscaldato e somministrato direttamente nei contenitori per latte materno NUK.

Il tiralatte NUK è concepito per l’uso privato. Non è adatto per l’uso commerciale.

2.2 Varianti

Il tiralatte NUK è disponibile in tre varianti:

- modello First Choice$^+$, tiralatte singolo
- modello Nature Sense, tiralatte singolo
- modello Nature Sense, tiralatte doppio.

Il modello First Choice$^+$: è corredato dagli accessori NUK First Choice$^+$. Funziona con l’adattatore di rete in dotazione o una fonte di energia USB esterna.

Il modello Nature Sense: è corredato dagli accessori NUK Nature Sense. Funziona con l’adattatore di rete in dotazione, l’accumulatore integrato o una fonte di energia USB esterna.

Tiralatte singolo e doppio

Il tiralatte Nature Sense è disponibile nella versione singola o doppia. Il tiralatte singolo comprende una campana con contenitore per latte materno. Il tiralatte doppio comprende due campane con contenitore per latte materno, in modo da poter estrarre il latte dalle due mammelle contemporaneamente.

Il funzionamento è sostanzialmente identico. Eventuali differenze sono indicate sul rispettivo modello.

2.3 Descrizione del funzionamento

Il tiralatte NUK funziona secondo il principio di una pompetta aspirante ad azionamento elettrico, con i seguenti vantaggi:

- ritmo di aspirazione impostabile
- intensità di aspirazione impostabile
- campana ergonomica
- morbidi cuscinetti in silicone
- funzionamento con l'adattatore di rete in dotazione o una fonte di energia USB esterna (non compresa nella fornitura);
- nel modello Nature Sense l'alimentazione di corrente avviene anche con un accumulatore (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 91);
- raccolta del latte materno estratto.

2.4 Controindicazioni

In presenza di escoriazioni/lesioni nell'area del seno (scottature, ferite aperte), la decisione in merito all'utilizzo del tiralatte NUK è riservata al medico curante o alla consulente in allattamento materno.

2.5 Effetti collaterali

Qualora si manifestino reazioni impreviste, consultare la propria ostetrica, consulente in allattamento materno, medico o farmacista.

Si prega di segnalare qualsiasi incidente grave verificatosi in relazione al dispositivo al fabbricante o all'autorità nazionale competente (ved. "16.2 Fabbricante" a pagina 101).

2.6 Contrassegni sul l'apparecchio / sulla confezione

Simbolo	Significato
	Produttore
	Osservare le istruzioni per l'uso
	Attenzione! Rispettare le avvertenze di sicurezza contenute nelle istruzioni per l'uso
SN	Numero di serie
BP7	Nome del modello
CE	Dichiarazione di conformità Conforme a tutti i requisiti delle Direttive CE applicabili
	Apparecchio dotato di isolamento protettivo, classe di protezione II
	Apparecchio elettromedicale di tipo BF
IP22	Protezione contro i corpi estranei solidi > 12,5 mm e contro gli spruzzi d'acqua in caduta con l'alloggiamento inclinato fino a 15°
	Corrente continua
	Non smaltire l'apparecchio nell'immondizia domestica
10	CN RoHS
	Non esporre ai raggi solari diretti
50°C 5°C	Temperatura di conservazione da +5 °C a +50 °C
	Proteggere/conservare al riparo dall'umidità
	Durante la conservazione mantenere un'umidità di 15% - 75% UR
REF	Codice articolo
LOT	Marcatura lotto
	Conferire la confezione a un centro per il riciclaggio
MD	Regolamento (UE) 2017/745

3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Spiegazione dei termini

Nelle presenti istruzioni per l'uso vengono utilizzati i seguenti termini di segnalazione:

Avvertenza!
Pericolo elevato: la mancata osservanza dell'avvertenza può determinare lesioni fisiche e mortali.

Attenzione!
Pericolo medio: la mancata osservanza dell'avvertenza può causare danni materiali.

Indicazione:
Pericolo ridotto: circostanze che devono essere osservate nell'utilizzo dell'apparecchio.

3.2 Avvertenze generali

Avvertenza! I componenti di piccole dimensioni non devono finire tra le mani dei bambini: pericolo di ingestione e di soffocamento.

Avvertenza! Pericolo di strangolamento. Tenere sempre i cavi, i tubi flessibili e le cinghie al di fuori della portata dei bambini. Quando il prodotto non è in uso: Assicurarsi che i cavi, i tubi flessibili e le cinghie siano riposti in modo sicuro. Proteggere i neonati e i bambini dallo strangolamento e le altre persone dalle cadute. Non mettere mai il tiralatte con i tubi flessibili, i cavi e la cinghia per il trasporto nel passeggino, nel lettino del bambino o nel box.

Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3** in acqua onde evitare il pericolo di scosse elettriche e di danneggiamento permanente del componente dovuto alle infiltrazioni d'acqua.

Modello Nature Sense:

Avvertenza! L'accumulatore è un componente fisso e non può essere sostituito.
La sostituzione non conforme dell'accumulatore può causare surriscaldamento, esplosione e/o incendio.

- Leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'uso. Esse costituiscono parte integrante dell'apparecchio e devono sempre essere tenute a portata di mano.
- Il tiralatte NUK ed accessori deve essere utilizzato esclusivamente per lo scopo descritto (ved. "2.1 Scopo applicativo" a pagina 83).
- L'uso di prodotti elettromedicali come il presente apparecchio è consentito esclusivamente ad adulti.
- Per il funzionamento a corrente elettrica il tiralatte deve essere utilizzato esclusivamente con l'alimentatore in dotazione.
- Non esporre l'apparecchio alla luce solare diretta, poiché la plastica potrebbe rovinarsi a causa dei raggi UV e per effetto del calore.
- Prima dell'estrazione del latte consigliamo di rimuovere eventuali pomate e unguenti dal seno poiché potrebbero danneggiare la superficie del cuscinetto in silicone.
- Utilizzare solo accessori originali NUK.
- Attenzione: ogni rivendicazione di garanzia e responsabilità decade in caso di impiego di componenti non descritti nelle presenti istruzioni d'uso.
- Se l'adattatore di rete o il cavo di collegamento USB sono danneggiati, sostituire il componente con un ricambio originale.
- In caso di eventuali anomalie di funzionamento, la riparazione dell'apparecchio

deve essere eseguita esclusivamente dal produttore. In caso contrario, decade ogni diritto alla garanzia.

- Non procedere mai all'apertura della scatola del gruppo pompa **3 – in caso contrario, la garanzia decade.**
- In caso di allattamento con latte materno per un neonato prematuro, vi invitiamo ad osservare scrupolosamente le istruzioni del vostro medico curante.
- La confezione non è un giocattolo. Tenere lontano dalla portata dei bambini. Pericolo di lesioni e soffocamento.

3.3 Indicazioni per una corretta igiene

Avvertenza!
L'igiene è la prima regola da rispettare maneggiando il latte materno, in modo che il bambino possa crescere in salute.

- Osservare la sezione "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 88 al fine di evitare infezioni o contaminazioni batteriche (formazione di batteri), nonché eventuali danni all'apparecchio.
- **Solo una pulizia accurata del tiralatte è in grado di garantire prestazioni ottimali.**
- **Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.**
- Prima di utilizzare il tiralatte rimuovere eventuali gioielli inseriti nel seno (ad es. piercing).

3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella

Per la sicurezza e la salute del vostro bambino: AVVERTENZA!

Leggere attentamente le avvertenze e le modalità d'impiego per il contenitore per latte materno / biberon NUK, la tettarella e gli accessori.

3.5 Compatibilità elettromagnetica

Questo tiralatte elettrico soddisfa i valori limite di un apparecchio elettromedicale del gruppo 1, classe B (conformemente a CISPR 11).

La compatibilità elettromagnetica (CEM) designa la capacità di un apparecchio di funzionare in modo affidabile in un ambiente elettromagnetico, senza introdurre in tale ambiente alcuna interferenza elettromagnetica. Questo tipo di interferenze possono essere trasmesse tramite il cavo di collegamento o l'aria.

Interferenze esterne non ammesse possono provocare il malfunzionamento dell'apparecchio medicale. Allo stesso modo, in determinati casi il tiralatte elettrico potrebbe interferire con altri apparecchi. Per eliminare il problema si consiglia di attuare uno o più dei seguenti interventi:

- modificare l'orientamento o la distanza dell'apparecchio dalla fonte di disturbo.
- Utilizzare il tiralatte elettrico in un luogo diverso.
- Per ulteriori domande rivolgersi al nostro centro di assistenza.

Non utilizzare il tiralatte elettrico nelle immediate vicinanze di altri apparecchi oppure non impilarlo su altri apparecchi. Se si rendesse necessario un utilizzo simile, occorre sorvegliare il tiralatte elettrico per verificare che funzioni correttamente in questo modo.

Con riferimento alle interferenze elettriche non sono previste ulteriori misure volte a garantire la sicurezza di base durante la durata utile del prodotto.

Indicazione:
il tiralatte elettrico non ha caratteristiche di potenza sostanziali conformemente a IEC 60601-1. Il sistema può subire le interferenze di altri apparecchi, anche qualora tali apparecchi soddisfino i requisiti di emissione previsti da CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations

radioélectriques - Comitato internazionale speciale sulle interferenze radio).

Avvertenza!
I dispositivi di comunicazione portatili ad alta frequenza (dispositivi radio) (inclusi i relativi accessori quali cavo dell'antenna e antenne esterne) non devono essere utilizzati a una distanza inferiore a 30 cm (12 pollici) dai componenti e dai tubi del tiralatte elettrico. In caso contrario le caratteristiche di potenza dell'apparecchio potrebbe diminuire.

Avvertenza!
Modifiche o ampliamenti dell'apparecchio ovvero l'utilizzo di accessori non consigliati (ad es. adattatore di rete o cavo di collegamento USB) potrebbero causare maggiori emissioni elettromagnetiche di disturbo o avere come conseguenza una minore resistenza dell'apparecchio alle interferenze elettromagnetiche fino a causarne il malfunzionamento.

4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura **A**)

1 Occhiello per cinghia di trasporto
2 Presa di caricamento con attacco USB (coperchio estraibile)
3 Gruppo pompa
4 Tubo flessibile (2 pezzi per il tiralatte doppio)
5 Cappuccio di copertura
6 Filtro (più 1 ricambio)
7 Connettore dell'attacco del tubo flessibile a forma di L (per estrarre il latte con una campana)
8 Connettore dell'attacco del tubo flessibile a forma di T (solo per il tiralatte doppio per l'estrazione con due campane)
9 Attacco del tubo flessibile campana tiralatte
10 Campana tiralatte (2 pezzi per il tiralatte doppio)
11 Cuscinetto in silicone (2 pezzi per il tiralatte doppio)
12 Valvola a labbro (2 valvole per il tiralatte doppio più 1 ricambio)
13 Contenitore per latte materno / biberon (2 pezzi per il tiralatte doppio)
14 Adattatore di rete (il tiralatte deve essere utilizzato unicamente con l'adattatore di rete in dotazione)
15 Cavo di collegamento USB
16 Tettarella
17 Ghiera
18 Cappuccio salvagoccia
19 Disco ermetico
20 Base
21 Cinghia per il trasporto

Tasti di funzionamento sul gruppo pompa

22 Tasto di memoria
23 Modifica del ritmo di aspirazione
24 Riduzione dell'intensità di aspirazione
25 Aumento dell'intensità di aspirazione
26 Tasto pausa
27 Interruttore principale

Display modello First Choice+ (LED)

I simboli si illuminano quando la funzione corrispondente è attiva.

28 Spia del ritmo di aspirazione

29 Funzione di memoria
lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata

30 Pausa

31 Funzione di fuoriuscita dell'aria

32 Spia dell'intensità di aspirazione

Display modello Nature Sense (LCD)

I simboli vengono mostrati quando la funzione corrispondente è attiva.

33 Spia del ritmo di aspirazione

34 Funzione di memoria
lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata

35 Spia del tempo di estrazione

36 Funzione di fuoriuscita dell'aria

37 Spia dello stato di carica dell'accumulatore

38 Messaggio di errore !

39 Spia dell'intensità di aspirazione

5 Pulizia e disinfezione

Avvertenza! L'igiene è la regola fondamentale da rispettare maneggiando il latte materno e tutti i componenti che vengono a diretto contatto con esso. **Pertanto è importante utilizzare il tiralatte solo dopo un'accurata pulizia e disinfezione.**

Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.

I seguenti componenti che entrano a contatto con il latte materno devono essere puliti e disinfettanti a fondo **immediatamente dopo ogni utilizzo** (ved. "5.1 Pulizia" a pagina 88 e "5.2 Disinfezione" a pagina 89):

10 Campana tiralatte

11 Cuscinetto in silicone

12 Valvola a labbro

13 Contenitore per latte materno

16 Tettarella

17 Ghiera

18 Cappuccio salvagoccia

19 Disco ermetico

I seguenti componenti **non devono** essere lavati e disinfettati con acqua:

3 Gruppo pompa

14 Adattatore di rete

15 Cavo di collegamento USB

5.1 Pulizia

Avvertenza! Per evitare il pericolo di scosse elettriche:
scollegare sempre la spina dalla presa prima di pulire l'adattatore di rete **14**.

Attenzione! Per non danneggiare la valvola a labbro **12**, pulirla con cautela. Consigliamo di sciacquare e asciugare semplicemente la valvola a labbro. Residui di pulizia potrebbero danneggiarla.

1. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.

Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3**, l'adattatore di rete **14** e il cavo di collegamento USB **15** in acqua **onde evitare** danneggiamenti dell'impianto elettronico.

2. Pulire i seguenti componenti con acqua calda e un poco di detergente (ad es. il liquido detergente NUK). Sciacquare i componenti sotto acqua corrente:

   10 Campana tiralatte
   11 Cuscinetto in silicone
   12 Valvola a labbro
   13 Contenitore per latte materno
   16 Tettarella
   17 Ghiera
   18 Cappuccio salvagoccia
   19 Disco ermetico

   Avvertenza! Eventuali residui di latte possono danneggiare il materiale, nonché favorire la proliferazione batterica.

   Attenzione! I componenti non vanno lavati in lavastoviglie: il detersivo per lavastoviglie può danneggiare il materiale!

   Nota: durante il lavaggio assieme alle stoviglie (o simili) determinati alimenti (ad es. succo di carote) possono scolorire il materiale o attaccare il loro odore (ad es. tisana al finocchio). Ciò non pregiudica in alcun modo l'idoneità all'uso né la sicurezza dei prodotti.
3. Disinfettare quindi tutti i componenti (ved. "5.2 Disinfezione" a pagina 89).
4. Pulire il gruppo pompa **3** con un panno umido.

5.2 Disinfezione

Prima di ogni procedura di disinfezione, è necessario eseguire la pulizia come raccomandato alla sezione "5.1 Pulizia" a pagina 88.

Avvertenza! Durante la procedura di disinfezione vi è pericolo di ustioni

Attenzione!

- Durante la bollitura o la sterilizzazione a vapore (temperatura superiore a 80 °C) il prodotto deve essere sempre smontato nei singoli componenti e lasciato aperto per evitare deformazioni.
- Il gruppo pompa **3**, l'adattatore di rete **14** e il cavo USB **15** non devono mai essere disinfettati, poiché la procedura deformerebbe il materiale e/o causerebbe danni all'elettronica.
- Un trattamento non corretto può danneggiare i componenti.
- Prima del successivo utilizzo i componenti disinfettati devono essere **ben freddi e completamente asciutti,** per poterli assemblare.
- Non utilizzare disinfettanti chimici per la disinfezione:

1. Utilizzare un vaporizzatore NUK. Seguire le relative istruzioni per l'uso riportate sull'apparecchio;

oppure

2. Sterilizzare i componenti immergendoli per 5 minuti in acqua ben bollente.

   Accertarsi che la pentola contenga una quantità d'acqua sufficiente, onde evitare eventuali danni ai componenti dell'apparecchio.

oppure

3. Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK.

   Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK. Per il suo utilizzo attenersi alle rispettive istruzioni per l'uso.

5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile

1. Se il latte penetra nel tubo flessibile **4**, spegnere immediatamente l'apparecchio.
2. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.
3. Smontare il filtro **6** (ved. figura **C**).
4. Pulire i componenti seguenti utilizzando acqua tiepida e/o il liquido detergente NUK:
   – lavare il filtro **6**;
   – sciacquare il tubo flessibile **4** con l'attacco del tubo flessibile connettore **7**.
5. Rimontare i componenti in base alla figura **C** e **B** in sequenza inversa e utilizzare la funzione di fuoriuscita dell'aria dell'apparecchio (ved. "5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile" a pagina 90) per asciugare il tubo flessibile **4** e l'attacco del flessibile connettore **7**.

Nota: Poiché un filtro **6** bagnato o umido non lascia passare l'aria e quindi impedirebbe la funzione di fuoriuscita dell'aria e la funzione di estrazione, inserire il filtro di ricambio asciutto.

Dopo aver pulito il filtro, scuoterlo per eliminare completamente l'acqua. Lasciare quindi asciugare il filtro ancora umido all'aria per almeno 4 ore.

5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile

1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **B**.

   Non utilizzare il filtro ancora umido, bensì il filtro di ricambio asciutto.
2. Avviare la funzione di fuoriuscita dell'aria premendo l'interruttore principale ⏻ **27** e quindi contemporaneamente la combinazione di tasti **23** più **26**.

   La funzione di fuoriuscita dell'aria dura 5 minuti.
3. Accertarsi che il tubo flessibile sia completamente asciutto (che non vi siano più gocce nel tubo flessibile), prima di avviare la procedura di estrazione successiva.

   Qualora il tubo flessibile non fosse completamente asciutto, ripetere la funzione di fuoriuscita dell'aria.

   La funzione di fuoriuscita dell'aria può essere interrotta toccando il tasto pausa **26** e successivamente riavviata toccando nuovamente il tasto pausa **26**.
4. Per chiudere la funzione di fuoriuscita dell'aria spegnere il gruppo pompa premendo l'interruttore principale ⏻ **27**.

6 Assemblaggio del tiralatte

6.1 Per estrarre il latte con una campana

1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **B,** passaggi da 1 a 7.

Nota: verificare che il cuscinetto in silicone **11** chiuda bene la campana **10** e che la valvola a labbro **12** sia montata correttamente, altrimenti il tiralatte non riesce ad aspirare l'aria e non funziona correttamente.

6.2 Per estrarre il latte con due campane

1. Assemblare le due campane con il contenitore per latte come mostrato in figura **B**, passaggi da 1 a 3.
2. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **D**, passaggi da 1 a 3.

7 Alimentazione di corrente

7.1 Funzionamento a corrente elettrica

Avvertenza!
Per il funzionamento a corrente elettrica utilizzare esclusivamente l'adattatore di rete in dotazione.

Per scollegare l'apparecchio dalla rete di alimentazione occorre estrarre l'adattatore di rete dalla presa.

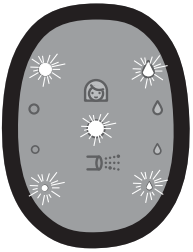
7.2 Alimentazione di corrente tramite fonte di energia USB

Se non è disponibile un collegamento alla rete, è possibile alimentare il tiralatte anche attraverso una fonte di energia USB.

La fonte di energia USB deve fornire una corrente in uscita di **almeno 2 ampere**.

Qualora l'intensità dell'alimentazione di corrente sia inferiore a 2 ampere, all'accensione del tiralatte sul display compare un messaggio di errore e risuona un segnale acustico.

- Spia modello Nature Sense:
  Simbolo ! **38**
- Spia modello First Choice+:



- Durante il funzionamento l'alimentazione di corrente non viene più controllata.

1. Inserire il connettore USB grande del cavo di collegamento USB **15** nella fonte di energia USB.
2. Inserire il connettore piccolo del cavo di collegamento USB **15** nella presa di caricamento **2** del gruppo pompa **3** (vedere il passaggio 6 nella figura **B**).

7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)

Quando l'alimentatore di rete non è collegato, l'apparecchio funziona mediante l'accumulatore integrato. Prima del funzionamento l'accumulatore deve pertanto essere sufficientemente carico (display con 2 tacche), per garantire almeno una procedura di estrazione completa.

Lo stato di carica dell'accumulatore è indicato dal simbolo **37**.

Quando l'accumulatore è completamente carico (display con 4 tacche **37**) la sua capacità è sufficiente per tre procedure di estrazione complete di 30 minuti ciascuna.

Nota: se l'adattatore di rete/la fonte di energia USB sono collegati, l'accumulatore viene caricato anche durante il funzionamento.

8 Funzionamento

8.1 Estrazione del latte

Avvertenza! L'igiene è particolarmente importante: è pertanto opportuno lavarsi bene le mani prima dell'estrazione e osservare le avvertenze riportate in "11 Conservazione del latte" a pagina 95.

1. Assemblare il tiralatte (ved. "6 Assemblaggio del tiralatte" a pagina 90).

Modalità di avvio

2. Accendere il tiralatte **3**, premendo l'interruttore principale ⏻ **27**.

   Il tiralatte si trova inizialmente in modalità di avvio.

   Modello First Choice+: si accende la spia **30**.

   Modello Nature Sense: la spia **35** (00:00) lampeggia e lo sfondo è di colore blu.

Nota: i tasti di funzionamento da **22** a **26** sono tasti a sfioramento. Per selezionare la funzione corrispondente è sufficiente sfiorare lievemente questi tasti.

Avvio della procedura di estrazione

Con una campana:

3. Applicare la campana **10** con il cuscinetto in silicone **11** in posizione sul seno facendo sì che il capezzolo si trovi al centro della campana. Premere la campana delicatamente contro la pelle per garantire una perfetta ermeticità in fase di estrazione. **Tenere la campana con il contenitore per latte materno 13 montato il più possibile in verticale.**
4. Avviare la procedura di estrazione sfiorando il tasto **23**, **24** oppure **25**.

   La procedura di estrazione comincia con il ritmo di aspirazione più veloce e l'intensità di aspirazione minore **(Impostazione di base)**.

Con due campane:

5. Applicare le due campane **10** con i cuscinetti in silicone in posizione **11** sulle mammelle facendo sì che il capezzolo si trovi al centro della campana. Durante l'operazione premere leggermente le campane aiutandosi con l'avambraccio e la mano per garantire la tenuta durante l'estrazione del latte. **Tenere le campane con i contenitori per latte materno montati 13 il più possibile in verticale.**
6. Avviare la procedura di estrazione toccando il tasto **23**, **24** oppure **25**.

   La procedura di estrazione comincia con il ritmo di aspirazione più veloce e l'intensità di aspirazione minore **(Impostazione di base)**.
7. In alternativa si può avviare precedentemente il tiralatte e selezionare un'impostazione che è già risultata gradevole con l'estrazione da un solo lato (ved. "Funzione di memoria" a pagina 93). In questo modo si avranno entrambe le mani libere per applicare le campane.

Cautela! Per garantire un'estrazione del latte senza problemi, non estrarre oltre il bordo inferiore della valvola a labbro **12**.

Regolazione dell'intensità di aspirazione

8. Con i tasti **24** e **25** modificare l'intensità di aspirazione in 4 livelli.

   Sfiorando più a lungo, l'impostazione dell'intensità di aspirazione passa gradualmente al massimo o al minimo.

L'intensità di aspirazione selezionata viene mostrata dalla spia **32** (First Choice+) o **39** (Nature Sense).

Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare l'intensità di aspirazione.

Impostazione del ritmo di aspirazione

9. Con il tasto **23** modificare il ritmo di aspirazione di un livello.

   Sfiorando più a lungo, l'impostazione del ritmo di aspirazione cambia gradualmente.

   Il ritmo di aspirazione selezionato viene mostrato dalla spia **28** (First Choice+) o **33** (Nature Sense).

   Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare il ritmo di aspirazione.

Modalità pausa

10. Premere il tasto pausa **26** per mettere il tiralatte in modalità pausa. La procedura di estrazione prosegue sfiorando nuovamente il tasto pausa **26**.

Funzione di memoria

La funzione di memoria salva la procedura di estrazione dal momento in cui è cominciata.

11. Per memorizzare una procedura di estrazione passare prima di tutto alla modalità pausa sfiorando il tasto pausa **26**.
12. Sfiorare per almeno 2 secondi il tasto di memoria **22**.

    Durante il salvataggio il simbolo **29** (First Choice+) o **34** (Nature Sense) lampeggia.

    Dopo il salvataggio il tiralatte passa in modalità di avvio.
13. Per avviare la memorizzazione durante la procedura di estrazione successiva, dopo l'accensione del gruppo pompa in modalità di avvio sfiorare il tasto di memoria **22**. Si accende il simbolo **29** (First Choice+) o **34** (Nature Sense).

    Il modello Nature Sense: inoltre ha una retroilluminazione di colore rosso.
14. Anche durante la funzione di memoria è possibile interrompere e riprendere successivamente la procedura di estrazione sfiorando il tasto pausa **26** in qualsiasi momento.
15. Per chiudere la funzione di memoria e passare alla procedura di estrazione come nelle impostazioni di base, in modalità Pausa sfiorare uno dei tasti **23**, **24**, o **25**.

    Vi trovate ora nuovamente nelle impostazioni di base della procedura di estrazione.

Anomalie

16. Se nel corso del tempo il vuoto diminuisce, pulire il filtro **6** (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 90) o sostituire il filtro sporco con il filtro di ricambio in dotazione.
17. Se il latte è penetrato nel tubo flessibile, spegnere immediatamente il gruppo pompa con l'interruttore principale **27** e pulire il tubo flessibile e il filtro **6** (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 90).

Dopo l'estrazione

18. Spegnere il gruppo pompa **3** premendo l'interruttore principale **27**.
19. Riporre la campana **10** con il contenitore per latte materno montato **13** nella base **20**.
20. Rimuovere l'attacco del tubo flessibile **7** dal gruppo pompa **3**.
21. Rimuovere il tubo flessibile **4** dalla campana **10**.

22. Se è stato utilizzato l'adattatore di rete **14** estrarlo dalla presa per scollegare completamente l'apparecchio dalla rete elettrica.
23. Svitare il contenitore per latte materno **13** dalla campana **10**.

    Accertarsi di mantenere il contenitore per latte materno in posizione verticale.
24. Pulire i singoli pezzi immediatamente dopo l'estrazione (ved. "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 88).

8.2 Automatismo di spegnimento

Se il tiralatte non viene utilizzato mentre è acceso (pompa attiva), dopo 30 minuti torna in modalità di avvio.

La funzione di memoria non si attiva, ovvero il tiralatte esegue fino alla fine la sequenza memorizzata e quindi passa alla modalità di avvio.

Se il tiralatte non viene utilizzato in modalità di avvio/pausa, si spegne automaticamente dopo 15 minuti.

8.3 Funzionamento mobile

Il tiralatte ha anche un funzionamento mobile, ovvero il gruppo pompa può essere appeso con la cinghia per il trasporto.

Il gruppo pompa è collegato alla cinghia per il trasporto.

1. Se la cinghia per il trasporto è sporca, rimuoverla dall'occhiello **1**, pulirla con acqua e sapone e lasciarla asciugare.
2. Ricollegare la cinghia per il trasporto all'occhiello **1**.

Nota: La cinghia per il trasporto **21** non deve essere disinfettata, in quanto potrebbe danneggiarsi.

8.4 Somministrazione del latte estratto

Avvitare la tettarella **16** con la ghiera **17** sul contenitore per latte materno **13**.

Se il latte materno non viene immediatamente somministrato, il contenitore per latte materno **13** pieno dovrà essere ben sigillato con il disco ermetico **19** e la ghiera **17** e conservato in frigorifero o congelato (ved. "11 Conservazione del latte" a pagina 95).

9 Suggerimenti per una corretta estrazione

Occorre un po' di esercizio per ottenere un'estrazione ottimale. È necessario dapprima abituarsi al funzionamento del vostro nuovo tiralatte.

9.1 Frequenza

La frequenza di utilizzo dipende dallo scopo per cui si sta utilizzando l'apparecchio.

In fase di svezzamento e/o ai fini del mantenimento della produzione del latte, deve essere mantenuto il naturale ritmo di allattamento. Sarà pertanto necessario eseguire 6-8 aspirazioni giornaliere, di cui almeno una durante la notte.

In tutti gli altri casi, è possibile regolarsi a piacimento e in base alle proprie necessità.

9.2 Procedura

Alternare l'estrazione su entrambi i seni. Con le impostazioni che l'utilizzatrice potrà utilizzare a piacere è possibile avvicinarsi al ritmo di aspirazione naturale.

- Nella fase di stimolazione il ritmo di aspirazione è veloce e stimolante, per favorire il riflesso di emissione del latte. Il tiralatte simula il ritmo del bambino che inizialmente succhia velocemente per placare la sete.
- Nella fase di estrazione il ritmo di aspirazione si fa più lento e intenso con un flusso di latte massimo. Questo corrisponde al comportamento del neonato, il quale una volta placata la

sete, passa a una suzione più tranquilla, lenta e intensa fino a raggiungere la sazietà.

Quando il flusso di latte si riduce:

- passare all'altro seno;
- oppure cercare di stimolare nuovamente il riflesso di emissione del latte tornando alla fase di stimolazione.

La durata dell'estrazione può variare notevolmente a seconda delle necessità personali.

9.3 Quantità di latte

Non preoccupatevi se inizialmente il latte non dovesse fuoriuscire per un intervallo di tempo abbastanza lungo. Ciò non è allarmante, bensì assolutamente normale, in quanto generalmente:

la produzione di latte si adatta al fabbisogno quotidiano.

Pertanto, anche la quantità può essere molto variabile.

- Ricordatevi di bere molto.
- Regolare la pressione di aspirazione su un livello non troppo alto. Una potenza di aspirazione elevata non corrisponde ad una maggiore quantità di latte!

9.4 Riflesso di emissione del latte

Durante l'allattamento naturale, accostando il neonato al seno, si attiva automaticamente il riflesso di emissione del latte e quest'ultimo inizia a fuoriuscire. Il riflesso di emissione del latte può poi essere ulteriormente stimolato da parte vostra:

- Sistematevi in un luogo tranquillo, in cui eseguire l'estrazione del latte materno nell'atmosfera più rilassata possibile.
- Mettetevi a sedere, scegliendo una posizione comoda e abbandonata.
- Prima di iniziare l'aspirazione applicate sul seno per un paio di minuti una compressa tiepida, in modo da distendere il tessuto e massaggiatevi il seno.
- Il riflesso di emissione del latte si attiva contemporaneamente in entrambi i seni. Il latte materno fuoriuscente dal seno "libero" può essere raccolto tramite il set di conchiglie raccoglilatte.

10 Suggerimenti per una corretta igiene

Nell'utilizzo di un tiralatte, l'igiene costituisce un aspetto particolarmente importante. Ciò si riferisce sia ai singoli componenti dell'apparecchio, che all'igiene personale. È consigliabile sottoporsi ad una doccia quotidiana o lavare i capezzoli con acqua pulita. A tale scopo, preferibilmente non utilizzare alcun sapone, che potrebbe irritare questa zona sensibile.

11 Conservazione del latte

11.1 Nel contenitore per il latte materno

Il contenitore per il latte materno **13** è adatto per refrigerare, congelare e scongelare il latte materno. Esso può inoltre essere utilizzato per riscaldare e per somministrare direttamente la poppata al bambino. In qualsiasi caso, attenersi alle prescrizioni riportate più avanti su come maneggiare il latte materno.

Avvertenza! Per motivi igienici attenersi a quanto segue:

Se il latte materno non viene immediatamente somministrato, il contenitore per latte materno **13** pieno dovrà essere ben sigillato con il disco ermetico **19** e la ghiera **17** e conservato in frigorifero o congelato.

Sul contenitore per latte materno **13** annotare con un pennarello adatto data e ora dell'estrazione oppure utilizzare delle etichette.

Rispettare assolutamente le norme sulla conservazione contenute in "11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno" a pagina 96.

Attenzione! Per evitare danni:

- Se si desidera congelare il latte materno, non riempire il contenitore per il latte materno **13** con più di 150 ml poiché, quando congela, il latte aumenta di volume (pericolo di scoppio!).

I contenitori per latte materno NUK rappresentano una soluzione salvaspazio per congelare e conservare il latte materno.

11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno

Latte materno	Luogo di conservazione	Tempi di conservazione
Appena estratto	A temperatura ambiente	Max. 3-4 ore
	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	72 ore a 4 °C
	Scomparto freezer del frigorifero	2 settimane
	Congelatore	6 mesi a -18 °C
Riscaldato non aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	24 ore a 4 °C
Riscaldato aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	12 ore a 4 °C
Scongelamento del latte	Delicato in frigorifero	ca. 24 ore a 4 °C
	A temperatura ambiente, poi immediatamente somministrato	
	Se si ha poco tempo: scongelare il contenitore con il latte materno sotto acqua corrente fredda o tiepida (max. 37 °C), quindi somministrare subito il latte.	

Avvertenza! Se il latte materno raffreddato deve essere trasportato, assicurarsi che ciò avvenga nel rispetto della catena del freddo. In caso contrario il latte potrebbe deteriorarsi e nuocere al bambino. Utilizzare ad es. una borsa termica con accumulatori termici.

Non ricongelare mai il latte scongelato, scaldato o non consumato, bensì smaltirlo come rifiuto.

Avvertenza! Sussiste il pericolo di ustioni e il rischio di distruggere componenti nutritivi preziosi:

Non scaldare il latte materno nel forno a microonde, poiché ciò potrebbe comportare la distruzione di preziosi componenti nutritivi oltre che danni al materiale del contenitore (pericolo di esplosione). Il riscaldamento disomogeneo del latte comporta il pericolo di ustioni!

Riscaldando troppo il latte si corre il rischio di distruggere le vitamine e i prezioni componenti nutritivi. Sussiste il pericolo di ustioni.

Verificare sempre la temperatura del latte prima di dare da mangiare al bambino.

1. Per raggiungere la giusta temperatura di utilizzo (ca. 37 °C), mettere il contenitore con il latte materno scongelato nello scaldapappe.

   Attenzione! il contenitore deve essere aperto onde evitare sovrappressioni dovute al riscaldamento.
2. Prima della somministrazione scuotere leggermente il latte di modo che latte e grasso del latte si mescolino bene.
3. Se si estrae il latte più volte nell'arco di 24 ore, il latte appena estratto può essere aggiunto a quello già raffreddato:

   Tuttavia, la temperatura deve essere uguale (freddo su freddo). Pertanto il latte appena estratto deve prima essere raffreddato, quindi aggiunto a quello già conservato in frigorifero.

Note:

- Per ulteriori informazioni sulla conservazione a lunga scadenza del latte consultare la propria consulente in allattamento materno, l'ostetrica, il medico o il farmacista.
- Grazie di visitare il nostro sito (www.nuk.com) per ulteriori informazioni riguardanti l'allattamento.

12 Risoluzione dei guasti

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte non aspira	Alimentazione di corrente elettrica assente	Funzionamento con accumulatore: verificare che l'accumulatore sia carico (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 91).
		Funzionamento a corrente elettrica: verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete e nel gruppo pompa.
		Se si utilizza una fonte di energia USB: verificare che possa fornire una corrente di almeno 2 ampere.
	Manca la valvola a labbro oppure non è inserita correttamente o è danneggiata	Verificare il corretto posizionamento della valvola a labbro. In caso di danno utilizzare la valvola a labbro di ricambio in dotazione.
	Il contenitore per latte materno è pieno e la valvola a labbro tocca il latte estratto	Sostituire il contenitore per latte materno.

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte non aspira	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
	Assenza di vuoto o vuoto insufficiente	Verificare che la valvola a labbro sia correttamente inserita.
		Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
	Il filtro è umido	Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. “5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile“ a pagina 90).
Il tiralatte aspira con potenza insufficiente	Potenza dell’accumulatore insufficiente	Verificare che la potenza dell’accumulatore sia sufficiente (ved. “7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)“ a pagina 91).
	L’intensità di aspirazione impostata è troppo bassa	Aumentare l’intensità di aspirazione per ottenere una intensità di aspirazione ottimale (ved. “Regolazione dell’intensità di aspirazione“ a pagina 92).
	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
	L’effetto vuoto non si forma	Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
	Il filtro è bloccato	Pulire o sostituire il filtro (ved. “5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile“ a pagina 90).
	Il filtro è umido	Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. “5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile“ a pagina 90).
L’intensità di aspirazione del tiralatte è troppo elevata	L’intensità di aspirazione impostata è troppo alta	Ridurre l’intensità di aspirazione (ved. “Regolazione dell’intensità di aspirazione“ a pagina 92).

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte emette rumori insoliti	La valvola a labbro potrebbe non gestire correttamente la quantità di latte	Ridurre l'intensità di aspirazione (ved. "Regolazione dell'intensità di aspirazione" a pagina 92). In caso di flusso di latte elevato è sufficiente un'intensità di aspirazione inferiore per estrarre il latte in modo efficace.
		Verificare se il latte è a contatto con la valvola a labbro. In caso affermativo, sostituire il contenitore per latte materno con un contenitore vuoto.
	Il latte è entrato nel tubo flessibile	Spegnere immediatamente il tiralatte e pulire il tubo flessibile e il filtro (ved. "5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile" a pagina 90).
Nature Sense: Sul display compare Simbolo **!** **First Choice+:** Sul display si accende il simbolo **X**	Alimentazione di corrente insufficiente: valore di allaccio dell'adattatore di tensione o della fonte di energia USB insufficiente	Funzionamento a corrente elettrica: Verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete. Verificare di utilizzare l'adattatore di rete in dotazione.
		Se si utilizza una fonte di energia USB: verificare che la fonte di energia USB possa fornire una corrente di almeno 2 ampere. Se la fonte di energia USB è troppo debole, non può essere utilizzata.
Ricambi (filtro, valvola a labbro) mancanti		Contattare il centro assistenza (ved. "Contact addresses" a pagina 186).

13 Specifiche tecniche

Prodotto medicale	Regolamento (UE) 2017/745
Il tiralatte elettrico NUK	Conforme a EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 classe 1 gruppo B
Alimentatore	Conforme a IEC 62368-1
Tettarella per biberon NUK Contenitori per latte materno NUK	Conformi a EN 14350
Vuoto (valori orientativi)	ca. 0 - 350 mbar
Cicli (valori orientativi)	ca. 30 - 120 cpm (cicli per minuto)
Componenti	Cuscinetto in silicone

Condizioni ambientali Pressione atmosferica Funzionamento/Conservazione/Trasporto Umidità rel.: Funzionamento/Conservazione/Trasporto Temperatura • Funzionamento • Conservazione/Trasporto	 70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % da +5 °C a +30 °C da +5 °C a +50 °C
Alimentazione elettrica Presa di collegamento Funzionamento a corrente elettrica con l'adattatore di rete in dotazione Fonte di energia USB (non è inclusa nella fornitura)	 Presa compatibile con un connettore USB di tipo C™ (funzione USB non presente - l'attacco serve solo per l'alimentazione di corrente) Ingresso: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Uscita: 5,0 VDC, 2000 mA Uscita 5 VDC, min. 2000 mA Suggerimento: power bank con acc. min. 8000mAh
(solo modello Nature Sense) Durata di funzionamento con accumulatore	Agli ioni di litio, conforme a IEC 62133, Capacità: 2500 mAh, Tensione: 3,7 VDC 1,5 ore
Vita utile attesa	almeno 400 h

14 Manutenzione

L'apparecchio è esente da manutenzione ad eccezione della pulizia (ved. "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 88).

Avvertenza! Non modificare in alcun modo l'apparecchio! Non aprire il gruppo pompa **3**!

15 Smaltimento

15.1 Apparecchio

Il simbolo della croce apposta sul bidone per rifiuti su ruote indica che il prodotto, all'interno del territorio dell'Unione Europea, deve essere indirizzato ad una raccolta di rifiuti differenziata. Tale disposizione si applica per il prodotto e per tutti gli accessori contrassegnati da questo simbolo. I prodotti recanti tale contrassegno non devono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici, bensì consegnati ad un apposito centro di raccolta per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Le batterie non devono essere smaltite insieme ai normali rifiuti domestici: ogni consumatore è tenuto per legge a consegnare le batterie ad un apposito centro di raccolta.

15.2 Imballaggio

Se desiderate smaltire anche l'imballaggio siete pregati di osservare le norme ambientali vigenti nel vostro Paese.

16 Garanzia

Maneggiando l’apparecchio con cautela e attenendosi alle istruzioni per l’uso, il produttore garantisce 24 mesi di garanzia dalla data di acquisto del prodotto.

Ci impegniamo ad eseguire riparazioni sull’apparecchio a titolo gratuito, salvo spedizione, a patto che esse si rendano necessarie per difetti del materiale o di fabbricazione. Ulteriori rivendicazioni saranno regolate a norma di legge.

I danni derivanti dall’uso improprio dell’apparecchio non vengono risarciti.

Cavo di alimentazione e spina sono esclusi dalla garanzia in caso di usura.

Nei primi 24 mesi dalla data d’acquisto, ci impegniamo ad eliminare i difetti riconosciuti come legittimi senza addebito dei costi supplementari sostenuti.

L’invio dell’apparecchio deve in ogni caso avvenire allegando il certificato di garanzia compilato o lo scontrino fiscale comprovante l’acquisto del prodotto o dimostrando in altro modo la data d’acquisto.

Senza la dimostrazione della data d’acquisto, i costi di riparazione verranno addebitati senza ulteriore avviso e rimessa in contrassegno.

Il certificato di garanzia deve essere compilato subito dopo l’acquisto e tale certificato (o in alternativa, lo scontrino fiscale) va conservato accuratamente, in qualità di documento comprovante l’acquisto dell’apparecchio. I certificati di garanzia smarriti non verranno sostituiti.

Per eventuali reclami: conservate l’indirizzo, il numero dell’articolo e il n. di lotto. Il N. di lotto si trova nel vano batterie ed è contrassegnato con "LOT xxxx".

16.1 Centro assistenza

Gli indirizzi per l'assistenza si trovano a pagina 186, nella sezione "Contact addresses".

16.2 Fabbricante

Ricordiamo che questo indirizzo **non è l'indirizzo dell'assistenza.** In caso di problemi o domande sul prodotto contattare un centro di assistenza reperibile in "Contact addresses" a pagina 186.

MAPA GmbH

Industriestraße 21-25

27404 Zeven

Germany

www.nuk.com

17 Dichiarazione di conformità

L'apparecchio è conforme alle direttive europee applicabili e alle misure in vigore a livello nazionale, così come riportate nella dichiarazione di conformità CE, richiedibile al produttore. La dichiarazione di conformità è consultabile all’indirizzo www.nuk.de.

Índice

1 Indicações importantes antes da primeira utilização 103
2 Descrição do aparelho 103
2.1 Campo de aplicação 103
2.2 Variantes 103
2.3 Descrição do funcionamento 104
2.4 Contraindicações 104
2.5 Incidentes 104
2.6 Marcações no aparelho / na embalagem 104
3 Instruções de segurança 105
3.1 Explicação de termos 105
3.2 Indicações gerais 105
3.3 Higiene 106
3.4 Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina 106
3.5 Compatibilidade eletromagnética 106
4 Denominação das peças e elementos funcionais (figura A). 107
5 Limpeza e desinfeção. 108
5.1 Limpeza. 108
5.2 Desinfeção 109
5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo. 110
5.4 Função de sopro para o tubo 110
6 Montar a bomba 110
7 Alimentação de corrente 111
7.1 Modo de funcionamento a partir da rede 111
7.2 Alimentação de corrente com uma fonte de corrente USB 111
7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense) 111
8 Operação 112
8.1 Bombeamento do leite 112
8.2 Automatismo de desativação 114
8.3 Operação móvel 114
8.4 Dar o leite bombeado ao bebé 114
9 Dicas para um bombeamento eficaz 114
9.1 Frequência. 114
9.2 Execução. 114
9.3 Quantidade de leite 115
9.4 Reflexo de ejeção do leite 115
10 Dicas sobre a higiene 115
11 Conservação do leite 115
11.1 No recipiente para leite materno. 115
11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno. 116
12 Soluções em caso de falhas 118
13 Dados técnicos 120
14 Manutenção. 120
15 Eliminação 121
15.1 Aparelho 121
15.2 Embalagem. 121
16 Garantia 121
16.1 Centro de assistência técnica. 122
16.2 Fabricante 122
17 Declaração de conformidade 122

Querida mãe,

O leite materno é o melhor alimento que um bebé pode receber nos seus primeiros seis meses de vida. Para que possa desfrutar, com o seu bebé, de cada momento do tempo de amamentação, a NUK desenvolveu um programa de amamentação com auxiliares práticos e confortáveis para qualquer situação, que estimulam sistematicamente a amamentação.

A Bomba tira-leite NUK serve para a ajudar a si e ao seu bebé nos casos em que a amamentação natural não é possível, de forma temporária ou permanente.

Dispense alguns minutos do seu tempo e leia atentamente este manual de instruções antes de utilizar a Bomba tira-leite NUK pela primeira vez.

Pode encontrar umas instruções breves ilustradas na figura **E**.

Muitas felicidades para si e para o seu bebé.

1 Indicações importantes antes da primeira utilização

Aviso! Limpe e desinfete todas as peças (ver “5 Limpeza e desinfeção” na página 108) antes de utilizar a bomba tira-leite da NUK pela primeira vez.

Leia com atenção as indicações de aviso e de utilizaçãrecipienteo relativas ao para leite materno/ biberão NUK e à tetina, assim como acessórios.

2 Descrição do aparelho

2.1 Campo de aplicação

A bomba tira-leite elétrica da NUK (série BP7), modelo First Choice+ ou Nature Sense, é um instrumento para bombear e recolher leite materno:

- no local de trabalho ou durante a ausência do bebé, em casa ou em viagem
- para manter a produção de leite em caso de interrupção da amamentação
- para aliviar em caso de encaroçamento do leite
- para aumentar a produção de leite.

O leite materno bombeado pode ser diretamente recolhido, armazenado, congelado, aquecido e consumido no recipiente para leite materno NUK.

A bomba tira-leite da NUK destina-se à utilização doméstica. Não é permitida para a utilização industrial.

2.2 Variantes

Esta bomba tira-leite da NUK está disponível em três variantes:

- Modelo First Choice+ como bomba simples
- Modelo Nature Sense como bomba simples
- Modelo Nature Sense como bomba dupla.

Modelo First Choice+: é fornecido com os acessórios NUK First Choice+. A operação é possível com o adaptador de rede fornecido ou uma fonte de corrente USB externa.

Modelo Nature Sense: é fornecido com os acessórios NUK Nature Sense. A operação é possível com o adaptador de rede fornecido, com a bateria integrada ou uma fonte de corrente USB externa.

Bomba simples e dupla

A bomba Nature Sense pode ser fornecida como bomba simples ou como bomba

dupla. A bomba simples contém um protetor para o peito com recipiente para leite materno. A bomba dupla contém dois protetores para o peito com recipientes para leite materno, para que possa efetuar o bombeamento do leite em ambos os peitos em simultâneo.

A operação é basicamente a mesma. Quando não for esse o caso, é salientado o respetivo modelo.

2.3 Descrição do funcionamento

Esta bomba tira-leite elétrica da NUK trabalha segundo o princípio de uma bomba de sucção elétrica e oferece as seguintes vantagens:

- ritmo de sucção ajustável;
- força de sucção ajustável;
- protetor para o peito ergonómico;
- almofadas de silicone macias;
- operação com o adaptador de rede fornecido ou uma fonte de corrente USB externa (não incluída no conjunto fornecido);
- opcionalmente, alimentação de corrente através da bateria integrada para o modelo Nature Sense (ver “7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)” na página 111);
- recolha de leite materno bombeado.

2.4 Contraindicações

No caso de afeções do peito (inflamações, feridas abertas), só deve usar a bomba tira--leite da NUK depois de consultar o médico que a acompanha ou o centro de aconselhamento sobre a amamentação.

2.5 Incidentes

Se ocorrerem incidentes inesperadas, informe-se junto da sua enfermeira, do seu centro de aconselhamento sobre a amamentação, do seu médico ou farmacêutico.

Um aviso aos utilizadores e/ou doentes de que qualquer incidente grave ocorrido com o dispositivo deve ser comunicado ao fabricante e à autoridade competente do Estado-Membro em que os utilizadores e/ou doentes estão estabelecidos (ver “16.2 Fabricante” na página 122).

2.6 Marcações no aparelho / na embalagem

Símbolo	Significado
	Fabricante
	Respeite o manual de instruções de utilização
	Atenção! Respeite as instruções de segurança no manual de operação
SN	Número de série
BP7	Nome do modelo
CE	Declaração de conformidade Estão preenchidos todos os requisitos das diretivas CE aplicáveis
	Aparelho com isolamento duplo, classe de proteção II
	Aparelho de eletromedicina, tipo BF
IP22	Proteção contra corpos estranhos > 12,5 mm, queda, gotejamento, quando a caixa está inclinada até 15°
	Corrente contínua
	Não elimine o aparelho junto com o lixo doméstico
10	CN RoHS
	Não expor à luz solar direta
5°C 50°C	Temperatura de armazenamento de +5 °C a +50 °C
	Proteger contra a humidade/guardar num local seco
	Limitação de humidade para armazenamentos de 15%–75% rL
REF	Número do artigo

Símbolo	Significado
LOT	Identificação do lote
	Envie as embalagens para a reciclagem
MD	Regulamento (UE) 2017/745

3 Instruções de segurança

3.1 Explicação de termos

Encontrará os seguintes sinais de advertência neste manual de instruções:

Aviso!
Risco elevado: Não considerar o aviso pode constituir perigo para a integridade física e para a vida.

Cuidado!
Risco mediano: Não considerar o aviso pode provocar danos materiais.

Nota:
Risco reduzido: Ter em atenção determinados factos durante o manuseamento do aparelho.

3.2 Indicações gerais

Aviso! As peças pequenas devem ser mantidas fora do alcance das crianças: perigo de engolir peças e de asfixia.

Aviso! Perigo de estrangulamento. Mantenha cabos, tubos e fitas fora do alcance das crianças.
Quando não estiver em uso: Certifique-se de que os cabos, tubos e fitas estão bem guardados. Proteja os bebés e as crianças contra o estrangulamento e outras pessoas contra a queda. Nunca coloque a bomba tira-leite com tubos, cabos e a alça no carrinho de bebé, no berço ou no parque para bebé.

Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3** em água. Ao fazê-lo corre o risco provocar um choque elétrico e de danificar a unidade bomba devido à penetração de água.

Modelo Nature Sense:

Aviso! A bateria está instalada de forma permanente e não pode ser substituída.
A substituição incorreta da bateria pode resultar em aumento da temperatura, explosão e/ou incêndio.

- Antes da utilização, leia atentamente o manual de instruções de utilização. O manual é parte integrante do aparelho e deverá estar sempre disponível.
- Utilize a bomba tira-leite NUK e acessórios apenas no campo de aplicação indicado (ver “2.1 Campo de aplicação” na página 103).
- Este aparelho só deve ser utilizado por adultos.
- No modo de funcionamento a partir da rede, a bomba tira-leite só pode funcionar com a fonte de alimentação fornecida.
- Não exponha o aparelho à luz solar direta, pois os raios UV e a influência do calor poderão fragilizar o material sintético.
- Recomendamos que, antes do bombeamento, remova qualquer pomada gorda ou oleaginosa do peito, uma vez que esta pode danificar a superfície da almofada de silicone.
- Utilize apenas acessórios originais da NUK.

- Os direitos de garantia e a responsabilidade são anulados se forem utilizados acessórios que não os descritos neste manual de operação.
- Se o adaptador de rede ou o cabo de ligação USB estiver danificado, a respetiva peça terá de ser substituída por uma peça sobressalente original.
- Em caso de algumas falhas de funcionamento, a reparação só pode ser efetuada pelo fabricante. Caso contrário, a garantia é anulada.
- Nunca abra a caixa da unidade bomba **3 – se o fizer, a garantia perde a validade.**
- Se o leite materno for para um bebé prematuro, siga impreterivelmente as indicações do seu médico.
- A embalagem não é um brinquedo. Mantenha-as fora do alcance das crianças. Existe perigo de ferimentos e de asfixia.

3.3 Higiene

Aviso!
A higiene tem um papel muito importante quando se trata do manuseamento do leite materno para que a sua criança se desenvolva de forma saudável.

- Respeite o capítulo “5 Limpeza e desinfeção” na página 108 para evitar uma infeção ou uma contaminação bacteriana (formação de bactérias) assim como para evitar danos no aparelho.
- **Somente uma bomba tira-leite bem limpa atinge a força de sucção máxima.**
- **Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.**
- Adornos utilizados no peito (por exemplo, piercings) têm de ser retirados antes de utilizar a bomba tira-leite.

3.4 Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina

Pela segurança e saúde do seu bebé: AVISO!

Leia com atenção as indicações de aviso e de utilizaçãrecipienteo relativas ao para leite materno/ biberão NUK e à tetina, assim como acessórios.

3.5 Compatibilidade eletromagnética

Esta bomba tira-leite elétrica cumpre os valores limite para um aparelho de eletromedicina do grupo 1, classe B (conforme CISPR 11).

Compatibilidade eletromagnética (CEM) significa a capacidade de um aparelho para funcionar de modo fiável no seu ambiente eletromagnético sem causar interferências eletromagnéticas inadmissíveis. Tais interferências podem ser transmitidas, entre outras, através dos cabos de ligação ou do ar.

As interferências inadmissíveis do ambiente podem provocar um comportamento incorreto do aparelho. Da mesma forma, em determinados casos, a bomba tira-leite elétrica pode provocar tais interferências noutros aparelhos. Para eliminar os problemas, é recomendável tomar uma ou várias das seguintes medidas:

- Mudar o alinhamento ou a distância do aparelho em relação à fonte de interferência.
- Utilizar a bomba tira-leite elétrica num outro local.
- Para outras questões, entre em contacto com o nosso serviço de assistência técnica.

A bomba tira-leite elétrica não pode ser utilizada nas proximidades imediatas de outros aparelhos ou empilhada com outros aparelhos. Caso seja necessário operá-la

nessas condições, a bomba tira-leite elétrica terá de ser observada para verificar a sua operação adequada em tal disposição.

Não estão previstas outras medidas referentes a grandezas elétricas perturbadoras para o cumprimento da segurança básica durante a vida útil do produto.

Nota:
A bomba tira-leite elétrica não tem características de desempenho essenciais nos termos da CEI 60601-1. O sistema pode sofrer influências de outros aparelhos, mesmo que estes estejam em conformidade com os requisitos em termos de emissões válidos para os mesmos de acordo com a norma CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comité Internacional Especial sobre Interferências Radioelétricas).

Aviso!
Equipamentos de comunicação por RF portáteis (rádios) (incluindo os seus acessórios, como p. ex. cabos de antena e antenas externas) não devem ser usados a menos de 30 cm (12 polegadas) das peças e cabos da bomba tira--leite elétrica. O incumprimento desta indicação pode provocar uma redução das características de desempenho do aparelho.

Aviso!
Modificações ou melhorias do aparelho ou a utilização de acessórios não recomendados (p. ex., adaptador de rede ou cabo de ligação USB) podem ter como consequência um aumento das emissões de interferências eletromagnéticas ou uma redução da imunidade às interferências eletromagnéticas do aparelho e provocar uma operação defeituosa.

4 Denominação das peças e elementos funcionais

(figura **A**)

1 Ilhó para alça
2 Tomada de carga com ligação USB (cobertura removível)
3 Unidade bomba
4 Tubo (2x na bomba dupla)
5 Tampa de cobertura
6 Filtro (incluindo um de substituição)
7 Ficha em L da ligação do tubo (para bombear com um protetor para o peito)
8 Ficha em T da ligação do tubo (apenas na bomba dupla para bombear com dois protetores para o peito)
9 Protetor para o peito da ligação do tubo
10 Protetor para o peito (2x na bomba dupla)
11 Almofada de silicone (2x na bomba dupla)
12 Válvula (2x na bomba dupla mais 1 de substituição)
13 Recipiente para leite materno / biberão (2x na bomba dupla)
14 Adaptador de rede (a bomba tira-leite apenas pode ser utilizada com o adaptador de rede fornecido)
15 Cabo de ligação USB
16 Tetina de biberão
17 Anel de rosca
18 Capa de proteção
19 Tampa de vedação
20 Base
21 Alça de transporte

Botões de controlo da unidade bomba

22 Botão de memória

23 Alterar ritmo de sucção

24 Reduzir força de sucção

25 Aumentar força de sucção

26 Botão de pausa

27 Interruptor principal

Visor do modelo First Choice+ (LED)

Os símbolos acendem quando a respetiva função está ativada.

28 Indicação do ritmo de sucção

29 Função de memória
a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado

30 Pausa

31 Função de sopro

32 Indicação da força de sucção

Visor do modelo Nature Sense (LCD)

Os símbolos são exibidos quando a respetiva função está ativada.

33 Indicação do ritmo de sucção

34 Função de memória
a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado

35 Indicação do tempo que demora a bombear

36 Função de sopro

37 Indicação do estado da bateria

38 Mensagem de erro !

39 Indicação da força de sucção

5 Limpeza e desinfeção

Aviso! A higiene é o fator mais importante quando se trata do manuseamento do leite materno e de todas as partes que entram em contacto com ele. **Por isso, utilize a bomba somente se estiver limpa e desinfetada.**

Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.

As seguintes peças entram em contacto com o leite materno, por isso, **após cada utilização**, têm de ser **imediatamente** bem limpas e desinfetadas (consulte “5.1 Limpeza” na página 108 e “5.2 Desinfeção” na página 109):

10 Protetor para o peito

11 Almofada de silicone

12 Válvula

13 Recipiente para leite materno

16 Tetina de biberão

17 Anel de rosca

18 Capa de proteção

19 Tampa de vedação

As seguintes peças **não podem** ser limpas e desinfetadas com água:

3 Unidade bomba

14 Adaptador de rede

15 Cabo de ligação USB

5.1 Limpeza

Aviso! Para evitar o risco de choque elétrico:
Antes da limpeza, desligue o adaptador de rede **14** da tomada.

Cuidado! Para não danificar a válvula **12**, limpe-a com cuidado. Recomendamos que apenas enxague e ferva a válvula. Alguns produtos de limpeza podem causar danos.

1. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.

Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3**, o adaptador de rede **14** e o cabo de ligação USB **15** em água, caso contrário a parte eletrónica fica danificada.

2. Lave as seguintes peças com água morna e um pouco de detergente da louça (p. ex., detergente NUK).
   Lave as peças sob água corrente:

   10 Protetor para o peito
   11 Almofada de silicone
   12 Válvula
   13 Recipiente para leite materno
   16 Tetina de biberão
   17 Anel de rosca
   18 Capa de proteção
   19 Tampa de vedação

   Aviso! Os resíduos de leite podem danificar o material e levar a uma contaminação bacteriana.

   Cuidado! Não coloque as peças na máquina de lavar louça, o detergente da mesma pode danificar o material!

   Nota: Ao lavar juntamente com outros recipientes (ou semelhantes), determinados alimentos podem descolorir o material (p. ex. sumo de cenoura) ou deixar algum odor (p. ex. chá de funcho). O que não significa que o produto fique impróprio para utilização ou que a sua utilização não seja segura.
3. Depois, desinfete as peças (ver “5.2 Desinfeção” na página 109).
4. Limpe a unidade bomba **3** com um pano humedecido.

5.2 Desinfeção

Antes de cada desinfeção, é necessário efetuar uma limpeza de acordo com o capítulo “5.1 Limpeza” na página 108.

Aviso! Durante a desinfeção, existe perigo de queimadura.

Cuidado!

- As peças a ferver ou a vaporizar (temperatura acima dos 80 °C) têm de ser sempre desmontadas isoladamente e deixadas abertas, caso contrário podem ficar deformadas.
- A unidade bomba **3**, o adaptador de rede **14** e o cabo USB **15** não podem, sob circunstância alguma, ser desinfetados, uma vez que isso deformaria o material ou danificaria a parte eletrónica.
- Um tratamento incorreto pode resultar em peças danificadas.
- Antes de voltarem a ser utilizadas, as peças desinfetadas têm de **arrefecer bem e estar totalmente secas** antes de serem montadas novamente.
- Não devem ser utilizados desinfetantes químicos aquando da desinfeção:

1. Utilize um vaporizador NUK. Para tal, tenha em conta o manual de operação do aparelho;

ou

2. Deixe as peças em água a ferver em cachão durante 5 minutos.
   Ao ferver, certifique-se de que existe sempre líquido suficiente no tacho, a fim de evitar danos.

ou

3. Utilize o esterilizador para micro-ondas da NUK para a desinfeção num aparelho de micro-ondas.
   Para realizar desinfeções no micro-ondas, deverá utilizar apenas o esterilizador para micro-ondas NUK. Ao utilizá-lo, cumpra o respetivo manual de instruções.

5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo

1. No caso de entrar leite para o tubo **4**, desligue imediatamente o aparelho.
2. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.
3. Desmonte o filtro **6** (consulte a figura **C**).
4. Limpe as seguintes peças utilizando, para tal, água morna e/ou detergente NUK para:
   – Lavar o filtro **6**;
   – Lavar o tubo **4** com o conector da ligação do tubo **7**.
5. Monte novamente as peças conforme a figura **C** ou **B** pela ordem inversa e utilize a função de sopro do aparelho (ver "5.4 Função de sopro para o tubo" na página 110) para secar o tubo **4** e o conector da ligação do tubo **7**.

Nota: Dado que um filtro **6** molhado ou húmido é praticamente impermeável e irá impedir a função de sopro e de extração, deve utilizar o filtro de substituição seco.

Sacuda o filtro que acabou de limpar para eliminar grande parte da água. A seguir, deixe o filtro ainda húmido a secar ao ar durante, pelo menos, 4 horas.

5.4 Função de sopro para o tubo

1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B**.

   Para tal, não utilize nenhum filtro que ainda esteja húmido, mas sim o filtro de substituição seco.
2. Inicie a função de sopro, premindo o interruptor principal ⏻ **27** e, em seguida, premindo simultaneamente as teclas **23** e ⏸ **26**.

   A função de sopro dura aproximadamente 5 minutos.
3. Certifique-se de que o tubo está totalmente seco (sem gotas no tubo), antes do procedimento de bombeamento seguinte ser iniciado.

   Caso o tubo não esteja totalmente seco, inicie novamente a função de sopro.

   A função de sopro pode ser interrompida, carregando no botão de pausa ⏸ **26** e retomada mais tarde ao carregar novamente no botão de pausa ⏸ **26**.
4. Para abandonar a função de sopro, desligue a unidade bomba, carregando no interruptor principal ⏻ **27**.

6 Montar a bomba

6.1 Para bombear com um protetor para o peito

1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B,** passos 1 a 7.

Nota: Certifique-se de que a almofada de silicone **11** está totalmente colada ao protetor para o peito **10** e a válvula **12** está corretamente montada. Caso contrário, a bomba poderá puxar ar e não funcionará devidamente.

6.2 Para bombear com dois protetores para o peito

1. Monte os dois protetores para o peito com os recipientes para leite conforme indicado na figura **B**, passos 1 a 3.
2. Monte o aparelho conforme indicado na figura **D**, passos 1 a 3.

7 Alimentação de corrente

7.1 Modo de funcionamento a partir da rede

Aviso!
No modo de operação a partir da rede, apenas pode ser utilizado o adaptador de rede fornecido.

O adaptador de rede tem de ser retirado da tomada para desligar da rede elétrica.

7.2 Alimentação de corrente com uma fonte de corrente USB

Caso não esteja disponível qualquer ligação à rede, também pode alimentar a bomba tira-leite com corrente através de uma fonte de corrente USB.

A fonte de corrente USB tem de fornecer uma corrente de saída de **no mínimo 2 amperes**.

Caso a alimentação de corrente forneça uma corrente inferior a 2 amperes, é exibida no visor uma mensagem de erro ao ligar a bomba, acompanhada de um sinal sonoro.

- Indicação do modelo Nature Sense: Símbolo ! **38**
- Indicação do modelo First Choice+:

- Durante a operação, não ocorre mais nenhuma verificação da alimentação de corrente.

1. Insira a ficha USB grande do cabo de ligação USB **15** na fonte de corrente USB.
2. Insira a ficha USB pequena do cabo de ligação USB **15** na tomada de carga **2** da unidade bomba **3** (ver passo 6 na figura **B**).

7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)

Se não estiver ligado nenhum equipamento para alimentação a partir da rede, o aparelho é operado através da bateria integrada. Para tal, antes da operação a bateria terá de ser carregada durante um período de tempo suficientemente longo (indicador com 2 barras), de modo a, pelo menos, garantir um procedimento de bombeamento completo.

O estado da carga da bateria é indicado pelo símbolo ▮▮▮▮▮ **37**.

Com a bateria totalmente carregada (indicador **37** com 4 barras), a capacidade da bateria permite três procedimentos de bombear completos de 30 minutos cada.

Nota: Se está conetado o adaptador da rede ou a fonte de alimentação USB, a bateria continua carregando-se durante o funcionamento.

8 Operação

8.1 Bombeamento do leite

Aviso! Uma vez que a higiene é muito importante, antes de bombear, lave bem as mãos e respeite as indicações em "11 Conservação do leite" na página 115.

1. Monte a bomba (ver "6 Montar a bomba" na página 110).

Modo de início

2. Ligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal ⏻ **27**.

   A bomba encontra-se no modo de início.

   Modelo First Choice+: a indicação **30** acende.

   Modelo Nature Sense: a indicação **35** (00:00) pisca e o fundo acende em azul.

Nota: Os botões de controlo de **22** a **26** são teclas táteis. Basta um toque ligeiro nas mesmas para selecionar a respetiva função.

Iniciar o procedimento de bombeamento

Com um protetor para o peito:

3. Coloque o protetor para o peito **10** com a almofada de silicone **11** encostada sobre o peito, de forma que o mamilo fique no centro do protetor. Carregue ligeiramente no protetor para o peito para garantir a estanqueidade durante o bombeamento. **Mantenha o protetor para o peito com o recipiente para leite materno 13 montado na vertical.**
4. Inicie o procedimento de bombeamento, premindo o botão **23**, − **24** ou + **25**.

   O procedimento de bombeamento é iniciado com o ritmo de sucção mais rápido e a menor força de sucção **(configuração básica)**.

Com dois protetores para o peito:

5. Coloque os dois protetores para o peito **10** com as almofadas de silicone **11**, encostadas sobre o peito, de forma que o mamilo fique no centro do protetor. Pressione ligeiramente os protetores para o peito, com a ajuda do antebraço e da mão, para garantir a estanqueidade durante o bombeamento. **Mantenha os protetores para o peito com os recipientes para leite materno 13 montados na vertical.**
6. Inicie o procedimento de bombeamento, premindo o botão **23**, − **24** ou + **25**.

   O procedimento de bombeamento é iniciado com o ritmo de sucção mais rápido e a menor força de sucção **(configuração básica)**.
7. Em alternativa, também pode iniciar primeiro a bomba e pré-selecionar uma configuração da bomba que tenha achado confortável ao bombear de um lado (ver "Função de memória" na página 113). Então fica com as duas mãos livres para colocar os protetores para o peito.

Cuidado! Para assegurar um bombeamento sem falhas, apenas poderá ser bombeado até atingir o limite inferior da válvula **12**.

Ajustar a força de sucção

8. A força de sucção é ajustável em 4 níveis através dos botões − **24** e + **25**.

   Ao premir de forma prolongada, o ajuste da força de sucção passa gradualmente para o nível máximo ou mínimo.

A força de sucção selecionada é exibida através da indicação **32** (First Choice+) ou **39** (Nature Sense).

A força de sucção também pode ser alterada durante o procedimento de bombeamento.

Ajustar o ritmo de sucção

9. O ritmo de sucção é ajustável gradualmente através do botão **23**.

   Ao premir de forma prolongada, o ajuste do ritmo de sucção salta gradualmente.

   O ritmo de sucção selecionado é exibido através da indicação **28** (First Choice+) ou **33** (Nature Sense).

   O ritmo de sucção também pode ser alterado durante o procedimento de bombeamento.

Modo de pausa

10. Prima o botão de pausa **26** para colocar a unidade bomba no modo de pausa. Para continuar o procedimento de bombeamento, pressione novamente o botão de pausa **26**.

Função de memória

A função de memória guarda o procedimento de bombeamento a partir do momento em que o mesmo foi iniciado.

11. Para guardar um procedimento de bombeamento, mude para o modo de pausa premindo o botão de pausa **26**.

12. Em seguida, prima durante, pelo menos, 2 segundos o botão de memória **22**.

    Enquanto estiver a guardar, o símbolo **29** (First Choice+) ou **34** (Nature Sense) irá piscar.

    Depois de guardar, a bomba muda para o modo de início.

13. Para no bombeamento seguinte iniciar o procedimento de bombeamento guardado, prima o botão de memória **22** após ligar a unidade bomba no modo de início. O símbolo **29** (First Choice+) ou **34** (Nature Sense) acende.

    Modelo Nature Sense: adicionalmente, a iluminação de fundo muda para vermelho.

14. No decorrer da função de memória, o procedimento de bombeamento também poderá ser interrompido a qualquer momento e retomado mais tarde através do botão de pausa **26**.

15. Para abandonar a função de memória e mudar para o procedimento de bombeamento correspondente à configuração básica, durante o modo de pausa, prima o botão **23**, **24**, ou **25**.

    Encontra-se novamente na configuração básica do procedimento de bombeamento.

Avarias

16. Se com o tempo a pressão começar a falhar, limpe o filtro **6** (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110) ou substitua o filtro sujo pelo filtro de substituição fornecido.

17. No caso de entrar leite para o tubo, desligue imediatamente a unidade bomba através do interruptor principal **27** e limpe o tubo e o filtro **6** (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110).

Após o procedimento de bombeamento

18. Desligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal **27**.

19. Coloque o protetor para o peito **10** com o recipiente para leite materno **13** montado na base **20**.

20. Retire a ligação do tubo **7** da unidade bomba **3**.

21. Retire o tubo **4** do protetor para o peito **10**.

22. Se tiver utilizado o adaptador de rede **14**, desligue-o da tomada para desligar totalmente o aparelho da rede elétrica.
23. Desaparafuse o recipiente para leite materno **13** do protetor para o peito **10**.

    Ao fazê-lo, segure o recipiente para leite materno na vertical.
24. Limpe os componentes diretamente ligados ao bombeamento (ver “5 Limpeza e desinfeção” na página 108).

8.2 Automatismo de desativação

Se a bomba não for utilizada durante a operação (bomba ativa), a mesma muda para o modo de início após 30 minutos.

Isto exclui a função de memória, o que significa que a bomba funciona até ao final da sequência guardada e só depois é que muda para o modo de início.

Se a bomba não for operada durante o modo de início/pausa, a mesma desliga-se automaticamente após 15 minutos.

8.3 Operação móvel

A bomba também pode ser utilizada enquanto você se move, utilizado a alça para carrregá-la.

A unidade bomba fica presa à alça de transporte.

1. Caso a alça se suje, solte-a do ilhó **1**, limpe-a com água e sabão e deixe-a secar.
2. Em seguida, prenda novamente a alça ao ilhó **1**.

Nota: A alça de transporte **21** não pode ser desinfetada, uma vez que, pode danificar-se.

8.4 Dar o leite bombeado ao bebé

Enrosque a tetina de biberão **16** com o anel de rosca **17** no recipiente para leite materno **13**.

Se o leite materno não for utilizado de imediato, o recipiente para leite materno **13** cheio tem de ser bem fechado com a tampa de vedação **19** e o anel de rosca **17** e guardado no frigorífico ou congelado (ver “11 Conservação do leite” na página 115).

9 Dicas para um bombeamento eficaz

O bombeamento correto tem de ser treinado. É natural que seja necessário um período de habituação à bomba.

9.1 Frequência

A frequência do bombeamento depende da finalidade.

No caso de separação da criança e/ou de manutenção da produção do leite deve ser mantido o ritmo de amamentação natural. Para isso, bombeie 6 a 8 vezes por dia, uma dessas vezes à noite.

Em outros casos, é possível bombear consoante o seu desejo e necessidade.

9.2 Execução

O bombeamento é feito alternadamente em ambos os peitos. Através dos ajustes que podem ser selecionados individualmente, a utilizadora consegue praticamente simular um ritmo de sucção natural.

- Na fase de estimulação, o ritmo de sucção é rápido e estimulante, para ativar o reflexo de ejeção do leite. Isto simula a sucção do bebé, inicialmente com movimentos de sucção rápidos.
- Na fase de bombeamento, o ritmo de sucção é lento e intensivo, garantindo o máximo fluxo de leite. Isto corresponde ao comportamento do bebé. Assim, depois de saciada a sede inicial, o bebé

começa a sugar de forma mais calma, lenta e intensiva até ficar completamente saciado.

Se o fluxo de leite diminuir:

- troque de peito;
- ou então tente estimular novamente o reflexo de ejeção do leite, selecionando mais uma vez a fase de estimulação.

A duração do bombeamento pode ser muito diferente de pessoa para pessoa.

9.3 Quantidade de leite

Não se admire se no início demorar um pouco mais até que o leite comece a fluir. Não se trata de uma exceção, é perfeitamente normal. Por norma, **a produção do leite adapta-se às necessidades diárias,** podendo a quantidade variar de mulher para mulher.

- Beba muitos líquidos.
- Não regule a pressão de sucção para um valor muito elevado. Uma força de sucção mais elevada não origina mais quantidade de leite.

9.4 Reflexo de ejeção do leite

No caso da amamentação natural, o reflexo de ejeção do leite é estimulado quando se encosta o bebé ao peito, começando o leite a fluir. Pode estimular adicionalmente o reflexo de ejeção do leite:

- Procure um lugar calmo onde possa efetuar o bombeamento do leite completamente relaxada.
- Adote uma posição sentada confortável e relaxada.
- Antes do bombeamento, coloque durante alguns minutos uma compressa quente sobre o peito para relaxar o tecido e massaje o peito.
- O reflexo de ejeção do leite ativa o fluxo de leite simultaneamente em ambos os peitos. O leite materno que sai pode ser recolhido alternadamente no peito que não está a ser bombeado, com o conjunto de concha para o peito NUK.

10 Dicas sobre a higiene

A higiene é muito importante quando se usa a bomba tira-leite. Isto é válido para todos os componentes individuais da bomba, assim como para a higiene pessoal. Recomendamos uma lavagem regular dos mamilos com água limpa. Não utilize sabonete para o efeito pois pode irritar os mamilos.

11 Conservação do leite

11.1 No recipiente para leite materno

O leite materno pode ser arrefecido, congelado e descongelado no recipiente para leite materno **13**. O recipiente para leite materno **13** também pode ser usado para aquecer e alimentar. Respeite impreterivelmente as indicações abaixo sobre o manuseamento do leite materno.

Aviso! Por motivos de higiene, observe:

Se o leite materno não for utilizado de imediato, o recipiente para leite materno **13** cheio tem de ser bem fechado com a tampa de vedação **19** e o anel de rosca **17** e guardado no frigorífico ou congelado.

Com uma caneta de tinta própria para baixas temperaturas, escreva no recipiente para leite materno **13** a data e a hora de extração do leite ou utilize etiquetas. Respeite impreterivelmente os prazos de conservação em "11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno" na página 116.

Cuidado! Para evitar danos:

- Ao congelar leite materno, não encha o recipiente para leite materno **13** mais de 150 ml, uma vez que o leite materno dilata ao ser congelado (perigo de rebentar).

O saco para leite materno é também uma solução para congelar e guardar o precioso leite materno poupando espaço.

11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno

Leite materno	Local de conservação	Prazos de conservação
Acabado de bombear	À temperatura ambiente	Máx. 3-4 horas
	Frigorífico (não na porta)	72 horas a 4 °C
	Congelador	2 semanas
	Arca congeladora	6 meses a -18 °C
Descongelado fechado	Frigorífico (não na porta)	24 horas a 4 °C
Descongelado aberto	Frigorífico (não na porta)	12 horas a 4 °C
Descongelamento do leite	Conservado no frigorífico	aprox. 24 horas a 4 °C
	À temperatura ambiente, alimentar de seguida	
	Se tiver de ser rápido: descongele o leite, passando o recipiente com leite materno por água corrente fria ou morna (máx. 37 °C), utilizar de seguida.	

Aviso! Se o leite materno congelado for transportado, certifique-se de que a cadeia de frio não é interrompida. Caso contrário, o leite pode ficar estragado e prejudicar a saúde do bebé. Utilize p. ex. um saco térmico com acumuladores de frio.

O leite descongelado, aquecido ou que não tenha sido dado ao bebé, não pode voltar a ser congelado e deve ser eliminado.

Aviso! Existe perigo de queimadura e de comprometer a integridade de nutrientes valiosos:

O leite materno não pode ser descongelado no micro-ondas, uma vez que se perdem os preciosos nutrientes e podem ocorrer danos materiais no recipiente (perigo de explosão). Devido a um aquecimento não uniforme existe perigo de queimadura!

Se o leite for aquecido em demasia, as vitaminas e os nutrientes valiosos são destruídos. Existe perigo de queimadura.

Verifique sempre a temperatura do leite antes de alimentar o seu filho.

1. Para atingir a temperatura de consumo correta de aprox. 37 °C, coloque o recipiente com o leite materno descongelado no aquecedor de comida para bebé.

   Cuidado! O recipiente tem de estar aberto para que não haja sobrepressão devido ao aquecimento.

2. Antes de dar o leite ao bebé, agite-o ligeiramente para que o leite e a respetiva gordura voltem a ficar bem misturados.

3. Se, num período de 24 horas bombear várias vezes leite, o leite acabado de bombear pode ser adicionado ao leite materno já congelado.

   A temperatura tem ser idêntica (frio com frio). Por isso, o leite acabado de bombear tem de arrefecer primeiro, antes de ser adicionado ao leite já congelado.

Notas:

- Para instruções precisas sobre o armazenamento mais prolongado do leite, dirija-se ao centro de aconselhamento sobre a amamentação, à sua parteira, ao seu médico ou farmacêutico.
- Para mais informação sobre amamentação, por favor, visite o nosso site (www.nuk.pt).

12 Soluções em caso de falhas

Problema	Causa	Solução
Sem sucção	Não há alimentação de corrente	No modo de operação com bateria: verifique se a bateria está carregada (ver “7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)” na página 111).
		No funcionamento a partir da rede: verifique se o adaptador de rede está colocado na tomada e se o cabo USB está colocado no adaptador de rede e na unidade bomba.
		Em caso de utilização de uma fonte de corrente USB: verifique se esta pode fornecer uma corrente de no mínimo 2 amperes.
	A válvula está em falta, não encaixa bem ou está danificada	Verificar o assento correto da válvula. Em caso de danos, utilizar a válvula de substituição fornecida.
	O recipiente para leite materno está cheio e a válvula já toca no leite bombeado	Substituir o recipiente para leite materno.
	A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.
	Não há vácuo ou vácuo reduzido	Verifique se a válvula está assente corretamente.
		Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.
Sem sucção	O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110).

Problema	Causa	Solução
Sucção reduzida	Desempenho da bateria reduzido	Verificar se o desempenho da bateria ainda é suficiente (ver “7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)” na página 111).
	Ajuste reduzido da força de sucção	Aumentar a força de sucção para atingir uma força de sucção ideal (ver "Ajustar a força de sucção" na página 112).
	A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.
	Não é possível criar vácuo	Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.
	Filtro bloqueado	Limpar ou substituir o filtro (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110).
	O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110).
Sucção demasiado elevada	Ajuste demasiado elevado da força de sucção	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 112).
A bomba faz ruídos estranhos	A válvula não consegue processar o fluxo da quantidade de leite	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 112). Com um fluxo de leite elevado, uma reduzida força de sucção é suficiente para um bombeamento eficaz.
		Verifique se o leite já chega à válvula. Em caso afirmativo, troque o recipiente para leite materno por um outro vazio.
	Entrou leite para o tubo	Desligue imediatamente a bomba e limpe o tubo e o filtro (ver “5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo” na página 110).
Nature Sense: No visor é exibido o Símbolo ! **First Choice+:** no visor acende o símbolo **X**	A alimentação de corrente não é suficiente: potência do adaptador de rede ou da fonte de corrente USB insuficiente	No funcionamento a partir da rede: verifique a colocação correta do adaptador de rede na tomada, bem como a colocação correta do cabo USB no adaptador de rede e na unidade bomba. Certifique-se de que utiliza o adaptador de rede fornecido.
		Em caso de utilização de uma fonte de corrente USB: Certifique-se de que a fonte de corrente USB utilizada pode fornecer uma corrente de no mínimo 2 amperes. Se a fonte de corrente USB for demasiado fraca, não pode ser utilizada.

Problema	Causa	Solução
Faltam peças sobressalentes (filtro, válvula)		Contacte o Centro de assistência técnica (ver "Contact addresses" na página 186).

13 Dados técnicos

Dispositivo médico	Regulamento (UE) 2017/745
Bomba tira-leite eléctrica NUK	segundo EN 60601-1, 60601-1-2, CISPR 11 classe 1 grupo B
Fonte de alimentação	segundo IEC 62368-1
Tetina NUK recipiente para leite materno NUK	em conformidade com a norma EN 14350
Vácuo (valores de referência)	aprox. 0–350 mbar
Ciclos (valores de referência)	aprox. 30–120 cpm (ciclos por minuto)
Peças de aplicação	Almofada de silicone
Condições ambientais Pressão atmosférica Operação/armazenamento/transporte Humidade rel.: Operação/armazenamento/transporte Temperatura • Operação • Armazenamento/transporte	 70 kPa–106 kPa 15%–75% +5 °C a +30 °C +5 °C a +50 °C
Alimentação elétrica Conector Funcionamento a partir da rede com adaptador de rede fornecido Fonte de corrente USB (não incluído no conjunto fornecido)	 Tomada compatível com fichas USB Type-C™ (sem função USB disponível – a ligação destina-se apenas à alimentação de corrente) Input (entrada): 110–240 V ~/50/60 Hz Output (saída): 5,0 V CC, 2000 mA Output 5 V CC, pelo menos 2000 mA Recomendado: power bank com pelo menos 8000 mAh
Bateria (apenas modelo Nature Sense) Tempo de operação com bateria	Ião lítio conforme IEC 62133, Capacidade: 2500 mAh, tensão: 3,7 V CC 1,5 horas
Vida útil esperada	pelo menos 400 h

14 Manutenção

Excetuando a limpeza, o aparelho (ver “5 Limpeza e desinfeção” na página 108) não requer manutenção.

Aviso! Não é permitida qualquer alteração ao aparelho! A unidade bomba **3** não pode ser aberta!

15 Eliminação

15.1 Aparelho

Na União Europeia, o símbolo do contentor de lixo sobre rodas e barrado significa que o produto tem de ser encaminhado para reciclagem. Isto aplica-se ao produto e a todos os acessórios ostentando esse símbolo. Os produtos assinalados não podem ser misturados com o lixo doméstico normal, mas sim encaminhados para reciclagem de aparelhos elétricos e eletrónicos.

15.2 Embalagem

Caso pretenda eliminar a embalagem, respeite as respetivas normas ambientais do seu país.

16 Garantia

Para além das obrigações de garantia do vendedor constantes do contrato de compra e venda, os aparelhos dispõem ainda de uma garantia do fabricante por um período de 24 meses contados da data da aquisição dos mesmos, se estes forem utilizados devidamente e em conformidade com o manual de utilização. O recibo de compra servirá como comprovativo da data de aquisição e do tipo de aparelho.

Comprometemo-nos a solucionar, dentro do período de garantia, todas as falhas associadas a defeitos de fabrico ou do material. As peças sujeitas a desgaste não estão abrangidas pela garantia.

A garantia não cobre desvios menores na composição do produto que não alterem a sua funcionalidade e o seu valor. Ficam também excluídas da garantia as falhas do aparelho decorrentes de danos de transporte, que nos sejam alheios, uso incorreto ou manutenção deficiente.

A forma de execução poderá consistir na reparação, substituição de peças ou substituição do aparelho, conforme o que for considerado mais adequado segundo o nosso melhor critério. Sem prejuízo do disposto na lei em caso de substituição do aparelho, a execução da garantia não prolonga nem reinicia o período de garantia. O prazo de garantia para peças suplentes integradas termina juntamente com termo do prazo de garantia do aparelho.

A presente garantia não abrange quaisquer outros direitos, em particular toda e qualquer indemnização por danos causados no exterior do aparelho.

A garantia tem caráter gratuito, mas não abrange a responsabilidade por custos ou riscos de transporte.

O envio de um aparelho sem comprovativo da data de aquisição será tratado como um pedido de reparação. A reparação do aparelho só é realizada após consulta com o cliente.

Em caso de reclamação deve entrar em contacto com representante local, **para o endereço Laboratórios Vitória, S.A. - Rua Elias Garcia, 28 - 2700-327 Amadora,** informando a referência e o número lote do produto, que devem ser sempre conservados.

O cliente goza dos direitos previstos no regime legal das garantias relativas à venda de bens de consumo (Decreto-Lei n.º 67/2003, de 8 de Abril, na sua redação atual).

Para o caso de reclamação: guarde o endereço, a ref.ª e o n.º de lote. O n.º de lote encontra-se no compartimento das pilhas e está identificado com "LOT xxxx".

16.1 Centro de assistência técnica

Encontra os endereço da assistência técnica na (ver "Contact addresses" na página 186).

16.2 Fabricante

Tenha em atenção que este endereço **não é um endereço de assistência técnica**. Em caso de problemas e questões relacionadas com o produto contacte o centro de assistência técnica indicado em "Contact addresses" na página 186.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Alemanha
www.nuk.com

17 Declaração de conformidade

O aparelho está em conformidade com todas as diretivas europeias aplicáveis e as respetivas aplicações nacionais. Estas podem ser consultadas na declaração de conformidade UE, que pode ser solicitada ao fabricante. Encontra a declaração de conformidade em www.nuk.de.

Περιεχόμενα

1 Σημαντικές υποδείξεις πριν την πρώτη χρήση 124

2 Περιγραφή συσκευής 124

2.1 Σκοπός χρήσης 124
2.3 Περιγραφή λειτουργίας 125
2.4 Αντενδείξεις. 125
2.5 Παρενέργειες. 125
2.6 Σημάνσεις στη συσκευή / συσκευασία 125

3 Υποδείξεις ασφάλειας 126

3.1 Επεξήγηση όρων 126
3.2 Γενικές υποδείξεις. 126
3.3 Υγιεινή 127
3.4 Υποδείξεις για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος και τη θηλή διατροφής 127
3.5 Ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα. 127

4 Ονομασία εξαρτημάτων και λειτουργικών στοιχείων (εικόνα A). 128

5 Καθαρισμός και αποστείρωση 129

5.1 Καθαρισμός 130
5.2 Απολύμανση 130
5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα 131
5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα. 131

6 Συναρμολόγηση αντλίας. 132

7 Ηλεκτρική τροφοδοσία. 132

7.1 Λειτουργία με ρεύμα 132
7.2 Ηλεκτρική τροφοδοσία μέσω μιας πηγής ρεύματος USB. 132
7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense). 133

8 Χειρισμός 133

8.1 Άντληση γάλακτος. 133
8.2 Αυτοματισμός απενεργοποίησης 135
8.3 Φορητή λειτουργία 135
8.4 Τάισμα με αντλημένο γάλα 136

9 Συμβουλές για επιτυχημένη αναρρόφηση 136

9.1 Συχνότητα 136
9.2 Διεξαγωγή 136
9.3 Ποσότητα γάλακτος 136
9.4 Αντανακλαστική ροή γάλακτος 137

10 Συμβουλές σχετικά με την υγιεινή 137

11 Διατήρηση του γάλακτος 137

11.1 Σε δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος. 137
11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος 138

12 Βοήθεια σε περίπτωση βλάβης 140

13 Τεχνικά στοιχεία 142

14 Συντήρηση 143

15 Απόσυρση 143

15.1 Συσκευή. 143
15.2 Συσκευασία 143

16 Εγγύηση 144

16.1 Κέντρο εξυπηρέτησης. 144
16.2 Προμηθευτής. 144

17 Δήλωση συμμόρφωσης. 144

Αγαπητή μητέρα,

Το μητρικό γάλα αποτελεί την καλύτερη διατροφή που μπορεί να προσλάβει ένα μωρό κατά τους πρώτους έξι μήνες της ζωής του. Για το λόγο αυτό, η NUK σας υποστηρίζει με το πρόγραμμα θηλασμού με πρακτικά και άνετα βοηθήματα θηλασμού για κάθε ανάγκη, τα οποία υποστηρίζουν σταθερά το θηλασμό.

Το θήλαστρο NUK σχεδιάστηκε για να βοηθήσει εσάς και το μωρό σας στην περίπτωση που ο φυσικός θηλασμός δεν είναι προσωρινά ή μόνιμα εφικτός.

Παρακαλούμε αφιερώστε λίγο χρόνο και διαβάστε προσεκτικά αυτές τις οδηγίες χειρισμού, πριν χρησιμοποιήσετε για πρώτη φορά το θήλαστρο.

Σύντομες οδηγίες σε εικόνες θα βρείτε στην εικόνα **E**.

Θα θέλαμε να μεταφέρουμε τις θερμότερες ευχές μας σε εσάς και το μωρό σας.

1 Σημαντικές υποδείξεις πριν την πρώτη χρήση

Προειδοποίηση! Καθαρίστε και απολυμάνετε όλα τα εξαρτήματα (βλέπε“5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 129), πριν χρησιμοποιήσετε για πρώτη φορά το θήλαστρο της NUK.

Διαβάστε προσεκτικά τις συνημμένες υποδείξεις προειδοποίησης και χρήσης για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK/το μπιμπερό και τη θηλή καθώς και για τον εξοπλισμό.

2 Περιγραφή συσκευής

2.1 Σκοπός χρήσης

Το ηλεκτρικό θήλαστρο της NUK (σειρά μοντέλου BP7), μοντέλο First Choice+ ή Nature Sense, αποτελεί ένα βοηθητικό μέσο για την άντληση και συλλογή μητρικού γάλακτος:

- στη θέση εργασίας ή όταν απουσιάζει το μωρό, στο σπίτι ή στο ταξίδι
- ώστε σε περίπτωση διακοπής θηλασμού να διατηρείται η παραγωγή γάλακτος
- για ανακούφιση σε περίπτωση συμφόρησης ροής γάλακτος.
- για την αύξηση της παραγωγής γάλακτος

Το μητρικό γάλα που έχει αναρροφηθεί μπορεί να συλλεχθεί, διατηρηθεί, ψυχθεί, ζεσταθεί κατευθείαν στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK και να χρησιμοποιηθεί για το τάισμα του μωρού σας.

Το θήλαστρο της NUK προορίζεται για ιδιωτική χρήση. Δεν επιτρέπεται για επαγγελματική χρήση.

2.2 Εκδόσεις

Αυτό το θήλαστρο της NUK διατίθεται σε τρεις παραλλαγές:

- Μοντέλο First Choice+ ως μονή αντλία
- Μοντέλο Nature Sense ως μονή αντλία
- Μοντέλο Nature Sense ως διπλή αντλία.

Το **μοντέλο First Choice+:** παραδίδεται με τα αξεσουάρ της NUK First Choice+. Η λειτουργία είναι εφικτή με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB.

Μοντέλο Nature Sense: παραδίδεται με τα αξεσουάρ NUK Nature Sense. Η λειτουργία είναι εφικτή με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος, τον ενσωματωμένο συσσωρευτή ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB.

Μονή και διπλή αντλία

Η αντλία Nature Sense διατίθεται ως μονή αντλία ή διπλή αντλία. Η μονή αντλία περιλαμβάνει μια ασπίδα στήθους με δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος. Η διπλή αντλία περιλαμβάνει δύο ασπίδες

στήθους με δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος, έτσι ώστε να μπορείτε αντλείτε γάλα και από τα δύο στήθη ταυτόχρονα.

Ο χειρισμός βασικά είναι ο ίδιος. Αν υπάρχουν διαφορές, γίνεται αντίστοιχη υπόδειξη στο εκάστοτε μοντέλο.

2.3 Περιγραφή λειτουργίας

Αυτό το θήλαστρο NUK λειτουργεί σύμφωνα με την αρχή ηλεκτρικής αντλίας αναρρόφησης και προσφέρει τα ακόλουθα πλεονεκτήματα:

- ρυθμιζόμενος ρυθμός αναρρόφησης
- ρυθμιζόμενη ισχύς αναρρόφησης
- εργονομική ασπίδα στήθους
- μαλακό μαξιλαράκι σιλικόνης
- λειτουργία με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB (δεν περιλαμβάνεται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό),
- στο μοντέλο Nature Sense, η ηλεκτρική τροφοδοσία είναι εφικτή κατ' επιλογή με τον συσσωρευτή (βλέπε“7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)” στη σελίδα 133),
- συλλογή του αντλημένου μητρικού γάλακτος.

2.4 Αντενδείξεις

Σε παθήσεις του μαστού (φλεγμονές, ανοιχτές πληγές), η εφαρμογή του θηλάστρου της NUK επιτρέπεται μόνο κατόπιν συνεννόησης με το θεράποντα ιατρό ή τη σύμβουλο θηλασμού.

2.5 Παρενέργειες

Αν παρόλα αυτά προκύψει μία μη αναμενόμενη αντίδραση, απευθυνθείτε στη μαία σας, στην υπεύθυνη θηλασμού, στον ιατρό σας ή στο φαρμακοποιό σας.

Παρακαλούμε αναφέρετε όλα τα σοβαρά περιστατικά που σχετίζονται με το τεχνολογικό προϊόν στον κατασκευαστή και στην αρμόδια αρχή του κράτους μέλους (βλέπε“16.2 Προμηθευτής” στη σελίδα 144).

2.6 Σημάνσεις στη συσκευή / συσκευασία

Σύμβολο	Σημασία
	Κατασκευαστής
	Λάβετε υπόψη σας τις οδηγίες χρήσης
	Προσοχή! Λάβετε υπόψη σας τις υποδείξεις ασφάλειας στις οδηγίες χρήσης
SN	Αριθμός σειράς
BP7	Όνομα μοντέλου
CE	Δήλωση συμμόρφωσης Εκπληρώνονται όλες οι απαιτήσεις των εφαρμοστέων Οδηγιών της Ε.Κ.
	Συσκευή με προστατευτική μόνωση, κλάση προστασίας II
	Ηλεκτροϊατρική συσκευή, τύπος BF
IP22	Προστασία έναντι στερεών σωμάτων > 12,5 mm και έναντι σταγόνων νερού, εφόσον το περίβλημα έχει κλίση έως 15°
	Συνεχές ρεύμα
	Δεν επιτρέπεται η απόσυρση της συσκευής στα οικιακά απορρίμματα
10	CN RoHS
	Να μην εκτίθεται σε άμεση ηλιακή ακτινοβολία
5°C 50°C	Θερμοκρασία αποθήκευσης +5 °C έως +50 °C
	Να προστατεύεται από την υγρασία/ να φυλάσσεται σε στεγνό μέρος
	Περιορισμός υγρασίας σε αποθήκευση 15% - 75% σχετ. υγρασία
REF	Αριθμός προϊόντος
LOT	Σήμανση παρτίδας
	Προσάγετε τη συσκευασία στην ανακύκλωση

Σύμβολο	Σημασία
MD	Κανονισμοσ (ΕΕ) 2017/745

3 Υποδείξεις ασφάλειας

3.1 Επεξήγηση όρων

Σε αυτές τις Οδηγίες χειρισμού θα βρείτε τους ακόλουθους όρους σήματα:

Προειδοποίηση!
Μεγάλος κίνδυνος: Παραβίαση της προειδοποίησης ενδέχεται να προκαλέσει σωματική βλάβη και βλάβη για τη ζωή.

Προσοχή!
Μέτριος κίνδυνος: Παραβίαση της προειδοποίησης ενδέχεται να προκαλέσει υλική βλάβη.

Υπόδειξη:
Μικρός κίνδυνος: Θέματα, σχετικά με το χειρισμό της συσκευής που πρέπει να λαμβάνονται υπόψη.

3.2 Γενικές υποδείξεις

Προειδοποίηση! Τα μικρά εξαρτήματα δεν επιτρέπεται να καταλήγουν σε παιδικά χέρια: Κίνδυνος πνιγμού και κίνδυνος ασφυξίας.

Προειδοποίηση! Κίνδυνος στραγγαλισμού. Κρατάτε τα καλώδια, τους εύκαμπτους σωλήνες και τους ιμάντες μονίμως μακριά από παιδιά.
Σε περίπτωση μη χρήσης: Βεβαιωθείτε ότι τα καλώδια, οι εύκαμπτοι σωλήνες και οι ιμάντες είναι φυλαγμένοι με ασφάλεια. Προστατεύστε τα μωρά και τα παιδιά από στραγγαλισμό και άλλα άτομα πτώση. Μην τοποθετείτε ποτέ το θήλαστρο με τους εύκαμπτους σωλήνες, τα καλώδια και τον ιμάντα μεταφοράς μέσα στο παιδικό καρότσι, στο παιδικό κρεβάτι ή στο πάρκο.

Προειδοποίηση! Μην βυθίζετε ποτέ τη μονάδα αντλίας **3** μέσα σε νερό, διότι διαφορετικά υφίσταται κίνδυνος ηλεκτροπληξίας και καταστροφής της μονάδας μοτέρ εξαιτίας εισχώρησης νερού.

Μοντέλο Nature Sense:

Προειδοποίηση! Ο συσσωρευτής είναι σταθερά τοποθετημένος και δεν μπορεί να αντικατασταθεί.
Ακατάλληλη αντικατάσταση του συσσωρευτή μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα αυξημένες θερμοκρασίες, έκρηξη και/ή πυρκαγιά.

- Διαβάστε προσεκτικά αυτές τις οδηγίες χειρισμού πριν από τη χρήση του θήλαστρου. Αποτελεί συστατικό μέρος της συσκευής και πρέπει να είναι ανά πάσα στιγμή διαθέσιμο.
- Χρησιμοποιείτε το θήλαστρο της NUK και τα αξεσουάρ μόνο για τον περιγραφόμενο σκοπό χρήσης (βλέπε“2.1 Σκοπός χρήσης” στη σελίδα 124).
- Ηλεκτρικά ιατρικά προϊόντα όπως αυτό επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο από ενήλικες.
- Το θήλαστρο στήθους επιτρέπεται να χρησιμοποιείται αποκλειστικά με τον συνημμένο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος.
- Μην εκθέτετε τη συσκευή σε άμεση ηλιακή ακτινοβολία, καθώς το πλαστικό μπορεί να γίνει εύθραυστο από την υπεριώδη ακτινοβολία και την επίδραση της θερμότητας.
- Οι αλοιφές που είναι λιπαρές και περιέχουν έλαια πρέπει να αφαιρούνται πριν από την άντληση από το στήθος, διότι μπορεί να καταστρέψουν την επιφάνεια του μαξιλαριού σιλικόνης.

- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια αξεσουάρ της NUK.
- Παρακαλούμε έχετε υπόψη σας ότι εκπίπτει κάθε εγγυητική αξίωση και εγγυοδοσία, εάν χρησιμοποιηθούν αξεσουάρ, τα οποία δεν περιγράφονται στις παρούσες οδηγίες χρήσης.
- Αν ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος ή το καλώδιο σύνδεσης USB έχουν ζημιά, πρέπει να αντικατασταθεί το εκάστοτε εξάρτημα με ένα γνήσιο ανταλλακτικό.
- Σε περίπτωση λειτουργικών διαταραχών η επισκευή της συσκευής επιτρέπεται να διεξαχθεί μόνο από τον κατασκευαστή. Διαφορετικά εκπίπτει κάθε εγγυητική αξίωση.
- Μην ανοίγετε ποτέ το περίβλημα της μονάδας αντλίας **3 – διαφορετικά εκπίπτει η εγγύηση.**
- Αν το μητρικό γάλα προορίζεται για βρέφος πρόωρου τοκετού, παρακαλούμε ακολουθήστε οπωσδήποτε τις συμβουλές του ιατρού σας.
- Η συσκευασία δεν είναι παιχνίδι. Κρατήστε τη μακριά από τα παιδιά. Υπάρχει κίνδυνος τραυματισμού και ασφυξίας.

3.3 Υγιεινή

Προειδοποίηση!
Σε κάθε επαφή με το μητρικό γάλα η υγιεινή έχει ιδιαίτερη σημασία, ώστε το παιδί σας να μπορεί να έχει μια υγιή ανάπτυξη.

- Παρακαλούμε προσέξτε την ενότητα “5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 129 προς αποφυγή λοίμωξης ή βακτηριδιακής μόλυνσης (ανάπτυξη βακτηριδίων) όπως επίσης προς αποφυγή ζημιών στη συσκευή.
- **Μόνο ένα σωστά καθαρισμένο θήλαστρο στήθους σημειώνει την πλήρη ένταση αναρρόφησης.**
- **Πλένετε πολύ καλά τα χέρια σας πριν από τη χρήση του θήλαστρου.**
- Τα κοσμήματα που ενδέχεται να υπάρχουν στο στήθος (π.χ. Piercing) πρέπει να αφαιρούνται πριν από τη χρήση του θηλάστρου στήθους.

3.4 Υποδείξεις για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος και τη θηλή διατροφής

Για την ασφάλεια και την υγεία του παιδιού σας ΠΡΟΣΟΧΗ!

Διαβάστε προσεκτικά τις συνημμένες υποδείξεις προειδοποίησης και χρήσης για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK/το μπιμπερό και τη θηλή καθώς και για τον εξοπλισμό.

3.5 Ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα

Το παρόν ηλεκτρικό θήλαστρο ανταποκρίνεται στις οριακές τιμές για ιατρικές ηλεκτρικές συσκευές της ομάδα 1, κλάση B (σύμφωνα με CISPR 11).

Η ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα (ΗΜΣ) χαρακτηρίζει την ικανότητα μιας συσκευής να λειτουργεί με αξιοπιστία εντός του ηλεκτρομαγνητικού περιβάλλοντός της, χωρίς να εκπέμπει απαγορευμένες ηλεκτρομαγνητικές παρεμβολές. Τέτοιου είδους παρεμβολές ενδέχεται να μεταβιβαστούν μεταξύ άλλων μέσω του καλωδίου σύνδεσης ή του αέρα.

Οι απαγορευμένες παρεμβολές από το περιβάλλον ενδέχεται να οδηγήσουν σε εσφαλμένη συμπεριφορά της ιατρικής συσκευής. Επιπροσθέτως, σε συγκεκριμένες περιπτώσεις, το θήλαστρο ενδέχεται να προκαλέσει τέτοιου είδους παρεμβολές σε άλλες συσκευές. Για την αντιμετώπιση του προβλήματος προτείνεται η λήψη ενός ή περισσότερων από τα παρακάτω μέτρα:

- Αλλαγή της κατεύθυνσης ή της απόστασης της συσκευής από την πηγή παρεμβολής.
- Χρήση του θηλάστρου σε άλλο σημείο.

- Απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών εάν έχετε περαιτέρω ερωτήσεις.

Το ηλεκτρικό θήλαστρο απαγορεύεται να χρησιμοποιείται ακριβώς δίπλα ή στοιβαγμένο πάνω σε άλλες συσκευές. Εάν απαιτείται τέτοιου είδους λειτουργία, πρέπει να παρατηρείτε το ηλεκτρικό θήλαστρο, ούτως ώστε να ελέγχετε τη λειτουργία σύμφωνα με τους κανονισμούς στην εν λόγω διάταξη.

Δεν προβλέπονται περαιτέρω μέτρα σε ότι αφορά στις ηλεκτρικές διαταραχές για τη διατήρηση της βασικής ασφάλειας κατά τη διάρκεια ζωής του προϊόντος.

Υπόδειξη:
Το ηλεκτρικό θήλαστρο δεν διαθέτει εμφανή χαρακτηριστικά επίδοσης σύμφωνα με EN 60601-1. Το σύστημα ενδέχεται να δέχεται παρεμβολές από άλλες συσκευές, ακόμα και όταν οι εν λόγω συσκευές συμμορφώνονται στις ισχύουσες απαιτήσεις εκπομπών σύμφωνα με CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Διεθνής ειδική επιτροπή για ραδιοπαρεμβολές).

Προειδοποίηση!
Οι φορητές συσκευές επικοινωνίας υψηλών συχνοτήτων HF (ραδιοσυσκευές) (μαζί με τα αξεσουάρ τους, π.χ. καλώδιο κεραίας και εξωτερικές κεραίες) δεν θα πρέπει να χρησιμοποιούνται σε απόσταση μικρότερη από 30 cm (ή 12 ίντσες) από τμήματα και αγωγούς του ηλεκτρικού θήλαστρου. Η μη τήρηση της εν λόγω οδηγίας ενδέχεται να προκαλέσει μείωση των χαρακτηριστικών επίδοσης της συσκευής.

Προειδοποίηση!
Οι τροποποιήσεις ή επεκτάσεις στη συσκευή ή η χρήση μη εγκεκριμένων εξαρτημάτων (π.χ. αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος ή καλώδιο σύνδεσης USB) ενδέχεται να οδηγήσουν σε αυξημένες ηλεκτρομαγνητικές παρεμβολές ή περιορισμένη ηλεκτρομαγνητική αντίσταση στην παρεμβολή της συσκευής και ως εκ τούτου σε ελαττωματικό τρόπο λειτουργίας.

4 Ονομασία εξαρτημάτων και λειτουργικών στοιχείων (εικόνα **A**)

1 Κρίκος για ιμάντα μεταφοράς
2 Υποδοχή φόρτισης με θύρα USB (αφαιρούμενο κάλυμμα)
3 Μονάδα αντλίας
4 Εύκαμπτος σωλήνας (2x σε διπλή αντλία)
5 Καπάκι
6 Φίλτρο (συν 1 ανταλλακτικό)
7 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα, φις σχήματος L (για άντληση με μία ασπίδα στήθους)
8 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα, φις σχήματος T (μόνο στη διπλή αντλία για άντληση με δύο ασπίδες στήθους)
9 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα ασπίδας στήθους
10 Ασπίδα στήθους (2x σε διπλή αντλία)
11 Μαξιλαράκια σιλικόνης (2x σε διπλή αντλία)
12 Βαλβίδα με πτερύγια (2x σε διπλή αντλία συν 1 ανταλλακτικό)
13 Δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος / μπιμπερό (2x σε διπλή αντλία)
14 Αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος (το θήλαστρο επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος)
15 Καλώδιο σύνδεσης USB
16 Θηλή διατροφής
17 Βιδωτός δακτύλιος
18 Κάλυμμα προστασίας

19 Ροδέλα στεγανοποίησης
20 Βάση
21 Ιμάντας μεταφοράς

Πλήκτρα χειρισμού στη μονάδα αντλίας

22 Πλήκτρο μνήμης

23 Αλλαγή ρυθμού αναρρόφησης

24 Μείωση ισχύος αναρρόφησης

25 Αύξηση ισχύος αναρρόφησης

26 Πλήκτρο παύσης

27 Γενικός διακόπτης

Οθόνη μοντέλου First Choice+ (LED)

Τα σύμβολα φωτίζονται, όταν είναι ενεργή η αντίστοιχη λειτουργία.

28 Ένδειξη του ρυθμού αναρρόφησης
29 Λειτουργία μνήμης (Memory)
αναβοσβήνει: η εκάστοτε πραγματοποιούμενη διαδικασία άντλησης αποθηκεύεται
ανάβει: η αποθηκευμένη διαδικασία άντλησης πραγματοποιείται
30 Παύση
31 Λειτουργία ξεφυσήματος
32 Ένδειξη της ισχύος αναρρόφησης

Οθόνη μοντέλου Nature Sense (LCD)

Τα σύμβολα εμφανίζονται, όταν είναι ενεργή η αντίστοιχη λειτουργία.

33 Ένδειξη του ρυθμού αναρρόφησης
34 Λειτουργία μνήμης (Memory)
αναβοσβήνει: η τρέχουσα διαδικασία άντλησης αποθηκεύεται
ανάβει: η αποθηκευμένη διαδικασία άντλησης πραγματοποιείται
35 Ένδειξη του χρόνου άντλησης
36 Λειτουργία ξεφυσήματος
37 Ένδειξη της κατάστασης φόρτισης του συσσωρευτή
38 Μήνυμα σφάλματος !
39 Ένδειξη της ισχύος αναρρόφησης

5 Καθαρισμός και αποστείρωση

Προειδοποίηση! Η υγιεινή αποτελεί προτεραιότητα κατά το χειρισμό του μητρικού γάλακτος και όλων των εξαρτημάτων που έρχονται σε επαφή με αυτό. **Οπότε το θήλαστρο θα πρέπει να είναι σε καθαρή και αποστειρωμένη κατάσταση όταν το χρησιμοποιείτε.**

Πλένετε πολύ καλά τα χέρια σας πριν από τη χρήση του θήλαστρου.

Τα ακόλουθα τμήματα, που έρχονται σε επαφή με το μητρικό γάλα, πρέπει να καθαρίζονται πολύ καλά και να απολυμαίνονται **αμέσως μετά από κάθε χρήση** (βλέπε “5.1 Καθαρισμός” στη σελίδα 130 καθώς και “5.2 Απολύμανση” στη σελίδα 130):

10 Ασπίδα στήθους
11 Μαξιλαράκια σιλικόνης
12 Βαλβίδα με πτερύγια
13 Δοχείο μητρικού γάλακτος
16 Θηλή διατροφής
17 Βιδωτός δακτύλιος
18 Κάλυμμα προστασίας
19 Ροδέλα στεγανοποίησης

Τα ακόλουθα τμήματα **δεν επιτρέπεται** να καθαρίζονται και να απολυμαίνονται με νερό:

3 Μονάδα αντλίας
14 Αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος
15 Καλώδιο σύνδεσης USB

5.1 Καθαρισμός

Προειδοποίηση! Προς αποφυγή κινδύνου ηλεκτροπληξίας:
Πριν από τον καθαρισμό αποσυνδέετε τον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος **14** από την ηλεκτρική πρίζα.

Προσοχή! Προς αποφυγή πρόκλησης βλάβης στη βαλβίδα με πτερύγια **12**, καθαρίζετε προσεκτικά τη βαλβίδα με πτερύγια. Προτείνουμε το ξέβγαλμα και το βράσιμο της βαλβίδας με πτερύγια. Τα αντικείμενα καθαρισμού μπορεί να προκαλέσουν βλάβες.

1. Αποσυναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**. Ακολουθήστε την αντίθετη διαδικασία, από τον αρ. 7 έως τον αρ. 1.

Προειδοποίηση! Η μονάδα αντλίας **3**, ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος **14** και το καλώδιο σύνδεσης USB **15** δεν επιτρέπεται να βυθιστούν **ποτέ** σε νερό, διότι διαφορετικά ενδέχεται να προκληθεί βλάβη στα ηλεκτρονικά.

2. Καθαρίστε τα ακόλουθα μέρη με ζεστό νερό και μικρή ποσότητα απορρυπαντικού (π.χ. καθαριστικό της NUK).
Ξεπλύνετε τα μέρη κάτω από τρεχούμενο νερό:

10 Ασπίδα στήθους
11 Μαξιλαράκια σιλικόνης
12 Βαλβίδα με πτερύγια
13 Δοχείο μητρικού γάλακτος
16 Θηλή διατροφής
17 Βιδωτός δακτύλιος
18 Κάλυμμα προστασίας
19 Ροδέλα στεγανοποίησης

Προειδοποίηση! Τα υπολείμματα γάλακτος μπορεί να προκαλέσουν βλάβη στο υλικό και ενδέχεται να οδηγήσουν σε μόλυνση.

Προσοχή! Τα εξαρτήματα δεν επιτρέπεται να πλένονται σε πλυντήριο πιάτων. Ενδέχεται να προκληθούν φθορές υλικού από τα απορρυπαντικά!

Υπόδειξη: Κατά το πλύσιμο μαζί με πιατικά (κ.α.) ενδέχεται συγκεκριμένα τρόφιμα (π.χ. χυμός καρότου) να προκαλέσουν χρωματισμό στο υλικό ή να δημιουργήσουν οσμές (π.χ. τσάι μάραθου). Κάτι τέτοιο όμως δεν επηρεάζει αρνητικά την καταλληλότητα χρήσης ή την ασφάλεια του προϊόντος.

3. Στη συνέχεια απολυμάνετε τα μέρη (βλέπε“5.2 Απολύμανση” στη σελίδα 130).
4. Σκουπίστε τη μονάδα αντλίας **3** με ένα νωπό πανί.

5.2 Απολύμανση

Πριν από κάθε απολύμανση θα πρέπει να κάνετε καθαρισμό σύμφωνα με το κεφάλαιο “5.1 Καθαρισμός” στη σελίδα 130.

Προειδοποίηση! Στη διάρκεια της διαδικασίας απολύμανσης υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος.

Προσοχή!

- Τα εξαρτήματα πρέπει για τον βρασμό ή την αποστείρωση με ατμό (θερμοκρασία άνω των 80 °C) να αποσυναρμολογούνται πάντα σε μεμονωμένα τμήματα και να παραμένουν ανοιχτά, διότι διαφορετικά ενδέχεται να προκληθούν παραμορφώσεις.
- Η μονάδα αντλίας **3**, ο αντάπτορας δικτύου **14** καθώς και το καλώδιο USB **15** δεν επιτρέπεται σε καμία περίπτωση να αποστειρωθούν, διότι αυτό θα προκαλέσει βλάβη στο ηλεκτρονικό σύστημα.
- Σε λάθος χειρισμό ενδέχεται να προκληθούν ζημιές στα εξαρτήματα.
- Πριν από τη νέα χρήση, θα πρέπει να **κρυώσουν πλήρως όλα τα απολυμασμένα μέρη και να στεγνώσουν εντελώς**, προτού συναρμολογηθούν εκ νέου.

- Για την απολύμανση δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται χημικά απολυμαντικά μέσα:

1. Χρησιμοποιήστε έναν αποστειρωτήρα NUK. Λάβετε υπόψη σας τις οδηγίες χρήσης της συσκευής.

ή

2. Βράστε τα εξαρτήματα για 5 λεπτά σε νερό που κοχλάζει.

   Προσέχετε ώστε να υπάρχει αρκετό νερό στην κατσαρόλα, προς αποφυγή πρόκλησης φθοράς.

ή

3. Χρησιμοποιείτε το βαποριζατέρ μικροκυμάτων NUK για την απολύμανση σε μια συσκευή μικροκυμάτων.

   Για απολύμανση μέσα σε συσκευή μικροκυμάτων επιτρέπεται αποκλειστικά η χρήση του βαποριζατέρ μικροκυμάτων NUK. Κατά τη χρήση του, τηρείτε πάντα τις αντίστοιχες οδηγίες χρήσης.

5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα

1. Αν έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα **4**, σταματήστε αμέσως τη συσκευή.
2. Αποσυναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**. Ακολουθήστε την αντίθετη διαδικασία, από τον αρ. 7 έως τον αρ. 1.
3. Αφαιρέστε το φίλτρο **6** (βλέπε εικόνα **C**).
4. Καθαρίστε τα ακόλουθα τμήματα, ξεπλένοντας με χλιαρό νερό και/ή καθαριστικό της NUK:
   – το φίλτρο **6**,
   – τον εύκαμπτο σωλήνα **4** με τη σύνδεση φις εύκαμπτου σωλήνα **7**.
5. Συναρμολογήστε πάλι τα τμήματα σύμφωνα με την εικόνα **C** και **B** με την αντίθετη σειρά και χρησιμοποιήστε τη λειτουργία ξεφυσήματος της συσκευής (βλέπε“5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131), για να στεγνώσετε τον εύκαμπτο σωλήνα **4**, τη σύνδεση φις εύκαμπτου σωλήνα **7**.

Υπόδειξη: Καθώς ένα νοτισμένο ή υγρό φίλτρο **6** είναι σχεδόν μη περατό από τον αέρα και έτσι θα εμπόδιζε τη λειτουργία ξεφυσήματος και άντλησης, τοποθετήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο.

Ανακινήστε το μόλις καθαρισμένο φίλτρο, για να το ελευθερώσετε όσο γίνεται περισσότερο από το νερό. Στη συνέχεια αφήστε το ακόμα υγρό φίλτρο να στεγνώσει στον αέρα για τουλάχιστον 4 ώρες.

5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα

1. Συναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**.

   Σε αυτή την εργασία μη χρησιμοποιήσετε ακόμα το υγρό φίλτρο, αλλά το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο.
2. Ξεκινήστε τη λειτουργία ξεφυσήματος, ενεργοποιώντας τον γενικό διακόπτη ⏻ **27** και στη συνέχεια αγγίζοντας ταυτόχρονα τον συνδυασμό πλήκτρων **23** και ⏸ **26**.

   Η λειτουργία ξεφυσήματος διαρκεί 5 λεπτά.
3. Βεβαιωθείτε ότι ο εύκαμπτος σωλήνας είναι εντελώς στεγνός (καμία σταγόνα πλέον στον εύκαμπτο σωλήνα), πριν ξεκινήσει η επόμενη διαδικασία άντλησης.

   Αν ο εύκαμπτος σωλήνας δεν έχει στεγνώσει εντελώς, ξεκινήστε ξανά τη λειτουργία ξεφυσήματος.

Μπορείτε να διακόψετε τη διαδικασία ξεφυσήματος αγγίζοντας το πλήκτρο παύσης ⏸ **26** και στη συνέχεια να τη συνεχίσετε με νέο άγγιγμα του πλήκτρου παύσης ⏸ **26**.

4. Για να αφήσετε τη λειτουργία ξεφυσήματος, απενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη ⏻ **27**.

6 Συναρμολόγηση αντλίας

6.1 Για την άντληση με μία ασπίδα στήθους

1. Συναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B,** βήματα 1 έως 7**,** .

Υπόδειξη: Φροντίστε ώστε το μαξιλαράκι σιλικόνης **11** να κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους **10**, και η βαλβίδα με πτερύγια **12** να είναι σωστά τοποθετημένη, διότι σε διαφορετική περίπτωση η αντλία ενδέχεται να τραβήξει αέρα και δεν θα λειτουργεί σωστά.

6.2 Για την άντληση με δύο ασπίδες στήθους

1. Συναρμολογήστε τις δύο ασπίδες στήθους με το δοχείο γάλακτος, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**, βήματα 1 έως 3.
2. Συναρμολογήστε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **D**, βήματα 1 έως 3.

7 Ηλεκτρική τροφοδοσία

7.1 Λειτουργία με ρεύμα

Προειδοποίηση!
Για τη λειτουργία με ηλεκτρικό ρεύμα επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο ο παραδιδόμενος αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος και το αντίστοιχο καλώδιο.

Για την αποσύνδεση από το δίκτυο τροφοδοσίας πρέπει να αποσυνδεθεί ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος από την ηλεκτρική πρίζα.

7.2 Ηλεκτρική τροφοδοσία μέσω μιας πηγής ρεύματος USB

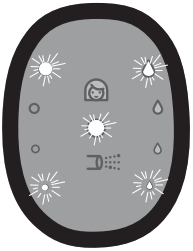
Αν δεν διατίθεται σύνδεση ηλεκτρικού ρεύματος, μπορείτε να τροφοδοτείτε το θήλαστρο με ρεύμα και μέσω μιας πηγής ρεύματος USB.

Η πηγή ρεύματος USB πρέπει να παρέχει ρεύμα εξόδου **τουλάχιστον 2 Ampere**.

Αν η ηλεκτρική τροφοδοσία παρέχει ένταση ρεύματος κάτω από 2 Ampere, εμφανίζεται κατά την ενεργοποίηση της αντλίας στην οθόνη ένα μήνυμα σφάλματος και ακούγεται ένας ήχος σήματος:

- Ένδειξη μοντέλου Nature Sense: Σύμβολο ! **38**

- Ένδειξη μοντέλου First Choice+:



- Στη διάρκεια της λειτουργίας δεν πραγματοποιείται περαιτέρω έλεγχος της ηλεκτρικής τροφοδοσίας.

1. Συνδέστε το μεγάλο φις USB του καλωδίου σύνδεσης USB **15** στην πηγή ρεύματος USB.
2. Συνδέστε το μικρό φις του καλωδίου σύνδεσης USB **15** στην υποδοχή φόρτισης **2** της μονάδας αντλίας **3** (βλέπε βήμα 6 στην εικόνα **B**).

7.3 Λειτουργία συσσωρευτή

(μόνο μοντέλο Nature Sense)

Αν δεν έχει συνδεθεί τροφοδοτικό, η συσκευή λειτουργεί μέσω του ενσωματωμένου συσσωρευτή. Για αυτό, ο συσσωρευτής πρέπει να φορτιστεί επαρκώς πριν από τη λειτουργία (ένδειξη 2 μπαρών), για να είναι εξασφαλισμένη μια πλήρης διαδικασία άντλησης.

Η κατάσταση φόρτισης του συσσωρευτή επισημαίνεται με το σύμβολο **37**.

Σε πλήρως φορτισμένο συσσωρευτή (4 μπάρες στην ένδειξη **37**) η χωρητικότητα του συσσωρευτή επαρκεί για τρεις πλήρεις διαδικασίες άντλησης διάρκειας 30 λεπτών εκάστοτε.

Υπόδειξη: Αν έχει συνδεθεί αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος/πηγή ρεύματος USB, ο συσσωρευτής φορτίζεται και στη διάρκεια της λειτουργίας.

8 Χειρισμός

8.1 Άντληση γάλακτος

Προειδοποίηση!
Επειδή το θέμα υγιεινής είναι εξαιρετικά σημαντικό, πλένετε τα χέρια σας σχολαστικά πριν από την άντληση και τηρείτε τις υποδείξεις που αναφέρονται στο σημείο “11 Διατήρηση του γάλακτος” στη σελίδα 137.

1. Συναρμολογήστε την αντλία (βλέπε“6 Συναρμολόγηση αντλίας” στη σελίδα 132).

Λειτουργία εκκίνησης

2. Ενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας **3**, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη **27**.

   Η αντλία βρίσκεται αρχικά στη λειτουργία εκκίνησης.

   Μοντέλο First Choice+: ανάβει η ένδειξη **30**.

   Μοντέλο Nature Sense: αναβοσβήνει η ένδειξη **35** (00:00) και το φόντο γίνεται μπλε.

Υπόδειξη: Τα πλήκτρα χειρισμού **22** έως **26** είναι πλήκτρα αφής. Αυτά πρέπει να αγγιχτούν μόνο ελαφρά, για να επιλεγεί η αντίστοιχη λειτουργία.

Έναρξη διαδικασίας άντλησης

Με μία ασπίδα στήθους:

3. Τοποθετήστε την ασπίδα στήθους **10** με το πρόσθετο μαξιλαράκι σιλικόνης **11** στο μαστό, έτσι ώστε η θηλή μαστού να βρίσκεται στο κέντρο. Πιέστε ελαφρά την ασπίδα στήθους για να διασφαλίσετε τη στεγανότητα κατά την άντληση. **Ταυτόχρονα κρατάτε την ασπίδα στήθους με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος 13 όσο γίνεται πιο κάθετα.**

4. Ξεκινήστε τη διαδικασία άντλησης, αγγίζοντας είτε το πλήκτρο **23**, **24** είτε το **25**.

   Η διαδικασία άντλησης αρχίζει με τον ταχύτερο ρυθμό αναρρόφησης και τη μικρότερη ισχύ αναρρόφησης **(βασική ρύθμιση)**.

Με δύο ασπίδες στήθους:

5. Τοποθετήστε και τις δύο ασπίδες στήθους **10** με τα πρόσθετα μαξιλαράκια σιλικόνης **11** στο μαστό, έτσι ώστε η θηλή μαστού να βρίσκεται στο κέντρο. Πιέστε ελαφρά τις ασπίδες στήθους με το χέρι και την παλάμη, για να εξασφαλιστεί η στεγανότητα κατά την άντληση. **Ταυτόχρονα κρατάτε τις ασπίδες στήθους με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος 13 όσο γίνεται πιο κάθετα.**
6. Ξεκινήστε τη διαδικασία άντλησης, αγγίζοντας είτε το πλήκτρο **23**, **24** είτε το **25**.

   Η διαδικασία άντλησης αρχίζει με τον ταχύτερο ρυθμό αναρρόφησης και τη μικρότερη ισχύ αναρρόφησης **(βασική ρύθμιση)**.
7. Εναλλακτικά, μπορείτε επίσης να εκκινήσετε πρώτα την αντλία και να προεπιλέξετε μια ρύθμιση αντλίας, που έχετε αντιληφθεί ως ευχάριστη από τη μονόπλευρη άντληση (βλέπε “Λειτουργία μνήμης (Memory)” στη σελίδα 134). Στη συνέχεια έχετε και τα δύο χέρια ελεύθερα, για να τοποθετήσετε τις ασπίδες στήθους.

Προσοχή! Για να διασφαλιστεί απροβλημάτιστη άντληση, η άντληση επιτρέπεται να γίνεται μόνο μέχρι το κάτω περιθώριο της βαλβίδας με πτερύγια **12**.

Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης

8. Με τα πλήκτρα **24** και **25** αλλάζετε την ισχύ αναρρόφησης σε 4 βαθμίδες.

   Σε παρατεταμένο άγγιγμα, η ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης μεταβαίνει σταδιακά από τη μέγιστη στην ελάχιστη.

   Η επιλεγμένη ισχύς αναρρόφησης υποδεικνύεται με την ένδειξη **32** (First Choice+) ή **39** (Nature Sense).

   Μπορείτε να αλλάξετε την ισχύ αναρρόφησης και στη διάρκεια της διαδικασίας άντλησης.

Ρύθμιση ρυθμού αναρρόφησης

9. Με το πλήκτρο **23** αλλάζετε τον ρυθμό αναρρόφησης κατά εκάστοτε μία βαθμίδα.

   Σε παρατεταμένο άγγιγμα, η ρύθμιση ρυθμού αναρρόφησης συνεχίζει σταδιακά.

   Ο επιλεγμένος ρυθμός αναρρόφησης υποδεικνύεται με την ένδειξη **28** (First Choice+) ή **33** (Nature Sense).

   Μπορείτε να αλλάξετε τον ρυθμό αναρρόφησης και στη διάρκεια της διαδικασίας άντλησης.

Λειτουργία παύσης

10. Αγγίξτε το πλήκτρο παύσης **26**, για να θέσετε τη μονάδα αντλιας στη λειτουργία παύσης. Η διαδικασία άντλησης συνεχίζεται με νέο άγγιγμα του πλήκτρου παύσης **26**.

Λειτουργία μνήμης (Memory)

Η λειτουργία μνήμης αποθηκεύει τη διαδικασία άντλησης από το χρονικό σημείο, στο οποίο ξεκινά.

11. Για να αποθηκεύσετε τη διαδικασία άντλησης, μεταβείτε αρχικά στη λειτουργία παύσης, αγγίζοντας το πλήκτρο παύσης **26**.
12. Αγγίξτε στη συνέχεια το πλήκτρο μνήμης για τουλάχιστον 2 δευτερόλεπτα **22**.

   Στη διάρκεια της αποθήκευσης αναβοσβήνει το σύμβολο **29** (First Choice+) ή **34** (Nature Sense).

   Μετά από την αποθήκευση, η αντλία μεταβαίνει στη λειτουργία εκκίνησης.

13. Για να ξεκινήσετε στην επόμενη διαδικασία άντλησης την αποθηκευμένη διαδικασία, αγγίξτε μετά από την ενεργοποίηση της μονάδας αντλίας στη λειτουργία εκκίνησης το πλήκτρο μνήμης **22**. Το σύμβολο **29** (First Choice+) ή **34** (Nature Sense) ανάβει.

    Μοντέλο Nature Sense: πρόσθετα, ο φωτισμός φόντου γίνεται κόκκινος.

14. Και στη διάρκεια της διαδικασίας της λειτουργίας μνήμης μπορείτε να διακόψετε ανά πάσα στιγμή τη διαδικασία άντλησης με το πλήκτρο παύσης **26** και να τη συνεχίσετε αργότερα.

15. Για να αφήσετε τη λειτουργία μνήμης και να μεταβείτε στη διαδικασία άντλησης σύμφωνα με τη βασική ρύθμιση, αγγίξτε στη λειτουργία παύσης ένα από τα πλήκτρα **23**, **24**, ή **25**.

    Τώρα βρίσκεστε πάλι στη βασική ρύθμιση της διαδικασίας άντλησης.

Βλάβες

16. Αν στη διάρκεια του χρόνου μειωθεί η υποπίεση, καθαρίστε το φίλτρο **6** (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131) ή αντικαταστήστε το βρόμικο φίλτρο με το παραδιδόμενο ανταλλακτικό φίλτρο.

17. Αν έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα, απενεργοποιήστε αμέσως τη μονάδα αντλίας με τον γενικό διακόπτη **27**, και καθαρίστε τον εύκαμπτο σωλήνα και το φίλτρο **6** (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131).

Μετά από την άντληση

18. Απενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας **3**, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη **27**.

19. Τοποθετήστε την ασπίδα στήθους **10** με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** στη βάση **20**.

20. Αποσυνδέστε τη σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα **7** από τη μονάδα αντλίας **3**.

21. Αποσυνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα **4** από την ασπίδα στήθους **10**.

22. Εάν είχατε χρησιμοποιήσει τον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος **14**, αφαιρέστε τον από την πρίζα, για να αποσυνδέσετε πλήρως τη συσκευή από το ηλεκτρικό δίκτυο.

23. Ξεβιδώστε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** από την ασπίδα στήθους **10**.

    Προσέχετε ώστε να κρατάτε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος καθέτως.

24. Καθαρίζετε τα μεμονωμένα εξαρτήματα αμέσως μετά την ολοκλήρωση της άντλησης (βλέπε“5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 129).

8.2 Αυτοματισμός απενεργοποίησης

Αν δεν γίνει χειρισμός της αντλίας στη διάρκεια της λειτουργίας (αντλία ενεργή), αυτή μεταβαίνει μετά από 30 λεπτά στη λειτουργία εκκίνησης.

Η λειτουργία μνήμης αποκλείεται από αυτό, κάτι που σημαίνει ότι η αντλία τρέχει μέχρι το τέλος την αποθηκευμένη αλληλουχία και στη συνέχεια μεταβαίνει στη λειτουργία εκκίνησης.

Αν δεν γίνει χειρισμός της αντλίας στη λειτουργία εκκίνησης/παύσης, απενεργοποιείται αυτόματα μετά από 15 λεπτά.

8.3 Φορητή λειτουργία

Μπορείτε να χρησιμοποιείτε την αντλία και φορητά, κρεμώντας τη μονάδα αντλίας με τον ιμάντα μεταφοράς.

Η μονάδα αντλίας είναι συνδεδεμένη με τον ιμάντα μεταφοράς.

1. Αν ο ιμάντας μεταφοράς έχει ρύπους, λύστε τον από τον κρίκο **1**, καθαρίστε τον με νερό και σαπουνάδα και αφήστε τον να στεγνώσει.
2. Στη συνέχεια συνδέστε τον ιμάντα μεταφοράς πάλι με τον κρίκο **1**.

Υπόδειξη: Ο ιμάντας μεταφοράς **21** δεν επιτρέπεται να απολυμαίνεται, καθώς αυτό μπορεί να του προκαλέσει ζημιά.

8.4 Τάισμα με αντλημένο γάλα

Βιδώστε τη θηλή διατροφής **16** με τον βιδωτό δακτύλιο **17** στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13**.

Σε περίπτωση που το μητρικό γάλα δεν καταναλωθεί αμέσως, πρέπει να κλείνετε καλά το γεμάτο δοχείο μητρικού γάλακτος **13** με τη ροδέλα στεγανοποίησης **19** και τον βιδωτό δακτύλιο **17** και να το φυλάσσετε στο ψυγείο ή να το καταψύχετε (βλέπε“11 Διατήρηση του γάλακτος” στη σελίδα 137).

9 Συμβουλές για επιτυχημένη αναρρόφηση

Πρέπει να γίνει εξάσκηση για τη σωστή αναρρόφηση του γάλακτος. Πρέπει αρχικά να συνηθίσετε το νέο θήλαστρο.

9.1 Συχνότητα

Η συχνότητα αναρρόφησης γάλακτος εξαρτάται από το σκοπό της αναρρόφησης.

Σε περίπτωση αποχωρισμού του παιδιού ή/ και για τη διατήρηση της παραγωγής γάλακτος θα πρέπει να διατηρηθεί ο φυσιολογικός ρυθμός θηλασμού. Συνεπώς αναρροφάτε 6 έως 8 φορές ημερησίως, εκ των οποίων η μία φορά θα πρέπει να πραγματοποιείται κατά τη διάρκεια της νύχτας.

Σε όλες τις άλλες περιπτώσεις μπορείτε να αναρροφάτε σύμφωνα με το πρόγραμμά σας και τις ανάγκες σας.

9.2 Διεξαγωγή

Η άντληση γάλακτος γίνεται διαδοχικά και στους δύο μαστούς. Με τις ρυθμίσεις που η χρήστης μπορεί να επιλέξει εξατομικευμένα, μπορεί να επιτευχθεί προσέγγιση στον φυσικό ρυθμό αναρρόφησης.

- Στη φάση διέγερσης, ο ρυθμός αναρρόφησης είναι γρήγορος και διεγερτικός, για να ενεργοποιηθεί το αντανακλαστικό ροής γάλακτος. Αυτό προσομοιώνει το θηλασμό του βρέφους, το οποίο στην αρχή πραγματοποιεί γρήγορες θηλαστικές κινήσεις.
- Στη φάση άντλησης, ο ρυθμός αναρρόφησης είναι αργός και έντονος και φροντίζει έτσι για μέγιστη ροή γάλακτος. Αυτό ανταποκρίνεται στη συμπεριφορά του μωρού. Μόλις σβήσει την πρώτη δίψα του, περνάει σε ήρεμο, αργό και έντονο θηλασμό, και πίνει για να χορτάσει.

Όταν μειώνεται η ροή γάλακτος:

- αλλάξτε μαστό,
- ή προσπαθήστε να διεγείρετε εκ νέου το αντανακλαστικό ροής γάλακτος επιλέγοντας ξανά τη φάση διέγερσης.

Η διάρκεια της άντλησης μπορεί να ποικίλλει ανά άτομο.

9.3 Ποσότητα γάλακτος

Δεν θα πρέπει να σας προκαλεί κατάπληξη το γεγονός ότι αρχικά μπορεί να χρειάζεται περισσότερος χρόνος έως ότου το γάλα να ρέει κανονικά. Αυτό δεν είναι κάτι το ασυνήθιστο, αντίθετα είναι τελείως φυσιολογικό, καθώς κατά κανόνα ισχύει:

Η παραγωγή γάλακτος προσαρμόζεται στις καθημερινές ανάγκες.

Η ποσότητα μπορεί να ποικίλλει επίσης πολύ.

- Φροντίστε ώστε να πίνετε αρκετά υγρά.
- Μην ρυθμίζετε την ισχύ αναρρόφησης πολύ υψηλά. Υψηλότερη ισχύς αναρρόφησης δεν διεγείρει την παραγωγή μεγαλύτερης ποσότητας γάλακτος.

9.4 Αντανακλαστική ροή γάλακτος

Κατά το φυσιολογικό θηλασμό, με την τοποθέτηση του βρέφους στο μαστό δίνεται το ερέθισμα για την αντανακλαστική ροή του γάλακτος και το γάλα αρχίζει να ρέει. Μπορείτε επίσης να προκαλέσετε αντανακλαστική ροή του γάλακτος ως εξής:

- Αναζητήστε κάποιο ήσυχο σημείο όπου μπορείτε να διεξάγετε με ηρεμία την αναρρόφηση του μητρικού γάλακτος και αποφύγετε το άγχος.
- Καθίστε άνετα και χαλαρά.
- Μερικά λεπτά πριν από την αναρρόφηση, τοποθετήστε μία θερμή κομπρέσα πάνω στο μαστό, για να χαλαρώσουν οι ιστοί και πραγματοποιήστε μασάζ στο μαστό.
- Η αντανακλαστική ροή γάλακτος προκαλεί τη ροή γάλακτος ταυτόχρονα και στους δύο μαστούς. Το μητρικό γάλα που ρέει από το μαστό, στον οποίο δεν γίνεται άντληση γάλακτος, μπορείτε να το συλλέξετε με το σετ καλυμμάτων συλλογής γάλακτος NUK.

10 Συμβουλές σχετικά με την υγιεινή

Κατά τη χρήση του θήλαστρου πρέπει να προσέχετε ιδιαίτερα την υγιεινή μεταχείρισή του. Αυτό ισχύει τόσο για όλα τα μεμονωμένα εξαρτήματα της αντλίας όσο και για την προσωπική σας υγιεινή. Σας συνιστούμε το τακτικό λουτρό ή πλύσιμο των θηλών του μαστού με καθαρό νερό. Προς το σκοπό αυτό δεν πρέπει να χρησιμοποιείτε σαπούνι, διότι ενδέχεται να ερεθιστούν οι θηλές του μαστού.

11 Διατήρηση του γάλακτος

11.1 Σε δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος

Σε περίπτωση που το μητρικό γάλα **13** δεν καταναλωθεί αμέσως, πρέπει να κλείνετε καλά το γεμάτο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** και να το διατηρείτε στο ψυγείο.

Προειδοποίηση! Για λόγους υγιεινής λάβετε υπόψη σας:

Σε περίπτωση που το μητρικό γάλα δεν καταναλωθεί αμέσως, πρέπει να κλείνετε καλά το γεμάτο δοχείο μητρικού γάλακτος **13** με τη ροδέλα στεγανοποίησης **19** και τον βιδωτό δακτύλιο **17** και να το φυλάσσετε στο ψυγείο ή να το καταψύχετε.

Χρησιμοποιώντας κατάλληλο για κατάψυξη στυλό, αναγράψτε πάνω στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** την ημερομηνία και την ώρα, κατά την οποία πραγματοποιήσατε την άντληση ή χρησιμοποιήστε ετικέτες. Λάβετε οπωσδήποτε υπόψη σας τις προθεσμίες φύλαξης που αναφέρονται στην ενότητα “11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος” στη σελίδα 138.

Προσοχή! Προς αποφυγή φθορών:

- Για την κατάψυξη του μητρικού γάλακτος **13** μη γεμίζετε το δοχείο πάνω από 150 ml (5 fl.oz), διότι το μητρικό γάλα διαστέλλεται κατά την κατάψυξη (κίνδυνος έκρηξης!).

Μια λύση που εξοικονομεί χώρο για την κατάψυξη και τη φύλαξη του πολύτιμου μητρικού γάλακτος προσφέρουν και τα σακουλάκια αποθήκευσης μητρικού γάλακτος NUK.

11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος

Μητρικό γάλα	Τόπος διατήρησης	Προθεσμίες φύλαξης
Φρέσκο αναρροφημένο γάλα	Σε θερμοκρασία δωματίου	Μέγ. 3-4 ώρες
	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	72 ώρες στους 4 °C
	Κατάψυξη ψυγείου	2 εβδομάδες
	Καταψύκτης	6 μήνες στους –18 °C
Αποψυγμένο κλειστό	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	24 ώρες στους 4 °C
Αποψυγμένο ανοιχτό	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	12 ώρες στους 4 °C
Απόψυξη του γάλακτος	Προστατευτικά στο ψυγείο	Περ. 24 ώρες στους 4 °C
	Σε θερμοκρασία δωματίου, με άμεσο τάισμα	
	Όταν βιάζεστε: τοποθετήστε το δοχείο με το μητρικό γάλα κάτω από κρύο ή χλιαρό νερό (μέγ. 37 °C), εν συνεχεία χρησιμοποιήστε το άμεσα.	

Προειδοποίηση! Σε περίπτωση μεταφοράς του μητρικού γάλακτος, βεβαιωθείτε ότι δεν διακόπτεται ποτέ η ψυκτική αλυσίδα. Σε διαφορετική περίπτωση ενδέχεται να χαλάσει το γάλα και να βλάψει το μωρό. Χρησιμοποιείτε π.χ. μία μονωτική τσάντα με παγοκύστες.

Γάλα που έχει αποψυχθεί, θερμανθεί και δεν καταναλωθεί, δεν επιτρέπεται να επαναψυχθεί αλλά πρέπει να αποσυρθεί.

Προειδοποίηση! Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος και κίνδυνος καταστροφής πολύτιμων θρεπτικών συστατικών:

Το μητρικό γάλα δεν επιτρέπεται να αποψύχεται σε συσκευή μικροκυμάτων, διότι στην περίπτωση αυτή καταστρέφονται πολύτιμα θρεπτικά συστατικά του γάλακτος και ενδέχεται να προκληθούν φθορές υλικού στο δοχείο (κίνδυνος έκρηξης). Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος λόγω ανομοιόμορφης θέρμανσης!

Αν το γάλα ζεσταθεί υπερβολικά, καταστρέφονται βιταμίνες και πολύτιμα θρεπτικά συστατικά. Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος.

Ελέγχετε πάντα τη θερμοκρασία του γάλακτος προτού ταΐσετε το παιδί σας.

1. Για να σημειωθεί η σωστή θερμοκρασία πόσης περ. 37 °C, τοποθετήστε το δοχείο με το αναρροφημένο μητρικό γάλα στο θερμαντήρα βρεφικών τροφών.

Προσοχή! Το δοχείο πρέπει να είναι ανοιχτό ώστε να μην δημιουργηθεί πίεση καθώς το γάλα θερμαίνεται.

2. Πριν το τάϊσμα, το γάλα θα πρέπει να ανακινείται καλά, έτσι ώστε να αναμειγνύονται καλά το γάλα και τα λιπαρά του γάλακτος.
3. Εάν κάνετε περισσότερες φορές αναρρόφηση μητρικού γάλακτος εντός 24 ωρών, μπορείτε να προσθέσετε το φρέσκο αναρροφημένο γάλα στο ήδη κρύο μητρικό γάλα:

   Η θερμοκρασία θα πρέπει να είναι ίδια (κρύο σε κρύο). Συνεπώς το φρέσκο αντλημένο γάλα πρέπει να κρυώσει πρώτα, προτού προστεθεί στο ήδη κρύο γάλα.

Υποδείξεις:

- Ακριβείς υποδείξεις για τη μακροπρόθεσμη διατήρηση μπορείτε να λάβετε από τη σύμβουλο θηλασμού, τη μαία σας, τον ιατρό σας ή το φαρμακοποιό σας.
- Παρακαλούμε επισκεφτείτε την ιστοσελίδα μας (www.nuk.com) για περαιτέρω πληροφορίες σχετικά με τον μητρικό θηλασμό.

12 Βοήθεια σε περίπτωση βλάβης

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Το θήλαστρο δεν αναρροφά	Δεν υπάρχει τροφοδοσία ρεύματος	Κατά τη λειτουργία συσσωρευτή: Βεβαιωθείτε ότι ο συσσωρευτής είναι φορτισμένος (βλέπε“7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)” στη σελίδα 133).
		Σε λειτουργία με ρεύμα: Ελέγξτε την εφαρμογή του αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος στην πρίζα και την εφαρμογή των φις USB στον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος και στη μονάδα αντλίας.
		Σε περίπτωση χρήσης μιας πηγής ρεύματος USB: Ελέγξτε αν αυτή μπορεί να παρέχει ρεύμα τουλάχιστον 2 Ampere.
	Η βαλβίδα λείπει, είναι λάθος τοποθετημένη ή έχει φθαρεί.	Ελέγξτε ότι η βαλβίδα με πτερύγια έχει τοποθετηθεί σωστά. Εάν έχει φθαρεί χρησιμοποιήστε την βαλβίδα που σας παρέχεται ως ανταλλακτικό στην συκευασία.
	Το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος έχει γεμίσει & η βαλβίδα με πτερύγια αγγίζει ήδη το αντλημένο μητρικό γάλα.	Αλλάξτε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος.
	Το μαξιλαράκι σιλικόνης δεν εδράζει σωστά και δεν κλείνει σωστά με την ασπίδα στήθους	Βεβαιωθείτε ότι το μαξιλαράκι σιλικόνης κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους
	Δεν υπάρχει κενό ή το κενό είναι πολύ μικρό	Σφίξτε πιο πολύ το βιδωτό δακτύλιο
	Το φίλτρο είναι υγρό	Αφήστε το φίλτρο να στεγνώσει κι άλλο ή χρησιμοποιήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131).

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Το θήλαστρο αναρροφά λίγο	Μειωμένη ισχύς συσσωρευτή	Βεβαιωθείτε ότι επαρκεί ακόμα η ισχύς συσσωρευτή (βλέπε“7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)” στη σελίδα 133).
	Η απόδοση αναρρόφησης έχει ρυθμιστεί πολύ χαμηλά	Αυξήστε την ισχύ αναρρόφησης, για να επιτευχθεί βέλτιστη ισχύς αναρρόφησης (βλέπε “Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης” στη σελίδα 134).
	Το μαξιλαράκι σιλικόνης δεν εδράζει σωστά και δεν κλείνει σωστά με την ασπίδα στήθους	Βεβαιωθείτε ότι το μαξιλαράκι σιλικόνης κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους
	Αδύνατη η δημιουργία κενού	Βεβαιωθείτε ότι η ασπίδα στήθους κλείνει πλήρως με το μαστό
	Φίλτρο μπλοκαρισμένο	Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131).
	Το φίλτρο είναι υγρό	Αφήστε το φίλτρο να στεγνώσει κι άλλο ή χρησιμοποιήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131).
Το θήλαστρο αναρροφά πολύ δυνατά	Η απόδοση αναρρόφησης έχει ρυθμιστεί πολύ δυνατά	Μειώστε την ισχύ αναρρόφησης (βλέπε “Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης” στη σελίδα 134).
Το θήλαστρο κάνει περίεργους ήχους.	Η βαλβίδα με πτερύγια δεν μπορεί να χειριστεί την ροή του μητρικού γάλακτος.	Μειώστε την ισχύ αναρρόφησης (βλέπε “Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης” στη σελίδα 134). Σε υψηλή ροή γάλακτος αρκεί μια χαμηλή ισχύς αναρρόφησης για αποτελεσματική άντληση.
		Ελέγξτε αν το γάλα έχει ήδη έρθει σε επαφή με τη βαλβίδα με πτερύγια. Εάν ναι, αντικαταστήστε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος με ένα κενό
	Έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα	Απενεργοποιήστε αμέσως την αντλία και καθαρίστε τον εύκαμπτο σωλήνα και το φίλτρο (βλέπε“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 131).

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Nature Sense: Στην οθόνη εμφανίζεται το σύμβολο ! **First Choice+:** Στην οθόνη ανάβει το σύμβολο **X**	Ηλεκτρική τροφοδοσία ανεπαρκής: Τιμή σύνδεσης του αντάπτορα τάσης ή της πηγής ρεύματος USB πολύ χαμηλή	Σε λειτουργία με ρεύμα: Ελέγξτε την εφαρμογή του αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος στην πρίζα και την εφαρμογή του φις USB στη μονάδα αντλίας. Βεβαιωθείτε ότι χρησιμοποιείτε τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος.
		Σε περίπτωση χρήσης μιας πηγής ρεύματος USB: Βεβαιωθείτε ότι η χρησιμοποιούμενη πηγής ρεύματος USB μπορεί να παρέχει ρεύμα τουλάχιστον 2 Ampere. Αν η πηγή ρεύματος USB είναι πολύ αδύναμη, δεν μπορεί να χρησιμοποιηθεί.
Λείπουν ανταλλακτικά (φίλτρο, βαλβίδα με πτερύγια)		Επικοινωνήστε με ένα Service Center (βλέπε “Contact addresses” στη σελίδα 186).

13 Τεχνικά στοιχεία

Ιατρικό προϊόν	Κανονισμοσ (ΕΕ) 2017/745
Ηλεκτρικό θήλαστρο NUK	αντιστοιχεί στο EN 60601-1, 60601-1-2 CISPR 11 κατηγορία 1 ομάδα B
Τροφοδοτικό	αντιστοιχεί στο IEC 62368-1
Θηλή διατροφής NUK Δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK	αντιστοιχούν στο EN 14350
Κενό (ενδεικτικές τιμές)	περ. 0 - 350 mbar
Κύκλοι (ενδεικτικές τιμές)	περ. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Εξαρτήματα εφαρμογής	Μαξιλαράκια σιλικόνης
Περιβαλλοντικές συνθήκες	
Ατμοσφαιρική πίεση Λειτουργία/αποθήκευση/μεταφορά	70 kPa - 106 kPa
Σχ. υγρασία αέρα: Λειτουργία/αποθήκευση/μεταφορά	15 % - 75 %
Θερμοκρασία • Λειτουργία • Αποθήκευση/μεταφορά	 +5 °C έως +30 °C +5 °C έως +50 °C

Ηλεκτρική τροφοδοσία	
Φις σύνδεσης	Υποδοχή συμβατή με φις USB Type-C™ (δεν υπάρχει λειτουργία USB - η σύνδεση χρησιμεύει μόνο στην ηλεκτρική τροφοδοσία)
Λειτουργία με ηλεκτρικό ρεύμα με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος	Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
Πηγή ρεύματος USB (δεν περιλαμβάνεται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό)	Output 5 VDC, τουλάχ. 2000 mA Σύσταση: Powerbank με τουλάχ. 8000mAh
Συσσωρευτής (μόνο μοντέλο Nature Sense)	Λιθίου-ιόντων, αντιστοιχεί στο IEC 62133, Χωρητικότητα: 2500 mAh, τάση: 3,7 VDC
Διάρκεια λειτουργίας σε λειτουργία συσσωρευτή	1,5 ώρα
Αναμενόμενη διάρκεια ζωής	τουλάχιστον 400 h

14 Συντήρηση

Η συσκευή δεν χρειάζεται συντήρηση, εκτός από τον καθαρισμό (βλέπε“5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 129).

Προειδοποίηση! Δεν επιτρέπονται τροποποιήσεις στη συσκευή! Η μονάδα αντλίας **3** δεν επιτρέπεται να ανοίξει!

15 Απόσυρση

15.1 Συσκευή

Το σύμβολο του διαγεγραμμένου δοχείου απορριμμάτων σε τροχούς σημαίνει ότι το προϊόν θα πρέπει να απορρίπτεται στην Ευρωπαϊκή Ενωση σε ξεχωριστή συλλογή απορριμμάτων. Αυτό ισχύει για το προϊόν και όλα τα εξαρτήματα που φέρουν ως σήμανση αυτό το σύμβολο. Προϊόντα που φέρουν αυτή τη σήμανση δεν επιτρέπεται να αποσύρονται με τα συνηθισμένα οικιακά απορρίμματα, αλλά πρέπει να παραδίνονται σε ειδικά σημεία για ανακύκλωση ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών.

Απαγορεύεται η απόσυρση μπαταριών στα οικιακά απορρίμματα: Ολοι οι καταναλωτές υποχρεούνται όπως παραδίδουν όλες τις μπαταρίες σε υπηρεσία συλλογής.

15.2 Συσκευασία

Για να απορρίψετε τη συσκευασία, προσέχετε τις σχετικές προδιαγραφές για το περιβάλλον που ισχύουν στη χώρα σας. Απορρίψτε τη συσκευασία στη Γερμανία στο πλαίσιο συλλογής του συστήματος Duales System (Grüner Punkt).

16 Εγγύηση

Εφόσον γίνεται προσεκτικός χειρισμός της συσκευής σας και λαμβάνοντας υπόψη τις οδηγίες χρήσης ο κατασκευαστής παρέχει εγγύηση 24 μηνών από τη στιγμή αγοράς της συσκευής.

Υποχρεούμαστε να επισκευάσουμε δωρεάν τη συσκευή σε περίπτωση που πρόκειται για σφάλμα υλικού ή κατασκευής και εφόσον έχουν πληρωθεί τα ταχυδρομικά τέλη της αποστολής. Περαιτέρω απαιτήσεις διέπονται από τη νομοθεσία.

Βλάβες που οφείλονται σε ακατάλληλη χρήση της συσκευής, δεν αποζημιώνονται.

Τα μέρη φθοράς αποκλείονται από την εγγύηση.

Εντός 24 μηνών μετά την ημερομηνία αγοράς επισκευάζουμε οποιαδήποτε βλάβη θεωρήσουμε νόμιμη χωρίς να συνυπολογίσουμε τα παρεπόμενα έξοδα.

Η αποστολή της συσκευής θα πρέπει να γίνεται σε κάθε περίπτωση με αποστολή της απόδειξης ταμειακής μηχανής, η οποία αποδεικνύει την αγορά αυτής της συσκευής, ή η ημερομηνία αγοράς αποδεικνύεται με άλλο τρόπο.

Χωρίς αποδεικτικό της ημερομηνίας αγοράς πραγματοποιείται υπολογισμός των εξόδων χωρίς επανάκληση και επαναποστολή με αντικαταβολή.

Παρακαλούμε συμπληρώστε την εγγύηση κατά την αγορά και φυλάξτε προσεκτικά είτε αυτή ή την απόδειξη ταμειακής μηχανής, τα έγγραφα δηλαδή που αποδεικνύουν την αγορά αυτής της συσκευής. Σε περίπτωση απώλειας του εντύπου εγγύησης δεν γίνεται αντικατάστασή του.

Για την περίπτωση παραπόνων: Διαφυλάξτε τη διεύθυνση, τον αριθμό προϊόντος και τον αρ. SN. Ο αρ. SN βρίσκεται στην πινακίδα τύπου και επισημαίνεται με την ένδειξη «SN xxxx».

16.1 Κέντρο εξυπηρέτησης

Τις διευθύνσεις για το σέρβις θα τις βρείτε στο σημείο «Contact addresses» στη σελίδα 186.

16.2 Προμηθευτής

Παρακαλούμε σημειώστε ότι η εν λόγω διεύθυνση **δεν αποτελεί διεύθυνση σέρβις.** Επικοινωνήστε με ένα κέντρο εξυπηρέτησης που αναφέρεται παραπάνω.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Δήλωση συμμόρφωσης

Η συσκευή ανταποκρίνεται σε όλες τις ισχύουσες ευρωπαϊκές κατευθυντήριες οδηγίες καθώς και στα εναρμονισμένα πρότυπα. Αυτά αναφέρονται στη δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ, την οποία μπορείτε να ζητήσετε από τον κατασκευαστή. Μπορείτε να βρείτε τη δήλωση συμμόρφωσης στη διεύθυνση www.nuk.de.

Spis treści

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem 146
2 Opis urządzenia 146
2.1 Zastosowanie 146
2.2 Warianty 146
2.3 Opis sposobu działania 147
2.4 Przeciwwskazania 147
2.5 Działania uboczne 147
2.6 Oznaczenia na urządzeniu / opakowaniu 147
3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa 148
3.1 Wyjaśnienie haseł 148
3.2 Uwagi ogólne 148
3.3 Higiena 149
3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka 149
3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna 149
4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek A) 150
5 Czyszczenie i dezynfekcja 151
5.1 Czyszczenie 151
5.2 Dezynfekcja 152
5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka 152
5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka 153
6 Składanie laktatora 153
7 Zasilanie 154
7.1 Zasilanie sieciowe 154
7.2 Zasilanie z portu USB 154
7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense) 154
8 Obsługa 155
8.1 Odciąganie mleka 155
8.2 Funkcja automatycznego wyłączania 157
8.3 Używanie przenośne 157
8.4 Karmienie odciągniętym pokarmem matczynym 157
9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu 157
9.1 Częstość 157
9.2 Postępowanie 157
9.3 Ilość pokarmu 158
9.4 Odruch wypływu pokarmu 158
10 Wskazówki dotyczące higieny 158
11 Przechowywanie pokarmu 158
11.1 W pojemniku na mleko matki 158
11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym 159
12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek 161
13 Dane techniczne 163
14 Konserwacja 163
15 Utylizacja 164
15.1 Urządzenie 164
15.2 Opakowanie 164
16 Gwarancja 164
16.1 Centrum serwisowe 164
16.2 Producent 164
17 Deklaracja zgodności 165

Droga Mamo!

Mleko matki to najlepsze pożywienie, jakie możesz zapewnić swojemu dziecku w ciągu pierwszych sześciu miesięcy jego życia. Dlatego NUK stworzył specjalną serię akcesoriów do karmienia zawierającą praktyczne i wygodne pomoce do karmienia, abyście Ty i Twoje dziecko mogli cieszyć się wspaniałym czasem karmienia. Laktator NUK pomyślany jest jako pomoc dla Ciebie i Twojego dziecka, gdy naturalne karmienie jest chwilowo lub przez dłuższy czas niemożliwe.

Poświęć kilka minut na dokładne przeczytanie tej instrukcji przed pierwszym użyciem laktatora NUK.

Rysunek **E** zawiera skróconą instrukcję rysunkową.

Życzymy Tobie i Twojemu dziecku wszystkiego najlepszego!

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem

Ostrzeżenie! Przed pierwszym użyciem laktatora NUK należy wyczyścić i zdezynfekować wszystkie jego części (patrz punkt “5 Czyszczenie i dezynfekcja” na stronie 151).

Proszę uważnie przeczytać dołączone ostrzeżenia i instrukcje użytkowania pojemnika na mleko matki i/lub butelki oraz smoczka i akcesoriów.

2 Opis urządzenia

2.1 Zastosowanie

Elektryczny laktator NUK (typoszereg BP7), model First Choice+ lub Nature Sense, jest urządzeniem umożliwiającym odciąganie i gromadzenie pokarmu matczynego:

- w miejscu pracy lub podczas rozłąki z dzieckiem, w domu czy w podróży
- aby utrzymać laktację, gdy karmienie piersią zostaje przerwane
- do łagodzenia objawów zastoju pokarmu
- do zwiększenia laktacji

Pojemnika na mleko matki NUK można używać do zbierania, przechowywania, zamrażania, podgrzewania i podawania dziecku odciągniętego pokarmu.

Elektryczny laktator NUK przeznaczony jest do użytku prywatnego. Nie jest on dopuszczony do użytku komercyjnego.

2.2 Warianty

Ten laktator marki NUK jest dostępny w trzech wariantach:

- model First Choice+ jako laktator pojedynczy
- model Nature Sense jako laktator pojedynczy
- model Nature Sense jako laktator podwójny.

Model First Choice+: jest dostarczany z akumulatorami NUK First Choice+. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego przez port USB.

Model Nature Sense: jest dostarczany z akumulatorami NUK Nature Sense. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego, zintegrowanego akumulatora albo zasilacza przenośnego przez port USB.

Laktator pojedynczy i podwójny

Laktator Nature Sense jest dostępny jako laktator pojedynczy lub podwójny. Laktator pojedynczy zawiera jeden kapturek ssący z jednym pojemnikiem na mleko matki. Laktator podwójny zawiera dwa kapturki ssące z pojemnikami na mleko matki, umożliwiające odciąganie mleka z obu piersi jednocześnie.

Sposób obsługi obu tych modeli jest zasadniczo taki sam. Jeżeli występują

różnice pomiędzy modelami, w instrukcji jest wyraźnie wskazane, którego modelu dany opis dotyczy.

2.3 Opis sposobu działania

Ten laktator elektryczny NUK pracuje na zasadzie elektrycznej pompki ssącej i ma następujące zalety:

- ustawiany rytm odciągania
- ustawiana siła ssania
- ergonomiczny kapturek ssący
- miękka wkładka silikonowa
- zasilanie z dostarczonego zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego (nie wchodzi w zakres dostawy) przez port USB;
- model Nature Sense może być dodatkowo zasilany z wbudowanego akumulatora (patrz punkt “7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)” na stronie 154);
- zbieranie odciąganego mleka.

2.4 Przeciwwskazania

W niektórych schorzeniach piersi (zapalenia, otwarte rany) laktator NUK należy stosować tylko po uzyskaniu zgody lekarza prowadzącego lub doradcy laktacyjnego.

2.5 Działania uboczne

Jeżeli wystąpi niespodziewana reakcja, należy skontaktować się z położną, poradnią laktacyjną, lekarzem lub farmaceutą.

Każdy poważny incydent związany z wyrobem należy zgłosić producentowi i właściwemu organowi państwa członkowskiego, w którym użytkownik lub pacjent mają miejsce zamieszkania (patrz punkt “16.2 Producent” na stronie 164).

2.6 Oznaczenia na urządzeniu / opakowaniu

Symbol	Znaczenie
	Producent
	Przestrzegać instrukcji obsługi
	Uwaga! Przestrzegać zasad bezpieczeństwa podanych w instrukcji obsługi
SN	Numer seryjny
BP7	Nazwa modelu
CE	Urządzenie spełnia wszystkie wymagania obowiązujących dyrektyw UE
	Urządzenie z izolacją ochronną, klasa ochrony II
	Urządzenie elektromedyczne, typ BF
IP22	Ochrona przed obcymi ciałami stałymi > 12,5 mm i przed spadającymi kroplami wody, gdy obudowa pochylona jest pod kątem do 15°
	Prąd stały
	Urządzenia nie wolno wyrzucać z odpadami domowymi
10	CN RoHS
	Nie narażać na bezpośrednie nasłonecznienie
50°C 5°C	Temperatura przechowywania od +5°C do +50°C
	Chronić przed wilgocią / przechowywać w suchym miejscu
	Wartości graniczne wilgotności powietrza przy przechowywaniu 15% - 75% wzgl.
REF	Numer artykułu
LOT	Oznaczenie partii
	Opakowanie należy przekazać do recyklingu
MD	Rozporządzenie (UE) 2017/745

3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

3.1 Wyjaśnienie haseł

Instrukcja obsługi zawiera następujące hasła ostrzegawcze:

Ostrzeżenie!
Wysokie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia grozi utratą zdrowia lub życia.

Uwaga!
Średnie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może spowodować lekkie uszkodzenia ciała i/lub szkody materialne.

Wskazówka:
Niskie ryzyko: Kwestie, które należy uwzględnić przy eksploatacji urządzenia.

3.2 Uwagi ogólne

Ostrzeżenie! Drobne elementy nie mogą się dostać w ręce dzieci: Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia.

Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo uduszenia. Kable, wężyki i paski należy zawsze trzymać z dala od dzieci.
Kiedy nie są używane, upewnij się, że kable, wężyki i pasek do noszenia są bezpiecznie schowane. Chroń niemowlęta i dzieci przed uduszeniem, a inne osoby przed upadkiem. Nigdy nie umieszczaj laktatora z wężykami, kablami i paskiem do noszenia w wózku, łóżeczku lub kojcu.

Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3** nie wolno nigdy zanurzać w wodzie, ponieważ grozi to porażeniem prądem elektrycznym i zniszczeniem silnika.

Model Nature Sense:

Ostrzeżenie! Akumulator jest zintegrowany z urządzeniem i nie można go samodzielnie wymieniać.
Niefachowa wymiana akumulatora może spowodować przegrzewanie urządzenia, wybuch i/lub pożar.

- Przed użyciem należy uważnie przeczytać instrukcję obsługi. Jest ona integralną częścią urządzenia i musi być zawsze dostępna.
- Używać laktatora NUK tylko zgodnie z jego przeznaczeniem (patrz punkt “2.1 Zastosowanie” na stronie 146).
- Laktatora i innych elektrycznych produktów medycznych mogą używać tylko osoby dorosłe.
- Laktator może być zasilany z sieci elektrycznej wyłącznie za pośrednictwem dołączonego zasilacza.
- Nie narażać urządzenia na bezpośrednie nasłonecznienie, ponieważ pod wpływem promieniowania ultrafioletowego i ciepła tworzywo może się stać łamliwe.
- Przed rozpoczęciem odciągania mleka zalecamy usunięcie z piersi maści zawierających tłuszcze i oleje, ponieważ mogą one uszkodzić powierzchnię poduszeczki silikonowej.
- Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria NUK.
- Należy pamiętać, że stosowanie akcesoriów, które nie są opisane w tej instrukcji obsługi, powoduje utratę wszelkich praw związanych z gwarancją i rękojmią.
- Jeżeli zasilacz sieciowy lub kabel zasilający USB jest uszkodzony, odpowiednią część należy wymieniać na oryginalną część zamienną.
- W przypadku ewentualnych usterek naprawę urządzenia może przeprowadzić tylko producent. W przeciwnym razie wygasają wszelkie prawa gwarancyjne.
- Nigdy nie otwierać obudowy panelu sterowania **3 – powoduje to utratę gwarancji.**
- Jeżeli pokarm przeznaczony jest dla wcześniaka, należy koniecznie

postępować zgodnie ze wskazówkami lekarza.

- Opakowanie nie jest zabawką. Należy je trzymać poza zasięgiem dzieci z uwagi na ryzyko zranienia i uduszenia.

3.3 Higiena

Ostrzeżenie!
Obchodzenie się z mlekiem matki wymaga zachowania szczególnej higieny, aby zapewnić dziecku zdrowy rozwój.

- Zapoznaj się z punktem “5 Czyszczenie i dezynfekcja” na stronie 151, aby uniknąć infekcji, zakażeń bakteryjnych i uszkodzenia laktatora.
- **Tylko starannie umyty laktator osiąga pełną skuteczność odciągania pokarmu.**
- **Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.**
- Przed użyciem laktatora należy zdjąć ozdoby noszone przy piersiach albo w sutkach (np. kolczyki).

3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka

Dla bezpieczeństwa i zdrowia Twojego dziecka:
OSTRZEŻENIE!

Proszę uważnie przeczytać dołączone ostrzeżenia i instrukcje użytkowania pojemnika na mleko matki i/lub butelki oraz smoczka i akcesoriów.

3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna

Laktator elektryczny zachowuje wartości graniczne obowiązujące dla elektrycznych wyrobów medycznych z grupy 1, klasy B (zgodnie z normą CISPR 11.

Kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) oznacza zdolność urządzenia do niezawodnej pracy w otoczeniu elektromagnetycznym bez generowania w tym otoczeniu szkodliwych zakłóceń elektromagnetycznych. Tego rodzaju zakłócenia mogą być między innymi przenoszone przez kabel zasilający lub drogą powietrzną.

Niedopuszczalne zakłócenia pochodzące z otoczenia mogą powodować nieprawidłowe działanie wyrobu medycznego. W niektórych sytuacjach laktator elektryczny może też powodować takie zakłócenia w innych urządzeniach. W celu wyeliminowania tych problemów zaleca się zastosowanie jednego lub kilku z następujących środków:

- Zmienić pozycję lub odległość urządzenia od źródła zakłóceń.
- Używać laktatora elektrycznego w innym miejscu.
- W razie dalszych pytań proszę się zwrócić do naszego serwisu.

Laktatora elektrycznego nie można używać, gdy znajduje się on bezpośrednio obok innych urządzeń lub stoi na innych urządzeniach albo pod nimi. Jeżeli praca w takiej pozycji jest konieczna, należy obserwować, czy laktator elektryczny pracuje zgodnie z opisanym w niniejszej instrukcji przeznaczeniem i sposobem działania.

Nie przewiduje się innych środków mających na celu wykluczenie zakłóceń elektrycznych w celu zapewnienia podstawowego poziomu bezpieczeństwa w okresie użytkowania produktu.

Wskazówka:
Laktator elektryczny nie posiada istotnych właściwości użytkowych będących przedmiotem normy IEC 60601-1. System może być zakłócany przez inne urządzenia, nawet jeżeli urządzenia te są zgodne z obowiązującymi dla nich wymogami dyrektywy CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Specjalny Międzynarodowy Komitet do spraw Zakłóceń Radioelektrycznych) w zakresie generowania zakłóceń.

Ostrzeżenie!
Przenośne urządzenia łączności radiowej (urządzenia bezprzewodowe) (wraz z ich wyposażeniem, takim jak kable antenowe i anteny zewnętrzne) nie powinny być używane w odległości mniejszej niż 30 cm (lub 12 cali) od elementów i przewodów laktatora elektrycznego. Niezachowanie tej zasady może powodować zmniejszenie właściwości użytkowych urządzenia.

Ostrzeżenie!
Nieuprawnione modyfikacje lub rozszerzenia urządzenia bądź używanie niezalecanych akcesoriów (np. zasilacza sieciowego czy kabla USB) może powodować wzrost intensywności generowanych zakłóceń elektromagnetycznych lub redukcję odporności urządzenia na takie zakłócenia, a wskutek tego nieprawidłowe działanie urządzenia.

4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek **A**)

1 zaczep paska do noszenia
2 gniazdko ładujące z portem USB (z wyciąganą pokrywą)
3 panel sterowania
4 wężyk (2x w przypadku laktatora podwójnego)
5 nasadka
6 filtr (plus 1 filtr zapasowy)
7 złącze wężyka kątowe (do odciągania z użyciem jednego kapturka ssącego)
8 złącze wężyka trójnikowe (tylko w przypadku laktatora podwójnego, do odciągania z użyciem dwóch kapturków ssących)
9 złącze wężyka na kapturku ssącym
10 kapturek ssący (2x w przypadku laktatora podwójnego)
11 wkładka silikonowa (2x w przypadku laktatora podwójnego)
12 zawór wargowy (2x w przypadku laktatora podwójnego 1 element zapasowy)
13 pojemnik na mleko matki / butelka (2x w przypadku laktatora podwójnego)
14 zasilacz sieciowy (laktatora można używać tylko z dostarczonym z nim zasilaczem sieciowym)
15 kabel USB
16 smoczek do karmienia
17 nakrętka
18 osłonka smoczka
19 płytka zamykająca
20 podstawka
21 pasek do noszenia

Przyciski panelu sterowania

22 przycisk pamięci
23 zmiana rytmu odciągania
24 zmniejszanie siły ssania
25 zwiększanie siły ssania
26 przycisk przerwy
27 włącznik-wyłącznik

Wyświetlacz modelu First Choice+ (LED)

Symbole świecą, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

28 wskazanie rytmu odciągania
29 funkcja pamięci
miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany
30 przerwa
31 funkcja przedmuchiwania
32 wskazanie siły ssania

Wyświetlacz modelu Nature Sense (LCD)

Symbole są wyświetlane, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

33 wskazanie rytmu odciągania

34 funkcja pamięci
miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany

35 wskazanie czasu odciągania

36 funkcja przedmuchiwania

37 wskaźnik stanu naładowania akumulatora

38 komunikat o błędzie !

39 wskazanie siły ssania

5 Czyszczenie i dezynfekcja

Ostrzeżenie! Przestrzeganie zasad higieny to najważniejsza zasada prawidłowego postępowania z pokarmem matczynym i wszystkimi częściami, które mają z nim kontakt. **Dlatego można używać tylko czystego i wysterylizowanego laktatora.**

Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.

Wymienione niżej części stykają się z pokarmem matczynym i muszą być dokładnie czyszczone i dezynfekowane **natychmiast po każdym użyciu** (patrz “5.1 Czyszczenie” na stronie 151 oraz “5.2 Dezynfekcja” na stronie 152):

10 kapturek ssący

11 wkładka silikonowa

12 zawór wargowy

13 pojemnik na mleko matki

16 smoczek do karmienia

17 nakrętka

18 osłonka smoczka

19 płytka zamykająca

Wymienionych niżej części **nie wolno** myć wodą i dezynfekować:

3 panel sterowania

14 zasilacz sieciowy

15 kabel USB

5.1 Czyszczenie

Ostrzeżenie! Aby wykluczyć niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym:
Przed rozpoczęciem czyszczenia odłączyć wtyczkę zasilacza **14** od gniazdka sieciowego.

Uwaga! Aby nie uszkodzić zaworu wargowego **12**, należy przy jego czyszczeniu zachować ostrożność. Zalecamy tylko wypłukanie i wygotowanie zaworu wargowego. Przybory do czyszczenia mogą spowodować jego uszkodzenie.

1. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.

Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3**, zasilacza **14** i kabla USB **15 nie należy nigdy** zanurzać w wodzie, ponieważ spowodowałoby to uszkodzenie układu elektronicznego.

2. Wymienione niżej części należy czyścić ciepłą wodą z niewielką ilością płynu do mycia (np. płynu do mycia butelek i smoczków NUK).

Wszystkie części należy płukać pod bieżącą wodą:

10 kapturek ssący

11 wkładka silikonowa

12 zawór wargowy

13 pojemnik na mleko matki

16 smoczek do karmienia

17 nakrętka

18 osłonka smoczka

19 płytka zamykająca

Ostrzeżenie! Resztki mleka mogą uszkodzić materiał oraz powodować rozmnażanie się bakterii.

Uwaga! Części tych nie wolno myć w zmywarce, gdyż środki myjące do zmywarek mogą uszkodzić ich materiał!

Wskazówka: W razie mycia z innymi naczyniami (lub innymi przedmiotami) niektóre produkty spożywcze (na przykład sok z marchwi) mogą spowodować odbarwienie materiału lub zmienić zapach produktu (na przykład herbatka z kopru włoskiego). Nie ogranicza to przydatności wyrobów do użycia ani ich bezpieczeństwa.

3. Na koniec zdezynfekować wszystkie części (patrz punkt “5.2 Dezynfekcja” na stronie 152).
4. Wytrzeć panel sterowania **3** wilgotną ściereczką.

5.2 Dezynfekcja

Przed każdą dezynfekcją należy wyczyścić urządzenie w sposób opisany w rozdziale “5.1 Czyszczenie” na stronie 151.

Ostrzeżenie! Podczas dezynfekcji może dojść do oparzenia

Uwaga!

- Części przeznaczone do wygotowania lub wyparzenia (w temperaturze powyżej 80 °C) należy zawsze rozłożyć na mniejsze elementy i pozostawić je otwarte, ponieważ w przeciwnym razie może dojść do odkształceń.
- Pompy **3**, zasilacza sieciowego **14** i kabla USB **15** nie wolno nigdy dezynfekować, gdyż spowodowałoby to odkształcenie materiału i/lub uszkodzenie elementów elektronicznych.
- Nieprawidłowe postępowanie może spowodować uszkodzenie części.
- Przed ponownym użyciem urządzenia zdezynfekowane części muszą **dobrze wystygnąć i zostać całkowicie wysuszone**.
- Do dezynfekcji nie wolno używać chemicznych środków dezynfekcyjnych:

1. Zastosować sterylizator parowy marki NUK. Przestrzegać przy tym instrukcji obsługi urządzenia;

albo

2. Wygotować części przez 5 minut we wrzącej wodzie.

   Podczas wygotowywania zapewnić dostateczną ilość wody w garnku, aby uniknąć uszkodzenia.

albo

3. Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej zastosować sterylizator mikrofalowy NUK Micro Express Plus.

   Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej należy używać wyłącznie sterylizatora mikrofalowego NUK Micro Express Plus. Przy jego używaniu należy się stosować do instrukcji użytkowania urządzenia.

5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka

1. Jeżeli mleko dostało się do wężyka **4**, należy natychmiast wyłączyć urządzenie.
2. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.
3. Wymontować filtr **6** (patrz rysunek **C**).
4. Wyczyścić wymienione niżej części przez umycie letnią wodą z niewielką ilością płynu do mycia naczyń i/lub płynu do mycia butelek i smoczków NUK:

   – wypłukać filtr **6**;

– przepłukać wężyk **4** ze złączem wtykowym wężyka **7**.

5. Złożyć części zgodnie z rysunkiem **C** lub **B** w odwrotnej kolejności kroków i użyć funkcji przedmuchiwania wężyka (patrz punkt “5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka” na stronie 153), aby wysuszyć wężyk **4**, złącze wtykowe wężyka **7**.

Wskazówka: Ze względu na to, że mokry lub wilgotny filtr **6** praktycznie nie przepuszcza powietrza, co uniemożliwia skuteczne przedmuchiwanie i odciąganie, należy założyć suchy filtr zapasowy.

Świeżo wyczyszczonym filtrem należy kilka razy potrząsnąć, aby pozbawić go w maksymalnym stopniu wody. Następnie wciąż jeszcze wilgotny filtr należy suszyć na powietrzu przez co najmniej 4 godziny.

5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka

1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**.

   Nie zakładać wilgotnego jeszcze filtra, zamiast niego założyć suchy filtr zapasowy.

2. Uruchomić przedmuchiwanie przez włączenie włącznika-wyłącznika **27**, a następnie jednocześnie przycisków **23** i **26**.

   Przedmuchiwanie trwa 5 minut.

3. Przed rozpoczęciem następnego odciągania należy się upewnić, że wężyk jest całkowicie suchy (nie ma w nim żadnych kropli).

   Jeżeli wężyk nie jest całkowicie suchy, należy ponownie uruchomić funkcję przedmuchiwania.

   Przedmuchiwanie można przerwać przez dotknięcie przycisku przerwy **26**, a następnie kontynuować przez ponowne dotknięcie przycisku przerwy **26**.

4. Aby wyłączyć funkcję przedmuchiwania, należy wyłączyć laktator przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika **27**.

6 Składanie laktatora

6.1 Odciąganie przy użyciu jednego kapturka ssącego

1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**, kroki 1 do 7.

Wskazówka: Należy uważać, by wkładka silikonowa **11** dokładnie stykała się z kapturkiem ssącym **10**, a zawór wargowy **12** był poprawnie zamontowany, w przeciwnym razie laktator może wciągać powietrze i działać nieprawidłowo.

6.2 Odciąganie przy użyciu dwóch kapturków ssących

1. Złożyć oba kapturki ssące w sposób pokazany na rysunku **B**, kroki 1 do 3.
2. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **D**, kroki 1 do 3.

7 Zasilanie

7.1 Zasilanie sieciowe

Ostrzeżenie! Do zasilania urządzenia z sieci wolno używać tylko dostarczonego z nim zasilacza sieciowego.

W celu odłączenia od zasilania sieciowego, należy wyciągnąć wtyczkę zasilacza z gniazdka.

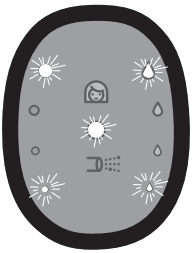
7.2 Zasilanie z portu USB

Jeżeli nie jest dostępne źródło prądu sieciowego, laktator można też zasilać prądem z przenośnego źródła przez port USB.

Przenośne źródło prądu elektrycznego podłączone do urządzenia przez port USB musi dostarczać prąd o natężeniu **co najmniej 2 amperów**.

Jeżeli źródło prądu dostarcza prąd o natężeniu niższym od 2 amperów, po włączeniu laktatora na wyświetlaczu pojawia się komunikat o błędzie i słychać sygnał dźwiękowy.

- Wskazanie w modelu Nature Sense: symbol ! **38**
- Wskazanie w modelu First Choice+:



- Podczas pracy urządzenia natężenie prądu nie jest dalej kontrolowane.

1. Podłączyć dużą wtyczkę USB kabla USB **15** do przenośnego źródła prądu.
2. Podłączyć małą wtyczkę kabla USB **15** do gniazdka ładującego **2** pompy **3** (patrz krok 6 na rysunku **B**).

7.3 Zasilanie z akumulatora

(tylko model Nature Sense)

Jeżeli urządzenie nie jest podłączone do zasilacza sieciowego, jest zasilane ze wbudowanego akumulatora. W tym celu przed użyciem urządzenia należy ładować akumulator przez wystarczający okres czasu (2 paski na wskaźniku), aby zapewnić co najmniej jeden pełny proces odciągania.

Stan naładowania akumulatora jest wskazywany przez symbol **37**.

Przy całkowicie naładowanym akumulatorze (4 paski na wskaźniku **37**) pojemność akumulatora wystarcza do przeprowadzenia trzech pełnych procesów odciągania trwających 30 minut.

Wskazówka: Jeżeli urządzenie jest podłączone do sieci lub jest zasilane przez port USB, bateria będzie ładowana także podczas czasu pracy urządzenia.

8 Obsługa

8.1 Odciąganie mleka

Ostrzeżenie! Ze względu na wyjątkowe znaczenie higieny przed każdym odciąganiem należy dokładnie umyć ręce i stosować się do wskazówek podanych w punkcie “11 Przechowywanie pokarmu” na stronie 158.

1. Złożyć laktator (patrz punkt “6 Składanie laktatora” na stronie 153).

Tryb gotowości

2. Włączyć panel sterowania **3** przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika ⏻ **27**.

   Laktator znajduje się początkowo w trybie gotowości.

   Model First Choice+: świeci się wskaźnik **30**.

   Model Nature Sense: miga wskaźnik **35** (00:00), tło świeci kolorem niebieskim.

Wskazówka: Przyciski **22** do **26** są przyciskami dotykowymi. W celu wybierania funkcji wystarczy ich lekko dotykać.

Rozpoczynanie odciągania

Z jednym kapturkiem ssącym:

3. Założyć kapturek ssący **10** z założoną wkładką silikonową **11** na pierś tak, by brodawka znalazła się pośrodku kapturka. Dociskać przy tym lekko kapturek ssący, aby zapewnić szczelność podczas odciągania pokarmu. **Trzymać przy tym kapturek z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki 13 możliwie pionowo.**
4. Zacząć odciąganie przez naciśnięcie przycisku **23**, **24** lub **25**.

   Odciąganie rozpoczyna się z szybkim rytmem i najniższą siłą ssania **(ustawienie podstawowe)**.

Z dwoma kapturkami ssącymi:

5. Przyłożyć oba kapturki ssące **10** z założoną wkładką silikonową **11** do piersi tak, by brodawka znalazła się pośrodku. Lekko dociskać przy tym kapturki ssące przedramieniem i dłonią, aby zapewnić dokładne przyłożenie kapturka ssącego w czasie odciągania. **Trzymać przy tym kapturki ssące z zamontowanymi pojemnikami na mleko matki 13 możliwie pionowo.**
6. Zacząć odciąganie przez dotknięcie przycisku **23**, **24** albo **25**.

   Odciąganie rozpoczyna się z szybkim rytmem i najniższą siłą ssania **(ustawienie podstawowe)**.
7. Alternatywnie można uruchomić pompę najpierw i wybrać takiej jej ustawienie, które było odbierane jako przyjemne podczas odciągania pokarmu z jednej piersi (patrz punkt “Funkcja pamięci” na stronie 156). Dzięki temu obie ręce będą swobodne, co umożliwi dokładne przyłożenie kapturków ssących.

Ostrożnie! Aby zapewnić prawidłowe odciąganie, należy odciągać pokarm tylko do wysokości dolnej krawędzi zaworu wargowego **12**.

Ustawianie siły ssania

8. Przyciskami **24** i **25** można ustawiać siłę ssania na 4 poziomach.

   Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku siła ssania przeskakuje stopniowo do wartości maksymalnej lub minimalnej.

   Wybraną siłę ssania pokazuje wskaźnik **32** (First Choice+) lub **39** (Nature Sense).

   Siłę ssania można też zmieniać w czasie odciągania.

Ustawianie rytmu odciągania

9. Przyciskiem **23** można zmieniać rytm ssania o jeden poziom.

Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku rytm odciągania przeskakuje przez kolejne poziomy.

Wybrany rytm odciągania pokazuje wskaźnik **28** (First Choice+) lub **33** (Nature Sense).

Rytm odciągania można też zmieniać w czasie odciągania.

Tryb przerwy

10. Dotknąć przycisku przerwy (II) **26**, aby przełączyć laktator w tryb przerwy. Aby kontynuować odciąganie, należy ponownie dotknąć przycisku przerwy (II) **26**.

Funkcja pamięci

Funkcja pamięci zapisuje przebieg procesu odciągania od momentu jego rozpoczęcia.

11. Aby zapamiętać proces odciągania, należy najpierw przejść w tryb przerwy przez dotknięcie przycisku przerwy (II) **26**.
12. Następnie należy dotknąć i przytrzymać przez co najmniej 2 sekundy przycisk pamięci (M) **22**.

W czasie zapisywania miga symbol **29** (First Choice+) lub **34** (Nature Sense).

Po zapisaniu pompa przechodzi w tryb aktywności.

13. Aby przy następnym odciąganiu uaktywnić zapisany proces odciągania, należy po włączeniu laktatora dotknąć przycisku pamięci (M) **22**. Świeci się symbol **29** (First Choice+) lub **34** (Nature Sense).

Model Nature Sense: kolor tła zmienia się dodatkowo na czerwony.

14. Także podczas wykonywania zapisanego procesu odciągania można go w każdej chwili przerywać i kontynuować przy użyciu przycisku przerwy (II) **26**.
15. Aby wyłączyć funkcję pamięci i przejść do odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym, należy w trybie przerwy dotknąć przycisku (M) **23**, (–) **24** lub (+) **25**.

Urządzenie powróci wtedy znowu do trybu odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym.

Zakłócenia

16. Jeżeli z biegiem czasu maleje podciśnienie, należy wyczyścić filtr **6** (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152) lub wymienić zanieczyszczony filtr na dostarczony z urządzeniem filtr zapasowy.
17. Jeżeli mleko dostało się do wężyka, należy natychmiast wyłączyć pompę włącznikiem-wyłącznikiem (⏻) **27** i wyczyścić wężyk oraz filtr **6** (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152).

Po zakończeniu odciągania

18. Wyłączyć panel sterowania **3** przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika (⏻) **27**.
19. Wstawić kapturek ssący **10** z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki **13** do podstawki **20** .
20. Odłączyć złącze wężyka **7** od pompy **3**.
21. Odłączyć wężyk **4** od tarczy piersiowej **10**.
22. Jeżeli był używany zasilacz **14**, odłączyć go od gniazdka sieciowego, aby całkowicie odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej.
23. Odkręcić pojemnik na mleko matki **13** od kapturka ssącego **10**.

Uważać, by pojemnik na mleko matki był przy tym trzymany pionowo.

24. Od razu po odciągnięciu pokarmu wyczyścić odpowiednie części laktatora

(patrz punkt “5 Czyszczenie i dezynfekcja” na stronie 151).

8.2 Funkcja automatycznego wyłączania

Jeżeli podczas pracy laktatora (w czasie odciągania) nie naciskane są żadne przyciski, przechodzi on po upływie 30 minut w tryb gotowości.

Nie obejmuje to funkcji pamięci, co oznacza, że laktator wykonuje do końca zapisaną sekwencję i dopiero potem przechodzi w tryb gotowości.

Gdy nie naciskane są żadne przyciski w trybie gotowości/przerwy, laktator wyłącza się automatycznie po 15 minutach.

8.3 Używanie przenośne

Laktatora można też używać przenośnie po zamocowaniu paska do noszenia.

Pasek do noszenia przymocowuje się do panelu sterowania.

1. Jeżeli pasek do noszenia jest zanieczyszczony, należy go odpiąć od zaczepu **1**, umyć go wodą z mydłem i wysuszyć na powietrzu.
2. Następnie należy ponownie przypiąć pasek do noszenia do zaczepu **1**.

Wskazówka: Paska do noszenia **21** nie wolno dezynfekować, mogłoby to spowodować jego zniszczenie.

8.4 Karmienie odciągniętym pokarmem matczynym

Przykręcić smoczek do karmienia **16** z nakrętką **17** do pojemnika na mleko matki **13**.

Jeżeli pokarm nie będzie podawany od razu, należy dobrze zamknąć napełniony pojemnik na mleko matki **13** z użyciem płytki zamykającej **19** oraz nakrętki **17** i przechowywać go w lodówce albo zamrozić (patrz punkt “11 Przechowywanie pokarmu” na stronie 158).

9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu

Prawidłowe odciąganie pokarmu wymaga wprawy. Musisz najpierw przyzwyczaić się do swojego nowego laktatora.

9.1 Częstość

Częstość odciągania pokarmu zależy od indywidualnych potrzeb.

W przypadku rozłąki z dzieckiem lub w celu utrzymania laktacji należy zachować naturalny rytm karmienia, czyli odciągać pokarm 6 do 8 razy na dobę, z czego raz w nocy.

W pozostałych przypadkach pokarm odciąga się indywidualnie wedle potrzeby.

9.2 Postępowanie

Pokarm odciąga się na przemian z obu piersi. Dzięki ustawieniom, które użytkownik urządzenia może indywidualnie dobierać, można uzyskać maksymalne zbliżenie do naturalnego rytmu ssania piersi przez niemowlę.

- W czasie fazy stymulacyjnej rytm odciągania jest szybki i stymulujący, co ma na celu zwiększenie intensywności odruchu wypływu pokarmu. Przypomina to sposób ssania mleka przez dziecko, które wykonuje początkowo szybkie ruchy ssące.
- W fazie odciągania rytm ssania jest wolny, intensywny i zapewnia maksymalny wypływ pokarmu. Odpowiada to zachowaniu niemowlęcia. Po zaspokojeniu pierwszego głodu dziecko przechodzi do spokojnego, wolnego i intensywnego ssania, aby się nasycić.

Gdy ilość mleka staje się mniejsza:

- zmienić pierś;

- albo spróbować ponownie wywołać odruch wypływu pokarmu przez wybranie fazy stymulacyjnej.

Czas odciągania może być bardzo różny u różnych osób.

9.3 Ilość pokarmu

Nie dziw się, jeżeli na początku potrwa to trochę dłużej, zanim pokarm naprawdę zacznie płynąć. Jest to całkowicie prawidłowe, ponieważ **laktacja dostosowuje się do codziennego zapotrzebowania dziecka.**

Ilość mleka może być przy tym bardzo różna.

- Należy pamiętać o piciu dostatecznej ilości płynów.
- Nie ustawiać zbyt dużej siły ssania. Większa siła ssania nie powoduje zwiększenia laktacji.

9.4 Odruch wypływu pokarmu

Przy naturalnym karmieniu przyłożenie niemowlęcia do piersi wyzwala odruch wypływu pokarmu, który sprawia, że mleko zaczyna płynąć.

Odruch wypływu pokarmu można stymulować dodatkowo w następujący sposób:

- Znajdź spokojne miejsce, w którym możesz odciągać pokarm całkowicie odprężona; unikaj stresu.
- Usiądź wygodnie i zrelaksuj się.
- Przed rozpoczęciem odciągania połóż na pierś na kilka minut ciepły kompres, aby rozluźnić tkankę; rozmasuj sobie pierś.
- Odruch wypływu pokarmu powoduje wypływ mleka z obu piersi jednocześnie. Pokarm wypływający z piersi, z której w danej chwili nie jest odciągany, można zbierać przy użyciu zestawu muszli laktacyjnych NUK.

10 Wskazówki dotyczące higieny

Podczas stosowania laktatora szczególne znaczenie ma przestrzeganie zasad higieny. Dotyczy to zarówno wszystkich części laktatora, jak i higieny osobistej. Zaleca się codzienne mycie brodawek piersiowych czystą wodą. Najlepiej nie stosować przy tym mydła, gdyż może ono podrażniać brodawki.

11 Przechowywanie pokarmu

11.1 W pojemniku na mleko matki

Pokarm można chłodzić, zamrażać i rozmrażać w pojemniku na mleko matki **13**. Pojemnika na mleko matki **13** można również używać do podgrzewania pokarmu i podawania go dziecku. Należy przy tym przestrzegać podanych poniżej wskazówek dotyczących obchodzenia się z pokarmem kobiecym.

Ostrzeżenie! Ze względów higienicznych prosimy przestrzegać:

Jeżeli pokarm nie będzie podawany od razu, należy dobrze zamknąć napełniony pojemnik na mleko matki **13** z użyciem płytki zamykającej **19** oraz nakrętki **17** i przechowywać go w lodówce albo zamrozić.

Zapisać odpowiednim pisakiem na pojemniku na mleko matki **13** datę i godzinę odciągania, albo użyć odpowiednich etykietek. Zawsze należy przestrzegać okresów przechowywania podanych w punkcie “11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym” na stronie 159.

Uwaga! Aby uniknąć uszkodzeń:

- W przypadku zamrażania pokarmu nie napełniać pojemnika na mleko matki **13** powyżej 150 ml, ponieważ podczas zamarzania pokarm zwiększa swą objętość (niebezpieczeństwo rozsadzenia pojemnika!).

Innym rozwiązaniem do przechowywania i zamrażania pokarmu, które umożliwia oszczędność miejsca są woreczki na mleko matki NUK.

11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym

Mleko matki	Miejsce przechowywania	Czas przechowywania
świeżo odciągnięte	w temperaturze pokojowej	maks. 3-4 godzin
	lodówka (nie na drzwiach)	72 godziny w 4 °C
	zamrażalnik w lodówce	2 tygodnie
	zamrażarka	6 miesięcy w -18 °C
rozmrożone nieotwarte	lodówka (nie na drzwiach)	24 godziny w 4 °C
rozmrożone otwarte	lodówka (nie na drzwiach)	12 godzin w 4 °C
rozmrażanie pokarmu	powoli w lodówce	ok. 24 godziny w 4 °C
	w temperaturze pokojowej, potem niezwłocznie karmić	
	Jeśli musi być szybko, wstawić pojemnik z odciągnietym mlekiem pod bieżącą zimną lub letnią wodę (maks. 37 °C), a następnie od razu karmić.	

Ostrzeżenie! Transportując schłodzone mleko matki, należy uważać, aby proces chłodzenia nie został przerwany. Mleko mogłoby się zepsuć i zaszkodzić dziecku. Do transportu należy używać np. torby izolacyjnej z wkładami chłodzącymi.

Rozmrożonego, podgrzanego lub niewykorzystanego pokarmu nie wolno ponownie zamrażać, lecz należy go wylać.

Ostrzeżenie! Występuje niebezpieczeństwo oparzenia i niebezpieczeństwo zniszczenia wartościowych składników:

Nie wolno rozmrażać odciągniętego mleka matki w kuchence mikrofalowej, ponieważ prowadzi to do zniszczenia cennych składników pokarmu i grozi uszkodzeniem materiału pojemnika (niebezpieczeństwo wybuchu). Nierównomierne ogrzewanie pokarmu grozi oparzeniem!

Nadmierne podgrzewanie mleka niszczy witaminy i wartościowe składniki. Grozi to ponadto oparzeniem.

Przed rozpoczęciem karmienia dziecka należy zawsze sprawdzać temperaturę pokarmu.

1. Aby osiągnąć właściwą temperaturę picia (ok. 37 °C), należy umieścić pojemnik z rozmrożonym mlekiem matki w podgrzewaczu pokarmu NUK.

   Uwaga! Pojemnik musi być otwarty, aby w czasie podgrzewania mleka nie powstało nadciśnienie.
2. Przed karmieniem mleko należy lekko wstrząsnąć, aby doszło do ponownego wymieszania mleka i zawartego w nim tłuszczu.
3. Jeżeli pokarm jest odciągany kilka razy w ciągu 24 godzin, świeżo odciągnięte mleko można dodać do już schłodzonego mleka, pamiętając jednakże, że ich temperatura musi być taka sama (należy wlewać zimne do zimnego). Dlatego świeżo odciągnięte mleko musi najpierw zostać schłodzone, zanim zostanie dodane do już schłodzonego mleka.

Wskazówki:

- Dokładnych informacji na temat przechowywania pokarmu przez dłuższy czas udzielają poradnie laktacyjne, położne, lekarze lub farmaceuci.
- Więcej informacji na temat karmienia piersią można znaleźć na naszej stronie internetowej www.nuk.com.

12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator nie pracuje	Brak zasilania	Przy zasilaniu z akumulatora: sprawdzić, czy akumulator jest naładowany (patrz punkt “7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)” na stronie 154).
		Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do zasilacza sieciowego i laktatora.
		Przy zasilaniu ze źródła prądu elektrycznego podłączonego przez port USB: Sprawdzić, czy źródło jest w stanie dostarczać prąd o natężeniu co najmniej 2 amperów.
	Brak zaworu wargowego, zawór wargowy jest nieprawidłowo osadzony albo uszkodzony	Sprawdzić czy zawór wargowy jest prawidłowo osadzony. W razie uszkodzenia użyć dostarczonego z urządzeniem zapasowego zaworu wargowego.
	Pojemnik na mleko matki jest pełny i zawór wargowy styka się z odciągniętym już pokarmem	Wymień pojemnik na nowy.
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy wkładka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Brak podciśnienia lub za niskie podciśnienie	Sprawdzić, czy zawór wargowy jest prawidłowo osadzony.
		Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.
	Mokry filtr	Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152).
Laktator słabo odsysa	Niska moc akumulatora	Sprawdzić, czy wydajność akumulatora jest jeszcze wystarczająca (patrz punkt “7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)” na stronie 154).
	Ustawiona została za niska siła ssania	Zwiększyć siłę ssania, aby zapewnić optymalną siłę ssania (patrz punkt “Ustawianie siły ssania” na stronie 155).
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy poduszeczka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Nie można wytworzyć podciśnienia	Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator słabo odsysa	Zablokowany filtr	Wyczyścić lub wymienić filtr (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152).
	Mokry filtr	Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152).
Laktator za mocno odsysa	Ustawiona jest za duża siła ssania	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt “Ustawianie siły ssania” na stronie 155).
Laktator wydaje nietypowe odgłosy	Przepływ mleka jest za duży dla zaworu wargowego	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt “Ustawianie siły ssania” na stronie 155). Przy silnym wypływie pokarmu do skutecznego odciągnięcia pokarmu wystarcza mniejsza siła ssania.
		Sprawdzić, czy pokarm dotyka już zaworu wargowego. Jeżeli tak jest, wymienić pojemnik na mleko matki na pusty.
	Do wężyka dostało się mleko	Natychmiast wyłączyć laktator i wyczyścić wężyk oraz filtr (patrz punkt “5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka” na stronie 152).
Nature Sense: Na wyświetlaczu pojawia się symbol **!** **First Choice+:** Na wyświetlaczu świeci symbol **X**	Niedostateczny prąd zasilający: zasilacz lub przenośne źródło podłączone przez port USB dostarcza prąd o zbyt niskim natężeniu	Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do laktatora. Sprawdzić, czy jest używany dostarczony z urządzeniem zasilacz.
		Przy zasilaniu ze źródła prądu elektrycznego podłączonego przez port USB: Upewnić się, że używane źródło prądu podłączone przez port USB jest w stanie dostarczać prąd o natężeniu co najmniej 2 amperów. Jeżeli źródło prądu podłączone przez port USB jest za słabe, nie można go używać.
Brak części zamiennych (filtr, zawór wargowy)		Skontaktować się z Centrum Serwisowym (patrz punkt “Contact addresses” na stronie 186).

13 Dane techniczne

Produkt medyczny	Rozporządzenie (UE) 2017/745
Laktator elektryczny NUK	spełnia wymogi norm EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 klasa 1 grupa B
zasilacz sieciowy	spełnia wymogi normy IEC 62368-1
Smoczki do butelek NUK Pojemnik na mleko matki NUK	spełniają wymogi normy EN 14350
Podciśnienie (wartości orientacyjne)	ok. 0 - 350 mbar
Cykle (wartości orientacyjne)	ok. 30 - 120 cpm (cykli na minutę)
Elementy wyposażenia	Wkładka silikonowa
Warunki otoczenia Ciśnienie powietrza atmosferycznego Praca/przechowywanie/transport Wzgl. wilgotność powietrza: Praca/przechowywanie/transport Temperatura • praca • przechowywanie/transport	 70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % +5 °C do +30 °C +5 °C do +50 °C
Zasilanie prądem elektrycznym Wtyczka przyłączeniowa Zasilanie z sieci przez dostarczony zasilacz Zasilanie przez port USB (zasilacz przenośny nie jest dostarczany w komplecie)	 Gniazdo kompatybilne z wtyczką USB typu C™ (brak funkcji USB - złącze służy tylko do zasilania prądem). Wejście: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Wyjście: 5,0 VDC, 2000 mA Wyjście 5 VDC, min. 2000 mA Zalecenie: Powerbank o pojemności min. 8000mAh
Akumulator (tylko model Nature Sense) Czas pracy przy zasilaniu z akumulatora	litowo-jonowy, zgodny z normą IEC 62133, Pojemność: 2500 mAh, napięcie: 3,7 VDC 1,5 godziny
Oczekiwana żywotność użytkowa	co najmniej 400 h

14 Konserwacja

Urządzenie nie wymaga żadnych czynności konserwacyjnych oprócz czyszczenia (patrz punkt “5 Czyszczenie i dezynfekcja” na stronie 151).

Ostrzeżenie! Modyfikacje urządzenia są niedozwolone! Nie wolno otwierać panelu sterowania **3**!

15 Utylizacja

15.1 Urządzenie

W Unii Europejskiej symbol przekreślonego śmietnika na kółkach oznacza, że produkt należy oddać do specjalnego punktu zbiórki. Dotyczy to produktu i wszystkich części oznaczonych tym symbolem. Tak oznaczonych produktów nie wolno wyrzucać do domowego kosza na śmieci, ale trzeba je oddawać do punktu zbiórki starych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

15.2 Opakowanie

Przy utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska obowiązujących w kraju użytkowania urządzenia.

16 Gwarancja

Pod warunkiem ostrożnego obchodzenia się z urządzeniem i przestrzegania instrukcji obsługi producent udziela 24-miesięcznej gwarancji, licząc od momentu nabycia urządzenia.

Producent zobowiązuje się do bezpłatnej naprawy urządzenia w przypadku wykrycia wad materiałowych lub konstrukcyjnych po przesłaniu go opłaconą przesyłką. W innym przypadku obowiązują odpowiednie przepisy prawne.

Producent nie odpowiada za szkody wynikające z nieprawidłowego używania urządzenia.

Gwarancja nie obejmuje zużycia przewodów i wtyczek. W ciągu pierwszych 24 miesięcy od daty zakupu producent zobowiązuje się do usunięcia wszelkich wykrytych usterek bez dodatkowych opłat.

Urządzenie należy odesłać wraz z wypełnioną kartą gwarancyjną lub, w razie jej braku, paragonem bądź innym dokumentem potwierdzającym datę zakupu.

W przypadku braku dowodu zakupu producent automatycznie wystawi rachunek za naprawę, a urządzenie zostanie odesłane za zaliczeniem pocztowym.

Karta gwarancyjna powinna zostać wypełniona w momencie zakupu. Kartę gwarancyjną lub paragon należy starannie przechowywać. Nie ma możliwości wystawienia duplikatu zagubionej karty gwarancyjnej.

Na wypadek reklamacji należy zachować adres, numer artykułu i numer partii (LOT). Numer partii zamieszczony jest na tabliczce znamionowej i jest oznaczony symbolem „LOT xxxx”.

16.1 Centrum serwisowe

Adresy punktów serwisowych można znaleźć na stronie 186.

16.2 Producent

Prosimy pamiętać, że poniższy adres **nie jest adresem serwisu.** W razie pytań skontaktować się z centrum serwisowym podanym na stronie 186.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Niemcy
www.nuk.com

17 Deklaracja zgodności

Urządzenie spełnia wymagania wszystkich obowiązujących dyrektyw europejskich i ich transpozycji do prawa krajowego. Wymienione one zostały w deklaracji zgodności WE, o której przedłożenie można poprosić producenta. Deklarację zgodności można znaleźć na stronie www.nuk.de.

Obsah

1 Důležité pokyny před prvním použitím 167
2 Popis přístroje 167
2.1 Účel použití 167
2.2 Modely. 167
2.3 Popis funkce 168
2.4 Kontraindikace 168
2.5 Vedlejší účinky. 168
2.6 Označení na přístroji / obalu 168
3 Bezpečnostní pokyny 169
3.1 Vysvětlení pojmů 169
3.2 Obecná upozornění. 169
3.3 Hygiena 169
3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky 170
3.5 Elektromagnetická snášenlivost 170
4 Označení součástí a funkční prvky (obrázek A) 171
5 Čištění a dezinfekce 172
5.1 Čištění 172
5.2 Dezinfekce. 173
5.3 Speciální čištění filtru a hadičky 173
5.4 Hadička funkce vyfukování 173
6 Sestavení odsávačky 174
7 Napájení 174
7.1 Provoz v síti 174
7.2 Napájení pomocí zdroje proudu USB 174
7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense). 175
8 Obsluha 175
8.1 Odsávání mléka. 175
8.2 Automatické vypnutí 177
8.3 Mobilní provoz. 177
8.4 Podávání odsátého mléka. 177
9 Rady pro úspěšné odsávání. 177
9.1 Četnost 177
9.2 Odsávání 177
9.3 Množství mléka 178
9.4 Vypuzovací reflex 178
10 Rady k hygieně 178
11 Uskladnění mléka 178
11.1 V zásobníku na mateřské mléko 178
11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem 179
12 Podpora při problémech. 181
13 Technické údaje 183
14 Údržba 183
15 Likvidace 184
15.1 Přístroj. 184
15.2 Obal. 184
16 Záruka 184
16.1 Servisní centrum 184
16.2 Dodavatel 184
17 Prohlášení o shodě 184

Milá maminko,

výživa mateřským mlékem je to nejlepší, co může novorozenec ve svých prvních šesti měsících života dostávat. Aby bylo kojení pro Vás a Vaše miminko během celé doby kojení příjemné, vyvinula firma NUK program, který svými praktickými a pohodlnými pomůckami systematicky podporuje všechny potřeby při kojení.

Odsávačka mléka NUK je koncipována jako podpora pro Vás a Vaše dítě v případě, kdy přirozené kojení není dočasně nebo trvale možné.

Před prvním použitím odsávačky mléka NUK si udělejte čas a pozorně si přečtěte tento návod k použití.

Stručný návod formou obrázků viz vyobrazení **E**.

Přejeme Vám a Vašemu miminku všechno nejlepší.

1 Důležité pokyny před prvním použitím

Varováni! Před prvním použitím odsávačky mateřského mléka NUK vyčistěte a sterilizujte všechny části odsávačky (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 172).

Pečlivě si pročtěte přiložené výstražné pokyny a pokyny k použití zásobníku na mateřské mléko/lahvičky a savičky NUK a příslušenství.

2 Popis přístroje

2.1 Účel použití

Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK (modelová řada BP7), model First Choice+ nebo Nature Sense je pomůcka pro odsávání a zachycení mateřského mléka:

- na pracovišti, v době nepřítomnosti miminka, doma nebo na cestách
- pro podporu laktace v případě přerušení kojení
- pro zmírnění problémů spojených s kojením jako např. nalitá prsa
- pro zvýšení produkce mléka

Odsáté mateřské mléko je možné zachytit přímo do zásobníku na mateřské mléko NUK, ve kterém ho pak můžete uchovávat, mrazit, ohřát a také s ním krmit.

Odsávačka mateřského mléka NUK je určena pro soukromé použití. Není určena pro komerční použití.

2.2 Modely

Tato odsávačka mléka NUK je k dostání ve třech variantách:

- Model First Choice+ jako jednotlivá odsávačka
- Model Nature Sense jako jednotlivá odsávačka
- Model Nature Sense jako dvojitá odsávačka.

Model First Choice+ se dodává s příslušenstvím NUK First Choice+. Provoz je možný pomocí dodaného síťového adaptéru nebo pomocí externího zdroje proudu USB.

Model Nature Sense se dodává s příslušenstvím NUK Nature Sense. Provoz je možný pomocí dodaného síťového adaptéru, integrovaného akumulátoru nebo pomocí externího zdroje proudu USB.

Jednotlivá nebo dvojitá odsávačka

Odsávačka Nature Sense se dodává v provedení jako jednotlivá nebo dvojitá odsávačka. Jednotlivá odsávačka má jeden prsní nástavec s lahvičkou na mateřské mléko. Dvojitá odsávačka obsahuje dva prsní nástavce s lahvičkou na mateřské mléko, takže je možné odsávání mléka z obou prs současně.

Obsluha je v zásadě stejná. V případě odlišností je uveden odkaz na příslušný model.

2.3 Popis funkce

Odsávačka mateřského mléka NUK je elektrická sací pumpa a má tyto přednosti:

- nastavitelný rytmus odsávání
- nastavitelná intenzita odsávání
- ergonomicky tvarovaný prsní nástavec
- měkká silikonová přísavka
- provoz s dodaným síťovým adaptérem nebo externím zdojem proudu USB (není obsahem dodávky);
- u modelu Nature Sense je možné napájení pomocí akumulátoru (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 175)
- sběr odsátého mateřského mléka.

2.4 Kontraindikace

V případě onemocnění prsu (záněty, otevřené rány) by se měla odsávačka mléka NUK používat jen po konzultaci s ošetřujícím lékařem nebo laktační poradkyní.

2.5 Vedlejší účinky

V případě neočekávaných reakcí se obraťte na svou porodní asistentku, laktační poradkyni, lékaře nebo lékárníka.

Jakákoliv závažná nežádoucí příhoda, ke které došlo v souvislosti s dotčeným prostředkem, by měla být hlášena výrobci a příslušnému orgánu členského státu (viz kapitola "16.2 Dodavatel" na straně 184).

2.6 Označení na přístroji / obalu

Symbol	Význam
	Výrobce
	Dodržujte návod k použití
	Pozor! Dodržujte bezpečnostní pokyny uvedené v návodu k použití
SN	Sériové číslo
BP7	Název modelu
CE	Splňuje veškeré požadavky příslušných směrnic ES.
	Elektrická izolace, třída ochrany II
	Elektromedicínské zařízení, typ BF
IP22	Ochrana před pevnými cizími tělesy >12,5 mm, proti pádu a před kapající vodu při náklonu do 15°
	Stejnosměrný proud
	Přístroj ani baterie nepatří do komunálního odpadu
10	CN RoHS
	Nevystavujte přímému slunečnímu záření
50°C 5°C	Teplota skladování +5 °C až +50 °C
	Udržujte v suchu
	Rozpětí relativní vlhkosti při skladování 15 - 75 %
REF	Číslo výrobku
LOT	Označení šarže
	Obal recyklujte
MD	Nařízení (EU) 2017/745

3 Bezpečnostní pokyny

3.1 Vysvětlení pojmů

V návodu k obsluze naleznete tato výstražná upozornění:

Varování!
Nerespektování tohoto varování může vést k vážnému ohrožení života.

Upozornění!
Nerespektování tohoto upozornění může vést k lehčímu úrazu či škodě na majetku.

Poznámka:
Skutečnosti, na které je třeba brát při zacházení s přístrojem zřetel.

3.2 Obecná upozornění

Varování! Malé díly uchovávejte mimo dosah dětí. Nebezpečí spolknutí a udušení.

Varování! Nebezpečí uškrcení. Kabely, hadičky a popruhy vždy uchovávejte mimo dosah dětí. Pokud odsávačku nepoužíváte: Ujistěte se, že jsou kabely, hadičky a popruhy uloženy bezpečně. Kojence a děti chraňte před uškrcením a ostatní osoby před pády. Odsávačku mateřského mléka s hadičkami, kabely a nosným popruhem nikdy neukládejte do dětského kočárku, postýlky nebo ohrádky.

Varování! Tělo odsávačky **3** nikdy neponořujte do vody, hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem a poškození jednotky motoru vnikající vodou.

Model Nature Sense:

Varování! Akumulátor je pevně zabudovaný a nelze ho vyměnit svépomocí. Neodborná výměna akumulátoru může způsobit zvýšení teploty a následnou explozi či požár.

- Před použitím přístroje si pečlivě přečtěte návod k použití. Návod k použití je součástí přístroje a měl by být kdykoliv k dispozici.
- Elektrickou odsávačku mléka NUK Luna a příslušenství používejte pouze k určenému účelu (viz kapitola "2.1 Účel použití" na straně 167).
- Elektrické zdravotnické pomůcky, jako jsou tyto, smí používat pouze dospělé osoby.
- K napájení ze sítě použijte výhradně napájecí zdroj dodaný s výrobkem.
- Přístroj nevystavujte přímému slunečnímu záření, plast může v důsledku působení UV záření a tepla křehnout.
- Před odsáváním doporučujeme odstranit z prsu mastné krémy, mohly by poškodit povrch silikonové přísavky.
- Používejte pouze originální příslušenství NUK.
- Vezměte prosím na vědomí, že v případě používání dílů, které nejsou součástí dodaného příslušenství, zanikají veškeré nároky na záruku.
- Poškozený síťový adaptér či USB kabel vyměňte za originální náhradní díl.
- V případě poruchy smí opravy přístroje provádět pouze výrobce. V opačném případě zanikají veškeré nároky na záruku.
- Nikdy neotvírejte tělo odsávačky **3**, **jinak dojde k porušení záruky.**
- Pokud je mateřské mléko pro nedonošené děti, je nezbytná dodržovat pokyny vašeho ošetřujícího lékaře.
- Obal není hračka pro děti. Udržujte mimo dosah dětí. Hrozí nebezpečí poranění a udušení.

3.3 Hygiena

Varování!
Aby se Vaše miminko mohlo zdravě vyvíjet, má při manipulaci s mateřským mlékem hygiena velký význam.

- Abyste předešli vzniku infekce nebo kontaminace bakteriemi a zabránili poškození přístroje, dodržujte pokyny uvedené v kapitole "5 Čištění a dezinfekce" na straně 172.
- **Pouze pečlivě vyčištěná odsávačka mléka zaručí plný sací výkon.**
- **Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.**
- Před použitím odsávačky mateřského mléka odstraňte šperky nošené na prsou (např. piercing).

3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky

V zájmu bezpečnosti a zdraví vašeho dítěte: **Varování!**

Pečlivě si pročtěte přiložené výstražné pokyny a pokyny k použití zásobníku na mateřské mléko/lahvičky a savičky NUK a příslušenství.

3.5 Elektromagnetická snášenlivost

Tato elektrická odsávačka mateřského mléka splňuje mezní hodnoty pro lékařské elektrické přístroje skupiny 1, třída B (podle CISPR 11).

Elektromagnetická snášenlivost (EMC) označuje schopnost přístroje spolehlivě pracovat ve svém elektromagnetickém prostředí bez toho, aby do něho přenášelo nepřípustné elektromagnetické rušivé vlivy. Tyto rušivé vlivy mohou být přenášeny například připojovacím kabelem nebo vzduchem.

Nepřípustné rušivé vlivy z okolí mohou způsobit chybné chování lékařského přístroje. Stejně tak může v určitých případech elektrická odsávačka mateřského mléka tyto poruchy způsobit u jiných přístrojů. Pro odstranění problémů doporučujeme provedení jednoho nebo několika níže uvedených opatření:

- Změňte nasměrování resp. vzdálenost přístroje od zdroje rušení.
- Elektrickou odsávačku mateřského mléka používejte na jiném místě.
- V případě dalších otázek kontaktujte náš zákaznický servis.

Elektrická odsávačka mateřského mléka nesmí být používána bezprostředně vedle nebo společně s jinými přístroji. Pokud je takový provoz nutný, pak musí být elektrická odsávačka mateřského mléka pod dozorem, aby byl zkontrolován provoz dle určení v takovémto uspořádání.

Další opatření týkající se elektrických rušivých veličin nejsou pro zachování základní bezpečnosti během životnosti výrobku nutné.

Oznámení:
Elektrická odsávačka mateřského mléka nemá žádné podstatné výkonnostní znaky podle IEC 60601-1. Systém může být rušen jinými přístroji také tehdy, pokud se tyto přístroje shodují s příslušnými platnými požadavky vyzařování dle CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Zvláštní mezinárodní výbor pro VF rušení).

Varováni!
Přenosná VF-komunikační zařízení (rádiopřijímače) (včetně jejich příslušenství jako např. kabel antény a externí antény) by se neměly používat ve vzdálenosti menší než 30 cm (resp. 12 inch) od dílů a kabelů elektrické odsávačky mléka. Nedodržení může způsobit snížení výkonu přístroje.

Varováni!
modifikace nebo rozšíření přístroje resp. použití nedoporučovaného příslušenství (např. síťový adaptér nebo připojovací kabel USB) mohou způsobit zvýšené elektromagnetické rušivé vyzařování nebo nižší elektromagnetickou odolnost přístroje proti rušení a chybný provoz.

4 Označení součástí a funkční prvky (obrázek **A**)

1 Poutko nosného popruhu
2 Nabíjecí zdířka s přípojkou USB (kryt je možné stáhnout)
3 Jednotka pumpy
4 Hadička (2x u dvojité odsávačky)
5 Kryt
6 Filtr (plus 1 náhradní)
7 Konektor přípojky hadičky ve tvaru L (pro odsávání s jedním prsním nástavcem)
8 Konektor přípojky hadičky ve tvaru T (jen u dvojité odsávačky pro odsávání se dvěma prsními nástavci)
9 Přípojka hadičky prsního nástavce
10 Prsní nástavec (2x u dvojité odsávačky)
11 Silikonová poduška (2x u dvojité odsávačky)
12 Ventil s manžetou (2x u dvojité odsávačky plus 1 náhrada)
13 Lahvička na mateřské mléko / lahvička (2x u dvojité odsávačky)
14 Síťový adaptér (odsávačka mléka se smí používat pouze společně s dodaným síťovým adaptérem)
15 USB připojovací kabel
16 Savička na krmení
17 Závitový kroužek
18 Ochranný kryt
19 Těsnicí kroužek
20 Stojánek
21 Nosný popruh

Obslužná tlačítka na jednotce pumpy

22 Tlačítko memory
23 Změna rytmu sání
24 Snížení intenzity sání
25 Zvýšení intenzity sání
26 Tlačítko přestávky
27 Hlavní vypínač

Displej modelu First Choice+ (LED)

Symboly svítí, pokud je aktivní příslušná funkce.

28 Zobrazení rytmu sání
29 Funkce memory
bliká: aktuální proces odsávání se uloží
svítí: provede se uložený proces odsávání
30 Přestávka
31 Funkce vyfukování
32 Zobrazení intenzity sání

Displej modelu Nature Sense (LCD)

Symboly jsou zobrazeny, pokud je aktivní příslušná funkce.

33 Zobrazení rytmu sání
34 Funkce memory
bliká: aktuální proces odsávání se uloží
svítí: provede se uložený proces odsávání
35 Zobrazení doby odsávání
36 Funkce vyfukování
37 Zobrazení stavu nabití akumulátoru
38 Chybové hlášení !
39 Zobrazení intenzity sání

5 Čištění a dezinfekce

Varováni! Při manipulaci s mateřským mlékem a všemi částmi přicházejícími s mateřským mlékem do kontaktu je nejdůležitější dodržování hygieny. **Proto používejte odsávačku pouze čistou a dezinfikovanou.**

Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.

Níže uvedené části, které přichází do kontaktu s mateřským mlékem, musí být **po každém použití ihned** důkladně vyčištěny a dezinfikovány (viz "5.1 Čištění" na straně 172 a také "5.2 Dezinfekce" na straně 173):

10 Prsní nástavec
11 Silikonová poduška
12 Ventil s manžetou
13 Lahvička na mateřské mléko
16 Savička na krmení
17 Závitový kroužek
18 Ochranný kryt
19 Těsnicí kroužek

Tyto součásti **nesmí** být čištěny a dezinfikovány vodou:

3 Jednotka pumpy
14 Síťový adaptér
15 USB připojovací kabel

5.1 Čištění

Varováni! Pro zabránění nebezpečí úderu elektrickým proudem:
Před čištěním vytáhněte síťový adaptér **14** ze zásuvky.

Upozornění! Ventil s manžetou **12** čistěte opatrně, aby nedošlo k jeho poškození. Doporučujeme ventil pouze opláchnout a vyvařit. Čisticí prostředky by mohly ventil poškodit.

1. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.

Varováni! Jednotku pumpy **3**, síťový adaptér **14** a připojovací kabel USB **15 nikdy** neponořujte do vody, hrozí poškození elektroniky.

2. Níže uvedené součásti vyčistěte teplou vodou s malým množstvím čisticího prostředku (např. čisticí prostředek NUK).

Součásti poté opláchněte tekoucí vodou:

10 Prsní nástavec
11 Silikonová poduška
12 Ventil s manžetou
13 Lahvička na mateřské mléko
16 Savička na krmení
17 Závitový kroužek
18 Ochranný kryt
19 Těsnicí kroužek

Varováni! Zbytky mléka mohou poškodit materiál a způsobit tvorbu baktérií.

Upozornění! Části nepatří do myčky – jinak hrozí poškození materiálu působením čisticích prostředků pro myčky!

Oznámení: Při oplachu společně s nádobím (nebo pod.) mohou určité potraviny způsobit zabarvení materiálu (např. mrkvová šťáva) nebo být zdrojem zápachu (např. fenyklový čaj). To však nepředstavuje žádné nepříznivé ovlivnění použitelnosti nebo bezpečnosti výrobku.

3. Poté všechny části dezinfikujte (viz kapitola "5.2 Dezinfekce" na straně 173).
4. Jednotku pumpy **3** otřete vlhkým hadříkem.

5.2 Dezinfekce

Před každou dezinfekcí musíte provést čištění dle kapitoly "5.1 Čištění" na straně 172.

Varování!! Během dezinfekce hrozí nebezpečí opaření

Upozornění!

- Části určené k vyvařování nebo napařování (teplota nad 80 °C) musí být vždy rozložené na jednotlivé díly a musí být otevřené, protože jinak může dojít k jejich deformacím.
- Jednotka pumpy **3**, síťový adaptér **14** a také kabel USB **15** se v žádném případě nesmí dezinfikovat, při dezinfikaci dochází k deformaci materiálu resp. poškození elektroniky.
- Při chybné manipulaci může dojít k poškození částí.
- Před opětovným použitím a sestavením musí být dezinfikované části **dobře ochlazené a zcela suché**.
- Při dezinfekci se nesmí používat žádné chemické dezinfekční prostředky:

1. Používejte odpařovač NUK. Dodržujte příslušný návod k použití přístroje;

nebo

2. Části po dobu 5 minut vyvařte ve vařící vodě.

   Pro zabránění poškození dbejte při vyvařování v hrnci na dostatečné množství tekutiny.

nebo

3. Při dezinfekci v mikrovlnné troubě používejte pouze odpařovač do mikrovlnných trub NUK.

   Pro dezinfekci v mikrovlnné troubě by se měl výhradně použít odpařovač do mikrovlnných trub NUK. Při jeho použití dodržujte příslušný návod k použití.

5.3 Speciální čištění filtru a hadičky

1. Pokud by se do hadičky **4** dostalo mléko, přístroj ihned vypněte.
2. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.
3. Demontujte filtr **6** (viz obrázek **C**).
4. Vlažnou vodou anebo čisticím prostředkem NUK vyčistěte tyto části:
   - Opláchnout filtr **6**;
   - Propláchnout hadičku **4** s přípojkou hadičky konektoru **7**.
5. Části opět sestavte podle obrázku **C** resp. **B** v opačném pořadí a použijte funkci vyfukování přístroje (viz kapitola "5.4 Hadička funkce vyfukování" na straně 173) pro vysušení hadičky **4**, přípojky hadičky konektoru **7**.

Oznámení: Vlhký nebo mokrý filtr **6** je pro vzduch skoro neprůchodný a proto by zabránil funkci vyfukování a odčerpání. Proto použijte suchý náhradní filtr.

Právě vyčištěný filtr vytřepejte, aby byl dostatečně zbaven vody. Poté nechte ještě vlhký filtr nechte oschnout na vzduchu nejméně 4 hodiny.

5.4 Hadička funkce vyfukování

1. Přístroj sestavte podle obrázku **B**.

   Nepoužívejte ještě vlhký filtr, ale suchý náhradní filtr.
2. Stisknutím hlavního vypínače ⏻ **27** spusťte funkci vyfukování a poté se současně dotkněte kombinace tlačítek **23** plus **26**.

   Funkce vyfukování trvá 5 minut.

3. Před spuštěním dalšího odsávání se ujistěte, že je hadička zcela suchá (v hadičce nejsou žádné kapky).

   Pokud by hadička nebyla zcela suchá, znovu spusťte funkci vyfukování.

   Funkci vyfukování můžete přerušit dotykem tlačítka přestávky (II) **26** a později v ní pokračovat opětovným dotykem tlačítka přestávky (II) **26**.

4. Pro ukončení funkce vyfukování vypněte jednotku pumpy stisknutím hlavního vypínače (⏻) **27**.

6 Sestavení odsávačky

6.1 Pro odsávání s jedním prsním nástavcem

1. Přístroj sestavte podle obrázku **B,** kroky 1 až 7.

Oznámení: Dbejte na to, aby silikonová poduška **11** zcela doléhala na prsní nástavec **10** a aby byl ventil s manžetou **12** správně namontován. Jinak může odsávačka nasávat vzduch a to může ovlivnit její funkci.

6.2 Pro odsávání se dvěma prsními nástavci

1. Oba prsní nástavce s lahvičkou na mléko sestavte podle obrázku **B**, kroky 1 až 3.
2. Přístroj sestavte podle obrázku **D**, kroky 1 až 3.

7 Napájení

7.1 Provoz v síti

Varování!
Zařízení používejte pouze s originálním adaptérem, který je součástí balení.

Pro odpojení od napájecí sítě se musí síťový adaptér odpojit od zásuvky.

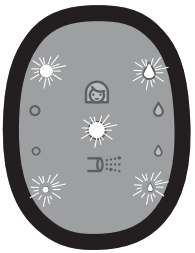
7.2 Napájení pomocí zdroje proudu USB

Pokud není k dispozici přípojka sítě, můžete odsávačku mateřského mléka napájet el. proudem také pomocí zdroje proudu USB.

Zdoj proudu musí dodávat výstupní proud **nejméně 2 ampéry**.

Pokud je napájení nižší než 2 ampéry, zobrazí se při zapnutí odsávačky na displeji chybové hlášení a zazní signál.

- Zobrazení u modelu Nature Sense: Symbol ❗ **38**
- Zobrazení u modelu First Choice+:



- Během provozu neprobíhá další kontrola napájení.

1. Připojte velkou zástrčku USB připojovacího kabelu USB **15** ke zdroji porudu USB.
2. Připojte malou zástrčku připojovacího kabelu USB **15** do nabíjecí zdířky **2**

jednotky pumpy **3** (viz krok 6 na obrázku**B**).

7.3 Provoz akumulátoru

(jen model Nature Sense)

Pokud není připojen napájecí díl, je přístroj provozován pomocí integrovaného akumulátoru. Akumulátor musí být před zahájením provozu dostatečně dlouho nabíjený (zobrazení 2 sloupců), aby bylo zaručeno nejméně jedno kompletní odsávání.

Stav nabití akumulátoru je zobrazován symbolem **37**.

Při zcela nabitém akumulátoru (v ukazateli 4 sloupce **37**) je kapacita akumulátoru dostačující pro tři kompletní odsávání vždy po dobu 30 minut.

Upozornění: Pokud je připojený síťový adaptér/zdroj proudu USB, je akumulátor nabíjen také během provozu.

8 Obsluha

8.1 Odsávání mléka

Varování! Hygiena je velmi důležitá. Proto si před odsáváním důkladně umyjte ruce a dodržujte pokyny uvedené v "11 Uskladnění mléka" na straně 178.

1. Sestavte odsávačku (viz kapitola "6 Sestavení odsávačky" na straně 174).

Režim spuštění

2. Zapněte jednotku pumpy **3** stisknutím hlavního vypínače **27**.

   Odsávačka se nejdříve nachází v režimu spuštění.

   Model First Choice+: svítí indikace **30**.

   Model Nature Sense: bliká ukazatel **35** (00:00) a pozadí svítí modře.

Oznámení: Obslužná tlačítka **22** až **26** jsou dotyková tlačítka. Pro zvolení příslušné funkce je dostačující pouze jemný dotyk těchto tlačítek.

Spuštění odsávání

S jedním prsním nástavcem:

3. Nasaďte prsní nástavec **10** s nasazenou silikonovou poduškou **11** na prs tak, aby se prsní bradavka nacházela uprostřed. Přitom prsní nástavec lehce přitlačte, aby byla zaručena těsnost při odsávání. **Prsní nástavec s namontovanou lahvičkou na mateřské mléko 13 držte pokud možno svisle.**
4. Stisknutím tlačítka **23**, **24** nebo **25** spusťte odsávání.

   Odsávání se spustí v rychlém rytmu sání a nejnižší intenzitou odsávání **(základní nastavení)**.

Se dvěma prsními nástavci:

5. Nasaďte oba prsní nástavce **10** s nasazenou silikonovou poduškou **11** na prs tak, aby se prsní bradavka nacházela uprostřed. Přitom přistiskněte prsní nástavce lehce předloktím a rukou, aby byla při odsávání zajištěna těsnost. **Prsní nástavce s namontovanými lahvičkami na mateřské mléko13 držte pokud možno svisle.**
6. Stisknutím tlačítka **23**, **24** nebo **25** spusťte proces odsávání.

   Proces odsávání se spustí v rychlém rytmu sání a nejnižší intenzitou sání **(základní nastavení)**.
7. Alternativně můžete odsávačku nejprve zapnout a předvolit nastavení odsávačky, které vám bylo při dřívějším odsávání velmi příjemné (viz »Funkce memory« na straně 176). Pak máte volné obě ruce k přiložení prsních nástavců.

Opatrně! Aby bylo zaručeno bezporuchové odsávání, smí se odčerpávat jen do spodního okraje ventilu s manžetou **12**.

Nastavení intenzity odsávání

8. Tlačítky ⊖ **24** a ⊕ **25** můžete měnit intenzitu odsávání ve 4 stupních.

Při delším dotyku přeskočí nastavení intenzity odsávání po stupních až k maximu resp. minimu.

Zvolený stupeň odsávání je zobrazen indikací **32** (First Choice+) resp. **39** (Nature Sense).

Intenzitu odsávání můžete měnit také během samotného odsávání.

Nastavení rytmu sání

9. Tlačítkem **23** změníte rytmus sání vždy o jeden stupeň.

Při delším dotyku přeskočí nastavení rytmus sání o jeden stupeň dále.

Zvolený rytmus sání je zobrazen indikací **28** (First Choice+) resp. **33** (Nature Sense).

Rytmus sání můžete měnit také během samotného odsávání.

Režim přestávky

10. Pro přepnutí jednotky pumpy do režimu přestávky se dotkněte tlačítka přestávky **26**. Odsávání pokračuje při opětovném dotyku tlačítka přestávky **26**.

Funkce memory

Funkce memory ukládá průběh odsávání od okamžiku spuštění odčerpávání.

11. Pro uložení odsávání přepněte nejprve stisknutím tlačítka přestávky **26** do režimu přestávky.

12. Nejméně na 2 sekundy se dotkněte tlačítka memory **22**.

Během ukládání bliká symbol **29** (First Choice+) resp. **34** (Nature Sense).

Po uložení se odsávačka přepne do režimu spuštění.

13. Pro spuštění uloženého průběhu při dalším odsávání se po zapnutí jednotky pumpy dotkněte v režimu spuštění tlačítka memory **22**. Svítí symbol **29** (First Choice+) resp. **34** (Nature Sense).

Model Nature Sense: osvícení pozadí dodatečně změní barvu na červenou.

14. Také během průběhu funkce memory můžete kdykoliv přerušit a opět později pokračovat v odsávání tlačítkem přestávka **26**.

15. Pro opuštění funkce memory a přepnutí do procesu odsávání podle základního nastavení se v režimu přestávky dotkněte jednoho z tlačítek **23**, ⊖ **24** nebo ⊕ **25**.

Nyní se nacházíte opět v základním nastavení procesu odsávání.

Poruchy

16. Pokud by v průběhu doby došlo k poklesu podtlaku, vyčistěte filtr **6** (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173) nebo vyměňte znečištěný filtr za dodaný náhradní filtr.

17. Pokud by se do hadičky dostalo mléko, jednotku pumpy okamžitě vypněte hlavním vypínačem **27** a vyčistěte hadičku a filtr **6** (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173).

Po odsávání

18. Vypněte jednotku pumpy **3** stisknutím hlavního vypínače **27**.

19. Odložte prsní nástavec **10** s namontovanou lahvičkou na mateřské mléko **13** do stojánku **20**.

20. Stáhněte přípojku hadičky **7** z jednotky pumpy **3**.

21. Stáhněte hadičku **4** z prsního nástavce **10**.

22. Pokud jste použili síťový adaptér **14**, vytáhněte ho ze zásuvky, aby byl přístroj zcela odpojen od sítě.
23. Odšroubujte lahvičku na mateřské mléko **13** z prsního nástavce **10**.

    Lahvičku na mateřské mléko přitom držte pokud možno svisle.
24. Bezprostředně po odsávání vyčistěte jednotlivé části (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 172).

8.2 Automatické vypnutí

Pokud nedojde během provozu (odsávačka aktivní) k obsluze, odsávačka se po 30 minutách přepne do režimu spuštění.

Funkce memory se to netýká. To znamená, že odsávačka pracuje až do konce uložené sekvence a poté se přepne do režimu spuštění.

Pokud není odsávačka v režimu spuštění/přestávky ovládána, po 15 minutách se automaticky vypne.

8.3 Mobilní provoz

Odsávačku můžete používat také mobilně tak, že si ji jednotku pumpy zavěsíte nosným popruhem.

Jednotka pumpy je s nosným popruhem spojena.

1. Pokud by byl nosný popruh znečištěný, uvolněte ho z poutka **1**, vyčistěte ho vodou a mýdlovým roztokem a nechte ho oschnout.
2. Poté nosný popruh opět spojte s poutkem **1**.

Upozornění: Nosný popruh **21** se nesmí dezinfikovat, mohlo by tak dojít k jeho poškození.

8.4 Podávání odsátého mléka

Našroubujte savičku na krmení **16** pomocí závitového kroužku **17** na lahvičku na mateřské mléko **13**.

Pokud se mateřské mléko ihned nespotřebuje, pak musíte naplněnou lahvičku na mateřské mléko **13** dobře uzavřít těsnicím kroužkem **19** a závitovým kroužkem **17** a uskladnit v chladničce nebo zmrazit (viz kapitola "11 Uskladnění mléka" na straně 178).

9 Rady pro úspěšné odsávání

Správné odsávání je věcí cviku. Nejdříve si musíte na novou odsávačku zvyknout.

9.1 Četnost

Četnost odsávání se řídí účelem odsávání.

Při odloučení od miminka a/nebo pro uchování laktace by měl být dodržován přirozený rytmus kojení. Proto odsávejte 6 až 8 krát denně, jednou z toho by mělo být odsáváno v noci.

Ve všech ostatních případech je možné odsávat zcela podle individuálních přání a potřeb.

9.2 Odsávání

Odsáváno je střídavě z obou prs. Díky nastavení, které si uživatelka individuálně volí, může být přibližně dosaženo přirozeného rytmu sání.

- Během stimulační fáze je rytmus sání rychlý a stimulující, aby došlo k podpoření vypuzovacího reflexu. To napodobuje sání miminka, které na začátku kojení saje rychle.
- Ve fázi odsávání je rytmus sání pomalý a intenzivní a zajišťuje tak maximální průtok mléka. To odpovídá chování miminka. Jakmile miminko ukojí první žízeň, přejde ke klidnějšímu,

pomalejšímu a intenzivnímu sání, aby se nasytilo.

Pokud průtok mléka zeslábne:

- Odsávejte z druhého prsu;
- Nebo zkuste opětovnou volbou stimulační fáze stimulovat vypuzovací reflex.

Trvání odsávání může být individuálně velmi rozdílné.

9.3 Množství mléka

Nedivte se, pokud na začátku trvá o něco déle, než mléko začne správně téct. To je zcela přirozené, zpravidla platí:

Produkce mléka se přizpůsobí denní potřebě.

Přitom může být také množství velmi rozdílné.

- Dodržujte pitný režim.
- Sací sílu nenastavujte příliš vysoko. Vyšší sací síla neznamená větší množství mléka.

9.4 Vypuzovací reflex

Při přirozeném kojení je přiložením miminka k prsu stimulován vypuzovací reflex a mléko začne téct. Vypuzovací reflex můžete dodatečně stimulovat i takto:

- Určete si klidné místo, na kterém můžete zcela uvolněně odsávat mateřské mléko a zabraňte stresu.
- Pohodlně a uvolněně se usaďte.
- Před odsáváním přiložte na prs na několik minut teplý obklad pro uvolnění tkáně a proveďte masáž prsu.
- Vypuzovací reflex vyvolá proudění mléka na obou prsech současně. Odtékající mateřské mléko můžete střídavě na prsu, ze kterého se právě neodsává zachycovat pomocí NUK sady prsních kloboučků na zachycení mléka.

10 Rady k hygieně

Při použití odsávačky mléka je zvláště důležité dodržování hygieny. To platí jak pro jednotlivé části odsávačky, tak také pro osobní hygienu. Doporučujeme pravidelné omývání prsních bradavek čistou vodou. Přitom by se pokud možno nemělo používat mýdlo, které by mohlo bradavky podráždit.

11 Uskladnění mléka

11.1 V zásobníku na mateřské mléko

Mateřské mléko je možné v zásobníku na mateřské mléko **13** chladit, zmrazit a také rozmrazit. Zásobník na mateřské mléko **13** je možné používat také při ohřívání a krmení. V každém případě dodržujte pokyny pro zacházení s mateřským mlékem uvedené níže.

Varování! Z hygienických důvodů dodržujte:

Pokud se mateřské mléko ihned nespotřebuje, pak musíte naplněnou lahvičku na mateřské mléko **13** dobře uzavřít těsnicím kroužkem **19** a závitovým kroužkem **17** a uskladnit v chladničce nebo zmrazit.

Vhodnou propiskou poznačte na lahvičce na mateřské mléko **13** datum a čas, kdy bylo mléko odsáto nebo použijte etikety. Bezpodmínečně dodržujte lhůty uskladnění v "11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem" na straně 179.

Upozornění! Pro zabránění poškození:

- Při zamrazování mateřského mléka nenaplňujte zásobníku na mateřské mléko **13** více než 150 ml (5 fl.oz), při zamražení se mateřské mléko rozpíná (nebezpečí protržení!).

Řešení, které nabízí úsporu místa při zmrazování a skladování cenného mateřského mléka nabízí také sáček na mateřské mléko NUK.

11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem

Mateřské mléko	Místo uskladnění	Lhůty uložení
Čerstvě odsáté	Při teplotě místnosti	Max. 3-4 hodin
	Chladnička (ne ve dveřích)	72 hodin při teplotě 4 °C
	Mrazicí box v chladničce	2 týdny
	Mraznička	6 měsíců při teplotě –18 °C
Rozmrazené uzavřené	Chladnička (ne ve dveřích)	24 hodin při teplotě 4 °C
Rozmrazené otevřené	Chladnička (ne ve dveřích)	12 hodin při teplotě 4 °C
Rozmrazení mléka	Šetrně v chladničce	cca 24 hodin při teplotě 4 °C
	Při teplotě místnosti, poté ihned zkonzumovat	
	Pokud není na šetrné rozmrazení čas:Lahvičku s mlékem rozmrazte pod tekoucí studenou nebo vlažnou vodou (max. 37 °C), poté ihned spotřebujte.	

Varování! Pokud budete mateřské mléko přepravovat, zajistěte, aby nikdy nedošlo k přerušení chlazení. Jinak by mohlo dojít ke zkažení mléka a újmě na zdraví dítěte. Použijte např. izolační tašku s chladicími akumulátory.

Rozmrazené, ohřáté nebo nespotřebované mléko se již nesmí zamrazit, musí být zlikvidováno.

Varování! Hrozí nebezpečí popálení a nebezpečí poškození cenných obsažených látek:

Mateřské mléko se nesmí rozmrazovat v mikrovlnné troubě, mohlo by dojít k poškození hodnotných látek a mohlo by také dojít k poškození materiálu lahvičky (nebezpečí exploze). Nebezpečí opaření při nerovnoměrném ohřívání!

Při silném ohřátí mléka dochází ke zničení vitamínů a cenných látek. Hrozí nebezpečí popálení.

Než začnete své dítě krmit, zkontrolujte vždy teplotu mléka.

1. Pro dosažení správné teploty ke konzumaci cca 37 °C postavte lahvičku s rozmrazeným mateřským mlékem do ohřívače dětské stravy.

   Upozornění! Lahvička musí být otevřená, aby v důsledku ohřívání nedošlo k vytvoření přetlaku.

2. Před podáváním se musí mateřské mléko lehce protřepat, aby se mléko a mléčný tuk znovu dobře promíchaly.
3. Pokud během 24 hodin odsáváte několikrát, pak můžete čerstvě odsáté mateřské mléko přidat k již zchlazenému mateřskému mléku.

   Teplota musí být stejná (studené ke studenému). Proto se musí čerstvě odsáté mléko nejprve zchladit, a teprve poté přidat k již chladnému mléku.

Oznámení:

- Přesné pokyny týkající se dlouhodobého uskladnění obdržíte u Vaši laktační poradkyně, porodní asistentky, lékaře nebo lékárníka.
- Na našich internetových stránkách NUK (www.nuk.com) najdete další informace k tématu „kojení“.

12 Podpora při problémech

Problém	Důvod	Náprava
Odsávačka nesaje	Není k dispozici napájení	Při provozu akumulátoru: Zkontrolujte, zda je akumulátor nabitý (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 175).
		Při provozu v síti: Zkontrolujte umístění síťového adaptéru v zásuvce a umístění USB konektoru v síťovém adaptéru a v jednotce pumpy.
		Při použití zdroje proudu USB: Zkontrolujte, zda tento zdroj dodává proud min. 2 ampéry.
	Ventil s manžetou chybí, je špatně nasazen nebo je poškozen	Zkontrolujte správné nasazení ventilu. Při poškození použijte dodaný náhradní ventil s manžetou.
	Lahvička na mateřské mléko je plná a ventil s manžetou se dotýká mléka v lahvičce	Vyměňte lahvičku na mateřské mléko.
	Silikonová poduška je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová poduška zcela doléhá na prsní nástavec.
	Bez vakua nebo příliš malý podtlak	Zkontrolujte, zda je správně umístěn ventil s manžetou.
		Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs.
	Vlhký filtr	Filtr nechte ještě oschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173).

Problém	Důvod	Náprava
Odsávačka saje slabě	Slabý výkon akumulátoru	Zkontrolujte, zda je výkon akumulátoru ještě dostatečný (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 175).
	Příliš slabě nastavená intenzita sání	Pro dosažení optimální intenzity sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 176) zvyšte intenzitu sání.
	Silikonová poduška je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová poduška zcela doléhá na prsní nástavec.
	Není možné vytvořit vakuum	Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs.
	Blokovaný filtr	Vyčistěte resp. vyměňte filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173).
	Vlhký filtr	Filtr nechte ještě oschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173).
Odsávačka saje příliš silně	Příliš silně nastavená intenzita sání	Snižte intenzitu sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 176).
Odsávačka dělá nezvyklé zvuky	Ventil s manžetou nemůže proudící množství mléka zpracovat	Snižte intenzitu sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 176). V případě silného průtoku mléka je pro efektivní odsávání dostačující snížení intenzity sání.
		Zkontrolujte, zda se mléko již dotýká ventilu s manžetou. Pokud ano, vyměňte lahvičku na mateřské mléko za novou.
	Mléko se dostalo do hadičky	Odsávačku ihned vypněte a vyčistěte hadičku a filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 173).
Nature Sense: Na displeji se zobrazí symbol ! **First Choice+:** Na displeji svítí symbol **X**	Nedostatečné napájení: Příliš nízká hodnota připojení adaptéru napětí nebo zdroje proudu USB	Při provozu v síti: Zkontrolujte umístění síťového adaptéru v zásuvce a umístění USB konektoru v jednotce pumpy. Zkontrolujte, zda používáte dodaný síťový adaptér.
		Při použití zdroje proudu USB: Ujistěte se, že použitý zdroj proudu USB dodává proud min. 2 ampéry. Je-li zdroj proudu USB příliš slabý, nelze ho používat.
Chybí náhradní díly (filtr, ventil s manžetou)		Kontaktujte servisní centrum (viz »Contact addresses« na straně 186).

13 Technické údaje

Zdravotnické pomucky	Nařízení (EU) 2017/745
Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK	Odpovídá směrnicím EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 třída 1 skupina B
Síťový adaptér	Odpovídá IEC 62368-1
Savička NUK Lahvička na mateřské mléko NUK	Odpovídají normě EN 14350
Vakuum (směrné hodnoty)	cca 0 - 350 mbar
Cykly (směrné hodnoty)	cca 30 - 120 cpm (cyklů za minutu)
Části použití	Silikonová poduška
Okolní podmínky Atmosférický tlak vzduchu Provoz/uskladnění/přeprava Rel. vlhkost vzduchu: Provoz/uskladnění/přeprava Teplota • provoz • uskladnění/přeprava	 70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % +5 °C až +30 °C +5 °C až +50 °C
Elektrické napájení Připojovací konektor Provoz v síti pomocí dodaného síťového adaptéru Zdroje proudu USB (není rozsahem dodávky)	 Zdířka je kompatibilní s USB typu C™ konektor (není k dispozici žádná funkce USB - přípojka slouží pouze k napájení) Input: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA Output 5 VDC, min. 2000 mA Doporučení: Powerbanka s min. 8000mAh
Akumulátor (jen model Nature Sense) Provozní doba při provozu akumulátoru	Li-iony, odpovídá IEC 62133, Kapacita: 2500 mAh, napětí: 3,7 VDC 1,5 hodiny
Očekávaná životnost	nejméně 400 h

14 Údržba

C výjimkou čištění (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 172) si přístroj nevyžaduje údržbu.

Varováni! Změna přístroje není povolena! Jednotka pumpy **3** se nesmí otvírat!

15 Likvidace

15.1 Přístroj

Symbol přeskrtnutého kontejneru na kolečkách znamená, že výrobek se musí v rámci Evropské Unie likvidovat tříděným sběrem odpadu. To platí pro výrobek a všechny díly příslušenství označené tímto symbolem. Označené produkty nesmí být likvidovány v rámci normálního domovního odpadu, ale musí být odevzdány v místě sběru určeném pro recyklaci elektrických a elektronických přístrojů.

15.2 Obal

Při odstranění obalu dodržujte příslušné předpisy o ochraně životního prostředí vaší země.

16 Záruka

Při opatrném zacházení s Vašim přístrojem a při dodržení návodu k použití poskytuje výrobce záruku 24 měsíců od okamžiku převzetí přístroje.

Při vyplaceném zaslání přístroje do naší firmy se zavazujeme přístroj bezplatně opravit, pokud se jedná o chybu materiálu nebo konstrukce. Další nároky se řídí platnými zákony.

Škody způsobené neodborným použitím přístroje nebudou uhrazeny.

Přívodní kabel a zástrčka jsou ze záruky vyloučeny, pokud se jedná o jejich opotřebení.

Během prvních 24 měsíců od data zakoupení odstraníme uznané opodstatněné nedostatky bez vyúčtování vzniklých vedlejších nákladů.

Zaslání přístroje musí být v každém případě doloženo zasláním také tohoto vyplněného záručního listu nebo pokladního dokladu, který vykazuje datum zakoupení přístroje, nebo musí být datum zakoupení dokázáno jiným způsobem.

Bez doloženého data zakoupení budou náklady naúčtovány bez zpětného dotazu a přístroj bude zpětně odeslán na dobírku.

Záruční list nechte vyplnit ihned po zakoupení a záruční list nebo pokladní doklad, který dokazuje zakoupení tohoto přístroje, pečlivě uschovejte. Ztracené záruční listy nebudou nahrazeny.

Pro případ reklamace: Uschovejte adresu , č. výrobku a č. šarže. Č. šarže se nachází v přihrádce na baterie a je označeno takto: „LOT xxxx".

16.1 Servisní centrum

Servisní adresy viz „Contact addresses" na straně 186.

16.2 Dodavatel

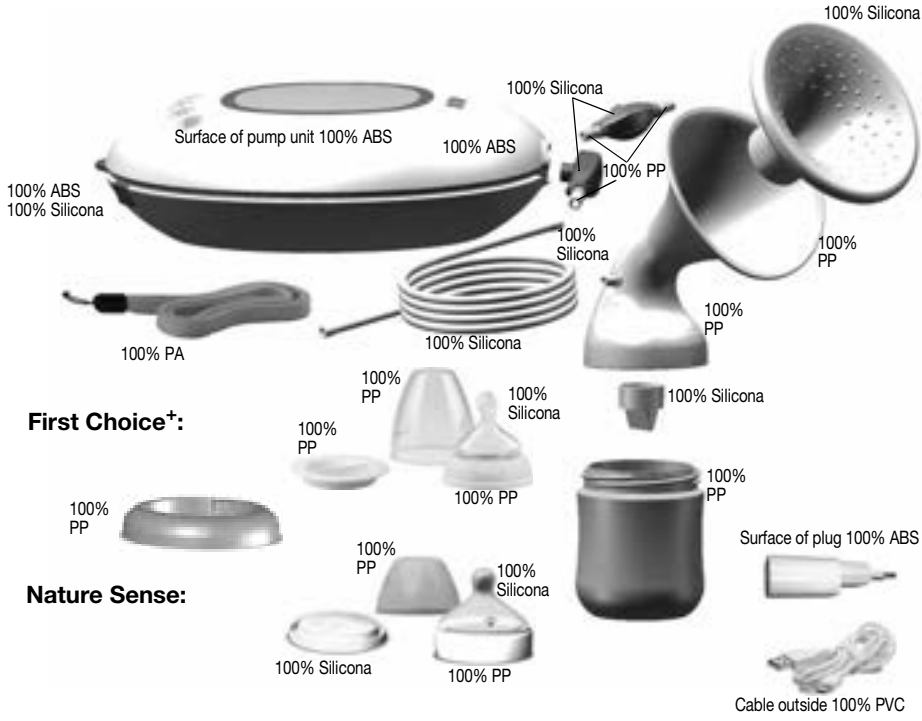
Pozor, tato adresa **není servisní adresa**. Kontaktujte výše jmenované servisní centrum uvedené v bodě "Contact addresses" na straně 186.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Prohlášení o shodě

Spotřebič splňuje všechny použité evropské směrnice a také jejich národní provádění. Tyto jsou patrné z EU-prohlášení o shodě, které lze na vyžádání obdržet u výrobce. Prohlášení o shodě viz www.nuk.de.

Composition / Composición



Contact addresses

D - DEUTSCHLAND
MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
NUKEurope@newellco.com
www.nuk.de

AL - ALBANIA
FloriFarma
Bul Zog 1
Tirane
☎ (+355) 42 267 703
Fax: (+355) 42 233 157
info@florifarma.com

AUS - AUSTRALIA
Newell Australia Pty Ltd
Caribbean Park
Level 3, 35 Dalmore Drive
Scoresby VIC 3179
www.nuk.com.au

BG - BULGARIA
БЕБОЛИНО ООД
ул. Христо Иванов Големия 9
1618 София
☎ +359 2 855 07 06
sales@bebolino.bg

BiH - BOSNIA AND HERCEGOVINA
KARAKA PROMET D.O.O.
Gospodarska zona Blizanci BB
88260 Citluk
info@karaka-promet.com

BY - BELARUS
ООО «Актив Лайф Технолоджи»
ул. Притыцкого, 2/3, 4 этаж,
офис 1
220073, Минск
Республика Беларусь
ActiveLifeTechnology@gmail.com

CO - Colombia
MULTIMPORTACIONES DE COLOMBIA S.A.S
KM. 12, Via Alterna al Puerto de santa Marta, Bodega 62A
Zona Franca Tayrona, Santa Marta, Magdalena
☎ +57 5 436 8002
colombia-nuk@newellco.com

CZ - CZECH REPUBLIC
Mapa Spontex CE s.r.o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika
www.nuk.cz
info@nuk.cz

DK - DENMARK
Pro Support AB
Modemgatan 3
235 39 Vellinge
Sweden
☎ +46 40 473010
info@prosupport.se

E - SPAIN
Mapa Spontex Ibérica – Newell Brands
Camí de Can Ametller, 38
08195 Sant Cugat del Vallès, Barcelona
España
☎ +34 93 292 49 49
Centralita

EC - ECUADOR
Hansacom S.A.
V.E Estrada #509 y las Monjas
Guayaquil
☎ +593 4 288-2160
RUC 0990900388001
ecuador-nuk@newellco.com

EST - ESTONIA
German Products Estonia OÜ
Punane 16
13619 Tallinn
☎ (+371) 67278532
info@gpestonia.ee
www.nuk.ee

F - FRANCE
Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
www.nuk.fr

FIN - FINLAND
Lapsekas Oy
Kaupinkatu 14
45130 Kouvola
☎ (+358) 5 3414 400

GB - GREAT BRITAIN
Newell Brands UK Limited
Halifax Avenue, Fradley Park
Lichfield, Staffordshire,
WS13 8SS
United Kingdom
www.nuk.co.uk

GE - GEORGIA
GiSi Ltd
Tsereteli 115a
Tbilisi 0119
e-mail: info@gisi.ge

GR - GREECE
Φάρμαπρο ΕΕ - Χ. Τζήμου & Σια
Τ.Θ. 291 - Καλοχώρι 57009
Θεσσαλονίκη, Ελλάς
☎ 2310 751 525
info@nuk.gr

H - Hungary
Maresi Foodbroker Kft.
Homonna u. 2-4
1118 Budapest
Hungary
☎ +36 1 248 30 73

HR - CROATIA
Apollo HR d.o.o.
Pustodol Začretski 19 A
49223 Sveti Križ Začretje
☎ +385 49 658 260
nfo@apollo.hr

I - ITALY
Eleven s.r.l.
viale della Navigazione Interna 87/A
35027 Noventa Padovana (PD)
Italia
www.nuk.it
Numero Verde: 800 978 619
Attivo da lunedì a venerdì dalle ore 9.00 alle ore 17.00

IRL - IRELAND
Intrapharma Consumer Health
Magna Business Park,
Citywest Road
Dublin 24
United Drug House
☎ +353 1 463 2424

LT - LITHUANIA
German Products Lithuania UAB
P.Lukšio g. 32
Vilnius, LT-08222
☎ ((+371) 67278532
http://www.nuk-baby.lt/
info@gpbaltics.lv

LV - LATVIA
German Products Baltics SIA
Rencēnu iela 10a, Rīga
Riga, LV-1073
Latvija
☎ (+371) 67278532
info@gpbaltics.lv
www.nuk.lv

N - NORWAY
Pro Support AB
Modemgatan 3
235 39 Vellinge
Sweden
☎ +46 40 473010
info@prosupport.se

NMK - NORTH MACEDONIA
EUROALBA DOOEL
Bul. Partizanski Odredi 64 g 3/6
1000 Skopje
☎ +389 2 30 65 717
euroalba@euroalba.com.mk

NL - NETHERLANDS
Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
France

NZ - NEW ZEALAND
RUMINA NATURAL CARE Ltd.
9 Southgate Place, Henderson
Auckland, 0612
☎ 0800 333 006
www.nuk.net.nz

P - PORTUGAL
Faes Farma Portugal, S.A.
Rua Elias Garcia, 28
2700-327 Amadora • Portugal
Linha de Apoio ao Cliente
800 910 112
(dias úteis das 9h00 às 18h00)

PE - PERU
E.B. Pareja Lecaros S.A.
Calle Los Negocios # 281
Urb Limatambo
Surquillo-Lima
Perú
☎ +51 1 611-8100
RUC 20100579228

PL - POLAND
BABY LAND Dariusz Staniszewski
Al. Stanów Zjednoczonych 67/D7
04-028 Warszawa
biuro: ul. Trakt Brzeski 87B
05-077 Warszawa
☎ 22 773 36 76 (78, 79, 81)
www.nuk.pl

RCH - CHILE
Acam S.A.
Av. IV Centenario 548
Las Condes, Santiago
☎ (+562) 204 66 33
chile-nuk@newellco.com

RO - ROMANIA
Maresi Foodbroker SRL
Str. 9 Mai Nr. 3
310118 Arad
☎ 0257/ 281 177

S - SWEDEN
Pro Support AB
Modemgatan 3
235 39 Vellinge
☎ +46 40 473010
info@prosupport.se

SK - SLOVAKIA
Mapa Spontex CE s. r. o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika

SLO - SLOVENIA
Apollo HR d.o.o.
Pustodol Začretski 19 A
49223 Sveti Križ Začretje
Croatia
☎ +385 49 658 260
info@apollo.hr4

SRB - SERBIA
YUGLOB d.o.o.
Zrenjaninski put 121t
11211 Beograd-Borča
Srbija
☎ +381 11 296 07 83
office@yuglob.rs

TR - TURKEY
İthalatçı Firma:
Atak DİŞ TİC. A.Ş.
Maya Akar Center K:20 Esentepe
İstanbul
☎ 212 211 74 00
www.nuk.com.tr

UA - UKRAINE
Імпортер в Україну:
ТОВ «СМАРТІ ФЕМІЛІ»
вул. Боженка б. 19, оф. 308,
м. Одеса
Одеська обл., 65098
Тел. (0482) 305-454

UAE - UNITED ARAB EMIRATES
ARABIAN ETHICALS CO. (ETHIX)
LIU 6, OFFICE # A08-A15
DUBAI SILICON OASIS
DUBAI – UNITED ARAB EMIRATES
☎ 04-2088400
info@arabianethicals.ae

ZA - SOUTH AFRICA
Artemis Brands (PTY) LTD
P.O. Box 130782
Bryanston 2074
☎ +2711 430 5600
www.nuk.co.za
info@artemisbrands.co.za

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

REV 420d/09-2022